

CHEN
BASEL

Eingangsbuch
des
Historischen Museum
BASEL

ARCHIV
DES
HISTORISCHEN
MUSEUMS BASEL

G 22

*Eingangsbuch des Historischen
Museums 1922-1924.*

G22

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
1.	Januar	2.	<p><u>Gotischer Pfeiler</u>, achteckig, aus Eichenholz, stark beschädigt. L. 3,50 m, größte Dicke 56 cm. Mit vier Wappenschilden (sehr zerstört), abwechselnd v. Rötberg und v. Andlau (elterliche Wappen des Bischofs Arnold v. Rötberg, 1451-1458) unterhalb des Kapitells. Diente als Träger des Unterzugs im Erdgeschoss des Bischofshofes. (S. Nachw. z. d. Erwerb. N1, Mappe II.)</p>	XV.	g.		Vorstand der ev.-ref. Kirche. Durch E. Vischer u. Söhne, Arch.-Vdt. Arch.
2.	"	4	<p><u>Rest eines gotischen Pfeilers</u>, eventuell achteckig, aus Eichenholz, stark zerhackt. L. 4,60 m, größte Dicke 57 cm. Am Kapitell vorn und hinten je ein Vollwappen, v. Rötberg und v. Andlau (elterliche Wappen des Bischofs Arnold v. Rötberg, 1451-1458) stark beschädigt. Diente als Träger des Unterzugs im 1. Stock des Bischofshofes, zusammen mit einem zweiten Pfeiler. (S. Nachw. z. d. Erwerb. N1, Mappe II.)</p>	XV.	g.	"	" " " " " " " " Arch.
3.	"	"	<p><u>Zwei gotische Türpfosten</u>, aus Tannenholz, mit Hohlkehle. L. je 3,70 m. B. je 28 cm. War im Erdgeschoss des Bischofshofes, in der Piegelwand nach der Hofstube. (S. Nachw. z. d. Erwerb. N1, Mappe II.)</p>	XV	g.	"	" " " " " " " " Arch.
4.	"	5.	<p>Ein Paar <u>Trinkgläser</u> ^(jedes Glas) in einem Lederetui, wohl für Reisen berechnet. H. 9 cm. Von breitovalem Durchm. 8 zu 6 cm. Eingraviert: Wappen der Basler Familie Eglinger, mit Ordenskrenz. Lippenrand mit Guirlandensbordüre. Gehörte wahrscheinl. Niklaus Eglinger, Oberlieutenant in französ. Diensten, † 1785. Sein Bildnis in Besitz von Frau Mähly-Eglinger. Vgl. Basler Jahrbuch 1900. S. 249</p>	XVIII.	K.	140.-	Antiquar Segal. Gl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
5.	Januar	6.	Zwei Bruchstücke eines kleinen gotischen Baldachins, aus rotem Sandstein. Das größere Stück, 9 cm hoch, mit Resten der alten Bemalung (dunkelrot in den Gewölbekappen, grün, blau blau, mennigröt und gold im Maßwerk). Fundort: Basel, Bischofshof, in der Ausmauerung des Türleins vom Treppenturm in den Kreuzgang, Erdgeschoss.	XV	g.		Vorstand der ev.-ref. Kirche. Durch E. Vischer u. Söhne, Arch.-Vdt. Arch. <small>maj. B. 14, 11.</small>
6.	"	9.	Gebäckmodell aus Birnbaumholz, rund, Dm. 20,5 cm. Mit vertieft eingeschnittenem Allianzwappen der Zürcher Familien Schulthess und Hartmann, 1674 datiert. Nebst Blattkranzrand. Auf Rückseite eingestampft: Hst, welch Hansmarke des Besitzers (Hartmann-Schulthess). xvii.		K.	50.-	Antiquar Steiger in St. Gallen. auf Wunsch eines Nachkommen Dr. G. v. Schulthess zum Ankaufpreis abgekauft. Siehe "Alten, d. Erw. d. G."
7.	"	"	Gebäckmodell aus Birnbaumholz, rund, Dm. 20,5 cm. Mit vertieft eingeschnittenem Allianzwappen der Zürcher Familien Ruff und Wirtz, oben "Felix Ruff - Ester Wirtz", unten Datum 1669. Nebst Blattkranzrand. Unten am Rand ein kleines Stück ausgebrochen. Des Stiles wegen sicher vom gleichen Meister geschnitten wie 1922.6.	XVII.	K.	50.-	Antiquar Steiger in St. Gallen. F. M.
8.			Gebäckmodell aus Birnbaumholz, rund, Dm. 19 cm. Mit vertieft eingeschnittenem Allianzwappen der Zürcher Familien Holzhalb und ? Löw oder ? Feer. Nebst Blattkranzrand. Stammt aus der Sg. Engelmann in Basel.	XVII.	K.	15.-	Antiquarin Wolf in Basel. F. M.
9.			M. Besnier, Le commerce du plomb à l'époque romaine, Paris 1921. (Extr. de la Revue archéologique 1920).	XX	g.		Herr M. Besnier, Prof. in Caen. Vdt. Bill.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
10.	Jan.	17.	Wappentafel der Vorstadtgesellschaft zum Ruff. 49 Wappen von Mitgliedern mit Daten des 18. Jh. In Oel gemalt auf Holz. H. 65 cm. Breite 5,72 m.	xviii.	D.		Vorstadtgesellschaft zum Ruff.	Mal.
11.	"	"	Schulterstück eines Topfes, grauer Thon, mit Halsglättung, mit senkrecht eingekämmten Linienbündeln. (Fundort: Basel, Münsterplatz 2, Ecke). 1922, Januar.	Gall.	G.		Emil Vogt, Schüler.	Aut.
12.	"	"	Randstück eines schwarzen geglätteten Topfes. (Von ebenda)	Gall.	G.		" " "	Aut.
13.	"	"	Schulterstück eines grauen Topfes mit Gurtband aus mehreren Reihen eingepresster Grübchen. (Von ebenda). (geglättete Ware)	Gall.	G.		" " "	Aut.
14.	"	"	Schulterstück eines handgeformten Kochtopfes mit einfachem Grübchengürtel, schwarzgrau. (Von ebenda).	Gall.	G.		" " "	Aut.
15.	"	"	Hals eines Thonkruges, Henkel abgebrochen, gelbbraun. (Von ebenda).	R.	G.		" " "	Aut.
16	"	25	Steinguteller mit gelblichem Zinnglasur, Sechseckig, mit eingepresstem Wellenband am Rand. Nach Wedgwood art. Marke: eingepresst "Schaffhausen". Dm 21,5 cm. 1 Kälpte	xix	G		Elie Wolf's Erben	T.
17.	"	27.	Deckelschlüssel mit Untersatz für Ampel, sogenannte "veillense". H. 22,5 cm. Aus Fayence mit Chinoiserien, mit Initialen in Spiegelschrift in Rocaillemalereien in grün und schwarzbraun. Ohne Marke. Nach Angabe des Verkäufers in ^{Leipzig} Leipzig als alter Familienbesitz gekauft. Frankreich, Monstier?	xviii.	K.	40.-	Antiquar Segal.	T.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
18.	Jan.	28.	Bleistück mit Abdruck einer Eisenklammer von 30/25 mm Stärke. Fundort: <u>Baselauget</u> . Am Süd-Ende von Parc. 244 (Theater) in der Ecke zwischen Parc. 243 und dem Feldweg. 20. Jan. 1922.	R.	G.		Histor. und Antiquar. Gesellschaft, Basel.	Aut.
19.	"	"	Bleistück mit ähnlichem Abdruck. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " "	Aut.
20.	"	"	Bleistück, flach, von unregelmässigem Umriss, ca. 7 mm dick, 70 mm breit, 280 mm lang. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " "	Aut.
21.a-b.	"	"	2 Kinderspielzeuge: Spinnrädchen und Garnwinde. Auf. XIX.		G.		Frau J. von Speyr - Boelger.	Vdt. Sp.
22.	"	31.	Schlosser, Julius: Alte Musikinstrumente. Wien 1920. xx		K.	6.65	C. F. Schulz & Co in Plauen.	Bibl.
23.	"	"	Planiscig, Leo: Venezianische Bildhauer der Renaissance. Wien 1921. xx.		K.	9.20	" "	Bibl.
24.	"	"	Rosenberg, Marc: Zellenschmelz. I. Entstehung. II. Technik. Frankfurt a/M. 1921. III. Die Frühdenkmäler. Frankfurt a.M. 1922. xx.		K.	11.15	" "	Bibl.
25.	"	"	Rosenberg, Marc: Alte kunstgewerbliche Arbeiten auf der Badischen Kunst- und Kunstgewerbe-Ausstellung zu Karlsruhe 1881. Frankfurt a/M. 1882. XIX.		K.	2.35	" "	Bibl.
26.	Febr.	3.	Blaser, Maria: Die Alte Schweiz. Stadtbilder, Baukunst und Handwerk. Erlenbach - Zürich 1922. xx.		K.	13.20	Eugen Rentsch Verlag, Erlenbach bei Zürich.	Bibl.
27.	"	"	Collection Engel-Gros: Monnaies et Médailles. Auktionskatalog. Paris 1921. xx.		G.		Mr. F. Lair-Dubreuil, Hotel Drouot, Paris.	Bibl.
28.	"	"	Kunstmedaillen des XVI.-XX. Jahrh. von Deutschland, Niederlande, Frankreich, England. Auktionskatalog v. A. Riechmann & Co, Halle (Saale) xx.		G.		A. Riechmann & Co, Halle (Saale).	Bibl.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
29.	Febr.	4.	Auktionskatalog: Slg. des Herrn Geheimrat S. und eines ausländischen Münzfreundes. Münzen und Medaillen. München 1922.	XX.	G.		Otto Helbing Nachf., München.	Bibl.
30.	"	"	Bedeutende Sammlung Salzburger Münzen und Medaillen. Auktionskatalog. Frankfurt a/M. 1921.	XX.	G.		Leo Hamburger, Frankfurt a/M.	Bibl.
31.	"	7.	^{kleines} Melchglas. H. 12,5 cm. Auf viereckigem Fuss. Wandung mit eingeschliffenem Blattornament. Im Empirestil. - Auf.	XIX	G.		Herr Dr. Wilh. Vischer.	Gl.
32.	"	10.	W. Wartmann: Gemälde und Skulpturen 1430-150. Schweiz und angrenzende Gebiete. Katalog der Ausstellung im Zürcher Kunsthaus 1921.	XX.	K	5.-	an der Kam. d. Kunstsaal.	Bibl.
33	"	-	^{1799 bei Schänzig gegen die Franzosen gefall.} Portraitstich des österreichischen Feld- marschalls Friedrich von Hotze; farbig in Punktmaler, einige Partien handcolo- riert. Von J. H. Lips gestochen nach Miniatur von Helena Honig. Oval, 11,4 x 9,5 cm in Empirerahmen 27 x 23 cm. Wird von Oberst R. Bröderhu. Nomis Herrn Kernmann da Roche vermacht mit der Bestimmung den Stich nach Ableben dem Hist. Mus. zu geben. Ende	XVIII	G.		Legat d. Hr. Kernmann da Roche.	Bd.
34	"	20	Besteck, silbervergoldet, graviert, Aufsburger Beschauzeichen, als Mei- stermarke ein Heutzelkrug(?) fehlt bei Rosenberg II) Auf goldvergoldetem Lederbeutels das bayerische Wappen auf Rückseite V. G. S. Stammt aus Fa- milie Jering-Perspinger.	XVII	K	180.-	Trans M. Behrens-Feering in Bern. Ankauf mit Beitrag des Konservator. d. pl. Archiv. N. 38. (20). -	G. S.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
35	Februar	20	In Ton modelliertes Vorbild für ein "Kerisbot": ein laralies. H. 11,5 cm. auf Rückseite ein geritzt: "H.C.F." Namik aus der Familie Jeesing-Respinger.	1774.	K	15-	Frau M. Rehrens-Geering.	F. M.
36	"	"	In Ton modelliertes Vorbild für ein "Kerisbot": ein hohes halbförmliches feistliches: H: 16 cm. auf Rückseite eingegrift: "HM.F." 1679. Namik aus der Familie Jeesing-Respinger.	1774	K.	15-	Dieselbe.	F. M.
37.	"	"	"Monétaire universel". Münztabelle, zusammengestellt von L.S.J.F. Mermoud aus Lausanne. Paris 1829.	XIX.	G.		Frau Buxtorf-Moser.	Vll. Bibl. Mz
38.	"	22.	"Médaille de la Reconnaissance Française". Silbervergoldete Prägung mit Anhänger, signiert: J. Dubois. Dm. 30 mm. Nebst Diplom, dat. 14. Juni 1921.	XX.	D.		<small>(mit der Massgabe, dass beide gemeinsam so im Histor. Museum ausgestellt werden sollen, dass sie den Museumsbesuchern eine weiteres zugänglich sind)</small> Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt.	in der Kammer bei Melikon-Med. Bilden
39.	"	28.	Stachelin, Felix: Das älteste Basel. Basel 1922.	XX.	G.		Herr Prof. Dr. Felix Stachelin.	Vll. Bibl.
40.	März	13.	Geschriebenes Fachtbuch mit handkolorierten Federzeichnungen. Deutsch. 2. Viertel 16. Jh. 282 Seiten. In rotem Ledereinband aus dem Ende des 18. Jh.	XVI.	D.		Frau L. Brockhardt-Passavant. (Zurückgezogen am 28. Aug. 1925.)	Mal.
41.	"	18.	Ring mit Doppelstift, die Enden umgebogen, 12,8 mm lang. (Fundort: Augst, Schönbühl, 16.3.1922) Eisen. (ostseite des großen Streifenpfeilers am Nordabhang)	R.	G.		Histor. - antiquar. Gesellschaft Basel.	Ant.
42.	"	"	Bügel mit Haken, 180 mm lang, 2 Nägel von entgegengesetzten Seiten eingeschlagen. (von ebenda). Eisen.	R.	G.			Ant.
43.	"	20.	Schröpfapparat aus Silber. Um 1800.	XIX.	G.		Herr W. Kuenbühler-Rauber.	Vll. Hw.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
44.	März	21.	Messer und Gabel mit silbernen Griffen. In Niello-technik eingraviert auf Messer: „Susanna“, „Tobias“; auf Gabel: „Adam und Eva“, „Rebekka und Jakob am Brunnen“. Griffe nach Vorzeichnungen des Th. de Bry, 1528-1561-1623. Auf dem Messer Marke: ein Kreuz. Aus altem Basl. Privatbesitz. (Prof. A. Heusler-Sarasin) ¹⁰⁰⁰ (Vgl. ähnl. Besteck: Slg. R. D. Schille v. A. Pabst, 1893, Nr. 67.)	xvi.	K.	70.-	Antiquar Segal. g.S.
45.	"	"	Riggenbach, Rudolf: Katalog der Bibliothek des Basler Kunstvereins. Basel 1922.	xx.	G.		Basler Kunstverein. ausgeschieden. Bibl.
46.	"	23.	Zinnflasche mit eisernem Henkel. H. 40 cm. Mit Schraubverschluss. Aus dem Elsaß. Soll aus Altkirch stammen. (Sogenannte „Grundkanne“).	XVII	K.	150-	Antiquar Samuel Buser. Z.
47.	"	26.	Jagdflinte mit reichen Messingeinlagen am Schaft und Tauschierung. Um 1800. Signatur: „CHRISTIAN KÖRBER INGELFINGEN.“	Ende xviii.	G.		Herr W. Uebelin. Vdt. W. (ens. Jahrb. C. 13)
48.			Aquarell auf Papier. Haus im Rocostil mit Balkon und 2 Büsten im I. Stock der Fassade, damals Herrn Bättler gehörend, jetzt Geigy & Co., am Riehenberch. 2. Hälfte	XVIII	AB		Leihgabe an das Staatsarchiv. (Dort in Mappe 4, 510). Revers in O. 2. Mal.
49.	"	30.	2 Aderlaßschnepper aus Messing. In braunlackierter Schachtel.	XIX	G.		Herr W. Uebelin, Basel. Vdt. Hw.
50.	Apr.	1.	Gußform aus Messing, mit dem von 2 Basiliken gehaltenen Baselschild. Mit Messingzapfen zum Einlassen in einen Holzgriff. Dm. 12 cm, Dicke der Platte 2 cm. — Diente zum Gießen der Wappenrindel, die, in Zinnguß hergestellt, auf den 12 Zinnkannen des Kleinen Rates von Basel (Arbeiten d. Joh. Lutz Linder) eingesetzt sind. Aus dem Nachlaß des Hrn. F. Uebelin. — Anfang	XVII	D.		Herr Zahnarzt W. Uebelin, Basel. Vdt. F.M. (Empf. 8, 17)

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
51.	April	3.	Klystierspritze aus Zinn, mit hölzernem Kolben, dessen aufschraubbarer Griff als Fettbehälter dient. L. 37 cm. I. Hälfte	XIX	g.		Herr Zahnarzt W. Nebelin, Basel.	Vatt. Hw. H.G. Hörst / Badler
52.	"	"	Galvanoplastische Nachbildung des silbernen Petschaftes der Stadt Biel von 1461 (1906.2829), das im Histor. Museum Biel deponiert wurde. Das Galvano von Herrn Sauter in Silber ausgeführt. (Vgl. die betreff. Akten in O.2.38).	XX	K.	35-	Herr Goldschmied U. Sauter.	F.M.
53.	"	5.	Religiöse Medaille des Hans Reinhard. Av.: Moses am Dornbusch. Rev.: Anbetung der Könige. Silberguss, dat. 1542. Dm. 55 mm. (Vgl. die grössere Med.: Slg. Lamma, 1911, 3. Bd. Nr. 1291. - Slg. Erbstein, Nr. 465. - Slg. Löffbeche, Nr. 571.) (Preis der gr. Lamma M. 230.-) Auf dem Rand eingraviert: Initialen der früheren Besitzer: H: P: M: G: C: M: (Ankauf a. d. Nachlass d. Goldschm. Brändli.)	XVI.	K.	4.50		Med.
54.	"	"	Besteck in Lederfutteral. Das Besteck bestehend aus Löffel, Messer, Gabel, deren Silbergriffe abschraubbar sind und im Innern ein Büchlein für Schönheitsplasterchen, Würfel, Bleistift und Spritze enthalten, ferner kleine Schere und Notizblock aus 6 Elfenbeintäfelchen mit 2 Silberdeckeln mit eingegrabenen Blumen. Gehörte 1690 der Susanna Wettstein, geb. Mangold. Auf dem Futteral goldgepresste kleine Lilien und oben links als Marke: die Initialen IC in einem Hergschild.	XVII	K.	150-	Herr Ulrich Sauter.	B.S. g.S.
55.	"	22.	Bronzeplättchen, 3-4 mm dick, 32 mm lang, 14 mm breit. 1 gerade Kante, die übrigen Seiten abgebrochen. Die eine Fläche vergoldet. (Angst. Schönbrühl. An der Ostseite d. grossen Strebepfeilers am Nordabhang. 5. April 1922.)	R.	g.		Historische & Antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
56.	April	22.	Stift. Bronze. Rund. (Von ebenda)	R.	G.		Historische und Antiquarische Gesellschaft, Basel.	Aut.
57.	"	"	^{(von Hadrian (Coh. 820))} Bronzemünze. Dm. 30 mm. Av.: Gekrönter Kopf n. r. M ANVS AVG III. Rev.: Stehende weibl. Figur n. r., in der linken ein Füllhorn, in der Rechten ein Kranz. Rechts und links ein Genius. S. C. Umschrift unleserlich. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Top. Mz.
58.	"	"	Ring mit Doppelstift, an den Enden um- gebogen. Eisen. (wie 1922.41), 120 mm lang. (v. ebenda)	R.	G.		" " " "	Aut.
59.	"	"	Ebensolcher, 133 mm lang. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Aut.
60.	"	"	Ebensolcher, 135 mm lang. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Aut.
61.	"	"	Statuette. Bronze. 95 mm hoch. Mars, in Rüstung und Helm. Rechtes Bein auf der Sohle stehend, am linken die Ferse erhoben. Rechter Arm er- hoben, die Faust senkrecht durchlocht zur Aufnahme eines Speeres. Linker Arm zur Hälfte gebogen, die Hand stummelhaft und in der Kehle des Ellbogengelenkes eine Ver- tiefung, beides vermutlich von der Anbringung eines Schildes herrührend. (Basel. Landauerhof. 1922.) Basel. Landauerhof. 1922. Niederholzstraße.	R.	G.		Bandepartement Basel.	Aut.
62.	"	"	^(Marc Aurel, Coh. 281) Bronzemünze. Dm. 30 mm. Av.: Bärtiger Kopf mit Lorbeer n. r. M ANTONINVS AVG TR P XXVI. Rev.: Sitzende bekleidete weibl. Figur mit Helm, n. l., die Rechte ausgestreckt, mit der l. einen Speer haltend; hinten ein Schild; zwischen S. C. Umschrift MVI COM. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Top. Mz.
63.	"	"	^(Marc Aurel) Bronzemünze, Dm. 28 mm. Av.: wie die vorige (n. am Schluss xxv od. xxvi) Rev.: Stehende bekleidete weibl. Figur n. l., die R. ausgestreckt, mit der l. ein Feldzeichen haltend. Zwischen S. C. Umschrift unleserlich. (v. ebenda)	R.	G.		" " " "	Top. Mz.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
64.	April	22.	Bronzemünze. ^(Coh. 32) Dm. 30 mm. Av.: Weibl. Büste u. r. IVLIA MAESA AVG III Rev.: Stehende bekleidete weibliche Figur, die R. ausgestreckt, mit der l. einen Gegenstand haltend, zwischen S.C. PIETAS AVG. R. (Von ebenda)	R.	G.		Baudepartement Basel.	Top. Mg.
65.	"	"	Runde Scheibe von Blei. Dm. 42 mm, Dicke 5 mm. Ohne kenntliches Gepräge. (Von ebenda)	R.	G.		" "	Ant.
66.	"	26.	Medaille auf Karl Spitteler. Bronzeguss von A. Heer. Dm. 10 cm. Av.: Kopf u. l. "KARL SPITTELER." Rev.: Felsen hinaufkletternder Löwe. "PROMETHEVS" XX.	XX.	K.	25.-	Frau Wwe A. Heer, Basel.	Med.
67.	"	"	Anhängeschild eines Hutladers in Form eines sogenannten Napoleonhutes, aus rotbemaltem Blech. Br. 81 cm, H. 45,5 cm. Aus Basel. XIX.	XIX.	D.		Herr F. A. Weiss, Kürschnermeister, Basel.	Ins.
68.	"	"	Sigillataserbe mit Spirabranke. Fundort: Basel, Münsterplatz 2, vor dem Bachofen-Haus (1922). R.	R.	G.		Emil Vogt, Schüler.	Ant.
69.	"	"	Fußscherbe eines Topfes aus grauem Thon. Fundort: Basel, Bischofshof, 1922. XIV	XIV	G.		Herr Präparator Huber, Basel.	Vat. T.
70.	"	"	Randscherbe einer Sigillata-Bilderschüssel, mit dem Randstempel CINTVSMVS. Fundort: Augst, Schönbühl, (an der Ostseite des großen Streifenpfeilers am Nordabhang.) R.	R.	G.		Emil Vogt, Schüler.	Ant.
71.	"	"	Randstück einer Reibschale aus gelblichem Thon, mit dem Stempel PAPIR nahe beim Ausguß. Fundort: Augst, Kiesgrube Kastelen.) R.	R.	G.		" " "	Ant.
72.	Mai	5.	Regenschirm aus verblichener rosa Seide. Auf dem umklappbaren Holzgriff die Initialen HVS. XVIII	XVIII	G.		Fran S. Rumpf-Wohnsiedel, Basel.	Vat. Tr.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
134.	Mai	12.	1 Bronzemünze von Probus (276-282). <u>August</u> , Kiesgrube Kastelen. 29. IV. 1922.	R.	G.		Histor. und antiquar. Gesellschaft, Basel.	Top. Mz.
135.	"	"	1 Bronzemünze von Carus (282-283). (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Top. Mz.
136-138.	"	"	3 Bronzemünzen von Diocletianus (284-305). (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Top. Mz.
139.	"	"	21 unbestimmbare Bronzemünzen. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Top. Mz.
140.	"	"	Historisch-biographisches Lexikon der Schweiz. Neu- enburg, Attinger, 1921 ff.	XX	K.		Attinger, Neuchâtel.	Bibl.
141.	"	"	Artikel „Basel“ aus demselben Werke. 1921.	XX	K.	3 -	" "	Bibl.
142. a-b.	"	17.	a) Oberkörper einer Göttin aus Terrakotta. H. 25 cm. b) Unterteil einer thronenden Göttin. H. 27,5 cm. 1890 in Taormina von den Schenkern bei einem Antiquar zusammengesetzt aus Mischung von Olivenerdsatz, Schlamm und Lehm überstrichen. Von Frau Prof. Pfuhl sorgfältig gereinigt und auseinandergenommen. - Nicht zusammen- gehörig. - Nach Prof. Pfuhl's Angabe stammen sie aus einem sizilianischen Heiligtum und sind Arbeiten aus der 1. Hälfte, vielleicht genauer aus dem 2. Viertel des 5. Jh. v. Chr.	Gr.	G.		N.B. Die Terrakotten (zusammengesetzt) wurden vor Jahren Herrn Prof. Pfuhl als Material für Lehrzwecke in das archäo- logische Seminar übergeben. Herren Dr. Fritz und Paul Sarasin.	Ant.
143.	"	19.	Blanchet, A.: Manuel de numismatique française. Tome I: Monnaies frappées en Gaule depuis les ori- gines jusqu'à Hugues Capet. Paris 1912.	XX	K.	17.25	A. Picard, Editeur, Paris.	Bibl.
144. a-e.	"	"	5 kupferne Hohlmasse mit Holzdeckel.	XIX.	D.		Eichstätte Basel.	M.G.
145. a-d.	"	"	4 messingene Hohlmasse mit Holzdeckel in Kästchen.	XIX.	D.		" "	M.G.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
146. a-d.	Mai	19.	a) <u>1 eiserner Maßstab</u> von 1 Klafter; b-d) 3 eiserne Maßmaßße samt Maßstab von: 1 Stab, 1 Elle, 1 Fuß.	XIX.	D.		Eichstätte Basel.	M.G.
147.	"	"	<u>1 Satz Messinggewichte</u> (6 grosse und 6 kleine)	XIX.	D.		" "	M.G.
148.	"	22.	Bernoulli, C. Albrecht: Gedenkbuch der Familie Bernoulli. Basel 1922.	XX.	K.	12.-	Helbing & Lichtenhahn, Basel.	Bibl.
149.	"	"	Bernoulli-Ziegler, Prof. H.: Stammbaum der Familie Bernoulli. Basel 1922.	XX.	K.	10.-	" "	Bibl.
150.	"	"	Brambilla, Camillo: Monete di Pavia. Pavia 1883.	XX.	K.	16.25	Dr. Renato Soriga, Pavia.	Bibl.
151.	"	23.	<u>Spielmarke aus Messing</u> . Avers: IV unter Krone, GIIIGVSI6VI+GVII+, Revers: Lilienkrenz FASITVFASITV FASITV FASITV#. (Fundort: im Schutt des Bischofshofs. - IV = Johannes v. Venningen?)	XV	G.		Vorstand der ev.-ref. Kirche. Durch E. Vischer u. Söhne, Arch. Vdt. ^{Top. Mz}	Med.
152.	"	"	Brongemünze des Kaisers Aurelianus (Coh. 105). Fundort: <u>Basel</u> , Landhof, im abgeföhrtten Schutt vom <u>Andlauerhof</u> , Mai 1922).	R.	G.		Herr A. Furler, Basel.	Vdt. Top. Mz.
153.	"	27.	<u>Petschaft</u> in Silbergut mit dem eingegrabenen Wappen <u>Fechter</u> , Griff aus Roll- und Schnörkelwerk. Arbeit von Sebastian <u>Fechter I.</u> (1633-1692). In der alten Kapsel aus schwarzem Leder.	XVII	D.		Herr Adolf Fechter, Basel.	F.M.
154.	"	"	<u>Eiserne Kassetten</u> mit Blumenbemalung und schön geschnittenem Schloss nebst 2 Malschlössern. H. 19 cm; Br. 25,6 cm; Tiefe 19,5 cm. Diente nach glaubwürdiger Angabe noch 1830 in der Fremdenkapelle des Hotels Drei König unter <u>Sern-Iseneggen's</u> Opferstock. (Blumenrain 8)	XVII.	K.	100.-	Frau E. Haedrich - Heimlicher.	Hg.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
155.	Mai	29.	Sogen. <u>Churer Zolckenkanne</u> aus Zinn. Mit Deckel und Henkel, mit von dem Boden aus frei absteigender Ausgussröhre. Auf Henkel eingeschlagen (2 mal): Beschriftung Chur. Auf Deckel eingraviert: 1677. Im Boden eine erhabene stilisierte Rose. XVII.		K.	200.-	Antiquar Ginni, Winterthur.	Z.
156.	"	"	<u>Zürcher-Porzellantasse</u> mit Untertasse. Mit buntem Blumenbouquet. Mit Blaumarke: Z. XVIII.		K.	160.-	Antiquat J. Messikommer, Zürich.	T.
157.	"	31.	Fundstücke aus der Ruine Neuenstein u. den beiden Ruinen auf dem Bäumlifelsen.		G.		Herr B. Schmidlin, Liesberg, Kt. Bern.	vt. Ant.
158.	"	"	<u>Zigarrenmundspitze</u> aus Meerschaum in Gestalt einer Dame, die sich von einem Knaben Schlittschuhe anschnallen lässt. Mit Silberfassung. Um 1870. Aus Basler Privatbesitz. XIX.		K.	30.-	Antiquat Lapaire.	Tr.
159.	Juni	1.	<u>Teller aus Zürichporzellan</u> . Mit fagoniertem Rand und buntem Blumenbouquet. Mit Blaumarke: Z. XVIII.		K.	180.-	Antiquar Segal.	T.
160.	"	"	<u>Tabakpfeife</u> mit Meerschaumkopf, daran eingeschnitten: ein Cavalier mit Gewehr nebst Blatt- und Muschelwerk. Mit kupfervergoldeter Fassung. samt Rohr. - Mitte XVIII.		G.		Herr Zahnarzt W. Uebelin.	Vdt. Tr.
160a.	"	"	<u>Mundspitze</u> ^{Rohr} 19. Jh. Alter Familienbesitz d. Schenkers.		G.		" " "	Vdt. Tr.
161.	"	"	<u>Messingpetschaft (Siegelstöcklein)</u> mit Hansmarke nebst Initialen J.J.U. Gehörte J.J. Uebelin, Güterbestatter im alten Kaufhaus, der 1807 ledig starb. Ende 18. Jh. XVIII.		G.		" " "	Vdt. F.M.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
162.	Juni	7.	Tabakpfeife mit sog. Perikles ^{Kopf} aus rotem, schwarz bemaltem Thon.	XIX.	II.		Herr Zahnarzt W. Uebelin. Tr.
163.			Aquarell: Reliquienfuss des Basler Münsterschatzes, jetzt in Zürich.	XIX.	A.B.	<p>Nach Mitteilung von Herrn Prof. Fritz Burckhardt sind diese Aquarelle nach Stücken des Münsterschatzes, die in Liestal verkauft wurden, von Herrn Burckhardt-Kern aufgenommen worden und später in das histor. Museum gekommen. (1894)</p> <p>Vgl. Protokoll 1894. Archiv B. 4. S. 43. "sonst. Burckhardt Kern gezeichnet."</p>	Im Vers. Geb. Bilderkasten Unter Plastik
164.			Aquarell:) 2 Messkännchen nebst Reliquienbüchse des Münsterschatzes. Wo?	XIX.	A.B.		Basel. M. I. 2 Mal.
165.			Aquarell:) 2 Deckelpokale des Basler Münsterschatzes. Von R. F. Burckhardt in London, South-Kens. Mus. gefunden (vgl. Jahresber. 1911).	XIX.	A.B.		
166.			Aquarell: St. Christophorus des Basler Münsterschatzes. Von R. F. Burckhardt im Fälschungskasten der Eremitage nachgewiesen.	XIX.	A.B.		
167.			Aquarell: St. Johannes der Täufer des Basler Münsterschatzes. Von R. F. Burckhardt im Fälschungskasten der Eremitage nachgewiesen.	XIX.	A.B.		
168.			Aquarell: Kopfreliquiar des Basler Münsterschatzes. Im Brit. Museum in London.	XIX.	A.B.		
169.			Aquarell: Kreuz mit Maria u. Johannes. Von R. F. Burckhardt in London, South-Kens. Mus. gefunden.	XIX.	A.B.		
170.			Aquarell: Armreliquiar ^{des Basl. Münsterschatzes.)} Von R. F. Burckhardt im Metrop. Museum in New-York nachgewiesen.	XIX.	A.B.		

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
171.	Juni	13.	Aquarell: 2 Kammern des Basl. Münsterschatzes. Die links von R.F. Burckhardt in London, South-Kens. Museum nachgewiesen. (vgl. Jahresber. des Hist. Mus. 1912.)	XIX.	A.B.		Im Verw. Geb. Bilderkasten unter Plastik Basel. M. I. 2 Mal.
172.	'	'	Aquarell: Kreuz des 14. Jh. des Basl. Münsterschatzes. Bei Roman Abt aufgefunden. Ankauf 1922. Wo?	XIX.	A.B.	Nach Mitteilung von Hrn. Prof. Fritz Burckhardt sind diese Aquarelle nach Stücken des Münsterschatzes, die in Liestal verkauft wurden, von Herrn Burckhardt-Kern aufgenommen worden und später 1894 in das Histor. Museum gekommen.	Mal.
173.	"	"	Aquarell: a. und b. Vorder- und Rückseite eines Kreuzes des 15. Jh. des Basler Münsterschatzes. Wo?	XIX.	A.B.		Mal.
174.	"	3	Aquarell: Monstanz des Basler Münsterschatzes. Im Histor. Museum. (Von J. Neu- stück 1836.)	XIX.	A.B.		Gesch. des Herrn Bened. Mäglin 1862. (vgl. Jahresber. 1862)
175.	"	"	Bügel mit Haken und 2 Nagellochern. Eisen. Wie 1922.42. (Angst. Schönbühl. Ostseite des gr. Strebepfeilers am Nordabhang.)	R.	G.	Historische u. Antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
176.	"	"	Bodenstück aus Terra-Sigillata mit Stempel: COG (Angst. Schönbühl. Ostseite des gr. Strebepfeilers am Nordabhang, ind. harten Schuttschicht.)	R.	G.	" " "	Ant.
177.	"	"	Ebensolches. Stempel: CT (Von ebenda)	R.	G.	" " "	Ant.
178.	"	"	Ebensolches. Stempel: Rest des Stempelrandes. (V. ebenda)	R.	G.	" " "	als wertlos entfern
179.	"	"	Ebensolches. Stempel: IIOF. (Von ebenda)	R.	G.	" " "	Ant.
180.	"	"	Ebensolches. ^{Stempel:} IA. (Von ebenda)	R.	G.	" " "	Ant.
181.	"	"	Ebensolches. Stempel: PVGMA (Von ebenda)	R.	G.	" " "	Ant.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
182.	Juni	13.	Bodenstück aus Terra-Sigillata. Stempel un- leserlich. (<u>Angst</u> . Schönbühl. Ostseite des grossen Strebepfeilers am Nordabhang, i. d. harten Schutzdeckt.)	R.	G.		Historische u. Antiquarische Gesellschaft, Basel. Aut.
183.	"	"	Ebensolches. Stempel: <u>MAATIQVAD</u> (Von ebenda) <small>↳ Campiran (C. I. h. 504a)</small>	R.	G.	"	" " " Aut.
184.	"	"	Ebensolches. Stempel: <u>TANCONIM</u> (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " Aut.
185.	"	"	Ebensolches. Stempel: <u>SEXTVSTE</u> (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " Aut.
186.	"	"	Ebensolches. Rest des Stempelrandes. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " als wertlos entfernt.
187.	"	"	Ebensolches. ^{Stempel:} <u>ACAVRIO-F</u> (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " Aut.
188.	"	"	Ebensolches. Stempel: Rosette. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " Aut.
189. a-b.	"	20.	<u>2 silberne Apostellöffel mit vergoldeten Aposteln</u> Johannes Ev. mit Kelch, und Petrus mit Schlüs- sel am Griffende. Beide mit Basler Beschauz. Petrus mit P.B. = Peter Biermann, zft. 1669, +1729. Alter Familienbesitz.	XVII.	D.		Konservator Dr. R. F. Bueckhardt. <i>zuletzt gezogen 1925</i> G.S.
190.	"	"	Silbernes <u>Reisebesteck</u> . Messer und Gabel zum ineinanderstecken. Griffe aus Schildkrott mit gravierter Silberfassung. Auf Messerklinge ein- geschlagen: Aaran. In goldgepresstem Leder- etui. Alter Familienbesitz (Bueckhardt-Bad- ofen im Weissen Haus). Ende	XVIII.	D.		" " " <i>zuletzt gezogen 1925</i> Hg.
191.	"	21.	<u>Catalogue des objets d'art de la Galerie</u> <u>Poussalès</u> . Vente à Paris 1865.	XIX.	G.		Herr Dr. Rud. Riggenschach, Kupferstichkabinett. Vdt. Bibl.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert
197.	Juni	30.	20 Markstück. Meissen. 1921. Weißes Porzellan.	XX
198.	"	"	10 " " " " " " " " " " " "	XX
199.	"	"	5 " " " " " " " " " " " "	XX
200.	"	"	50 Pfennigstück. " " " " " " " " " " " "	XX
201.	"	"	30 " " " " " " " " " " " "	XX
202.	Juli	6.	Greyer, Otto von: Von unsern Vätern. 2 Bände. Bern 1912/1913.	XX.
203.	"	"	Eiserner Brennstempel mit Hausmarke Nebelin, mit Holzgriff.	XVII.
204.	"	7.	Pilgerzeichen des St. Beat, aus Blei. Höhe 6,7 cm, Br. 5,7 cm. Ermit St. Beat, den Drachen verscheuchend. Oben 2 Vögel und Inschrift: "Sant. Bat." in Einfassung. In 4 Ecken Ringe zum Annähen. Auf Giebel: Kreuz. Wurde beim Abbruch des Hauses Freiestrasse 79 "zum St. Jakob" gefunden.	XV.
205.	"	10.	Bronzemünze. Dm. 20 mm. Ao.: Bartloser Kopf mit Binde u. r. IMP AVR SEV ALEXAND AVG. Perstrand. Rev.: Sitzende Figur u. l. SALVS PVBLICA. Perstrand. (August. Schönbrühl. 20. Mai 1922.)	R.
206. a-b.	"	21.	2 Aquarelle mit Basler Militär von A. v. Exher. a) Dragoner von Basel-Stadt, 1792. b) Jäger zu Pferd von Baselland, 1834.	XX.

Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
K.	5-	Durch Herrn E. Bohny, Basler Handelsbank.	Mz.
K.			Mz.
K.			Mz.
K.			Mz.
K.			Mz.
K.	9.60	Helbing & Lichtenhalm, Basel.	Bibl.
G.		Herr W. Nebelin, Zahnarzt.	Vdt. H.G.
G.		Direktion der Eidgen. Bank, Basel.	Vdt. Kirchl.
G.		Historische und Antiquarische Gesellschaft, Basel.	Top. Mz.
K.	12.-	Antiquarum Wolf.	Mal.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
207.	Aug.	2.	Bodenstück eines Gefäßes aus Terra sigillata. Bodenstempel: ME ⁺ ILLVS. (August. Mauer bei den Gebäuden Hiss beim Theater. An der Nordostecke auf Parc. 243 und 244.)	R.	G.		Historische und Antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
208.	"	"	Ebensolches. Bodenstempel: MOM. (von ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
209.	"	"	Christus erscheint Maria Magdalena am Grabe. Chenillestickerei. H. 28 cm; Br. 34 cm. Alter Basler Privatbesitz.	XVIII.	G.		Frau Bauer-Wieland.	Vdt. Tex.
210.	"	3.	Blumenbouquet in Perlenstickerei.	XVIII.	G.		Fräulein Ursula Seelinger.	Tex.
211.	"	9.	Habich, Georg: Der Meister der Beltzinger (Martin Schaffner?). Sonderabdruck aus dem Jahrbuch der Kgl. Preuss. Kunstgen. 1915. Heft III.	XX.	G.		Konservator Dr. R. F. Burchhardt.	Bibl.
212.	"	"	Ahrens, Dr. W.: Hebräische Amulette mit magischen Zahlenquadraten. Berlin 1916. — Eine Talisman-Medaille auf Leonhard Thurneisser zum Thurn. 1916. — Das „Magische“ Quadrat auf Divers „Melancholie.“ Leipzig.	XX.	G.		"	Bibl.
213.	"	26.	Jubiläums-Plakette auf das 150 jährige Bestehen der Universität in Brüssel. Bronzeprägung von Victor Rousseau. 7,2 x 5 cm. Av.: Brustbild König Alberts I. Rev.: Künste und Wissenschaften personifizierende Frauengestalten, zu einem Tempel emporsteigend.	XX.	G.		Universität in Brüssel.	Vdt. Med.
214.	"	29.	Rosenberg, Marc: Jannitzer. Mit 86 Tafeln. Frankfurt 1920.	XX.	K.	6.40	Schulz & Co in Plauen i. V.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
215.	Aug.	31.	Ein Paar Zuckerstreuer aus Glas, mit eingeschliffenem Bandornament. Aus altem Basler Familienbesitz.	XVIII.	K.	20.-	Antiquar Segal.	Gl.
216.	"	"	Romanische Halbsäule aus rotem, weiszdurchgezogenem Sandstein. Bodenfund aus dem Hanse Markt-gasse 7. Höhe 130 cm. (von romanischer Höhe 130 cm)	XIII	G.		Basler Baugesellschaft.	Vat. Arch.
217.	"	"	Stückelberg, E.A.: Siegel- und Münzkunde der hochburgundischen Könige. Zürich 1922.	XX.	G.		Als DBE angeschaffen 1. Post 26.5.77 Herr Prof. E.A. Stückelberg	Vat. Bibl.
218.	"	"	Silberne Medaille zur Erinnerung an die fünfhundertjährige Arbedo-Feier 1422-1922. Silberprägung. "fec. A. Kögler Zug." Dm. 45 mm.	XX.	K.	14.-	Histor. Verein der V. Orte, Sektion Zug.	Med.
219.	Sept.	7.	Fragmente einer Reibschale. Hellroter Thon. Aussen und innen naturfarben. (Augst. Schönbühl. 22. Aug. & 5. Sept.)	R.	G.		Histor. und Antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
220.	"	"	Fragmente einer Figurenschüssel. Terra sigillata. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " " "	Ant.
221.	"	"	Bodenstück eines Gefässes. Terra sigillata. Bodenstempel OFSEX. (Von ebenda.)	R.	G.		" " " " " "	Ant.
222.	"	"	Holzverkleidung aus Liche, in Eselsrücken auslaufend. Vom Treppenturm des Bischofshofes in Basel.	XV	G.		Vorstand der ev.-ref. Kirche. Durch E. Vischer u. Söhne.	Vat. Arch.
223.	"	"	Piniengapfen aus rotem Sandstein. Fundort: Basel, Bischofshof. H. 24,5 cm.	XV	G.		" " " " " "	Arch. Steinpeller
224.	"	"	Bruchstück einer Fenster- oder Türumrahmung, mit 3 Rundstäben. Aus rotem Sandstein. Fundort: Basel, Bischofshof. H. 21 cm.	XV	G.		" " " " " "	Arch. Steinpeller

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
225.	Sept.	7.	Skulpturfragment. (Pferdeschwanz?) Aus rotem Sandstein. H. 11,5 cm. (Fundort: Basel, Bischofshof.)	XV	G.		Vorstand der ev.-ref. Kirche. Durch E. Vischer u. Söhne, Arch.-Vdt. Arch. Empf. 14.
226.	"	"	Romanisches Blatt. Fragment aus rotem Sandstein. H. 16 cm. (Von ebenda)	XIII	G.		" " " " " " Arch. Empf. 14.
227.	"	"	Romanisches Eckblatt. Fragment aus weißem Sandstein. H. 15 cm. (Von ebenda)	XIII	G.		" " " " " " Arch. Empf. 14.
228.	"	"	Gotisches Blattfragment. Roter Sandstein. H. 10,5 cm (Von ebenda)	XV	G.		" " " " " " Arch. Empf. 14.
229.	"	"	Bruchstück eines braunglasierten Falzziegels. Mit unterem und seitlichem Ausschnitt. L. 18 cm (Von ebenda)	XV	G.		" " " " " " T. Empf. 9.
230.	"	12.	Basler Regimentskalender 1758-59. Mit den Wappen der Häupter und Zünfte. Basel, Joh. Heur. Decker. Wandkalender.	XVIII	G.		Verwaltung des bürgerl. Armenamtes Basel. Vdt. M.G. Vers. 8. B. 18.
231.	"	"	Bett-Wärmepfanne aus Messing. Mit gepunztem Blumenornament. Mit Holzstiel. Aus Basel.	XVII.	G.		" " " " " " Vdt. Hg. Vers. 8. B. 32.
232.	"	"	Neugebauer, K.A.: Antike Bronzestatuetten. Berlin 1921.	XX.	K.	2.05	Schulz & Co., Plauen i.V. Bibl.
233 a-c.	"	"	Drei Treppenstufen der z.T. abgebrochenen Wendeltreppe im Bischofshof zu Basel. Roter Sandstein. ca. 110 cm br.	XV	G.		Vorstand der ev.-ref. Kirche. Durch E. Vischer u. Söhne, Arch.-Vdt. Arch. Steinkeller.
234.	"	"	Romanisches Kapitell, mit Akanthusblättern. Fragment. Weißer Sandstein. H. 26 cm. Fundort: Basel, Bischofshof.	XIII	G.		" " " " " " Arch. Steinkeller.
235.	"	"	Romanische Basis für 2 gekuppelte Säulen. Mit Eckblättern. Fragment. Weißer Sandstein. Länge 52 cm. (Von ebenda)	XIII	G.		" " " " " " Arch. Steinkeller.


Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
236.	Sept.	12.	Thonplatte, von einer Fensterbrüstung, Bodenplättchen aus roter Ziegelerde, glatt, viereckig. Ganz erhalten. 28x29 cm. (Fundort: Basel, Bischofshof.)	XV	G.		Vorstand der ev.-ref. Kirche. - Durch E. Vischer u. Söhne, Arch. Vatt. Steinkeller T.
237.	"	"	Wasserleitungsrohr aus braunem Thon, innen grün glasiert. Ganz erhalten. 61 cm lang, ob. Durchm. 14 cm, unterer Durchm. 9 cm. (Von ebenda).	XV	G.		" " " " T. Steinkeller
238.	"	"	Ablaufrohr aus Blei, aus 5 Stücken zusammengesetzt. Abgebogen. 80 cm lang. (Von ebenda).	XV	G.		" " " " Z. Steinkeller
239.	"	"	Ebensolches, aus 2 Stücken. Abgebogen. 82 cm lang. (Von ebenda).	XV	G.		" " " " Z. Steinkeller
240-248.	"	"	9 graue und rötliche Bodenplättchen. ^{Kalkstein.} (Fundort: Augst, Schönbühl, in der Umgebung des Tempels.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel. Ant.
249. a-h.	"	"	8 kolorierte Pariser Kostümstiche. Aus der Zeit von 1800-1832.	XIX.	K.		Bd.
250	"	28	Messer u. Gabel für Kind, silbervergoldet, mit Ranken eingraviert. Mit Beschauz. Basel; Meister J. d. Martin Huber zff. 1659 + 1676.	XVII	K.	45-	Antiquar in Wolf. B.S. G.S.
251	ORA.	4	Silbervergoldete Trinkchale des Zürcher Goldschmieds H. H. Riva. + 1660.	XVII	II	8500-	Johfried-Kellerstiftung. Siehe Arten g.d. Um. g. S.
252	"	5.	Uniform der ^{1841 gegründeten} Basler Knabenmusik, bestehend aus Uniformrock, Hose, Käppi, Notentasche mit Notenbüchlein (dabei die Druckschrift: F. Siegin, Die Basler Knabenmusik 1841-1905), und Pikkolo. Wurde in den Jahren 1878-1922 getragen.	XIX	G.		Basler Knabenmusik. Vatt. W.

1922.

	Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
IV Quar- tal.	253	OKT	7.	54 Kunszettel von 1806. nach Auf- schrift des Bankers Bank "J. F. Passa- vant u. Falsch". - nebst gedruckten den- jährgsgratulation des Bankhauses an die Runden.	XIX	G		Banker Handelskammer durch Dr. H. Henckins Bd.	
	254	"	"	Kopfe u. Milchkanne, Zuckerbüchse und Tasse der Thüringer Porzellan manuf- actur Rudolstadt im Stil Louis XVI, mit Landschaften in camaieu rouge und Bordüren aus see grünen Lorbeer, mit Marke R in Rot. Ende XVIII	XVIII	K	120-	Münzhaus legal sregen, Zweifel an Echtheit zurückgegeben v. Rommelfor	
	255	"	"	Tasse aus Meissner Porzellan der Mascotinizeit. 1 Viertel 19 Zf. Rose vergis meinicht mit saffrinem Palmzweig, originell der Rundung von Schale u. Tasse angepasst. mit Blau markte: X. Anfang XIX	XIX	K	25-	Münzhaus legal.	T.
	256.	"	16.	Glasscheibe, bunt, mit Ständeswappen von Solothurn, dat. 1618. Als Schildhalter St. Ursus und ein 2. Heiliger im Kriegskleid, als Oberstück Martir des hl. Ursus. H. 66 cm, Br. 40 cm. Inschrift: „Die Stadt Solothurn). 1618.“	XVII	G.		(Aus der Sammlung Bürki, Katalog 1881, Nr. 315.) Legat von Oberstleutnant Brüderlin-Ronus 1917. blieb bis zum Ableben seiner Mutter (1922) in deren Hause. — Vdt. Gln.	
	257.	"	"	Glasscheibe, bunt, mit Wappen des Abtes Ulrich I. Am- stein von St. Urban, dat. 1618. Als Schildhalter St. Bern- hard und St. Urban, darüber Maria mit d. Kind im Strahlenglanz. Im Oberstück die Heiligen Ulrich und Andreas. H. 65 cm, Br. 39 cm. Inschrift: „Ulrich von Gottes gnaden Abt des Würidigen Gottshus S. Urbann. 1618.“ - Ulrich V. Abt von St. Urban 1588-1627.	XVII	G.		(Aus der Sammlung Bürki, Katalog 1881, Nr. 316.) Legat von Oberstleutnant Brüderlin-Ronus 1917. blieb bis zum Ableben seiner Mutter (1922) in deren Hause. — Vdt. Gln.	

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
258	Oktober	17	Portrait medaillon des J. R. Buchardt, Bauplan des Rischgarten signiert u. dat. „Ohnmacht f: 1790“. Aus rötlichem Alabaster. 7,7 auf 6 cm. Variante zum Original des 1912 von Hr. Minille-Tschin ausgestelltem Gips- abguss.	XVIII	K	100.-	Antiquarier Wolf. Mit. B.d.K. Vgl. Mschm 38-21.-	p Emp 3.
259	"	"	gotische Schindellade in geschweiften Kegelform, mit bunt bemalten Alpen- reihen auf jeppuntem, vergoldeten Gipsgrund. l. Länge 14 cm, Höhe 4,5. 7 Hälften 16 Zf. (S. d. K. in Berlin, London).	XVI	K	70.-	Antiquarier Merri Rommer. B.S.	Hg. Emp. 4. K. 8
260	"	"	Exlibris des J. R. Buchardt, Bauplan d. Rischgartens: Wappen Buchardt dammit: „Buchardt vom Rischgarten“ 6,5 auf 4,4. Ende	XVIII	G		Hr. Dr. Th. Engelmann	r. Bd.
261	"	"	Silbernes Vortrap Kreuz mit emailierten Medaillons; Base Reliquien; N ^o 18 des Jur. von 1827. H. 28,5. Aus dem Kaiser-Münsterschatz. Gewicht 277 gr.	XIV	K.	6000.-	Hr. Roman Holt Vgl. A. d. T. z. d. W.	G.S.
262.	"	"	Exlibris des Herrn Buchhardt - Ryhinet. „Buchhardt-Ryhinet à St. Alban (an Jeanbourg Neuf)“ in Louis XVI. Umrahmung.	XVIII.	G.		Hr. Dr. Th. Engelmann.	Voll. Bd.
263	"	"	Goldener Damenfingerling im Renais- sancestil mit rotem Stein auf Sals- folie, mit Spuren von blau-weiß- u. schwar- zem Email. 1915 auf dem Kaiserfeld bei Kaupenburg ausgegraben. 1917 von Hr. Prof. Buchardt-Friedrich für 90 Fr. gekauft. Von Hr. Wolf 1918 auf 300 - 500 Fr. geschätzt (laut Zettel).	XVII	G		Frau Wf. Buchardt-Friedrich v. G.S. Emp 2. R. 2.	

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
264	MAR.	19	<p>Miniatur-Bustbild des <u>Nasles Caspar Bauhin</u>, Professor der Medizin ¹⁵⁸⁹⁻¹⁶⁴⁹ (1589-1649), Malerei auf Pergament 15 auf 12cm. Vgl. Prof. Albrecht Buchfart: Geschichte der Medizin. Fakultät 1917. S. 95 ff. gleichzeitig mit das 1598 dat. Bild bei Hr. Rud. Fischer Buchfart. Auch mit 3fac. farb. Karte wohl v. Herzog v. Württemberg aus 1596 der Herzog Leibarzt. Ende XVI</p>		G		<p>Frau Prof. A. Buchfart-Friedrich v. Mal. Emp 3. R 3</p>
265	"	21	<p>Ein Paar Duellpistolen nebst allem Zubehör (Kugelpissole) in messing, beschlagener, Horn furnierter Kasse Höhe 9cm, Breite 4cm Tiefe 2,5. 1 Kälble 1921 XIX</p>		G		<p>Frau Dr. A. Preiswerk-Maggi, durch Hr. Mich. Kelt Spiess gekauft. W. mag. Emp 15, R 4.</p>
266	"	"	<p>Ein Paar ^{Taschen-} Pistolen mit Feuerstein schloss und feinhüttem Vogel Kopf. Länge 15cm. Mitte 18 Z. Nach Angabe des Verkäufers "aus der Stadt Basel stammend." XVIII</p>		K	120.-	<p>V. Kurmann in Biberist W. Schiff</p>
267.	"	23.	<p>Bidet in Tabouretform, aus Nussbaumholz. Höhe 45 cm. Aus Basel. Im Empirestil. Anf. XIX.</p>		K.	50.-	<p>Antiquar Lapaire. Möb. neu. gel. 8.</p>
268.	"	"	<p>Bodenstück aus Terra-sigillata. Stempel: VLIM. (August. Schönbühl. An der Ostseite des gr. Strebepfeilers am Nordabhang.) R.</p>		G.		<p>Historische & Antiquarische Gesellschaft, Basel. Ant.</p>
269.	"	"	<p>Ebensolches. Stempel: TITIVS FE (von ebenda) R.</p>		G.		<p>" " " " Ant.</p>
270.	"	"	<p>Ebensolches. Stempel: ALBINI·M (von ebenda) R.</p>		G.		<p>" " " " Ant.</p>
271.	"	"	<p>Ebensolches. Stempel: FVVTAV (=GIATVS F) (Der Topfer heißt gatus) R.</p>		G.		<p>" " " " Ant.</p>

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
272.	Okst.	23.	Bodenstück aus Terra-sigillata. Stempel: CONDOLLY. (Angst. Schönbrühl. An der Ostseite des gr. Strebepfeilers, in der harten Schuttschicht.)	R.	G.		Historische und Antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
273.	"	"	Ebensolches. Stempel: PATERNIM. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
274.	"	"	Ebensolches. Stempel:  fragl. ob. Buchstaben. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
275.	"	"	Ebensolches. Stempel: ^(Albucens) A B C // (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
276.	"	"	Ebensolches. Stempelfläche 18 mm lang. Schrift unleserlich. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
277.	"	"	Ebensolches. Stempel: ^{Figmt.} XXXXXXXXXX ETI M (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
278.	"	"	Ebensolches. Stempel: OF VIA (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
279.	"	"	Ebensolches. Stempel: PATERATI OF (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
280.	"	"	Ebensolches. Stempel: MAGISTRATIF (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
281.	"	"	Ebensolches. Stempel: ROMOCILLIMA (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
282.	"	"	Ebensolches. Stempelfläche 18 mm lang. Schrift unleserlich. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
283.	"	"	Ebensolches. Stempel: COCCI (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
284.	"	"	Ebensolches. Stempel unleserlich. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
285.	"	"	Ebensolches. Stempel: SEDATI M (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
286.	"	"	Ebensolches. Stempel: TAVRICI M (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
- 287.	Okst.	23.	Bodenstück aus Terra-Sigillata. Stempel: AVINI·M. (Angst. Schönbühl. An der Ostseite des grossen Strebepfeilers am Nordabhang, i.d. harten Schuttschicht)	R.	G.		Historische und Antiquarische Gesellschaft, Basel. Aut.
288.	"	"	Ebensolches. Stempel: unleserlich. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
- 289.	"	"	Ebensolches. Stempel: IVENI·MA (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
290.	"	"	Ebensolches. Stempel: FLAVA·F. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
291.	"	"	Ebensolches. Stempel: } OFFIC (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
292.	"	"	Ebensolches. Stempel: PA. ^{TERATIO·F.} (ebenso) der gleiche Stempel wie 1922. 279) (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
293.	"	"	Ebensolches. Stempel: V·M (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
294.	"	"	Ebensolches. Stempel: } BVCI ^(ALBUCUS) (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
295.	"	"	Ebensolches. Stempel: } CO·E ^{NE} (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
296.	"	"	Ebensolches. Stempel: } EQ ^(PAGINUS) (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
297.	"	"	Ebensolches. Stempel: QVINT·I·M (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
298.	"	"	Ebensolches. Stempel: Rosette von 8 Blättern. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
299.	"	"	Ebensolches. Stempel: } MAMMILLIA ^(MAMMILLIANS) (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
300.	"	"	Ebensolches. Stempel: MAMMI M ^(MAMMUS) (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
301.	"	"	Ebensolches. Stempel: ASIATI (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
302.	"	"	Ebensolches ^{Wandstück, außen} Stempel: CINN ^(Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
303.	"	"	Ebensolches ^{Wandstück, außen} Stempel: } MANNI ^{(nicht Cinnami in rückläufiger Schrift).} (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
304.	Okat.	24.	Eisernes Werkzeug. Länge 40,5 cm. Fundort: Basel, Marktgasse 7, Fundamentgrube, im Kies, 30-40 cm über dem blauen Letten.	XVII	g.		Basler Baugesellschaft.	Vat. H.G.
305.	"	"	Eisernes Werkzeug. Klinge zerbrochen. Länge 33 cm. Fundort: Basel, Marktgasse 7, Fundamentgrube, im Kies, 30-40 cm über dem blauen Letten.	XVII	g.		" "	" H.G.
306	"	26	Zinnernes Tinteufass des 17. J. Frey-näus v. Basel. + 1753. (z. J. 1773). Höhe. 10,5, Breite 12,5, Tiefe 8,5. Tinte, Säure.	XVIII	II		Invatorium des Frey-frynacums ^{14. XII. 1456} _{Zunisch ersetzt}	Z.
307.	"	30.	Germania Romana. Ein Bilder-Atlas. Bamberg 1922.	XX.	K.	-.50		Bibl.
308.	"	"	Bouquin, W.: Biel. Ein Führer für Geschichts- und Altertumsfreunde. Biel 1922.	XX.	K.	5.50	A. Michaud, La Chaux-de-fonds.	Bibl.
309.	"	"	Führer des Britisch-Museums: Greek and Roman life. London 1920.	XX.	K.	3.-	Britisches Museum, London.	Bibl.
310.	"	"	Führer des Britisch-Museums: A Guide to the Antiquities of Roman Britain. London 1922.	XX.	K.	3.-	" " "	Bibl.
311.	"	"	Führer des Britisch-Museums: A Guide to the early Christian and Byzantine Antiquities. London 1921.	XX.	K.	3.-	" " "	Bibl.
312.	"	"	Führer des Britisch-Museums: A Guide to the exhibited Manuscripts. London 1912.	XX.	K.	-.50	" " "	Bibl.
313.	"	"	G.-A. Schoen: Catalogue des Monnaies et Médailles de Mulhouse. Mulhouse 1922.	XX.	g.		Herr G.-A. Schoen, Mulhausen.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
314.	Okt.	31.	Bronzedraht von viereckigem Querschnitt, zum Teil spiralförmig gewunden. Daraanhängend ein Blechstreifen. (Angst. Schönbühl. In dem Manerriesteck B. 20. Okt. 1922)	R.	G.		Historische und Antiquarische Gesellschaft, Basel. Ant.
315.	"	"	Ring aus Eisen. Schweisstelle. Aufgerissen. Querschnitt rund. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " " Ant.
316.	"	"	Knochen, vom Grünsapfen vollständig grün gefärbt. Ist nach der Bestimmung von Dr. H.-G. Stelvin der Humerus eines Huhns. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " " Ant.
317.	"	"	Stäbchen aus Bronze. Eine Seite flach, eine Seite rund, Enden abgerundet. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " " Ant.
318.	"	"	Ebensolches, 1 Ende abgebrochen, 143 mm lang. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " " Ant.
319.	"	"	Ring aus Bronze. Querschnitt rund. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " " Ant.
320.	"	"	Anhänger aus Bronze. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " " Ant.
321.	"	"	Siegelkapsel aus Bronze. Hohl, mit 5 Löchern, 3 hinten und 2 an den Seiten. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " " Ant.
322.	"	"	Postamentchen aus Bronze. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " " Ant.
323.	"	"	Fibel aus Bronze. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " " Ant.
324.	"	"	Fibel aus Bronze. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " " Ant.
325.	Nov.	1.	Zimmeres Zunftzeichen einer Weberzunft. Flach, ausgeschnitten. H. 32 cm. Eichenkranz mit Schleife, mit 19 Namen selbst Datum 1844 eingeschnitten. In der Mitte 3 gekreuzte Scheren, Weberschiffchen u. Bischofsmütze. Auf der Rückseite sign.: "Zeit J. Gutermat in Biberach." XIX.		G.		Herr Ernst Sarasin. bei Harter u. Jander angekauft. Ant. J. G. Emp 6. K. 67

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
326.	Nov.	3.	Uniform der päpstlichen Schweizergarde, getragen von Carl Flach aus Basel 1921-1922, bestehend aus Waffenrock, Hose, Strümpfen und Barett.	XX	K.	50-	Herr Carl Flach, Basel.	W. Vorinagazins
327	"	"	Tafelrose aus Schildkrot mit Silberfassung und Silberinlagen (Figuren in Landschaft), nierenförmig; gr. Dm. 7,5 cm. Angeblich aus Basler Privatbesitz. 1. Hälfte XVIII		K.	100-	Pro Mste.	Tr.
328.	"	7.	Kölner, Paul: Rheintor und Lällenkönig. Basel 1922.	XX.	G.		Herr Paul Kölner, Bothmingen.	Vdt. Bibl.
329.	"	"	Victoria and Albert Museum: The Franco-British Exhibition of Textiles. London 1922.	XX.	K.	52.50	Direktion des Victoria & Albert Museums in London.	Bibl.
330.	"	9.	Beschlagsstück. Bronze, mit Resten von Silberplattierung. Auf der Oberseite eise- lierte Ornamente. (August. Schönbühl. Kleines Mauerviereck C. östl. neben d. Mauer. - 6. Nov. 22.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Aut.
331.	"	"	Schale. Grauer Thon. Aussen und innen schwarz. Bodenstempel: ANNM? (August. Schönbühl. Im Mauerviereck B süd. vom Tempel.)	R.	G.		" " " "	Aut.
332.	"	"	Fragment eines Kruges. Roter Thon. Aussen und innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Aut.
333.	"	"	Sculpturfragment. Gelbgrauer Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Aut.
334.	"	"	Ring. Bronze. Dm. aussen 44 mm. Querschnitt 5,5 mm, rund. Mit Befestigungshülse. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Aut.
335.	"	"	Schlüsselschild aus durchbrochenem Eisen, eise- liert, Laubranken. Von einer Truhe. Aus Adlesheim. Louis XIV. Höhe 40 cm. Breite 45 cm.	XVIII.	G.		Herr V. Nogier, Basel.	Vdt. E. Vers. Zelt. 8, F. 18

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
336.	Nov.	9.	<u>Pedalharfe im Stil Louis XVI.</u> Mahagoniholz. Mit vergoldeter Schnitzerei an der Baronslange, Elfenbeineinlagen und Malereien am Re- sonanzkasten. 8 Pedale. Ohne Saiten. Signiert an der Baronslange in ausgeschnittenem Messing: „Cousineau père et fils à Paris“, sowie auf gemaltem Schriftband am Resonanzkasten: „Cousineau père et fils, luthiers de la reine“. Höhe 161 cm.	XVIII.	G.		Herr W. Stuppmus, Tapezierer. Vdl. Mus.
337.	"	18.	<u>Ölbildnis des Johann Bernhard Glaser von Basel.</u> H. 28,5 cm; Br. 20,3 cm. Holz. Inschrift oben rechts: IOHANNES BERNHARDVS GLASSER ÆTATIS SVE. 5. 10. Monat. Anno. 16. 31. (Johann Bernhard Glaser, getauft 1626, Febr. 12. als Sohn des Notars Hans Bernhard G. und dessen Gattin Margaretha Ritter, die 1624 heirateten.)	XVII.	K.	200.-	Antiquat Segal. Mal.
338.	"	"	Reif. Eisen. Querschnitt rund. Dm. 19 cm. (Anst. Schönbrühl. 20. Okt. 1922 ff. In dem Manerviereck B. südl. vom Tempel.)	R.	G.		Histor. und antiquar. Gesellschaft, Basel. Ant.
339.	"	"	Ring aus Flacheisen, verbogen. Dm. 8,5 cm. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " Ant.
340.	"	"	Pfriem aus Eisen ^(L. 13,7 cm) (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " Ant.
341-343.	"	"	3 kl. Eisenringe mit Anhängelchen. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " Ant.
344-345.	"	"	2 kl. Eisenringe ohne Anhängelchen. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " Ant.
346.	"	"	Nagel, Eisen. Länge 9 cm. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " Ant.
347.	"	"	Hammers (Geißel) aus Eisen, Spitze abgebrochen. L. 23 cm. - Mit Rest des Holzstiels, 8 cm lang. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
348.	Nov.	18.	Beschlägtstück, Eisen, gelocht. L. 16 cm. (Von ebenda)	R.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft, Basel.	Aut.
349.	"	"	Schlüssel, Eisen. L. 12,5 cm. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Aut.
350.	"	"	Scheidwecken (Spalteisen). L. 13,5 cm. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Aut.
351.	"	"	Hülse, Eisen, vierkantig. L. 8 cm. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Aut.
352.	"	30.	<u>Pelzmütze des Schlittenkutschers des Herrn Jakob Sarasin-Battier im Weissen Haus.</u> Gelaugte durch dessen Tochter, Frau Respinger-Sarasin in Besitz der Donatorin. H. 27 cm. Pelzart: Junghär. Mit langem rotem Zipfel, der bei Regenwetter zusammengelegt und mit einem runden Lederdeckel geschützt werden kann. Ende 1876.		G.		Deckel des Futterals aufbewahrt map: Exmp 12, K 5. Frau Sarasin-Battier	Tr Schlitten 2 aut.
353.	Dez.	4.	Bügel, Eisen. (<u>Angst. Schönbrühl. Dezember 1922</u>)	R.	G.		Historische und Antiquarische Gesellschaft, Basel.	Aut.
354.	"	"	Bronzemünze. Dm. 25 mm. Av. Kopf u. r. TI CAESAR AVG. Rev. Altar. Darunter ROMET AVG. (<u>Angst. Schönbrühl. Gebäude südl. vom Tempel. 2. Dez. 1922.</u>)	R.	G.		" " " "	Top. Mg.
355.	"	"	<u>Schnitzes-</u> Dolch mit Überresten des hölzernen Handgriffes. <u>nachformige Klinge, Parierstange Russ, ferd. d. e.</u> <u>Um 1880 im Bielsee ausgegraben. L. 33 cm</u>	XV.	G.		Herr Pfarrer Handmann, Basel.	W. schiff.
356.	"	"	Strauss, Konrad: Studien zur mittelalterlichen Keramik. Leipzig 1923.	XX.	K.	3.-	Helbing & Lichtenhalm, Basel.	Bibl.
357.	"	6.	Friedensburg, Dr. Ferd.: Die Symbolik der Mittelaltermünzen. 2. und 3. Teil. Berlin 1922.	XX.	K.	5.40	" " "	Bibl.
358.	"	"	Schwarz, F.: Isaak Iselin's Jugend- u. Bildungsjahre. 101. Neujahrsblatt d. Gemeinm. Gesellsch. Basel 1923.	XX.	K.	2.-	" " "	Bibl.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
359.	Dez.	6.	6 <u>Lehnstühle</u> aus Nussbaumholz, die Lehne mit hübsch geschnittener Rosette. Mit Jone. Im Stil Louis XV. Aus Basel, Burchardt-Schoenauer.	XVIII.	K.	200.-	Von dem Kutscher von Frau von Speyr-Boelger.	Mb. Empore.
360.	"	"	<u>Schlitten</u> , aus Holz, reich geschnitten mit vielen Figuren. Angebbl. aus dem Besitz des Kurfürsten Karl Theodor von der Pfalz. (frühere Nr. 1889.66 als Depositum des Herrn O. Buri.)	XVIII.	K.	1000.-	Herr Oscar Buri, Basel.	F.
361.	"	14.	Collection Engel-Gros: Vitraux anciens. Vente à Paris, Décembre 1922.	XX.	G.		Erben Engel-Gros.	Bibl.
362.	"	"	Hamann, Richard: Deutsche und französische Kunst im Mittelalter. Marburg a. Lahn 1922.	XX.	K.	10.-	Kunstgeschichtl. Seminar in Marburg a. Lahn.	Bibl.
363.	"	"	Hamann, Richard: Deutsche Köpfe des Mittelalters. Marburg a. Lahn 1922.	XX.	K.	4.-	Herr Prof. R. Hamann, Marburg a. Lahn.	Bibl.
364.	"	"	Åberg, Nils: Die Franken und Westgoten in der Völkerwanderungszeit. Uppsala u. Leipzig 1922.	XX.	G.		Herr Dr. E. Major.	Bibl.
365.	"	"	Friedländer, Max J.: Holzschnitte von Hans Weiditz. Berlin 1922.	XX.	G.		Deutscher Verein für Kunstwissenschaft.	Bibl.
366.	"	"	Fragment einer Maske. Brauner Thon, aussen weisser Ueberzug. (Angst. Bantzen Hess beim Theater.)	R.	G.		Walter Witz.	Aut.
367.	"	"	Ziegelstück. Roter Thon. Runde Form. (Angst. Kiesgrube Kastelen. 1922.)	R.	G.		" "	Aut.
368.	"	"	<u>Bischofsstatue</u> vom Käppelijoch. Aus Solothurner Marmor. H. 92 cm. Zerbrochen.	XIX.	G.		Bandepartement Basel.	P. Steinbeller.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
369.	Dez.	28.	Spazierstock. Wurde vom Prinzen Louis Bonaparte Herrn Gustav Stehelin-Studer in Bern geschenkt. (Siehe Nachw. z. d. Erw.)	XVIII.	G.	Herr Prof. Dr. R. Handmann.	Voll. Tr.
370.	"	"	Brettstein ^(?) aus Feinbronze, rund, Dm. 48 mm. Mit Vestakopf in Lorbeerkranz, von konzentrischen Wülsten umgeben. Fundort: Basel, Botanischer Garten, beim Hygienischen Institut, Petersplatz, Oktober 1922, 2 m tief.	R.	K.	20-	Walter Flückiger, aus Giebenach. Ant.
371.	"	"	Schirmfutteral aus Leder, naturfarben, mit Messingzwinde. Mit eingebrauntem Namen "Perrollay". (Stammt aus Rheinfelden). Anfang 19. Jh.	XIX	G.		Antiquar Lapaire, Basel. Tr.
372.	"	"	Papierschere, aus Eisen, 24 cm lang. Mit Louis XV-Ornamentik am Griff. Aus Basel.	XVIII	K.	2,50	Antiquar Lapaire, Basel. Hg.
373.	"	"	Papierschere, aus Eisen, 21,5 cm lang. Mit Einfaltungen am Griff. Aus Basel.	XVIII	K.	2,50	" " " Hg.
374-407.	"	"	34 Bronzemünzen von Augustus. (Fundort: Angelt, Schönbühl, 1922)	R.	G.		Historische und Antiquar. Gesellschaft, Basel. Top. Mg.
408.	"	"	Bronzemünze, wohl Augustus. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " Top. Mg.
409-410.	"	"	2 Bronzemünzen, Aug. oder Tiberius. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " Top. Mg.
411-415.	"	"	5 ebensolche. Agrippa. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " Top. Mg.
416-444.	"	"	29 ebensolche. Tiberius. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " Top. Mg.
445.	"	"	1 ebensolche. Drusus. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " Top. Mg.
446-448.	"	"	3 ebensolche. Germanicus. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " Top. Mg.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
449-471.	Dez.	28.	23 Bronzemünzen. Claudius. (Von ebenda)	R.	G.		Histor. und Antiquar. Gesellschaft, Basel.	Top. Mz.
472-476.	"	"	5 " Nero. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Top. Mz.
477.	"	"	1 " Vespasian. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Top. Mz.
478-479.	"	"	2 " Titus. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Top. Mz.
480.	"	"	1 " Domitian. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Top. Mz.
481.	"	"	1 " Antoninus Pius. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Top. Mz.
482.	"	"	43 " Unkenntlich. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Top. Mz.
483.	"	30.	Zwei Barockengel mit Baldachin. Skulptur aus rotem Sandstein, in 2 Stücken. Von der Martinsstatue am Münster. Tiefe 80 cm.	XVII.	G.		Baudepartement Basel. ^{Deponiert im Kl. Klingental 1938}	Arch.
484.	"	"	Ehl, H.: Älteste deutsche Malerei. (Orbis Pictus Bd. 10.) Berlin.	XX.	K.	6.-	Wepf, Schwabe & Co.	Bibl.
485.	"	"	Beitz, Egid: Führer durch das Schmitgen-Museum in Köln. Mit 80 Abb. Köln 1921.	XX.	G.		Herr W. Krumph.	Bibl.
486.	"	"	Deutscher Verfassungstaler 1922. (3 Mark) Aluminium.	XX	G.		D ^r E. Major.	Mz.
487.	"	"	Pfefermühle. H. 17,5 cm.	XVIII	G.		Hl. Marie Rieber, Basel.	Vdt. Hg.
488.	"	"	Ellstab, aus Holz. Mit eingeschlagenem Z an den Enden. L. 60 cm.	XVIII	G.		" " "	" M. G.
489.	"	"	Zigarrentasche, Leder mit Stahlbeschlag. ^{dem Kaiser} gehörte J. Jakob Thommen, Großvater von Prof. D ^r Rud. Thommen.	XIX	G.		Prof. D ^r Rud. Thommen.	Vdt. Tr.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
490.	Dez.	31.	Revilliod de Muralt, Collection: Armes et Armures-anciennes. Vente à Paris, Janvier 1923.	xx.	A.B.		Bibl.
491.	"	"	Sammlung Prof. Louis Braun: Waffen des 16.-19. Jahrh. Auktion in München 1914.	xx.	A.B.		Bibl.
492.	"	"	Sammlung Graf Herm. Gisbert Bochkoltz in Eiltville: Waffen und Gläser. Auktion in Köln 1917.	xx.	A.B.		Bibl.
493.	"	"	Nachlass Ernst Fürst zu Windisch-Graetz und Admiral August Graf Lanjus v. Wellenburg. Auktion im Dorotheum, Wien 1919.	xx.	A.B.		Bibl.
494.	"	"	Porzellansammlung aus ausländischem Privatbesitz. Auktion in Berlin 1918.	xx.	A.B.		Bibl.
495.	"	"	Sammlung Stefan Carl Michel in Mainz: Alte Porzellane. Auktion in Berlin 1917.	xx.	A.B.		Als Doublette ausgeschieden. Bibl.
496.	"	"	Sammlung R. Zahn, Plauen: Antiquitäten. Auktion in München 1917.	xx.	A.B.		Bibl.
497.	"	"	Kunstschätze aus der Villa George Agath, Breslau. Auktion in Berlin 1906.	xx.	A.B.		Bibl.
498.	"	"	Sammlung Carl Nestel †, Stuttgart: Altes Zinn. Auktion in München 1916.	xx.	A.B.		Bibl.
499.	"	"	Skulpturen-Sammlung aus Berliner Privatbesitz. Auktion in Berlin 1917.	xx.	A.B.		Bibl.
500.	"	"	Collection Engel-Gros: Catalogue des Étoffes Anciennes. Vente à Paris 1922.	xx.	G.	Erben des Hrn. Engel-Gros.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
501.	Dez.	31.	Collection Engel-Gros: Catalogue des Tableaux anciens et modernes, objets d'art et de haute curiosité. Vente à Paris 1921.	XX.	G.		Erben des Herrn Engel-Gros. Bibl.
502.	"	"	Collection Otto Wessner, St. Gallen. Auktion in St. Gallen 1922.	XX.	A.B.		Bibl.
503.	"	"	Sammlung de Ridder, Frankfurt a/m. Auktion in München 1919.	XX.	A.B.		Bibl.
504.	"	"	Collection Raoul Heilbronner: Catalogue des objets d'art. Vente à Paris 1921.	XX.	A.B.		Bibl.
505.	"	"	Antiquitäten, Gobelins, alte Möbel. Auktion in München 1917.	XX.	A.B.		Bibl.
506.	"	"	Gläser, Fayencen, Waffen, Stoffe des xv.-xviii. Jh. aus verschiedenem Besitz. Auktion in München 1919.	XX.	A.B.		Bibl.
507.	"	"	Die Sammlungen des verstorbenen Freiherrn von Münnigerode-Alleburg. Auktion in Berlin 1917.	XX.	A.B.		Bibl.
508.	"	"	Lehmann, H.: Die Burg Hildegg und ihre Umgebung. Zürich 1918.	XX.	G.		Herr Dr. W. Vischer. Bibl.
509.	"	"	Escher, K.: Die Heilig-Kreuzkapelle bei Mels und ihre neuentdeckten Wandgemälde. Aus: Anz. f. Schweiz. Alt. Kst. N.F. IX. Bd. 1907.	XX.	G.		RS DBL. geotrichen. 5.8.74 Y. Vest Der Verfasser. Bibl.
510.	"	"	2 Lehnessel mit Lederbezug. Im Stil Louis XIV. Basel.	XVII.	G.		Vom Staatsarchiv überwiesen. Schönauzimmer. Mb.
511. a-b.	"	"	2 Lehnessel, der eine mit Plüsch-Bezug der andere ohne Bezug. Im Stil Louis XIV.	XVII.	G.		a. Verw. Geb. b. magaz. östrich. Mb.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
512.	Dez.	31.	Compte-Rendu des Musées de la ville de Strasbourg. 1919-1921 ffg.	XX.	G.		Museumsdirektion Strassburg. Vdt. Bibl.
513.	"	"	Bulletin du Musée historique de Mulhouse. Mulhouse 1919 ffg.	XX.	G.		Museumsdirektion Mülhausen. Vdt. Bibl.
514.	"	"	Reductions-Tabellen zu Vergleichung der in Basel übl. Masse und Gewichte mit dem den 1ten Jan. 1838 neu einzuführenden Schweiz. Mass & Gewicht. Basel 1837.	XIX.	G.		Staatsarchiv Basel. Vdt. Bibl.
515.	"	"	Silberabschlag eines Basler Doppeldukaten, o. J.	XVII.	K.	G-	Herr R. Käppeli, Luzern. V Mz.
516.	"	"	Kupferabschlag eines Basler Batzenstückes von 1763.	XVIII	A. B.		V Mz.
517.	"	"	Cahn, Ad. E.: Sammlung Rudolf von Höfken: Münzen des deutschen Mittelalters u. a. Ver- steigerung in Frankfurt a. M., März 1922.	XX.	G.		Herr Ad. E. Cahn, Frankfurt a. M. Vdt. Bibl.
518.	"	"	1 Basler Doppelvierer. 16. Jh.	XVI	G.		Prof. Dr. E. A. Stückelberg. Vdt. V Mz.
519.	"	"	1 Basler Vierer. 15. Jh.	XVI	G.	" " "	Vdt. V Mz.
520.	"	"	" " " "	XVI	G.	" " "	Vdt. V Mz.
521.	"	"	Uniformhut des Obersten J. Cour. Müller von Basel (1770- 1833).	XIX	G.		Herr Emanuel Weitmaner, 1893. W.
522.	"	"	Lehmann, Hans: Die gute alte Zeit. Neuenburg. ^{2 Bände.}	XX.	G.		Herr Dr. R. F. Burckhardt, Konservator. Bibl.
523.	"	"	Kleiner Orden mit silberner Lilie und Krone. An weißen Bändchen.	XVIII	A. B.		W.
524.	"	"	Ordenskreuz des hl. Ludwig. An rotem Bändchen.	XIX	A. B.		W.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
525.	Dez.	31.	Kleines Kreuz der Ehrenlegion. An rotem Bändchen. (Henri IV)	XIX	A.B.			W.
526.	"	"	Kleines französisches Ordenskreuz. Silber. Mit Lilien und der beidseitigen Inschrift: VIVE LE ROI. An weißem Bändchen.	XVIII	A.B.			W.
527.	"	"	Schiffscheibe mit Wappen des Jacob Jenney von Inns und seiner Gattin Catarina Gatschet. Dat. 1778.	XVIII	K.		Von Herrn Ingold in Wiedlisbach eingetauscht gegen eine Schiffscheibe aus Oberkipp (1904.339). (Vgl. Protokoll d.d. 2.11.1922).	gln.
528.	"	"	Webstuhlgewicht aus rotbraunem Thon. Kreisrunder Durchmesser. Fundort: <u>Augst 1922.</u>	R.	g.		Walter Witz, Basel.	Vdt. Aut.
529.	"	"	Dreifüßiger Kochtopf, aus dunkelbraun glasiertem Thon. Zusammengesetzt. Fundort: Basel, Münsterplatz, Andlauerhof, 1922.	XV	g.		Herr Präparator Eugen Huber, Basel.	Vdt. T.
530	Dez.	31	Scherben aus Terra sig. (Drag. 37) mit Pflanzenornamenten. (Fundort: <u>Augst, Schönbühl</u>)	R	g.		Herr Walter Witz, Basel	Aut.
531	"	"	Ebensolcher mit Hund. (Von ebenda)	R	g		" " " "	Aut.
532	"	"	Scherben aus Terra sig. (Drag. 29) mit Pflanzenornamenten. (Von ebenda)	R	g		" "	Aut.
533	"	"	Scherben aus Terra sig. (Drag. 37) mit Oberkörper eines bekleideten Mannes und Pflanzenornamenten. (Von ebenda)	R	g		" "	Aut.
534	"	"	Frg. eines grauen Falckenbeckers. (Fundort: <u>Augst, Schönbühl</u>)	R	g		" "	Aut.
535-41	"	"	Scherben von grauen Falckenbeckern. (Fundort: <u>Augst, Häuser südl. vom Theater</u>).		g		" "	Aut.
542	"	"	Halsfrag. eines röttonigen Kruges (Von ebenda).	R	g		" "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
543	Dez.	31	Bodenfrag. eines braunroten Kruges. (Von ebenda) <u>Au 9. St. Säuse</u> süd. vom Theater.	R	g		Walter Witz, Basel
544	"	"	Frq. eines brauntonigen Tellers mit schräger Wandung. Innen schwarzer Überzug. (Von ebenda)	R	g		" "
545	"	"	Randfrag. eines roten Kruges. (Von ebenda)	R	g		" "
546	"	"	Scherbe eines bauchigen Gefässes, Terra nigra. (Von ebenda)	R	g		" "
547	"	"	Halb eines helltonigen Kruges. (Von ebenda)	"	"		" "
548	"	"	Frq. eines roten Deckkels mit Knopf und radialen Strichen auf der Oberseite. Radius 8,5 cm. (Von ebenda)	R	g		" "
549	"	"	Frq. eines roten konischen Deckkels mit zylindr. Knopf, auf dessen Oberseite 8-strahliger Stern. (Von ebenda)	R	g		" "
550	"	"	Frq. einer grossen grauen Schüssel mit wagrechttem Rand (Reibschalenform). (Von ebenda).	R	g		" "
551	"	"	Randfrag. einer helltonigen Reibschale mit hängender Lippe. (Von ebenda).	R	g		" "
552	"	"	Bodenfrag. eines dunkelgrautonigen Kruges, innen roter, aussen schwärzlicher Überzug. (Von ebenda)	R	g		" "
553	"	"	Frq. eines Terra nigra-Gefässes mit konischem Boden. (Von ebenda)	R	g		" "

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
554	Dez.	31	Bodenfrag. eines dünnwandigen helltonigen Gefäßes mit metallisch glänzendem Überzug. (Von ebenda) <u>Au 90d</u>	R	g	Walter Witz, Basel	Aut.
555	"	"	Boden einer rotbemalten fusslosen Schale mit Rillenverzierung. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
556	"	"	Randfrag. einer Schale mit hellrotem glänzendem Überzug. Auf der Aussenseite des Steibrandes 2 mm laufende Rillen mit Kerben (Rädchen-Technik). (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
557	"	"	Randfrag. eines Terra sig.-Beckers (Knorr 78) mit Eierstab. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
558	"	"	Frag. einer Terra sig.-Schüssel (Drag. 29) mit girlanden- und Pflanzenornamenten. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
559	"	"	Randstück eines groben grauen Kochtopfes mit waagrecht gerilltem Rand. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
560	"	"	Bodenfrag. eines rotbemalten Kruges (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
561	"	"	Bodenfrag. eines rotbemalten dünnwandigen Töpfchens. Auf der Aussenseite metallisch glänzender Überzug. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
562	"	"	Frag. einer menschl. Gesichtsmaske aus braunem Ton. Rechte Stirnseite mit der oberen Hälfte des Auges erhalten. Am nach hinten gebogenen Rand Durchbohrung. Dicke der Wand 5-6 mm. Reste weißer Bemalung. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
563	Dez.	31	Wandfrg. eines Terra-sig-Bechers (Knorr 78); zu N ^o 557 gehörig? (Von ebenda) <u>Augst.</u>	R	g		Walter Witk. Basel Aut.
564	"	"	Frq. einer Sigillata schale mit waagrechtm Rand (Reibschalenform). (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
565	"	"	Scherbe aus hellbraunem Ton, innen und außen goldglänzerüberzug. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
566	"	"	Randfrg. eines brauntönigen Gefäßes mit zylind- rischem Oberteil und waagrecht abstehendem Rand. goldglänzerüberzug. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
567	"	"	Scherben eines brauntönigen groben Topfes mit schwarzem Überzug und Verzierung durch Wellen- und Rillenbänder. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
568	"	"	Bodenfrg. eines dünnwandigen grautönigen Gefäßes mit metallisch glänzendem Überzug. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
569	"	"	Boden eines helltönigen dünnwandigen Töpf- chens mit metallisch glänzendem Überzug. Auf der Aussenseite Griesbewurf. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
570	"	"	Boden eines grautönigen becherförm. Gefäßes mit glänzend schwarzem Überzug auf der Aussen- seite. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
571	"	"	Randfrg. eines helltönigen Deckels mit Knopf. Radius ca 3,5 cm. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.


1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
572	Dez.	31	Randfrg. einer Schüssel mit waagrechtm Rand. Goldglänzerüberzug. (Von ebenda) <u>August.</u>	R	g		Walter Witz, Basel Aut.
573	"	"	Randfrg. eines rötlichen bauchigen Gefäßes mit wulstigem Schrägrand. Passt gut zu Deckel N°571. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
574-75	"	"	Scherben von 2 Gefässen mit rotem resp. schwarzem metallisch glänzendem Überzug und Rädchenverzierung. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
576	"	"	Frq. eines Gefäßes mit metallisch glänzendem Überzug und Bartotieverzierung (Rätische Ware). (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
577-84	"	"	8 Randstücke von grauen Töpfen mit nach aussen umgebogenem Rand. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
585	"	"	Scherbe eines grauen Gefässchens mit parallelen Wellenlinien (Rädchen-technik). (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
586	"	"	Scherbe eines grauen Gefäßes mit häkchenartigen, in Rädchen-technik ausgeführten Verzierungen. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
587	"	"	Randfrg. eines grauen reibschalenf. Gefäßes. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
588-89	"	"	2 Randstücke grober Kochtöpfe mit waagrechtm gerilltem Rand. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
590	"	"	graue Scherbe mit rechteckiger schräg gestrichelter Stempelverzierung. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
591-92	Dez.	31.	2 Helltonige Scherben mit metallisch glänzen- dem Überzug und Griesbewurf auf der Aussen- seite. (Von ebenda) <u>Augst</u>	R	g		Walter Witz, Basel Aut.
593	"	"	Randfrag. einer Terra nigra-Schale. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
594-95	"	"	2 Fragmente von groben steilwandigen Tellern mit wagrecht abgestumpftem Rand. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
596	"	"	Randstück eines grauen Gefässes mit umlaufen- dem Kamstrich. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
597	"	"	Frq. einer Terra nigra-Schale. Aussenseite matt, mit Rädchenverzierung. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
598	"	"	Bodenfrag. eines grauen Gefässes. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
599	"	"	Randfrag. eines Töpfchens mit metallisch glän- zendem Überzug und Barbotinerverzierung (Rä- tische Ware). (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
600	"	"	Frq. eines helltonigen Gefässchens mit metallisch glänzendem Überzug und Barbotinerverzierung (Oberkörper einer menschl. Figur). (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
601	"	"	Frq. einer Rippenschale aus Glas. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.
602	"	"	2-stabiger Henkel eines Glaskruges, weiss. (Fund- ort: <u>Augst, Kastelen, Kiesgrube</u>)	R	g		" " Aut.
603	"	"	Boden eines viereckigen Glaskrügchens, blau- grün. Auf der Unterseite in Relief 6-speichiges Rad. (Von ebenda)	R	g		" " Aut.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
604	Dez.	31	Frg. eines halbrunden (?) Ziegels mit 1,5 cm hohem und 1,2 cm breitem Rand auf der gebogeneren Seite. Auf der Unterseite auf der geraden Seite Ansatz eines ähnlichen Randes. (Von ebenda)	R	g	Walter Witz, Basel	Aut.
605	"	"	Frg. eines Schmelztiegels, stark verbrannt. (Von ebenda).	R	g	" "	Aut.
606	"	"	Randfrg. einer röttonigen Schüssel mit hängender Lippe. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
607	"	"	Randfrg. einer roten Schüssel mit dickem wagrechttem Rand. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
608	"	"	Frg. eines geraden 2-stabigen Krughenkels. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
609	"	"	Bodenfrg. eines röttonigen Gefäßes mit metallisch glänzendem Überzug. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
610	"	"	Randfrg. eines groben Kochtopfes mit wagrechttem gerilltem Rand. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
611-12	"	"	2 Randstücke von roten Schüsseln. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
613	"	"	Randfrg. einer rotbemalten Schüssel mit wagrecht abstehendem Rand. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
614	"	"	Randstück eines groben grauen Kochtopfes mit wagrechttem Rand. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
615	"	"	Randstück eines rotbemalten Tellers mit nach innen gebogenem Rand. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
616	Dez.	31	Randstück eines grauen Topfes mit wulstiger Lippe. (Von ebenda) <u>August, Kastelen.</u>	R	g	Walter Witz, Basel	Aut.
617	"	"	Boden eines grossen helltonigen dickwandigen Kruges. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
618	"	"	Rotes kegelf. Tongewicht. (Fundort: <u>August, Häuser südl. Theater.</u>)	R	g	" "	Aut.
619	"	"	Hals eines roten 3-heubl. Kruges. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
620	"	"	Frg. eines Amphorenhenkels mit runderlichem Stempel. (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
621	"	"	Amphorenhenkel mit Stempel  . (Von ebenda)	R	g	" "	Aut.
622	"	"	Hals eines roten 3-heubl. Kruges. (Fundort: <u>August, Kastelen.</u>)	R	g	" "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
623-24	Dez.	31	Scherben eines bemalten Gefässes aus rötlichem Thon, auf rotbraunem Grund weisse Querstreifen und senkrechte dunkelbraune Striche, je drei beisammen, abwechselnd drei gerade und drei gewellt. <u>Basel, Antiquarhof 1921</u> <u>Münsterplatz 17.</u>	Jall.	g.		Bandepartement Aut.
625	"	"	Scherbe eines gleichen Gefässes, rotbraunes Gurtband (31 mm) in Weiss [von ebenda]	"	g.		" Aut.
626	"	"	Schulterstück eines gleichen Gefässes, rotbraunes, 5 cm breites Gurtband in Weiss, darüber verblasstes Gittermuster, [von ebenda]	"	g.		" Aut.
627	"	"	Halbstück eines bemalten Gefässes aus hellgelbem Thon mit braunem Kragenband in Weiss [von ebenda]	"	g.		" Aut.
628	"	"	Halsstück aus rötlichem Thon, aussen Weiss bemalt, mit hellbraunem Rand [von ebenda]	"	g.		" Aut.
629-30	"	"	Zwei grössere Randstücke eines bemalten Topfs mit hellbraunem Rand, Weiss, 38 mm breitem Schulterband + anschließender, dunkelbrauner Zone [von ebenda]	"	g.		" Aut.
631	"	"	Langes Wandstück eines bemalten Gefässes mit Bodenansatz, auf Naturfarbe Teil eines weissen Kreisabschnittes, darüber rotbraune Zone, innen starke Drehritze [von ebenda]	"	g.		" Aut.
632	"	"	Schulterstück eines gleichen Gefässes mit rotbraunem, 14 mm breitem Gurtband zwischen Weiss + Lederbraun [von ebenda]	"	g.		" Aut.
633	"	"	Wandstück einer bemalten Schale aus gelbem Thon, mit Wamanknick, zwei geriefelten Gurtändern + Resten roter Bemalung [von ebenda]	"	g.		" Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
634-37	Dez.	31	Scherben mit braunroter Bemalung, anschliessend weisse Zone. <u>Basel, Andämerhof, 1921</u>	Gall.	g.		Baudepartement. Aut.
638	"	"	Flache Scherbe [2 Stücke] eines rot bemalten Gefässes [von ebenda]	"	"		" Aut.
639-40	"	"	Zwei Scherben [die eine durchlocht] eines bemalten Gefässes mit weisser und gelber Zone [von ebenda]	"	"		" Aut.
641-42	"	"	Zwei Scherben eines bemalten Gefässes mit orange-gelbem Grund und senkrechten, weissen Strichen [von ebenda]	"	"		" Aut.
643	"	"	Wandstück eines bemalten Gefässes mit weissem Grund und drei braunen Querstreifen [von ebenda]	"	"		" Aut.
644	"	"	Dickere Scherbe, hellbraun, mit weisser Ecke [von ebenda]	"	"		" Aut.
645	"	"	Kleine Scherbe eines bemalten Gefässes, mit dunkelbraunem Grund und hellbraunen Querstreifen [von ebenda]	"	"		" Aut.
646	"	"	Kleine Scherbe mit schlecht erhaltenen roter Bemalung [von ebenda]	"	"		" Aut.
647	"	"	Scherbe eines ungeschliffenen Gefässes mit weisser Zone [von ebenda]	"	"		" Aut.
648	"	"	Scherbe eines bemalten Gefässes, aussen dunkelbraun, innen 2 Zonen: braun + gelb [von ebenda]	"	"		" Aut.
649	"	"	Schulter- oder Fussstück eines grau-braunen Gefässes mit Quer-Rippe und weissem Fleck [von ebenda]	"	"		" Aut.
650	"	"	Randstück einer Tonne, mit ungeschliffener Lippe und Rest eines weissen Schulterbandes [von ebenda]	"	"		" Aut.
651	"	"	Randstück eines kleinen Topfes, aussen weiss [von ebenda]	"	"		" Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
652	Dez.	31.	Halbstück eines Kruges aus gelbem Thon, mit überhängen- der, gerillter Lippe, <u>Basel, Andauerhof</u> ^{aus} 1921, Grube II	Gall.	g.	-	Baudepartement.	Aut.
653	"	"	Randstück eines braunrot bemalten Schale mit Knick [v. ebenda]	"	"	-	"	Aut.
654	"	"	kl. Scherbe eines bemalten Gefäßes mit brauner + gelber Zone [v. e.]	"	"	-	"	Aut.
655	"	"	Scherbe mit hellbraunem und weißem Querschnitt [von ebenda]	"	"	-	"	Aut.
656	"	"	Scherbe eines leuchtbraun bemalten Gefäßes mit dunkelbraunen dünnen Querstreifen [von ebenda]	"	"	-	"	Aut.
657	"	"	Scherbe eines grau bemalten, leicht gerillten Gefäßes [von ebenda]	"	"	-	"	Aut.
658	"	"	Scherbe eines rötlichfarbenen Gefäßes aus gelbem Thon, mit starken Drehritzen im Inneren [von ebenda]	"	"	-	"	Aut.
659	"	"	Kleine Scherbe eines Gefäßes aus feinem Thon, außen gelb, innen grau [von ebenda]	"	"	-	"	Aut.
660	"	"	Fragment des Handrings eines Tellers aus Terra sigillata [von ebenda]	Röm.	"	-	"	Aut.
661	"	"	Scherbe aus rötlichem Thon, innen mit Drehritzen, <u>Basel, Andauerhof, Münsterplatz 17, Grube V</u> [1921]	Gall.	"	-	"	Aut.
662	"	"	Randstück eines Kruges, Thon außen gelb, innen grau, mit Randwulst und zwei Rillen [von ebenda]	"	"	-	"	Aut.
663	"	"	Scherbe eines bemalten Gefäßes, mit roter und weißer Zone und Spuren von Knickverjüngung [von ebenda]	"	"	-	"	Aut.
664	"	"	kl. Schulterstück mit rotbrauner Bemalung und weißem Querschnitt [von ebenda]	"	"	-	"	Aut.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
665	Dez.	31.	Wandstück eines Gefäßes aus rötlich-gelbem Thon, mit orange-farbigem, eingeglättem Querstrichen, Basel, <u>Andlaucausart, Münsterplatz 17, 1921, Grube V.</u>	Gall.	g.		Baudepartement.
666	"	"	Scherbe, vielleicht vom gleichen Gefäß, mit rotbraun bemalter Zone [von ebenda]	"	"		"
667	"	"	Scherbe aus hellem Thon mit Rest einer weißen Querzone [v.e.]	"	"		"
668	"	"	Scherbe aus grauem Thon, innen gelb gebrannt, aussen mit eingeglättem Querstrichen [von ebenda]	"	"		"
669-70	"	"	2 Wandstücke eines feineren Topfes aus grauem Thon, aussen schwarz. Zwischen zwei geglätteten und mit Rille abgetrennten Querbändern rauhe Zone [5cm breit], in die Bündel von 4 parallelen Kammschichten senkrecht gesetzt sind. [von ebenda]	"	"		"
671	"	"	Randstück des gleichen Gefäßes, aussen profiliert, innen trichterförmig, mit Kanu [von ebenda]	"	"		"
672	"	"	Fuss, sehr wahrscheinlich vom gleichen Gefäß, unten zylindrisch, mit geschweiftem Kannenansatz [von ebenda]	"	"		"
673	"	"	Randstück eines Topfes aus grauem Thon mit zurückgelegener Lippe [von ebenda]	"	"		"
674	"	"	Randstück eines rötlichen Topfes aus schwärzlichem Thon, mit geschweiften Schulter und zurückgedrückter Lippe [v.e.]	"	"		"
675	"	"	kleines Randstück eines schwarzen Topfes mit geschweiftem Rand [v.e.]	"	"		"
676	"	"	Randstück eines schwarzen Töpfchens mit leicht zurückgeschlagenem Rand und schrägem Hals [von ebenda] innen geglättet.	"	"		"

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
677-78	Dez.	31	2 Handstücke [das eine mit Bodenansatz] eines rauhen Topfes, innen schwarz, aussen rötlich-schwarz. <u>Basel, Andlauerkof, Müm. Herplatz 17, 1921, Grab V.</u>	Gall.	g.		Bandbestimmung.
679	"	"	Randstück eines dickwandigen rauhen Topfes mit gerader Wandung und eingebogenem Rand [von ebenda]	"	"		Aut.
680	"	"	Randstück eines rauhen Topfes mit geschweiften Rand und leicht eingebogenem Rand [von ebenda]	"	"		Aut.
681	"	"	Randstück eines feinen Töpfchens aus grauem Ton mit zurückgeschlagenem Rand und Heilrand [von ebenda]	"	"		Aut.
682	"	"	Bodenstück eines Tellers aus Terra nigra, mit Heirille, Lammring abgeschlagen [von ebenda]	Gall.-Röm.	"		Aut.
683	"	"	Bodensplitter aus Terra sigillata mit Stempel fragment: <u>JTII</u> , in Kreis, vielleicht von ATTILVS [von ebenda]	Röm.	"		Aut.
684-85	"	"	Zwei Randstücke von Kugelamphoren mit zurückgelegtem Rand und Innenkante [von ebenda]	Gall.	"		Aut.
686	"	"	Fuss einer Amphore in Knauform mit wagenartigem Fortsatz, roter Thon [von ebenda]	"	"		Aut.
687	"	"	Randstück eines schwarzen Töpfchens mit leicht zurückliegender Lippe, auf der Schulter Schlickbewurf [von ebenda. <u>Grab VI</u>]	"	"		Aut.
688	"	"	Randstück eines Topfes mit leicht verdicktem Heilrand, aussen geglättet [von ebenda]	"	"		Aut.
689	"	"	Randfragment eines roten Topfes mit nach aussen ver- dicktem Heilrand, schwarz, Thon grau [von ebenda]	"	"		Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
690	Dez.	31	Kleines Wandstück eines roten Gefäßes aus grauem Thon, mit grobem Besenstrich (<u>Bund, Antikaverkuf 1921 Gr. VI</u>) Gall.		g.	-	Bundabteilungen.	Aut.
691	"	"	Boden- und Wandstück eines roten Topfes mit glatter Handfläche, aus grauem Thon (von ebenda)	"	"		"	Aut.
692	"	"	Scherbe eines Gefäßes aus gelbem Thon, innen mit einem dunkeln Überzug [von ebenda]	"	"		"	Aut.
693	"	"	Fußstück eines Topfes oder Kruges aus grauem Thon, außen rötlich-gelb, glatt, mit niederen, gut profiliertem Handring [von ebenda]	"	"		"	Aut.
694	"	"	Fußstück eines gleichen, nur größeren Gefäßes, Thon auf der Innenseite rot, außen gelb, mit Handring [v. ebda]	"	"		"	Aut.
695	"	"	Randstück einer Amphore aus rotem Thon, gelb überzogen, mit geschweiftem Rand (von ebenda)	"	"		"	Aut.
696	"	"	Gerader Amphorenkel aus rotem Thon mit ei-förmig- gem Querschnitt [von ebenda]	"	"		"	Aut.
697	"	"	Schulterstück mit Henkelansatz einer Amphore aus rotem Thon mit scharfem Schulterstück, auf der rechten Seite des Henkelansatzes ein in den weichen Lehm eingedrücktes Loch [Dm. 11 mm] [von ebenda]	"	"		"	Aut.
698	"	"	Lehmklumpen, auf der einen Seite flach gestrichen, grau bis rötlich gebrannt [von ebenda]	"	"		"	Aut.
699	"	"	Scherbe aus grauem Thon, außen schwarz, mit gro- bem Kammerstrich [wie Nr. 963] [von ebenda, ohne Grabenbezeichnung]	"	"		"	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
700	Dez.	31.	Wandscherbe eines handgemachten Gefäßes, schwarz, mit Kammbtrieb, Kanarung rd. dünn. [Basel, Anlaufhof 1921 <u>Münstergasse</u> [7.0] eine Grubenbezeichnung] <small>varisch in Lit. II.</small>	Gall.	G.	-	Baudeparanement.
701	"	"	Wandscherbe eines dünnwandigen schwarzen Topfes mit Mens-Grübleinrand und Rille [von ebenda]	"	"		"
702	"	"	Randstück eines schwarzen Kochtopfes mit braunem Thonkern, aufgezogenem Rand und doppelter Grübleinreihe [schrägendes, eiförmig] v. ebenda <u>Grube IV.</u>	"	"		"
703 (+722)	"	"	Größeres Wand- und Randstück eines gleichen Topfes mit gleicher Vorrichtung, Rand oben glatt geschnitten [v. ebenda]	"	"		"
704	"	"	Wandstück aus grauem Thon, außen schwarz und fein geriechen, von Topf mit geradem Rand [von ebenda]	"	"		"
705	"	"	Wand- + Bodenstück eines halbkugligen, scheibengedrehten Napfes aus grauem Ton [von ebenda]	"	"		"
706	"	"	Scherbe eines schwarzen Gefäßes aus grauem Thon, innen ganz fein geriecht [von ebenda]	"	"		"
707	"	"	Wandstück mit Bodenansatz eines grauen Topfes oder Napfes [von eb.]	"	"		"
708	"	"	Ebensolches eines groben Napfes, innen schwarz mit deutlichen Pinselstrichen, leicht ausgeprägter Fuß [von ebenda]	"	"		"
709	"	"	Wand- und Bodenstück aus schwarzem Thon, stark mit weissen Keimchen durchsetzt, Wand + Boden gerade [von eb. 69]	"	"		"
710	"	"	Randstück eines grauen Napfes mit geradem Rand und eingebogenem Spitzrand [von ebenda]	"	"		"

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
711	Dez.	31	Randstück eines schwarzen Napfes mit verdicktem Rand und Aussenhohlkehle. <u>Basel, Andauerhof, Münsterplatz 17, 1921, Grube IV.</u>	gall.	g.		Bandepartement. Aut.
712	"	"	Randstück eines schwarzen Napfes mit eingebogenem Spitzrand [von ebenda]	"	"	"	Aut.
713	"	"	Ebensolches mit leicht verdicktem Rand [von ebenda]	"	"	"	Aut.
714	"	"	Stück eines schwarzen Napfes ausgebogener, unebener Wand, leicht verjüngtem, schräg abgestrichenem Rand und leichter Aussenhohlkehle [von ebenda]	"	"	"	Aut.
715	"	"	Randstück eines schwarzen Napfes [kleiner] mit eingebogenem Spitzrand [von ebenda], aussen geglättet	"	"	"	Aut.
716	"	"	Ebensolches, unglättet [von ebenda]	"	"	"	Aut.
717	"	"	Randstück eines schwärzlichen Napfes mit gleichmäßig dickem Heilrand [von ebenda]	"	"	"	Aut.
718	"	"	Randstück eines geglätteten, schwärzlichen Napfes mit schon gearbeitetem Rundrand nach innen, schreibengedreht, fr. Ton rötlich [von ebenda]	"	"	"	Aut.
719	"	"	Randstück eines geglätteten, schwarzen Napfes mit stark gerundeter Wandung und feinem Rundrand nach außen, Ton bräunlich, schreibengedreht [von ebenda]	"	"	"	Aut.
720	"	"	Randstück eines schwarzgeglätteten dünnwandigen Napfes mit stark eingebogenem Rand [von ebenda] schreibengedreht	"	"	"	Aut.
721	"	"	Dicker hand- & Randstück eines grauen Napfes mit eingebogenem Spitzrand, Handarbeit [von ebenda]	"	"	"	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
722	Dez.	31	Vgl. Nr. 703.				Aut.
723	"	"	Kleines Randstück aus grauem Thon, aussen leichte Hohlkehle, innen kräftiges Relief mit Deckelfalt. <u>Basel, Andlauerkhof, Münsterplatz 17, 1921, Grab IV.</u>	Gall.	G.	Baudepartement.	Aut.
724	"	"	Randfragment eines schwarzen Topfes mit nach aussen umgelegtem Trichtertrand, innen gerillt, mit Kante [v. ebenda]	"	"	"	Aut.
725	"	"	Randstück eines schwarzen Topfes mit ausgebogenem Spitzrand [von ebenda]	"	"	"	Aut.
726	"	"	Stück eines oben breitgetrichenen Weibrandes aus grauem Thon mit rötlichem Kern [von ebenda]	"	"	"	Aut.
727	"	"	Ähnliches Stück mit leichtem Schulterknick [von ebenda]	"	"	"	Aut.
728	"	"	Gleiches Stück, mehr ebene Oberfläche, leicht quergebunden [v. e.]	"	"	"	Aut.
729	"	"	Größeres Randstück eines roten schwarzen Topfes mit ausgebogenem Rand [von ebenda]	"	"	"	Aut.
730	"	"	Randstück mit geschweiftem aufsteigendem, abgestricheltem Rand und ausgebogener Handring, von einem grauthonigen Topf mit unebener Oberfläche [von ebenda]	"	"	"	Aut.
731	"	"	Randstück mit ausgebogenem Rand und eingekerbten Schrägstücken auf der Schulter, Thon grau, aussen schwarz, von einem Topf [von ebenda]	"	"	"	Aut.
732	"	"	Fussstück eines schwarzen, roten Topfes mit glatten Boden, im Winkel stark verdickt [von ebenda]	"	"	"	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
733	Dez.	31	Kantstück eines ungeglätteten grauen Topfes (Napfes?) mit gerader Wandung und ebener Handfläche. <u>Basel, Andauerhof, Münsterplatz 17, Grube IV.</u>	Gall.	g.		Baudepartement Aut.
734	"	"	Fußstück eines gleichen Gefäßes mit ausgebozener Handfl.	"	"	"	" Aut.
735	"	"	Randstück, schwarz, eines rohen Topfes mit ausgebozenerem Rand, Thon grau [von ebenda]	"	"	"	" Aut.
736	"	"	Größeres Stück eines handgemachten Napfes mit geschweiften Hand ohne Randliegeung, oben feine Linienstreifung [Rand auf der Scheibe abgedreht?] [von ebenda]	"	"	"	" Aut.
737	"	"	Größere Handscherbe, grau, innen braun und quer Rindstrich, außen schwärzlich [von ebenda]	"	"	"	" Aut.
738	"	"	Grüne Handscherbe, innen quer gestreift [von ebenda]	"	"	"	" Aut.
739	"	"	Boden [in 3 Stücken] eines scheibengedrehten, außen schwarz, geglätteten Topfes oder Kruges mit feiner Hohlkehle am Bodenrand [von ebenda]	"	"	"	" Aut.
740	"	"	Kleine schwarze Scherbe mit eingeglätteten horizontal- und Vertikallinien auf der Außenseite [von ebenda]	"	"	"	" Aut.
741	"	"	Kleines Bodenstück eines feineren schwarzen Näpfchens, scheibengedreht [von ebenda]	"	"	"	" Aut.
742	"	"	Kleine schwarze Scherbe mit vertikalen Rillen und horizontal eingeglätteten Hand, scheibeng. [v. ebenda]	"	"	"	" Aut.
743	"	"	Kleine Scherbe mit zwei eingeglätteten horiz.-Rillen [v. ebenda] schwarz, scheibengedreht.	"	"	"	" Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
744	Dez.	31.	Randstück eines rauhen Napfes aus grauem Thon mit ein- gebogenem, sich verjüngendem Rand. <u>Basel, Andlauerkhof,</u> <u>Münsterplatz 17, 1921, Grube II.</u>	Gall.	G.		Baudesperiment.
745-46	"	"	Zwei Randstücke eines grossen Kugelgefässes mit über- hängendem Horizontalfraud und Innenkante [von ebenda] aus hellgrauem Thon, aussen rötlich.	"	"	"	"
747	"	"	Randstück eines Gefässes mit geschweiftem Stielrand, aus hellgrauem Thon mit bräunlicher Oberfläche [von ebenda]	"	"	"	"
748	"	"	Randstück zu 745/46, scheibengedreht, mit einer von drei horizontalen Rippen gebogenen, eingetragenen Vertikallinie [von ebenda]	"	"	"	"
749	"	"	Kleines Fussstück eines nichtwandigen, bräunlichen Gefässes mit geschweiftem auswendigem, niedrigem Standring [von ebenda]	"	"	"	"
750	"	"	Grösseres Stück eines schwarzen Napfes mit leicht ausgebo- genem Rand und eingebogenem Spitzrand [v. z. ohne Innenkante]	"	"	"	"
751	"	"	Grösseres Stück eines leicht geglätteten Napfes mit gerader Wand & eingebogenem Rand [von ebenda, ohne Innenkante]	"	"	"	"
752-53	"	"	2 Stücke eines grauen Napfes mit gerader Wand, verdicktem, nach innen gezogenem Rand und Horizontal- und Vertikal- streifen des Modellierbrettchens [1 mm hoch] auf der Innenseite, handgemacht, [von ebenda, v. Gr.]	"	"	"	"
754.	"	"	Stück eines grossen Napfes, grau-schwarz, mit leicht aus- gebogener Wandung, verdicktem, gerade abgestrichenem Rand, Hohlkehle auf der Innenseite und Hohlrinne auf der Aussenseite; Wand grob horizontal gerillt [von ebenda]	"	"	"	"

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
755	Dez.	31.	Randscherbe eines handgeformten grauen Napfes mit leicht geschweiften Wanda eingebogenem, nicht verjüngtem Rand. <u>Basel, Androneshof 1921</u> , ohne Fußenaugke. Gall.		9.		Baudepartement. Aut.
756	"	"	Randscherbe eines grauen Napfes mit kottenförmigem, eingebogenem Spitzrand [von ebenda]	"	"	"	Aut.
757	"	"	Bodenstück eines grauen Napfes, innen rötlich [von ebenda]	"	"	"	Aut.
758	"	"	Dicke Randscherbe aus grauem Thon, mit grober Körnung [v. eb.]	"	"	"	Aut.
759	"	"	weingrau gebrannte Scherbe eines roten Gefäßes [von ebenda]	"	"	"	Aut.
760	"	"	Handstück mit Bodenansatz eines handgeformten grauen Napfes, mit primitiven eingetieften Vertikalstrichen [v. eb.]	"	"	"	Aut.
761 u. 763	"	"	2 Scherben eines schreibengedrehten Napfes aus rötlichem Lehm, außen schwarz gebrannt, mit leicht geschweiften Wanda und verdicktem, schräg abgestrichenem Rand [von ebenda]	"	"	"	Aut.
762	"	"	Randscherbe eines Topfes aus grauem, mit Steinchen stark durchsetztem Thon mit dünnem Wanda, verdicktem, glatt abgestrichenem Rand, der nach innen gezogen ist [von ebenda]	"	"	"	Aut.
764	"	"	Randscherbe eines Napfes aus rötlichem Thon mit abgeplattetem Rand und zwei flachen Hohlkehlen auf Innenseite [v. eb.]	"	"	"	Aut.
765	"	"	Kleines Randstück aus grauem Thon, vertikal, oben abgeplattet, innen Hohlkehle [von ebenda]	"	"	"	Aut.
766-67	"	"	Zwei graue Randscherben mit eingebogenem Rand [von ebenda]	"	"	"	Aut.
768	"	"	Bodenstück eines grauen Napfes [von ebenda]	"	"	"	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
769	Dez.	31	Handscherbe eines schreibengedrehten, aussen geglätteten Gefäßes aus braunem Thon [aussen grau]. <u>Basel, Lindlauserhof, Münsterplatz 17, 1921.</u>	Gall.	G.		Bundepartement.
770	"	"	Geschweifte schwarze Scherbe, innen gemalt [von ebenda]	"	"		"
771	"	"	Kl. Scherbe aus grauem Thon mit abwechselnd glatten und rauhen schwarzen Querstreifen [von ebenda]	"	"		"
772	"	"	Handstück eines schwarz geglätteten Gefäßes mit schmaler, ausgeparteter Hohlkehle; Thon grau. [von ebenda]	"	"		"
773-74	"	"	2 Randstücke eines schreibengedrehten, aussen geglätteten Napfes aus rötlichem Thon mit aufrecht, fein gekehltem Rand [v. ebend.] vgl. 779.	"	"		"
775	"	"	Scherbe aus grauem Thon, aussen schwarz geglättet, mit matten Querstreifen, gedreht [von ebenda]	"	"		"
776	"	"	Scherbe eines handgeformten Napfes mit abgestrichenem, aussen gekehltem Rand; schwarz [von ebenda]	"	"		"
777	"	"	Schwarze Scherbe mit eingeglätteten Horizontal- und Vertikal- Linien, gedreht [von ebenda]	"	"		"
778	"	"	Dicker Henkel aus grauem Ton von nierenförmigem Querschnitt, auf der einen Seite leicht gekehlet [von ebenda]	"	"		"
779	"	"	Drei weitere Randstücke zu dem Gefäß 773/74, gelent [von ebenda]	"	"		"
780-81	"	"	2 Scherbe eines handgeformten Napfes aus rötlichem Thon, oben [der einen Seite] gekehlet [von ebenda]; mit gerader Hand, innen schwarz.	"	"		"
782	"	"	Große, hellgraue Scherbe [von ebenda]	"	"		"

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
783	Dez.	31	Halbstück eines bemalten Kruges mit elegant ausbiegenden Rand (Lippe etwas verdickt), innen weiss, Lippe und oberer Innenrand rot bemalt. <u>Basel, Andlauerkhof, Münsterpl. 17, 19. Gall.</u>		G.		Baudepartement. Aut.
784	"	"	Scherbe eines bemalten Gefässes zwei Brannen und kleinem Rest einer weissen Zone [von ebenda]	"	"	"	Aut.
785	"	"	Schulterstück eines gedrehten, ungeglätteten ^{mit} gelben Gefässes, durchlocht [5 mm] [von ebenda]	"	"	"	Aut.
786	"	"	Scherbe eines grösseren Gefässes aus rotem Thon, aussen mit weissem, glimmerhaltigem Überzug [von ebenda]	"	"	"	Aut.
787	"	"	Scherbe vom gleichen Gefäss, jedoch ohne den Überzug, nur mit zwei Trichteriden, zu einer röhrenförmigen Scherbe von 8 cm Dm zugeschlagen; in der Mitte innen scheinbar Ansatz zu einem Loch [von ebenda]	"	"	"	Aut.
788	"	"	Randstück eines grossen Kugelgefässes mit zurückgeschlagenem Horizontalrand und schwach abgerundeter Innenkante. Leicht geschweiftem. [von ebenda].	"	"	"	Aut.
789	"	"	Randstück einer braunen Reitschale mit Kugeln, überhängendem Kragen, und gekrümmtem Ansatz [Andeutung des späteren Randes] mit Steinbeinbelag. Ton kern bläulich. Zeit: frühestens Augustus. [von ebenda]	Röm.	"	"	Aut.
790	"	"	Schulterstück eines glänzend schwarz geblähten Kruges mit scharfen, 8 mm von einander entfernten Rillen [von ebenda] Gall.		"	"	Aut.
791-92	"	"	2 Scherben, bräunlich, mit eingeglättetem Gittermuster [von ebenda]	"	"	"	Aut.
793	"	"	Randstück, schwarz, mit eingeglättetem Gittermuster [von ebenda]	"	"	"	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
794	Dez.	31	Schulterstück eines handgeformten schwarzen Gefäßes mit - Absatz und kurzem Besen(?)-Strich, kreuz- & quer. <u>Basel, Andauerhof, Münsterplatz 17, 1921.</u>	Gall.	G.		Baudepartment. Aut.
795	"	"	Grünes Randstück eines Apfells aus rotem Ton mit leicht geschweiftem, überhängendem Rand [von ebenda] Fussstück eines Kruges mit zentrischem Kammschick, geglätteten Füßstrichen, Hohlkehle im Bodenumrand. Ton grau, Kern rötlich, gebrannt [von ebenda]	"	"		" Aut.
796	"	"	Kleine graue Scherbe mit Kammschick [von ebenda]	"	"		" Aut.
797	"	"	Kleine, bräunliche Scherbe mit feinem Tupfenmuster, mit dem Rädchen kongruent [von ebenda]	"	"		" Aut.
798	"	"	Kleines Randstück eines Töpfchens mit kurzem Vertikal- rand, profilierten Schultern und Rest eines Rädchenmusters [kurze Vertikalstriche] [von ebenda]	"	"		" Aut.
799	"	"	Randstück eines feinen grauen Töpfchens mit leicht ausge- bogener Lippe und geglätteten Schultern [von ebenda]	"	"		" Aut.
800	"	"	Randstück eines schwarzen Topfes mit geschweiftem Rand, Goldglimmerbleimischung im Rand, dreifachem Halb- mondchendekor auf der Schulter [von ebenda]	"	"		" Aut.
801-5	"	"	5 Randstücke von gedrehten grauen Tonen mit ausge- bogener Lippe [von ebenda, jedoch beim Landhof aus der Schuttatlagung gelesen]	"	"		Herr Eugen Huber. Aut.
806	"	"	Randstück, grau, auswärts geschweift, mit überhängender Lippe [von ebenda]	"	"		" Aut.
807	"	"	Randstück mit stark ausgebogenem Rand, grau [von ebenda]	"	"		" Aut.
808	"	"	Ebensolches, grau, geglättet [von ebenda]	"	"		" Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
809-813	Dez.	31	6 Randstücke von grauem Töpfen mit ausgeboogenem Rand, gedreht. Basel, Andauerhof, Münsterplatz 17, 1921. [aufgelesen aus dem Schutt beim Landhof]	Gall.	G.		Herr Eugen Huber. Aut.
814	"	"	Randstück eines bräunlich-grauen Topfes mit gerade ausgeboogenem Rand [von ebenda]	"	"	"	" " Aut.
815	"	"	Randstück eines flaschenförmigen Kruges, s-förmig geschweif, schwarz gebläut, Thon bräunlich, Dm 8,1 cm [von ebenda]	"	"	"	" " Aut.
816	"	"	Scherbe aus grauem Thon mit bräunlich eingeglänzen Horizontalstreifen [von ebenda]	"	"	"	" " Aut.
817	"	"	Scherbe aus grauem Thon, außen schwarz, mit eingerauten Horizontalstreifen [von ebenda]	"	"	"	" " Aut.
818	"	"	Schwarze Scherbe aus grauem Thon, mit Kammerick [von ebenda]	"	"	"	" " Aut.
819	"	"	Randscherbe eines grauen Topfes, Thon kern bräunlich, mit ausgeboogenem Rand, uspr. gebläut [von ebenda]	"	"	"	" " Aut.
820	"	"	Kleine schwarze Scherbe, innen mit Pinzelstrich [von ebenda]	"	"	"	" " Aut.
821	"	"	Fußstück eines grauen, gebläuten & gedrehten Gefäßes [von e.]	"	"	"	" " Aut.
822	"	"	Kl. Scherbe eines gedrehten Gefäßes mit eingeglänzen Vertikalstrichen, angebrannt [von ebenda]	"	"	"	" " Aut.
823	"	"	Kl. Fußstück eines schwarz gebläuten Gefäßes aus bräunlichem Thon mit abgesetztem von einer Hohlkehle unterzogenem Fuß und erhöhtem Mittelboden [vgl. Gefäßbild!] [von ebenda]	"	"	"	" " Aut.
824	"	"	Scherbe wie 816, jedoch aus rotbraunem Thon [von ebenda]	"	"	"	" " Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
825	Dez.	31	Kl. gelbbraune Scherbe mit zwei eingeglätteten Horizontalstrichen. Basel, Andlauhof, Münsterplatz 17, 1921 [Landhof] Gall.		G.	-	Herr Eugen Huber
826	"	"	Kl. Scherbe [Schulterstück?] eines grauen Gefäßes mit horizontalem Kammschraffur [von ebenda]	"	"	"	"
827	"	"	Kl. Scherbe, hellgrau, mit Kammschraffur, [von ebenda]	"	"	"	"
828	"	"	Randstück eines grauen Schälchens mit scharfkantig breitgestrichenem, leicht eingetieftem Rand [von ebenda]	"	"	"	"
829	"	"	Kl. Randstück eines Gefäßes aus grauem Ton, aussen schwarz gebläut, leicht ausgebogen und profiliert [von eb.]	"	"	"	"
830	"	"	Kl. Scherbe aus grauem Ton mit eingeglätteten Rauteformen [v. eb.]	"	"	"	"
831	"	"	Bodenstück eines grauhorizonten Tellers; innen schwarz gebläut [von ebenda]	"	"	"	"
832-34	"	"	3 Scherben, gewölbt, aus bräunlichem Ton, aussen halbgebläut [v. eb.]	"	"	"	"
835-36	"	"	2 Scherben aus bläulichem Ton, aussen bräunlich, mit eingeglätteten Horizontalstrichen [von ebenda]	"	"	"	"
837	"	"	Halbstück eines Kruges aus gelbem Ton mit scharf umbiegendem Ansatz der Wand [von ebenda]	"	"	"	"
838	"	"	Schulterstück eines Gefäßes aus blaurottem Ton mit grobem horizontalem Kammschraffur [von ebenda]	"	"	"	"
839	"	"	Kl. Scherbe eines bräunlichen Gefäßes aus bläulichem Ton mit eingeglätteten Querstreifen [von ebenda]	"	"	"	"

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
840	Dez.	31	Kl. Scherbe, Thon rötlich, Innenseite grau gebrannt, aussen braun geglättete Querscheibe, Basel, Andlauhof, <u>Wimmerplatz 17</u> [Landhof]	Gall.	J.		Herr Eugen Huber.	Aut.
841	"	"	Kl. Scherbe, innen rot, aussen bräunlich, mit wagrechtlem Kammschick [von ebenda]	"	"		" "	Aut.
842	"	"	Bruchstück eines kleinen Handringes aus rötlich gelbem Thon, aussen geglättet [von ebenda]	"	"		" "	Aut.
842 u. 44	"	"	2 [zusammengehörig] Wandstücke eines grösseren Kruges oder Topfes, innen blau grau, aussen bräunlich und leicht geglättet [von ebenda] vgl. 860	"	"		" "	Aut.
845			Hälfte eines kreisrunden Steines, H. 9 cm, Dm. 17,2 cm, mit trichterförmig eingeschlifftenem Loch [von ebenda]	"	"		" " ?	Aut.
846			Eisenstift, L. 10,3 cm, 70diert, unten flach geschlagen, [Meissel ?] [von ebenda]	"	"		" " ?	Aut.
847	"	"	Fuss- und Wandstück eines grösseren Kruges aus rotem Thon (Kern grau), aussen hellgelb überzogen, mit hochgezogenem Boden und leicht gewölbtem Handband [von ebenda]	"	"		" "	Aut.
848	"	"	Kleineres Fussstück eines gleichen Gefässes, innen gelb [von eb.]	"	"		" "	Aut.
849	"	"	Dicke Handscherbe, bräunlich, Kamm- oder Pinselstrich auf der Innenseite [von ebenda]	"	"		" "	Aut.
850	"	"	Fussstück einer Reitschale (?) aus rotem Thon [von ebenda]	"	"		" "	Aut.
851	"	"	Schulterstück eines ungeglätteten Gefässes aus rötlich gelbem Thon mit leichtem Schlüßelabtrag, weiss bemalter Handring und einem braunroten Kellenband zwischen zwei horizontalen Linien [von ebenda]	"	"		" "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
852	Dez.	31	Handstück eines Kruges [?] aus braunrotem Thon mit glatter und rauher Querstreifung. <u>Basel, Andauerhof, Münsterplatz 17, 1921 [Landhof]</u>	Gall.	g.		Herr Eugen Huber. Aut.
853	"	"	Fuss mit Handansatz eines handgebrannten, hellgelben, gedrehten Kruges (viell. röm.) [von ebenda] mit Handansatz.	"	"	"	"
854	"	"	Fuss, stark einwärts geschwift, eines hochgezogenen Kruges aus braunem Thon, geglättet, Boden gewölbt, $\phi 8,6$ [v. ebenda]	"	"	"	"
855-57	"	"	Drei Fussstücke von Gefässen mit Handband wie 847 [v. eb.]	"	"	"	"
858	"	"	Randstück eines Topfs aus rötlichem Thon mit 2 cm breitem Horizontalrand, der außen schwach abgerundet & nach innen in eine Kante ausgezogen ist [von ebenda]	"	"	"	"
859	"	"	Wandscherbe aus braunrotem Thon, außen teilweise geglättet, handgeformt [von ebenda]	"	"	"	"
860	"	"	Schulterstück vom gleichen Gefäss wie 842 & 844 [von ebenda]	"	"	"	"
861	"	"	Scherbe aus rötlich-gelbem Thon, außen leicht geküchelt [von ebenda]	"	"	"	"
862	"	"	Randstück eines Gefässes aus rotem Thon mit Keilrand und unregelmäßigem Randprofil außen [von ebenda]	"	"	"	"
863	"	"	Randstück aus rötlich-gelbem Thon, Lippe leicht auswärts gebogen, darunter drei schief profilierte Hohlkehlen, innen abseig, gedreht [von ebenda]	"	"	"	"
864	"	"	Kl. Fussstück aus hellbraunem Thon mit Ansatz des flachen Bodens, [von ebenda].	"	"	"	"

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
865	Dez.	31	Wandscherbe eines grossen Gefässes, Thon kern grau, Epi- senmit bräunlich-rot, aussen mit weissen, glimmerhalti- gen Überzug. <u>Basel, Andlauerhof, Münsterplatz 17, 1901</u>	Gall.	G.		Herr Eugen Huber.
866	"	"	Dicke Wandscherbe aus braunem Thon, innen feingerillt [v. ebenda]	"	"		" "
867	"	"	Dünne Wandscherbe, aussen gelb, innen rot gedreht [von ebenda]	"	"		" "
868-74	"	"	7 Randstücke von grossen Vorrathgefässen mit auswärts gebogenem Flachrand und Innenkaule, Thon rötlich, Kern grau [von ebenda]	"	"		" "
875	"	"	Henkel, rotbraun überzogen, zweistufig [von ebenda]	"	"		" "
876	"	"	Scherbe aus grauem Thon, innen rot, aussen mit braun und weiss bemalter Zone [von ebenda]	"	"		" "
877	"	"	Kleines Fundstück aus gelbem Thon, mit dünnem Sandstein [v.]	"	"		" "
878	"	"	Wandstück eines grösseren Gefässes mit bräunlich und weiss bemalter Zone [von ebenda]	"	"		" "
879-83	"	"	5 Scherben von bemalten Gefässen mit weissen + roten Querzonen, 881 mit 3 cm breitem rotem Band. Thon rötlich [von ebenda]	"	"		" "
884	"	"	Scherbe eines gedrehten Gefässes, bemalt: weisse Zone, hellbraune Zone mit dunkelbraunen Querstrichen (1/2 mm) [von ebenda]	"	"		" "
885	"	"	Scherbe, bemalt, mit thonfarbiger + roter Querzone [von ebenda]	"	"		" "
886	"	"	Wandscherbe aus braunem Thon mit dunkelroter Bemalung [v. e.]	"	"		" "
887	"	"	Schulderscherbe mit dunkelbrauner + oberhalb. Querzone [v. ebenda]	"	"		" "

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
888	Dez.	31.	Scherbe aus rötlichem Ton mit rotbraunem Querband auf hon- farbener Grund. <u>Basel, Andlachhof, Münsterplatz 17, 1921</u>	Jall.	g-	-	Herr Eugen Huber.
889	"	"	gewölbte Schallerscherbe eines kleinen bemalten Gefäßes mit dunkelrotbraunem Querband (22 mm) zwischen weißer und hellbrauner Zone [von ebenda]	"	"	"	"
890	"	"	Scherbe mit schokoladefarber und weißer Anorgone bemalt [v. ebenda]	"	"	"	"
891-92	"	"	2 Scherben mit dunkelbrauner + weißer Anorgone bemalt [v. ebenda]	"	"	"	"
893	"	"	kl. Scherbe mit dunkel- und hellbrauner Anorgone bemalt [v. ebenda]	"	"	"	"
894	"	"	Scherbe mit hellbrauner und weißer Anorgone bemalt [v. ebenda]	"	"	"	"
895	"	"	Kleines Scherlein, braun bemalt, mit ^{fein} kleinbrauner Färbung [v. ebenda]	"	"	"	"
896	"	"	Scherbe aus grauem Ton, innen braun, außen weiß mit ver- bläuter, dunkler Färbung [von ebenda]	"	"	"	"
897	"	"	weiß bemalte Scherbe [von ebenda]	"	"	"	"
898	"	"	Bemalte Scherbe mit Rot + Spuren einer weißen Anorgone [v. ebenda]	"	"	"	"
899	"	"	Scherbe eines profilierten Halsrandes (?) aus leuchtendem Ton mit Resten eines roten, viell. sigillata imitiierenden Überzuges [von eb.]	"	"	"	"
900	"	"	kl. Stück eines röt. bemalten, profilierten Halsrandes [von ebenda]	"	"	"	"
901	"	"	Randsstück eines Napfs aus gelbem Ton mit leicht verdicktem Halsrand, Innen- und Außenrille + Spuren roter Bemalung [v. e.]	"	"	"	"
902	"	"	Fragment eines weiß überzogenen Kruges mit Handband, Ton hell, Kern blaugrün, gedreht, [von ebenda]	"	"	"	"

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
903.	Dez.	31.	Bodenscherbe eines roten, viell. figillata imitierten Teller. <u>Bond, Andauerhof, Münsterplatz 17, 1921 [Architekturbüro]</u>	Gall.	g	-	Herr Eugen Haber.
904	"	"	Scherbe, aussen rot bemalt [von ebenda]	"	"		" " "
905	"	"	Scherbe aus grauem Ton, innen violettbraun, aussen hellbraun, mit Zone eines weissen, glimmerhaltigen Überzuges [von ebenda]	"	"		" " "
906	"	"	Scherbe aus braunem Ton, innen + aussen mit einem durchscheinenden weissen Überzug [von ebenda]	"	"		" " "
907	"	"	Scherbe wie 905, nur aussen ganz überzogen, oval zugehört.	"	"		" " "
908	"	"	Scherbe aus gelbem Ton mit leicht grauem Kern und weissem Glimmerüberzug [von ebenda]	"	"		" " "
909	"	"	Bodenstück eines Kruges aus röt. Ton mit stark geschweif- tem Boden und eingezogenem Boden [von ebenda]	"	"		" " "
910	"	"	Handscherbe aus grauem Ton, beidseitig schwarz, aussen geglättet, innen feine Drehrillen [von ebenda]	"	"		" " "
911	"	"	Handscherbe (2 Stücke) eines grauen Gefässes, aussen quer geglättet, innen eingeglättete Schlangenlinie [von ebenda]	"	"		" " "
912	"	"	Handscherbe eines grauen Gefässes, innen horizontal ge- rippt, aussen mit senkrechten Einzelrillen [von ebenda]	"	"		" " "
913			Fussstück eines grauen Gefässes mit geschweiftem Handan- satz, aussen leicht horizontal gerillt [von ebenda]	"	"		" " "
914			Scherbe, beidseitig schwarz, Ton rötlich, gedrückt, innen mit eingeglätteten Horizontalrillen [von ebenda]	"	"		" " "

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
915	Dez.	31.	Handscherbe eines Gefäßes aus grauem Thon, aussen schwarz geätzt, innen mit senkrechten Einzelrillen & leichten Quer- rillen, Wahrscheinl. zu 912 gehörig. <u>Basel, Andauerhof, Münsterplatz 17, 1921 [Landhof]</u>	Gall.	g.	-	Herz Eugen Huber Aut.
916	"	"	Handscherbe eines Gefäßes aus grauem Thon, aussen schwarz, innen mit leichtem Kammschick [von ebenda]	"	"	"	" " " Aut.
917	"	"	Unteres Handstück aus rötl. Thon mit glattem Fußband [4,5 cm breit], darüber Zone mit vertikal. Kammschick [von ebenda]	"	"	"	" " " Aut.
918	"	"	Randstück eines Topfes aus grauem Thon mit horizontal nach aussen gelegter Lippe [von ebenda], gedreht.	"	"	"	" " " Aut.
919	"	"	Randstück eines dünnwandigen Kruges mit schräg nach ausen gelegtem Rand, aussen geätzt, gedreht [von ebenda]	"	"	"	" " " Aut.
920	"	"	Randstück einer grauen Schale mit Rimmsalllippe, ab- gesetztem Hals (konisch) & Bauchteil gedreht [von ebenda]	"	"	"	" " " Aut.
921	"	"	Größeres Randstück einer schwarzen Schale aus rötlichem Thon mit leicht ausgebeugtem, dreinabigem Rand, starker Baudung und eingeglätteter Wellenlinie innen [v. ebenda]	"	"	"	" " " Aut.
922	"	"	Handstück eines schwarzen Gefäßes aus rötl. Thon mit grauem Kern, mit horizontaler, glattem Band und vertikalen Kammschickmetopen [von ebenda]	"	"	"	" " " Aut.
923-24	"	"	2 Randstücke einer schwarz geätzten, halbkugelförmigen Schale mit leicht ausgebeugtem, runder Randlippe [v. ebenda]	"	"	"	" " " Aut.
925	"	"	Kl. Randstück eines Napfes, schwarz aus grauem Thon, mit leicht verdicktem Beilrand (kufenförmig) [von ebenda]	"	"	"	" " " Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
926	Dez.	31.	Randstück eines kleineren, grauen Törns (gedreht) <u>Basel, Andlauerhof, Münsterplatz 17, 1921 [vom Landhof]</u>	Jall.	g.		Herr Eugen Kuber. Aut.
927	"	"	Handscherbe, schwarz, aussen horizontal gerillt [von ebenda]	"	"		" " " Aut.
928	"	"	Kl. Wandscherbe, Thon bräunlich, mit Goldglimmerbeimischung, aussen horizontale Pruebreiten [Rädchenmuster] [von ebenda]	"	"		" " " Aut.
929	"	"	Fussstück eines großen Napfs aus grauem Thon [von ebenda]	"	"		" " " Aut.
930	"	"	Handstück eines großen, grauen Gefäßes mit leichtem Kammschnitt [v. eb.]	"	"		" " " Aut.
931-32	"	"	2 Fussstücke eines schwarz gebläuten Napfs aus braun- rotem Thon mit ganz flach abgeriffen Handfläche [von ebenda]	"	"		" " " Aut.
933	"	"	Gleiches Stück eines gleichen, nur etwas größeren Gefäßes [v. ebenda]	"	"		" " " Aut.
934	"	"	Fussstück eines grauen Gefäßes mit glatter Handfläche, ohne irgendwelche Fußbildung [von ebenda]	"	"		" " " Aut.
935	"	"	Randstück eines grauen Napfs mit ausgebogener Handung und auslaufendem Rand	"	"		" " " Aut.
936	"	"	Kl. Scherbe, grau, innen schwarz, aussen eingeringelte Ringe [v. ebenda]	"	"		" " " Aut.
937	"	"	Kl. graue Scherbe, aussen feine amule Linien [von Würzeln?] [von eb.]	"	"		" " " Aut.
938	"	"	Scherbe, grau, gedreht, aussen horizontal gerillt [von ebenda]	"	"		" " " Aut.
939	"	"	Fussstück eines schwarzen Gefäßes aus grauem Thon mit geschweiftem Wandansatz und Randhohlkehle unter dem Boden [v. eb.]	"	"		" " " Aut.
940-41	"	"	2 Fussstücke von großen grauen Napfs mit leicht ausgebogener Handung [von ebenda]	"	"		" " " Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
942	Dez.	31	Kl. Fußstück eines schwarzen Gefäßes aus rot. Thon mit leicht abgesetzter, glatter Kanalfäche. <u>Bund, Anollauerhof, Münsterplatz 17 [Schmiedelagerung Landau] 1921</u>	Jah.	9.		Herr Eugen Huber. Aut.
943	"	"	Kl. Randstück aus grauem Thon, Rand nach außen umgelegt, in der Mitte verdickt [von ebenda]	"	"		" " " Aut.
944	"	"	Kl. Randstück aus bräunlichem Thon, außen schwarz [angebraunt], Rand nach außen umgelegt, außen verdickt [v. ebenda]	"	"		" " " Aut.
945	"	"	Randstück eines grauen Krüpfchens, Rand verdickt und glatt abgestrichen [von ebenda]	"	"		" " " Aut.
946	"	"	Scherbe, grau, mit eingeglättem Ausb. und Rille [v. ebenda]	"	"		" " " Aut.
947	"	"	Kl. Randstück eines schwarzen Topfes mit dickem, umgelegtem, horizontal gerichtetem, 2fach gerültem Rand [v. e.]	"	"		" " " Aut.
948	"	"	Kl. Randstück eines grauen Krüpfers mit unregelmäßig verdicktem Rand [von ebenda]	"	"		" " " Aut.
949	"	"	Kl. Scherbe, schwarz, Thon bräunlich, geschweifft, mit senkrechtem Kammtrock, gedreht [von ebenda]	"	"		" " " Aut.
950	"	"	Kleines Scherbdchen, grau, mit zwei aufgeschlänkelten Schräglinien [von ebenda]	"	"		" " " Aut.
951	"	"	Kl. Scherbe aus bräunlichem Thon, innen und außen mit eingeglättem horizontalen Linien [von ebenda]	"	"		" " " Aut.
952	"	"	Fußstück eines Kruges aus rot. Thon mit hochgezogenem Boden und geschweiftem Randansatz [von ebenda]	"	"		" " " Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
953	Dez.	31.	Scherbe aus rot. gelbem Thon, innen gelb übermalte, Häpfle einer groß zuge schiffenen, durchbohrten Schale. <u>Bund,</u> <u>Andlauhof, Münster, Kap. 17, 1921 [Landhof]</u>	Jabl.	g.	-	Herr Eugen Kuler. Aut.
954	"	"	Randstück eines braungelb übermalten Kruges mit ausladendem, verdicktem Rand [von ebenda]	"	"	-	" " " Aut.
955	"	"	Randstück eines Napfes mit eingebogenem Parallelrand, innen leichter Randstück, am grauem Thon [von ebenda]	"	"	-	" " " Aut.
956	"	"	Feuersteinplättchen in Dreieckform [von ebenda]	"	"	-	" " " Aut.
957	"	"	Randstück eines schwarzen Kochtopfes mit einfacher Gränchenreihe auf der Schulter und n. innen umgelegtem, abge- strichenem Rand [von ebenda, <u>Grube I</u>]	"	"	-	Bunddepartement. Aut.
958	"	"	Randstück eines grobgranen Topfes mit Vertikalrand und Romwulst außen [von ebenda]	"	"	-	" " " Aut.
959	"	"	Randstück eines ähnlichen Gefäßes mit leicht abgesetztem Hals und oben flach gerundetem Halsrand [von ebenda]	"	"	-	" " " Aut.
960	"	"	Randstück eines grauen Napfes mit eingebogenem Parallelrand [von ebenda]	"	"	-	" " " Aut.
961	"	"	Schulterstück eines grauen Topfes mit abgesetztem Rand [v. e.]	"	"	-	" " " Aut.
962	"	"	Kl. Scherbe, grau, gedreht, mit hell- + dunkelgrauer Bänderzone [von ebenda]	"	"	-	" " " Aut.
963	"	"	Handscherbe, grau, mit Vertikal kammartig [v. ebenda]	"	"	-	" " " Aut.
964-65	"	"	Napf, grau, Thonrötlich, mit leicht gerundeter Rand, eingebogenem Rand, prouneils im. -gesetz. [von ebenda, <u>Grube I</u> ?] H: 9,3 cm, ob. Dim. 22 cm	"	"	-	" " " Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
966-67	Dez.	31.	Zwei Scherben (Randstücke) eines halbkugelförmigen Schälchens aus weiches Terra sigillata, Typ. Halsorn 13, Thon hellrot, Firnis braunrot mit Fingerspuren [nicht neu bekannt, wie Elvst meint], mit zwei Randkanten und gescharfeter Ausschnitt. <u>Basel, Andlauhof, Münsterplatz 17, Grube V.</u>	R. Augustus	g	-	Baudepartement. Aut.
968	"	"	Bodensplitta aus T.S., unten eingekragte Kante, oben in Doppelkreis Kempel: <u>OVATI</u> = <u>Quintus Vati</u> oder <u>Quadrati</u> . [von ebenda, Grube IV]	Röm.	"	"	Aut.
969	"	"	Schlanker Amphorenfuß aus rot. Thon, unten leicht verdickt und abgeplattet [von ebenda, ohne Grubenbezeichnung]	Gall.-r.	"	"	Aut.
970	"	"	Dicker, konischer Amphorenfuß aus rotem Thon, gelb überzogen, unten abgeplattet [von ebenda, do.]	"	"	"	Aut.
971	"	"	Größeres Wandstück eines dünnwandigen ^{romano-} Gefäßes aus rotem Thon, außen gelb überzogen, Thonkern grau [v.e.]	"	"	"	Aut.
972	"	"	Amphorenkelkel aus rotem Thon, gerade, leicht konisch, Querschnitt eiförmig [von ebenda]	"	"	"	Aut.
973	"	"	Stück eines großen Amphorenkelkels, aus rotem Thon, gelb überzogen, Flächseiten durch einen Längsriemen verstärkt, gerade [von ebenda]	"	"	"	Aut.
974	"	"	Amphorenkelkel aus gelbem Thon, gebogen, Querschnitt rund, von einer Kugelamphore [von ebenda]	"	"	"	Aut.
975	"	"	Rand- & Halbstück einer Amphore aus rotem Thon, mit unebenem, unten gekantetem Rand & Bruchstelle des Kelkels [von ebenda]	"	"	"	Aut.
976	"	"	Ebensoches mit höherem Rand (6cm) [von ebenda]	"	"	"	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
977.	Dez.	31.	Amphorenrand, fast ganz, aus röt. Thon, gelb überzogen, mit leicht gerundetem, etwas überhängendem Hebrand und Henkelansatz. <u>Basel, Andlaushof, Münsterplatz 17, 1921</u>	Gall.-r.	G.		Baudepartement. Ant.
978.	"	"	Wandstück eines Topfes, aus gelblichem Thon, mit horizontalem Strichchen. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
979.	"	"	Wandstück eines Topfes, aus rötlichem Thon, mit horizontaler Rille, innen gelb glasiert. [v. ebenda].	XV.	G.		" T.
980.	"	"	Wandstück eines Topfes, aus rotem Thon, mit horizontalem gerilltem, grün glasiertem Streifen. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
981.-983.	"	"	3 Randstücke von Töpfen, aus rötlichem Thon, mit abgesetzten, innen grün (981. u 983.) und gelb (982) glasierten Rändern; 983 mit Henkel. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
984.	"	"	Randstück eines Topfes, aus rötlichem Thon, Rand wellenförmig eingedrückt, mit horizontalen Fästen, grün glasiert. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
985.-987.	"	"	3 Randstücke von Töpfen, aus gelblichem und rötlichem (987.) Thon, innen grün (985.), gelb (986) und braun (987.) glasiert. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
988.-990.	"	"	3 Randstücke von Töpfen, aus gelblichem (988.) und grauem Thon, mit ausgeboenen, scharf abgesetzten Rändern. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
991.-992.	"	"	2 Randstücke von Töpfen, aus grauem Thon, mit ausgeboenen, leicht abgesetzten Rändern. [v. ebenda].	XV.	G.		" T.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
993.-994.	Dez.	31.	2 Randstücke von Töpfen, aus grauem Thon, mit ausgebogenen, gut abgesetzten Rändern, 994 mit schwacher Küllung. <u>Basel, Andlauserhof, Münsterplatz 17, 1921.</u>	XV.	G.		Bandpostament. T.
995.	"	"	Wandstück eines Topfes, aus grauem Thon, mit horizontalem, treppenartig gerilltem Schulterstreifen. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
996.	"	"	Wandstück eines Topfes, aus rötlichem Thon, mit horizontalem Stäbchen, innen rotbraun glasiert. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
997.	"	"	Wandstück eines Topfes, aus rötlichem Thon, mit horizontalem Streifen von eingedrückten schrägliegenden Strichen. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
998.	"	"	Schulterstück eines Topfes, aus grauem Thon, mit ganz schwach gerillter Wandung. [v. ebenda].	XV.	G.		" T.
999.-1000.	"	"	2 Bruchstücke (mit Rand und Boden) von kleinen flachen Schälchen, aus grauem Thon [von ebenda].	XV.	G.		" T.
1001.-1005.	"	"	5 Bodenstücke von Töpfen und Schälchen, aus grauem Thon, mit glatter Wandung. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
1006.-1007.	"	"	2 Bodenstücke von Töpfen, aus grauem Thon, mit glatter Wandung. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
1008.	"	"	Bodenstück eines Topfes, aus rötlichem, grau-gebranntem Thon, mit flachem Boden und glatter Wandung. [von ebenda].	XV.	G.		" T.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
1009.-1010.	Dez.	31.	2 Bodenstücke von Töpfen, aus grauem Thon, mit flachem Boden und steiler glatter (1921. Wandung. <u>Basel, Andlauerhof, Münsterplatz 17.</u>	XV.	G.		Baudepartement. T.
1011.	"	"	Bruchstück eines Topf-Deckels, aus grauem Thon, rund, flach, mit Knopf und Henkelansatz. Auf der Fläche Reihe v. eingedrückten Punkten. <u>[v. ebenda]</u>	XV.	G.		" T.
1012.	"	"	Bruchstück eines Topfes (Rand und Schulter), aus rötlichem Thon, mit Henkel; Rand innen gelb glasiert. <u>[von ebenda]</u> .	XV.	G.		" T.
1013.	"	"	Bruchstück eines flachen Topfes (Rand, Wandung und Boden), aus grauem Thon, mit Henkel, Wandung schwach gerillt. <u>[von ebenda]</u> .	XV.	G.		" T.
1014.	"	"	Bruchstück eines Topfes (Rand und Wandung), aus rötlichem Thon, innen grün glasiert. <u>[v. ebenda]</u> .	XV.	G.		" T.
1015.	"	"	Bruchstück einer runden Ofenkachel, aus grün glasiertem Thon, mit Rose. <u>[von ebenda]</u> .	XV.	G.		" T.
1016.	"	"	Bruchstück einer viereckigen Ofen-Randkachel, aus hellgrün glasiertem Thon, mit Rebenranke. <u>[von ebenda]</u> .	XV.	G.		" T.
1017.-1018.	"	"	2 Bruchstücke einer runden Ofenkachel, aus grün glasiertem Thon, mit wellenartig eingedrücktem Profil. <u>[von ebenda]</u> .	XV.	G.		" T.
1019.-1020.	"	"	2 Randstücke von Töpfen, aus rötlichem Thon, innen braun (1019) und grünlich (1020) glasiert. <u>[von ebenda]</u> .	XV.	G.		" T.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
1021.	Dez.	31.	Randstück eines Topfes, aus grauem Thon, aussen mit gerilltem Streifen, innen grün glasiert. <u>Basel, Andlauerhof, Münsterplatz 17, 1921.</u>	XV.	G.		Bandeportement. T.
1022.-1026.	"	"	5 kleinere Bruchstücke von gotischen Ofenkacheln, aus grün glasiertem Thon. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
1027.	"	"	Wandstück eines Topfes, aus rötlichem Thon, mit eingegrabenen Wellenstreifen, rotbraun glasiert. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
1028.	"	"	Bodenstück eines Topfes, aus gelbem Thon, innen grünlich glasiert. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
1029.	"	"	Bodenstück eines dreibeinigen Topfes, aus rötlichem Thon, mit einem Bein, innen grünlich glasiert. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
1030.	"	"	Ausgussrohr eines Topfes, aus grauem Thon, [von ebenda].	XV.	G.		" T.
1031.	"	"	Wandstück eines dünnwandigen Topfes, aus rötlichem Thon, mit schmalen gerilltem Streifen, innen schwach braun glasiert. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
1032.	"	"	Bruchstück eines runden Topf-Henkels, mit rundem Knopf, aus rötlichem Thon. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
1033.	"	"	Randstück eines Topfes, aus rötlichem Thon, innen hellgrün glasiert. [von ebenda].	XV.	G.		" T.
1034.			Randstück eines Topfes, aus grauem Thon, mit Henkel, leicht gerillt. [<u>Basel, Bischofs Hof, vor dem Toreingang, Mai 1922</u>].	XV.	G.		" T.

1922.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
1035.	Dez.	31.	Ausgussrohr eines Topfes, aus grauem Thon. <u>Basel, Bischofs Hof, vor dem Toreingang, Mai 1922.</u>	XV.	g.		Bandepartement. T.
1036.-1038.	"	"	3 Kugeln aus Stein. Dm. 6,5-10 cm. (Zum Reiben v. Getreide?) <u>Basel, Andlauhof, Mühlstüpl. 17, 1921.</u>	9 all	g.		" Ant.
1039.	"	"	Würfel förmiger Kieselstein (zugeschliffen?), ca 20x16x17 cm. Unten flach, oben leicht gewölbt. Klopffstein, Hocker? [von ebenda].	"	g.		" Ant.
1040.	"	"	Dünner Mühlstein mit durchgehendem Zentralloch, rötlich, quarzhaltig, gebrochen. Dm. 38 cm. [von ebenda]	"	g.		" Ant.
1041.	"	"	Dünner Mühlstein mit nur halb durchgehendem Zentralloch, aus rotem Quarzsandstein. Dm. 37 cm. [von ebenda].	"	g.		" Ant.
1042.	"	"	Segment eines gleichen feinkörnigeren Mühlsteines. [von ebenda].	"	g.		" Ant.
1043.	"	"	Stück einer abgerundeten grauen Sandsteinplatte (Mühlstein?). Rand eingekantet. 50x20 cm. [von ebenda].	"	g.		" Ant.
1044.	"	"	Mühlstein mit Zentralloch, dessen Rand kegelförmig erhöht ist, aus rötlichem Quarzsandstein. Dm. 37 cm. [von ebenda].	"	g.		" Ant.
1045.	"	"	Konkaver Mühlstein, Läufer, in der Mitte ein ovales Loch, am Rand das Loch für den Laufhebel. Dm. 36,5 cm; Randhöhe 9 cm. [von ebenda].	"	g.		" Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
1046	Aug.	31.	Halbkugelige Schale, schwarz gebläut, mit gekeltem Heilrand und ganz schwach abgesetzter Randfläche. Oberer Dm. 16,2 cm. Ergänzt. <u>Basel, Andlerhof 1921, Müntzpl. 17</u>	Gall.	g.		Bausparverein. Aut.
1047	"	"	Schwarzer Napf mit bauchiger Wandung, abförmig nach innen verdicktem Rand und leicht hochgezogenem Boden. Ob. Dm. 16 cm. Ergänzt. Von ebenda	"	g-	"	Aut.
1048	"	"	Topf aus bräunlich grauem Thon, Randlippe nach aussen gelegt, schmaler Schulterabsatz, Wandung zwischen zwei geglätteten Horizontalbändern senkrecht mit dem Kamm gestrichelt. Ob. Dm. 16 cm. Höhe mindestens 17,5 cm. Boden fehlt, sonst ergänzt. Von ebenda	"	g.	"	Aut.
1049	"	"	Scherbe eines dickwandigen Gefässes aus grauem Thon, mit vertikalen Kammschraubbündeln Von ebenda, Grube I.	"	g.	"	Aut.
1050.	"	"	Bleistücke, vom Eingiessen eines eisernen Quaderklammer herrührend. L. 25,5 cm. <u>Angst, Schönbrühl, 2. Dez. 1922.</u>	R.	g.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel. Aut.
1051.	"	"	Wandscherbe einer Schüssel aus Terra sigillata, Dr. 37. Von ebenda.	I.	g.	" " " " "	Aut.
1052.	"	"	Randscherbe einer Schüssel aus Terra sigillata, Dr. 43. Von ebenda.	II.	g.	" " " " "	Aut.
1053.	"	"	Randscherbe einer Tasse aus Terra sigillata, Dr. 35, ohne Basbotine. Von ebenda.	I.	g.	" " " " "	Aut.
1054.	"	"	Bodenscherbe eines Tellers aus Terra sigillata, mit Stempelrest: --VITIM (?) Von ebenda.	I.	g.	" " " " "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
1055.	Dez.	31.	Fuss eines Gefässes aus Terra sigillata, mit undeutlichem Stempel MARIAI - (?) ^{August, Schönbühl,} 2 Dez. 1922	I.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel. Aut.
1056.	"	"	Bodenscherbe aus Terra sigillata, mit Stempel: ROMOGILLI. Von ebenda.	I./II.	G.	" " " " "	Aut.
1057.	"	"	Wandscherbe einer Schüssel aus Terra sigillata (Dr. 37), mit grossen Medaillons. Von ebenda.	II.	G.	" " " " "	Aut.
1058.	"	"	Wandscherbe eines kugeligen Gefässes aus Terra sigillata, mit Kerbschnittverzierung. Von ebenda.	II.	G.	" " " " "	Aut.
1059.	"	"	Randscherbe einer Schüssel aus grauem Thon, mit kurzem Horizontalrand. Von ebenda.	R.	G.	" " " " "	Aut.
1060.	"	"	Schmalenbrügel aus Eisen. l. 3,6 cm. Von ebenda.	R.	G.	" " " " "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
1	Jan	4.	<u>Anhänger d. 1724</u> bestehend aus 1) 1617 dat. ^{sächs.} Golddukat auf das hundertjähr. Reformations-jubiläum. 2) Münzberger Goldklippe, Teilstück eines 10j. Lammdukatens. 3) Perle - Alte Fassung. Von Bunsand-Schweizer J. Kappa von Donator für 100 Fr. gekauft.	XVII	G		pl. <u>ARlen</u> z. d. Erw.: <u>A. 45</u> . Hr. Pfarrer E. Staehelin-Merian 1/10 B. GS.
2	"	9	<u>Zuletztes Modell des alten Dachstuhl</u> des <u>Bischofshofs</u> (1574) in der Färbung von 1:20, von Nielsen Bohning u Co ausgeführt. nebst Aufnahme und isometrische Ansicht des Dachstuhl 1:20	XX	G		Deponiert im Kl. Klingental 1938 E. Fischer u Löhrer <u>pl. N. 45</u> . 18. Arch.
3.	"	15.	Fibula in Form eines Hirsches. Bronze. Mit Resten von Emailierung. (<u>Angst.</u> Gebäude bei den Bauten Hiss. 13. Jan. 1923.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel. Aut.
4.	"	"	Bodenplättchen. 32 mm dick. Gelblichweisser ^{Kalkstein.} Bruchstück, 21 auf 15 cm. 1 Randfläche. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " Aut.
5.	"	"	Ein Paar Tassen aus Nyonporzellan. Die eine mit einem Bauernbütchen, die andere mit einem Bauernmädchen in einer Landschaft. Mit breiter Goldbordüre. Tasse und Untertasse im Stil Louis XVI. Mit Blauemarke: Fisch. Ende	XVIII	K.	320.-	Antiquarin Wolf. (siehe Alben z. d. Erw.) B.S. T.
6.	"	18.	Medaille auf die Vermählung von Joh. Lucas Iselin und Helena d'Amone, 1576. Dm. 55 mm. Nachguß in Zinn.	XVI	K.	15-	Alb. Michaud, La-Chaux-de-Fonds. 1 Med.
7.	"	"	Stickmusterlappen für Kreuzstich. Signiert: "Maria Anna Löffel 1833."	XIX.	G.		Fraulein M. Zandt. 18. Tex.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
8.	Jan.	22.	Brinckmann, A.E.: Süddeutsche Bronzebildhauer des Frühbarocks. München 1923.	xx.	K.	8.-	Helbing & Lichtenhalm.	Bibl.
9.	"	24.	Klapptisch mit 3 Füßen und breitovalen Tischblatt mit gewelltem Rand im Stil Louis XIV. Mit Götterszenen ^(Venus) und Blumenkränzen bunt bemalt auf dunkelblauem Grund. Unterseite mit bunten Blumenranken auf rotem Grund. Höhe 68 cm, gr. Breite 104 cm x 78 cm.	XVIII	K.	170.-	Antiquar W. Bougnon.	B.S. Möb.
10.	"	26.	Petschaft mit Wappen Meyer z. Hützen. Eisenplatte mit gedrechseltem Buchsbaumgriff.	xvii.	K.	5.-	Frh. F. Meyer, Basel.	F.M.
11.	"	"	Basler Silberstück in Brakteatenform. Avers: Basler Stab, von 2 Buchstaben begleitet, in Linien- und Perlenkreis. Revers: 2 übereinander gelegte Kreuze, Perlenkreis. (Wohl aus 2 Probestücken zusammengesetzt.) Dm. 30 mm.	XV	K.	15.-	Fran Zimmerli, Luzern.	v.Mz.
12	"	27	Flasgemälde Nr 40 des Auktionskatalogs der flögem. Sfg Engel- frs.	XVI	D		Kr. Prof. P. Gauy. (Sinn hat Revers) Fran Paravicini - Engel durch	glm. zu... keine Zettel etc. mehr.
13.	"	29.	Einsteck-Kamm, silbervergoldet. Mit ornamentiertem Bügel. Aus der Basler Familie Mäglin.	XVIII	K.	20-	Antiquar Lapaire.	Tr.
14.	"	30.	Portraitmedaille des Organisten Hermann Mayer in Breslau. Von Th. von Gosen, dat. 1918. Eisenguss mit Silberschimmer. Dm. 9,4 cm.	xx.	K.	28.25	Herr Prof. Grisebach in Breslau (1000 Mk. 13.I.22).	Med.
15.	"	30.	Dehio, Georg: Geschichte der Deutschen Kunst. 1 Band Text und 1 Band Abbildungen. Berlin und Leipzig 1921.	xx.	K.	5.-	Deutscher Verein f. Kunstwissenschaft, Berlin.	Bibl.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
16.	Febr.	1.	Zwei Schlüssel (Eisen) des alten Zunfthauses zu Reblenten (Haus zur Glocke an der Freienstrasse, abgerissen 1896).	XVII	g.		E. E. Zunft zu Reblenten in Basel. Vdt. E.
17.	"	"	Zwei Basler Bestecke (2 Messer u. 2 zweizinkige Gabeln) mit bunter Perlstickerei an den Griffen.	XVIII	K.	50 -	Fr. Louise Brenner, Basel. Hg.
18.	"	"	Waffeleisen mit Wappen Escher zum Luchs und v. Schönan. L. 49,5 cm. Dm. der Waffelscheibe 7,8 cm. — (Juncker Gerold Escher, geb. 1571, heiratete 1592 Isäher v. Schönan.)	XVI	g.	" " " "	Vdt. FM.
19.	"	"	Hubertustaler. Silber. Dm. 28 mm. Avers: Hubertus vor dem Hirschen. Revers: Hifthorn und St. Hubertusorden. CAESARE SUBSCRIBENTE. DIE III NOV. MDCCXXIII. — Gedenkalt. — Geprägt auf die Anwesenheit Kaiser Karls VI. beim Grafen Franz Anton Sporck, 1723. (Domang, Die deutsche Medaille, Nr. 774).	XVIII.	g.		Herr Ulrich Sauter. Vdt. Med. Miscab. Divor.
20.	"	"	Musikantomat: Vogel im Käfig. Am Sockel Blumenranken im Biedermeierstil. H. 50 cm.	XIX	K.	120 -	Antiquar Lapaire, Basel. Hg.
21-26.	"	"	6 Strassburger Fayenceplatten mit Bordüren und Blumenstraus in Blaumalerei. Laut Preisverzeichnis von 1729: „Platten zum Gebrathens länglicht & eckend.“ 21: Grösse 43,5 auf 33 cm. 22 u. 23: Grösse 36 auf 28,5 cm. 24: Grösse 32 auf 24,5 cm. 25 u. 26: Grösse 29 auf 22,5 cm.	1. Hälfte XVIII.			Legat Hans Burckhardt-Burckhardt 1923.
27.	"	"	^{Künzberger} Strassburger Fayenceschale mit Bordüre wie 1923. 21-26, mit Korb u. Blumenstraus im Spiegel in Blaumalerei. Laut Preisverzeichnis v. 1729: „Runde gemischte Schale.“ Dm. 32 cm. Auf Rückseite: K.B.K./N.04. in Blau.	XVIII.			T. Emp. 9, K. 14. T. Emp. 9, K. 14.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
28.	Febr.	1.	Gefäß für Blumen zum Aufhängen. Sag. „jardinière“ aus Strassburger Fayence. Mit Behangmuster in Blaumalerei. H. 9,2 cm. Br. 18,2 cm. T. 12 cm. Auf Rückseite: „G“ in Blau.	1. Hälfte XVIII.			Legat Hans Burckhardt-Burckhardt 1923.
29-33.	"	"	5 flache Teller aus Strassburger Fayence. Rand mit Behangmuster nebst Trauben und Birnen. Spiegel mit locker über die Fläche verteilten Früchten: Trauben, Pflaumen und Birnen. Mit blau, gelb, grün und etwas wenig mit orange bemalt. - Übergangsperiode zur Blummalerei 29-31: auf Rückseite: F. L. ^{in Blau} (vielleicht F. Löwenfinke) 32: auf Rückseite: P. in Blau. Dm. 23 cm. 33: auf Rückseite: A. in Blau. Dm. 24 cm. Übergangsperiode von der Blaumalerei zur bunten Blummalerei.	2. Viertel XVIII. ca. 2. Viertel XVIII.			T. Emp. 9, K. 14.
34.	"	"	Ovale Platte aus Strassburger Fayence mit faconiertem Rand, mit Behangmuster und Blumenstrauß in Blaumalerei. 34 auf 27 cm. Auf Rückseite: „A“ in Blau. Gegen 1750.	XVIII.			T. Emp. 9, K. 14.
35.	"	"	Fussplatte aus Strassburger Fayence mit Behangmuster in Blaumalerei. Im Inventar von 1729 wohl als „surtout rond“ angeführt. Am Fuss ein Stück abgebrochen. Ohne Marke. H. 7,2 cm. Dm. 23,5 cm.	XVIII.		1934 als Doublette veräußert	T. Auf Tisch im Schönauzimmer
36.	"	"	Deckelschüssel aus Strassburger Fayence. Mit Behangmuster in Blaumalerei. Deckel in flacher Schüsselform. 1 Henkel abgebrochen. (Das Gegenstück 1911.1741 aus dem Besitz des Donators gekauft) Auf Rückseite o. Schüssel u. Deckel: P. in Blau. H. 19,5 cm.	1. Hälfte XVIII.			T. Auf Tisch im Schönauzimmer

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
37.	Febr.	1.	Wasserkanne aus Strassburger Fayence. Mit reichem Behangmuster in Blaumalerei. In Helmform mit Caryatidenhenkel. Das zugehörige Wasserbecken fehlt. Auf Rückseite: U. in Blau. H. 24 cm. Um 1750. XVIII.				Legat Hans Burckhardt- Burckhardt 1923.
38-39.	"	"	Teller und Schüssel aus norditalienischer Majolika mit Wappen Burckhardt. 38: Dm. 24,6 cm. Gegenstück zu 1911.1747 (aus dem Besitz des Donators gekauft). 39: Dm. 30 cm. H. 5,7 cm. Ohne Marken. Rest eines Tafelservice des Ratsherrn Daniel Burckhardt-Falkeisen, 1677 Landvoogt zu Lugano. (Weitere Stücke gleicher Herkunft in Besitz der Erben Burckhardt-Thurneysen.) XVIII.				" T. auf dem Tisch im Schönaugzimmer
40-41.	"	"	2 für eine Apotheke zur Schaustellung fabrizierte Gefässe aus Winterthurer Fayence. 40: Mit Apostel „S. Simon“; 41: Mit Apostel „S. Johannes“ Evangelist, in bunter Malerei. H. 17 cm. Deckel fehlen. XVII.				" T.
42.	"	"	Ofenmodell aus Winterthurer Fayence. 3seitig, mit Tromm und 2 Sitzen. - In hellblauer und manganvioletter Malerei: Allegorische Figuren und Genrebilder (z.B. Katze mit Maus); 2 Jünglingen, die gefüllte Gläser hochheben, die 2 Inschriften: „Vormittag will geistlich sein, Nachmittag gehn sie zum Wein.“ Und dann: „Trinken macht oft, dass man schreiben/ und studieren lasset bleiben.“ Ohne Marke. H. 27 cm. Ecke d. Rückwand links ergänzt. XVII.				" T.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
43.	Febr.	1.	Ovale Schale aus Strassburger Fayence mit fagon- niertem Rand und einzelnen Blumen in bunter Malerei in erster Qualität ohne dunkle Umrandung. 31 auf 27 cm. Auf Rückseite in Blau PH zusammengezogen (Paul Hamong). 2. Hälfte XVIII.				Legat Hans Burekhardt- Burekhardt 1923. T.
44.	"	"	Schale auf 4 Voluten-Füssen, sog. „surtout de table“, aus Strassburger Fayence, mit bunten Blumen II. Qualität mit schwarzer Umran- dung. Ohne Marke. H. 20,5 cm. 2. Hälfte XVIII.				" T.
45.	"	"	Bauernmädchen aus Niederwiler Fayence, bunt bemalt. Mit Traubengefülltem Korb und Rebmesser. (Wohl der „Herbst“ von den 4 Jahreszeiten) - Eingepresst: 1) gekröntes Doppel C (graf Custine, seit 1774, - 1793 quillotiniert); 2) Niederwiler. 178. H. 21 cm. XVIII.				" T.
46.	"	"	Henkelkrug aus englischem Wedgwood Stein- gut. Auf weisser Glasur Landschaft in camaiën rose, Ränder oben und unten gerillt, mit zart grün und braun um- randet. Auf Unterseite eingepresst: WEDGWOOD & Co. H. 15 cm. XVIII.				" T.
47.	"	"	Zinngefasstes Fayencegefäss für einen starken Liquent. Das Gefäss: birnformig, mangan- violett gefleckt. Aus Zinn: der Fuss, die mit erhabenen Ranken verzierten Bänder, welche die Seeferd-artigen Ketten tragen und den doppelten, von Engelköpfchen bekrönten Schraubverschluss verbinden. Aus Peyer'schem Besitz geerbt. Wohl Ostschweiz (Winterthur oder Steckborn) XVI.-XVII.				" T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
48-53.	Febr.	1.	6 flache Teller aus Nürnberger Fayence. Mit Blau- malerei. Auf Rückseite: Marke „K.“ des Georg Kor- denbusch † 1763. (Vgl. A. Stöhr: Deutsche Fayencen, 1920, S. 149.) Dm. 22 cm. 1. Hälfte XVIII.	XVIII.			Legat Hans Burckhardt- Burckhardt 1923.
54.	"	"	Grosse glatte Wandplatte aus Deutscher Fayence. Mit figuren- und baumreicher Landschaft, in mattblauer Malerei. Ohne Marke. Dm. 51 cm. XVII-XVIII.	XVII-XVIII.			"
55.	"	"	Grosse Wandplatte aus Deutscher Fayence. Mit Tieren und Tiergruppen in derselben Zeichnung in Blau malerei. Leicht gemodelt. Auf Rückseite: P.G.R. in Blau. Dm. 46 cm. Um 1700. XVIII.	XVIII.			"
56.	"	"	Delfter Fayenceschüssel mit Bemalung in blau, rot und grün. Auf Rückseite: PK (zusammenge- zogen) vielleicht P. Kamm, 1667 tätig. (vgl. Grässe, 1906, Nr. 2502.) Dm. 25 cm. XVII.	XVII.			"
57.	"	"	Zürcher Porzellanfigur im Stil Louis XVI: Bauernjunge in rotvioletttem Kleid, mit Korb, auf ein Mäuschen gelehnt. Eingesitzt: E: 5. K. (wie auf Zürcherfiguren mit Z. in Blau). H. 21 cm. (Zeigt Abhängigkeit von Niederwilerfiguren.) XVIII.	XVIII.			"
58.	"	"	Butterschale aus Zürcherporzellan. Oval, mit geschwungenem Rand, mit Blumen- straus in bunter Malerei. 20 auf 15,5 cm. Mit Blau markte: Z. XVIII.	XVIII.			"
59.	"	"	Berliner Porzellangruppe im Stil Louis XV. 2 hingelagerte Kinder, durch ihre Beigaben „die Archi- tektur“ symbolisierend. Hauptfarben: zitronengelb und blauviolett. Der flache Sockel mit vergoldetem Muschelwerk. Mit Blau markte: Scepter. H. 13 cm. Br. 16 cm. XVIII.	XVIII.			"

T.

T.

T.

T.

T.

T.

T.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
60.	Febr.	1.	Deutsche Porzellanfigur. Auf grünem Tuch liegendes nacktes Knäbchen, mit einem kleinen Adler spielend. Im Boden eingeritzt: B und Z. Unreine Porzellanmasse. H. 8,2 cm. Br. 12 cm.	XVIII.			Legat Hans Burekhardt- Burekhardt 1923.	T.
61-62.	"	"	Ein Paar Niederwiler Bisquitgruppen im Stil Louis XVI: Je 3 spielende Kinder. Auf rundem Sockel erhaben die Marke: "NIDERVILER". Mit einigen geflickten Partien. H. 18 cm. 61: An Baumstamm gelehnter schlafender Knabe soll von seinem Gefährten geweckt werden, indem dieser ihn mit einem Krebs an der Hand kitzelt. Das dritte, kleinste Kind scheint aus dem Wasser ans Land zu steigen. 62: Ein Knabe verlangt weinend nach dem Fisch, den ihm sein Gefährte genommen hat. Das kleinste Kind weist auf die Gruppe.	XVIII.			"	T.
63.	"	"	Niederwiler Bisquitgruppe im Stil Louis XVI. Knabe und 2 Mädchen in Altfrankenkostümen, mit Vogelbauer, Fruchtkorb. Ohne Marke. Jedoch wohl sicher Niederwiler. H. 17 cm.	XVIII.			"	T.
64.	"	"	Bouillonschüssel aus Meissnerporzellan, sog. "Hocheenterrine" oder "Bouillon des mariées". Mit Unterschale, 2 Henkeln, frei aufgelegter Anemone als Deckelknopf und frei aufgelegten Blumenzweigen als Henkelansätze. Mit canaris-gelbem Grund, in ausgesparten, goldumrandeten Feldern: Bauerlandschaften in Teniersmanier. Mit Goldrand. H. 15 cm. Mit Schwertemärke in Blau.	Mitte XVIII.			"	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
65-75.	Febr.	1.	<p>Für Europa fabriziertes, durch die Compagnie des Indes vertriebenes, ostasiatisches Porzellan. Ohne Marken.</p> <p>65 u. 66: Ein Paar Deckelwäschen. Auf eisenrotem Grund mit Gold ausgesparte weisse Felder mit Tieren. H. 20 cm. Das eine am Rand defekt.</p> <p>67: Tasse mit Untertasse, mit Bemalung in Eisenrot und Gold. H. 5 cm.</p> <p>68 u. 69: 2 Suppenteller eines Tafelervices mit buntem Blumen- und Insektendekor. Dm. 22,5 cm.</p> <p>70-73: 4 flache Teller eines Tafelervices, mit Bemalung in Blau, Eisenrot und Gold. Dm. 22,5 cm.</p> <p>74: Vase mit Paradiesvögel und Blumen in Blaumalerei. (Gesprungen). H. 39 cm.</p> <p>75: Deckelgefäß mit Landschaftendekor in Blaumalerei, mit Henkel und geflochtenem Schutz aus Junc. Diente zum Transport für gezeckerten Ingwer aus dem Orient nach Europa. H. 17,5 cm.</p>	XVIII.			<p>Legat Hans Burckhardt- Burckhardt 1923.</p>	T.
76-81.	"	"	<p>6 Deckelschüsselchen (pots à crème) aus Pariserporzellan der Manufaktur M. Nast, rue de Popincourt, um 1780. Mit Grislanden in blauen und roten Kornelken und Goldmuralmungen. Mit 2 Henkelchen und 3 Füßen und Frucht als Deckelknopf. Einige mit Marke NAST in Ochsenblut. H. 9 cm.</p>	XVIII.			"	T.
82.	"	"	<p>Deckeldose aus Porzellan der Pariser Manufaktur Nast mit Bordüren aus blauen Kornelken, mit Rosen und Goldmuralmungen. Mit Rest der Marke Nast in Eisenrot. H. 8 cm.</p>	XVIII.			"	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
83.	Febr.	1.	Schüsselchen aus Sevres-Porzellan mit bunten Blumen und Schmetterlingen und Goldrand. Mit gekrenzter & Marke und f in Blau. H. 3,3 cm. Wohl für Schmucke oder dergleichen. Laut ursprünglichem geschriebenem Zettel im Boden gekauft bei "Mlle Martin au Temple" für "un Louis". Um 1780. XVIII.				L. Hans Burckhardt? Burckhardt 1923.
84.	"	"	Hohes Kelchglas mit eingeschliffenem Laub- und Bandelwerk, nebst 3 mal in teppichartigem hängendem Schild Lilie, vielleicht Wappen der Safranzunft zu Basel. Mit rotem und goldenem Faden im facettierten Schaft. Deutsch, wohl Böhmen. H. 22 cm. I. Viertel XVIII.				" Gl.
85.	"	"	Glas mit eingeschliffenem, bis jetzt unbestimmbarem Wappen, nebst felsiger Landschaft mit Jagddarstellung. Deutschland, wohl Böhmen. H. 6,5 cm. Dm. 7,5 cm. I. Viertel XVIII.				" Gl.
86.	"	"	Kabinettschränkehen. Basler Arbeit. Auf 4 flachen Kugelfüssen, mit 2 Türen, 7 Schubladen, mit eisernen Messingbeschlag, furniert mit Intarsia in hell auf dunkel, Vogel, der Erdbeetzweig im Schnabel hält, auf den Türflügeln im Gegensatz (begegnet öfters auf Möbeln in Basel). H. 40,5 cm; Br. 42 cm; T. 27 cm. I. Hälfte XVIII.				" Möb.
87.	"	"	Nachtstuhl, sog. "chaise percée" aus Holz, in Gestalt von 4 auf niederen geschwungenen Füßen ruhenden Folianten. In Pergamentfarbe bemalt, auf den roten Etiketten in Gold: "OPERA COMICA I-IV." H. 54 cm. Mitte XVIII.				" Möb.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
88.	Febr.	1.	Sessel ohne Lehne, „tabouret“ im Stil Louis XVI, mit Jouggeflecht. Wohl Basler Arbeit. Nussbaum, mit geschnitzten Rosetten. H. 44 cm. Letztes Viertel	XVIII.			Legat Hans Burekhardt- Burekhardt 1923.	Möb.
89.	"	"	Polsterstuhl mit niedriger Lehne. Wohl Basler Arbeit. Nussbaum, mit breiter, in Roll- und Blattwerk ausgeschnittener Rückenleiste. Moderner Bezug. H. 87 cm.	XVII.			"	Möb.
90-91.	"	"	Ein Paar Polsterstühle mit hohen geschwungenen, oben abgerundeten Lehnen. Nussbaum, Lehne aus drei senkrechten, oben verbundenen, mit Muschelwerk verzierten Leisten. Füße mit gekreuzten Stützen und Mittelzapfen. Vielleicht Basler oder Ostschweizer Arbeit. Moderner Bezug. H. 1,14 m. Anfang	XVIII.			"	Möb. Empf. 7 & 8.
92-93.	"	"	Ein Paar Polsterstühle mit hoher Lehne. Die oberste der 3 Querleisten mit geschnitztem Muschel- und Blattwerk auf gerauhtem Grund verziert. Nussbaum, vielleicht Basler Arbeit. Füße mit gekreuzten Stützen mit Mittelzapfen. Moderner Bezug. H. 108 cm. Ende	XVII.			"	Möb.
94.	"	"	Lehnstuhl, „fauteuil“ im Stil Louis XVI, Nussbaum, schwarz bemalt (vielleicht erst in der 1. Hälfte des 19. Jh.); mit Aubussontapissereien bezogen, darauf Medaillon mit Tieren in Landschaft. Gehört zu einem nach Paris verkauften Ameublement, das aus dem Ramsteinerhof stammen soll. H. 89 cm.	XVIII.			"	Möb.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
95-96.	Febr.	1.	Ein Paar französische Eckschränke „encoignures“ mit Marquetterie und ciselierem Bronzebeschlag im Stil Louis XV. Gewiss aus Paris. Wohl von Oberst Frischmann-Heitz, für das seit 1772 bewohnte Haus Leonhardsgraben 38 für das Treppenhaus gekauft. Ein drittes Stück in Basler Privatbesitz. Mit 2 Türen. Mit rötlichen, schwärzlich geäderten Marmorplatten. Ohne Marke. H. 91 cm.	XVIII.			Legat Hans Burckhardt- Burckhardt 1923.
97.	"	"	Pariser Kommode im Übergangstil von Louis XV zu Louis XVI. Mit eingeschlagenem Namen des Pariser Ebenisten Leonard Boudin, Meister 1761. Mit Marquetterie, ciselierem Bronzebeschlag, 2 Schubläden, grauer Marmorplatte. H. 87 cm, Br. 113 cm, T. 53 cm. Um 1770.	XVIII.			Möb. Empore 10.
98.	"	"	Console mit Spiegel im Stil Louis XV. In üppi- gen Rokokoformen, aus Holz geschnitzt. Schwärz- liche Marmorplatte, Vergoldung, Bemalung und Spiegel- glas später. Spiegel 181 auf 95 cm. Console H. 82,5 cm. Wohl Basler Arbeit. Mitte XVIII.	XVIII.			Möb. Empore 10.
99.	"	"	Console im Stil Louis XV. In Rokokoformen, aus Holz geschnitzt. Mit zugehöriger Marmorplatte aus rosafarbigem, schwarzgeädertem Marmor. Vergoldung erneuert. H. 85,5 cm. Wohl Basl. Arbeit. Mitte XVIII.	XVIII.			Möb. Empore 10.
100.	"	"	Pariser Standuhr im Stil Louis XVI. Liebestempel aus weissem Marmor mit vergoldeten Bronzever- zierungen. Auf Holzgeschnitztem Sockel. Im Tempel Bisquitfigur: Amor mit Fackel. Uhr sign.: „Roque à Paris.“ Auf Amor Marke der Pariser Porzellanmanufaktur „de la rue Fontaine au Roy“. Höhe 43 cm.	XVIII.			M. G. Louis XVI-Zimmer

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
101.	Febr.	1.	Console-Uhr im Regencestil. Mit eiseliertem Bronzebeschlag und kleinem Chronos als Bekrönung und Boule-Masqueterie. Das Werk signiert: „STRAUBHAR. - STRASBOURG. J. J. St. von 1721-44 im Gerichtsprotokoll der Schmiedenzunft in Strassburg erwähnt. War auch als Münsteruhrenmacher erwähnt und restaurierte die dortige Uhr 1732. - H. 1,26 m. 1. Hälfte	XVIII.			Legat Hans Burekhardt Burekhardt 1923.
102.	"	"	Ein Paar messingvergoldete Wandleuchten im Stil Louis XIV. Mit männlicher und weiblicher Herme. Mit Arm für eine Kerze. H. 27 cm. Anfang	XVIII.			" Hg. Empf. 2.
103.	"	"	Ein Paar messingvergoldete Kerzenstöcke im Stil Louis XV. Mit faconniertem Fuss, dreiseitigem Schaft und 6seitiger Tülle. H. 24,5 cm. Mitte	XVIII.			" Hg.
104-107.	"	"	Vier Wandleuchten mit Spiegel im Stil Louis XV. Holzgeschnitzt, mit Arm für 1 Kerze, die Spiegel mit Hinterglasmalereien. 2 mit der ursprünglichen, 2 mit späterer Vergoldung. H. 62 cm.	XVIII.			" Hg.
108.	"	"	Seehafenansicht in Gouachemalerei auf Papier, in vergoldetem Rahmen im Stil Louis XVI. Bezeichnet: „J. Pillement 1782“. 72 auf 105 cm. (Das vierte zu den 1920 von Herrn Carl W. Siebenmann geschenkten Bildern des um 1780 in Basel tätigen Lyoner Malers Jean P. (1727-1808).	XVIII.			" Mal.
109-110.	"	"	Zwei Früchtestilleben in Pastellmalerei, in geschnitzten vergoldeten Rahmen im Stil Louis XVI. Pfirsiche und Trauben, vielleicht eine Basler Dilettantenarbeit. 39,5 x 40 cm. Letztes Viertel	XVIII.			" Mal.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
111.	Febr.	1.	Silhouettenbildnis von Herrn und Frau Elias Bueckhardt-Sarasin, in vergoldetem Rahmen. Er singend, sie am Spinett ihm begleitend. Schwarz auf Seide gemalt. 26 x 30,5 cm. Um 1780.	XVIII.			Legat Hans Bueckhardt- Bueckhardt 1923.
112.	"	"	Miniaturbildnis von Frau Margarethe Valerie Bueckhardt-Ryhiner, in Vorderansicht, oval. Auf Elfenbein gemalt. In silbervergoldetem Rahmen mit Ring zum Anhängen. 8 auf 6 cm. Wohl Basler Arbeit um 1820.	XIX.			"
113.	"	"	Miniaturbildnis der Frau Susanna Margaretha Bueckhardt-Sarasin, in Vorderansicht. In silbervergoldeter Einfassung, in den Deckel einer Horndose gefasst. 7 cm. Wohl Basler Arbeit. Ende XVIII.				"
114.	"	"	Miniaturbildnis des Herrn Elias Bueckhardt-Ryhiner, 1777-1857, im Profil n.l. Silberstiftzeichnung mit leicht getöntem Incarnat. Basler Arbeit in der Art M. Wothers. 10 x 8 cm. Um 1800.	XIX.			"
115.	"	"	Miniaturbildnis des Zaren Alexander I., im Profil n.l. Zart gehöhte Grisaillemalerei auf tiefblauem Grund. Wohl Basler Arbeit, um 1814. 7,5 x 6,5 cm.	XIX.			"
116.	"	"	Miniaturbildnis einer unbekanntem Dame aus der Rokokozeit. In schwarzem Fischhautetui, zierlich mit steinförmigem Goldpique verziert. 3 x 4 cm. Mitte XVIII.				"
117.	"	"	Portraitmedaillon des Herrn Lukas Sarasin-Werthmann, Bauherrn des Blauen Hauses. Alter Gipsabguss, ohne Signatur, doch bestimmt nach dem Original des Landolin Olmacht in Alabaster. In altem Holzrahmen. 21,5 x 18,5 cm.	XVIII.			"
117. a.	"	"	Zweiter Abguss desselben, ohne Rahmen.	XVIII.	A. B.		p. Mal

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
118-119.	Febr.	1.	Bildnisse des Joh. Bernhardt Burekhardt und seiner Frau Charlotte Antoinette Schmidtmann. Ölmalerei auf Leinwand in vergoldeten Holzrahmen. Alte Wiederholung in Basler Privatbesitz. 44x36,5cm.	XVIII.			Legat Hans Burekhardt- Burekhardt 1923.
120.	"	"	Auf Zinn graviertes Ehrenschild für Joh. Balthasar Burekhardt. Von 1705 bis 1722 Bürgermeister. In vergoldetem, durchbrochen geschnitztem Holzrahmen. Dm. 66 cm. 1. Viertel	XVIII.			"
121.	"	"	Auf Zinn graviertes Ehrenschild für Andreas Burekhardt. Von 1722 bis 1731 Bürgermeister. In vergoldetem, durchbrochen geschnitztem Holzrahmen. Dm. 73 cm. 1. Viertel	XVIII.			"
122.	"	"	Silberner Fussbecher mit graviertem, vergoldetem Rand. Mit Beschaenzeichen Zürich und Meisterzeichen des Stephan Zeller, 1569 Meister, †1606. H. 7 cm. Dm. 7,4 cm. XVI.				"
123.	"	"	Silberner Becher mit getriebenen Blumen und Blättern und vergoldetem Rand. Mit Beschaenzeichen Zürich und Meisterzeichen des Dietrich Meyer, Sohn des Kupferstechers Conrad Meyer, 1675 Meister, †1733. H. 8,8 cm. XVII.				"
124.	"	"	Silbervergoldeter Fussbecher. Mit hoch herausgetriebenen, von der Vergoldung freigelassenem Blumenzweig auf gerauhtem Grund. Mit Beschaenzeichen Zürich und Meisterzeichen des Hans Caspar Locher, 1690 Meister, † unbekannt. H. 9,9 cm. XVII.-XVIII.				"
125.	"	"	Silbervergoldeter Fussbecher mit graviertem, vergoldetem Rand. Ohne Marken. Im Boden eingraviert: 3 Wappen u. 2 Blumenzweige. H. 7,2 cm. 2. Hälfte	XVI.			v. Ulm nach Neucasteln: v. Ulm. 2) v. Reichling oder v. Heldeck Stamt (von z. A. Stückelberg d. Donator verkauft) aus Kattj- vüental wie Schrank mit Rosen Wappen im Besitz d. Dr. A. Stückel- berg. — Margaretha v. Ulm Priorin zu Kattj. 1565-83.

Mal.

~~Z.~~ Ins.

~~Z.~~ Ins.

G.S.

G.S.

G.S.

G.S.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
126.	Febr.	1.	Silbervergoldeter Fussbecher. Mit Basler Beschauzeichen und Meisterzeichen des J. J. Biermann I. (1625-72). Mit eingraviertem, breiter, spitzenartiger Hängbordüre aus Voluten, Roll- und Blattwerk. H. 9 cm.	XVII.			Legat Hans Burekhardt- ¹ Burekhardt 1923.
127.	"	"	Silberne, teilvergoldete Schmuckkassette mit Basler Beschauzeichen und Meisterzeichen des J. U. Fechter III. (1741-65). Mit eingraviertem und vergoldetem Laub- und Bandelwerk. Mit 4 Löwenprankenfüssen. H. 7,5 cm; Br. 12 cm; T. 9,5 cm.	XVIII.			" g. S.
128.	"	"	Silberner Teilkessel mit dreifüssigem Untersatz und Rechaud. Mit Basler Beschau- und Meisterz. des J. U. Fechter III. (1741-65). Als Deckel ein Adler auf durchbrochener Blattrossette. Die Griffe aus Holz. Mit Rohr durch Kessel für heisse Luft. H. 30 cm.	XVIII.			" g. S.
129.	"	"	Silbernes Henkelkännchen. Mit Basler Beschau- und Meisterz. des J. U. Fechter III. (1741-65). Teil des Henkels mit Junc umflochten. H. 14 cm.	XVIII.			" g. S.
130.	"	"	Silbernes Deckelkännchen. Mit Basler Beschau- und Meisterz. des J. Peter Schaltenbrand (zft. 1764, H?). Wohl für Glühwein. Die Traube als Deckelknopf, der Ausguss, der Fuss vergoldet. H. 17 cm. 2. Hälfte	XVIII.			" g. S.
131.	"	"	Silberne Zuckerbüchse. Mit Basler Beschau- und Meisterz. des J. J. Sandreuter (1711-44). Mit 4 Muschel- und Volutenfüssen. Mit Stab und Perlfries. H. 10 cm. 1. Hälfte	XVIII.			" g. S.
132.	"	"	Silberne Zuckerbüchse mit Schaffhauser Beschau- und Meisterz.: Aorchartiges Tier und I. C. Mit eingraviertem Laub- und Bandelwerk und abnehm- barem Deckel. H. 5 cm. Anfang	XVIII.			" g. S.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
133-134.	Febr.	1.	Ein Paar silberne Kerzenstöcke im Stil Louis XVI. Mit holländischer Beschriftung und Aufhängerstempel für Silber und Gold des 18. Jh. Mit eingraviertem Wappen Burekhardt, mit Teller und Löschhörchen. H. 7 cm. ^{Silber, Gold im 19. Jh.} XVIII. ^{XIX.} Ende	XVIII.			Kopie des 19. Jh. nach Inventar des 18. Jh. auf Wunsch von Trabert Prof. Dr. J. J. Sartorius namens der Erben zurück gegeben. Beregt Hans Burekhardt Burekhardt 1923.
135.	"	"	Silberner Wachschnurhalter im Empirestil mit "Abbreche" (die als Selbstlöcher dient). Mit Basler Beschriftung und Meisterz. des J. J. Burekhardt (1781-1827); mit Eichhörchen als Bekrönung. H. 1,5 cm.	XIX.			" G. S.
136-137.	"	"	Zwei breitorale silbergetriebene Plaketten, wie sie Goldschmiede als Dosendeckel zur Auswahl für ihre Kunden vorrätig hatten. 136: Opfer an Diana (für einen Jäger). 137: Symbolische Darstellung der Kunst u. Wissenschaft. Beide mit Figuren im Stil des Mathäus Merian. 8,5 auf 11,5 cm. Wohl Basler Arbeiten.	XVII.			" P.
138-140.	"	"	Silbernes holländisches Kinderspielzeug. 138: Kanne mit beweglichem Henkel. H. 6 cm. 139: Kanne mit festem Henkel. H. 3 cm. 140: Tischförmiges Rechaud mit 4 Füßen. H. 7,6 cm. Alle mit Beschriftung. Amsterdam u. Meisterz. E. S.	XVIII.			" Sp.
141-144.	"	"	Silbernes Kinderspielzeug. Ohne Marke. 141: Brülé-parfüm in Form eines Dreifusstischchens. H. 7 cm. 142: Bürste mit gewundenem Griff, mit Ring zum Aufhängen. H. 10 cm. 143: Aus Silberdraht geflochtener Deckelkorb. H. 6 cm. 144: Henkelschüssel mit 3 Füßen. H. 2,5 cm.	XVIII.			" Sp.
145.	"	"	Kinderspielzeug: Messer und Gabel, zusammenklappbar, mit Horngriffen. Länge 3,5 cm.	XVIII.			" Sp.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
146.	Febr.	1.	Reitersäbel. Wohl aus dem Besitz des Hans Rudolf Burckhardt-Rudin (1558-1617). Klinge altorientalisch, schwach gebogen, einschneidig, unten mit Rückenschliff. Lederscheide mit Messer und Pfriem. Länge 120 cm. Ende XVI.	XVI.			Legat Hans Burckhardt- Burckhardt 1923.
147.	"	"	Einfacher orientalisches Säbel, mit lederner Scheide. Beide mit Silber beschlagen. Länge 83 cm. XVII.	XVII.			"
148.	"	"	Galadegen mit silbernem Griff im Stil Louis XV. Mit gravierter Klinge, mit lederner, silbergefasster Scheide und Ledergepresstem Gehänge. L. 91 cm. Mitte XVIII.	XVIII.			"
149.	"	"	Galadegen mit silbernem, teilvergoldetem Griff im Stil Louis XV. Mit erhabenen Blumen und Maschelwerk, mit gravierter, teilvergoldeter Klinge, mit silberbeschlagener Fischhautscheide. Mit Marke: "KILIAN." L. 95 cm. Mitte XVIII.	XVIII.			"
150.	"	"	Galadegen mit silbernem, teilvergoldetem Griff im Stil Louis XVI. Mit teilvergoldeter Klinge, darauf eingraviert: "POVASSE AU ROY DE LA CHINE SUR LE PONT ST. MICHEL A. PARIS." Mit silbergefasster Pergament-scheide. Länge des Degens ohne Scheide 98 cm. 2. Hälfte XVIII.	XVIII.			* Marke K = 1773-74. Paris fleur fleuronée: Julien Alaterre adjudicateur general 1768-74.
151.	"	"	Degen mit stahlvergoldetem Griff, mit teilvergoldeter, mit Bandelwerk gravierter Klinge. (ohne Scheide, nur oberer Teil der Fassung.) L. 93,6 cm. 1. Hälfte XVIII.	XVIII.			"
152-153.	"	"	Roter Frack und Zweispitz der Uniform des Heinrich Ryhiner (1762-1838) als Major im kgl. englischen Diensten im Regiment v. Roll (1795 in Kollmergen formiert, 1816 in Venedig aufgelöst). Anfang XIX.	XIX.			"

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
154-155.	Febr.	1.	Roter Frack und Zweispitz der Uniform des Benedikt Ryhiner (1772-1842) als Hauptmann in kgl. englischen Diensten im Regiment v. Roll (1795 in Villmergen formiert, 1816 in Venedig aufgelöst) Anfang XIX.	XIX.			Legat Hans Burckhardt- Burckhardt 1923.
156.	"	"	Weisse Lederhandschuhe. Wohl einst von einem der beiden Offiziere Ryhiner getragen. Anfang XIX.	XIX.			"
157.	"	"	Ein Paar weisse seidene Strümpfe. Länge 75 cm. Wohl aus Basel. XVIII.	XVIII.			"
158.	"	"	Sog. "Stückblätz" mit Namen der Verfertigerin, Catharina de Hoy und Datum 1741 (jetzt ausgebrochen). 26x27 cm. XVIII.	XVIII.			" Tex. Emp. 14, 15. 3.
159.	"	"	Leinwanddecke mit gestickter Einhornjagd (Maria, Einhorn, Engel, 3 Hunde) in braun, blau und weissem Leinenfaden. Auf Schriftband: "MARIA GRVST BISTV OTT IEHSVM DDN HEYLAND DV GEBERREN SOLTT. 1599." Mit roter Seidener Klöppelspitze. Ohne Spitze: L. 66 cm. Br. 56 cm. XVI.	XVI.			" Tex.
160.	"	"	Mantille aus schwarzem Sammt mit Blumenranke in grüner und violetter Seidenstickerei. Mitte XIX.	XIX.			" Tr.
161-166.	"	"	Mit "Strass" besetzte Schmuckstücke. 161-163: 3 breitovale Schuhschmalen. 5 cm x 4,5 cm. 164: Hochovale Schmalle. 6 cm x 3,3 cm. 165: Viereckige Schmalle. 4 cm x 4 cm. 166: 2 Paar Ohrringe, das eine in rotem Lederhü. XVIII.	XVIII.			" Tr.
167-170.	"	"	4 Nippgegenstände, mit Perlmutt belegt, mit silbernen, feilvergoldeten Einlagen. 167: Etui mit 2 Riechfläschchen im Stil Louis XVI. H. 7 cm. 168: Etui mit Notizbuch aus 3 Elfenbeintafeln. Auf Etui: "Souvenir d'Amitie" Im Stil Louis XV. H. 7,5 cm				" —

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
	Febr.	1.	169: Achteckige, cylinderförmige Büchse. H. 18 cm. 170: Deckeldose im Stil Louis XV. H. 4 cm.	XVIII.			Legat Hans Burckhardt- Burckhardt 1923.
171.	"	"	Runde, silberbeschlagene Büchse aus graviertem Perlmutter. Wohl für Fäden. Dm. 7,5 cm. Lampenartiges Lichtgerät	XIX XVIII			" korr. Nov. 1920
172.	"	"	Silbernes Riechfläschchen im Stil Louis XIV. Mit erhabenem Laub- und Bandelwerk und 2 Liebesgruppen in breit- ovalem Feld. H. 9 cm. Wohl Basel.	XVIII.			" G.S.
173.	"	"	Silbervergoldetes Riechfläschchen. Mit erhabenem Laub- und Bandelwerk, mit Liebesgruppe und musizierender Gruppe in breitovalem Feld. H. 10 cm. Wohl Basel.	XVIII.			" G.S.
174.	"	"	Vergoldete Riechbüchse in gekrümmter Herzform. Mit erhabenem Laub- und Bandelwerk. H. 4,5 cm. Wohl Zürich.	XVIII.			" G.S.
175.	"	"	Silberne Riechbüchse in Birnform, quillochiert. H. 4,8 cm.	XVIII.			" G.S.
176.	"	"	Silberne Riechbüchse in Eiform. Mit Laub- und Bandel- werk fein graviert. Als Anhänger gefasst. H. 3,5 cm.	XVIII.			" G.S.
177.	"	"	Silberne Riechbüchse in Birnform, quillochiert. Als Anhänger gefasst. H. 4,5 cm.	XVIII.			" G.S.
178.	"	"	Silbernes, buntemailliertes Döschen mit Einteilung für Schminke und Schönheitspflästerchen. Als An- hänger gefasst. H. 3,8 cm.	XVIII.			" Tr.
179.	"	"	Bemalte, cylindrische Holzbüchse mit Riechfläschchen. H. 9 cm.	XVIII.			" Tr.
180.	"	"	Buntemailliertes Riechfläschchen (Vögel und Früchte auf rosafarbigem Grund). H. 8 cm.	XVIII.			" Tr.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
181.	Febr.	1.	Buntemailliertes Riechfläschchen, (2 Liebespaare auf tiefblauem Grund). Als Anhänger gefasst. H. 7,5 cm.	XVIII.			Legat Hans Burckhardt Burckhardt 1923.	Tr.
182.	"	"	Blau emailliertes Riechfläschchen m. Rautenmuster. H. 8,5 cm.	XVIII.			"	Tr.
183.	"	"	Riechfläschchen aus blauem Glas mit Bleiverschluss. Auf einer Seite: Krone mit 3 Lilien; auf der andern Seite: 3 Herzen. H. 9 cm.	XVIII.			"	Tr.
184.	"	"	Silbernes Reiseneccessaire mit silbernem Etui, mit Gravierung im Stil Louis XIV. Mit 2 Messer, Gabel, Pfriem, Schere, Viltrierapparat, Bohrer, Pincette, Maßstab, Zirkel, Zahnstocher mit Ohröffel, Bleistift in Schreib- Tafelchen aus Elfenbein. H. 9,5 cm. 1. Hälfte	XVIII.			"	Tr.
185.	"	"	Silbernes Reiseneccessaire in Buchform, mit grünem Leder und Silberbeschlag im Stil Louis XV. Mit Klappmesser, Schere, Pincette, Zahnstocher mit Ohröffel, Bleistift und Schreibtafelchen in Elfenbein. Darauf steht: „1834 den 24 Jenner ist mir ewig unvergesslich.“ H. 9 cm. Mitte	XVIII.			"	Tr.
186.	"	"	Silbernes Petschaft mit Griff. Im Griff Behälter für Nadeln, Faden u. Fingerring. Im Petschaft später ungeschickt eingeschnitten: S.B. (Susanne Burckhardt-Sarasin, 1758-1832). H. 11 cm.	XVIII.			"	Tr.
187-192.	"	"	6 Gegenstände aus Silberfiligran. 187: Scherenetui mit Schere, mit zierlich durchbrochenen Blumen. H. 8 cm. 188: Dose in Korbform, mit Emailbildchen und 6 gefassten Glasflüssen. H. 2,5 cm. Br. 4,5 cm. 189: Rundes Döschen mit Emailbildchen und 6 gefassten Glasflüssen. Dm. 3 cm.	XVII. XVIII. XVIII.				Tr.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
	Febr.	1.	190: Rundes Döschen. Dm. 2,7 cm. 191: Herzförmiges Döschen, als Anhänger gefasst. H. 3 cm. 192: Rundes, vergoldetes Döschen mit 3 Filigranscheiben, als Anhänger gefasst. Dm. 2,6 cm.	XVIII. XVIII. XVIII.			Legat Hans Burckhardt- Burckhardt 1923.
193.	"	"	Silberne, kistenförmige Dose mit abnehmbarem Deckel, mit zweitem Deckel im Innern (wohl für ein Pulver.) Mit Beschnang. Amsterdam, mit Jahresbuchstaben 4 und Meisterz. E.S.	XVIII.			" Tr.
194.	"	"	Cylindrische, bläulich marmorierte Büchse mit Silberverschluss. Länge 11 cm.	XVIII.			" Tr.
195.	"	"	Achatdose mit messingvergoldeter Fassung. 3,3 x 6 cm.	XVIII.			" Tr.
196.	"	"	Silbervergoldete flache Dose, mit erhabener Verzierung im Stil Louis XIV. H. 1 cm. Br. 4,7 cm. Anf.	XVIII.			" G.S.
197.	"	"	Silberne Dose mit buntemailliertem Deckel (Blumen und Früchte). Mit Strassburger Beschnangzeichen.	XVIII.			" G.S.
198.	"	"	Dose in Form einer buntemaillierten Rosenknospe. H. 4,5 cm.	XVIII.			" Tr.
199.	"	"	Silbernes Abstmesser, zuklappbar, Klinge mit graviertem Laubwerk, Griff mit Schildpatt u. Silberbeschlag.	XVII.			" Hg. Emp. 5, K. 5.
200.	"	"	Silberner Löffel, zuklappbar, mit grosser u. kleiner Laffe. Mit Augsburger Beschnang. u. Meistermarke des Abraham Warmberger, +1753, in goldgepresstem Lederetui. H. 12 cm. 1. Hälfte	XVIII.			" Hg. Emp. 5, K. 6.
201.	"	"	Zuklappbares Federmesser mit Perlmuttergriff in Gestalt Napoleons I., mit Zweispitz und Degen, mit gekreuzten Armen, Anfang	XIX.			" Hg. Emp. 5, K. 3.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
202.	Febr.	1.	Holzgeschnitzter Sockel im Stil Louis XVI. gelbl. bemalt und vergoldet. H. 14,5 cm. Ende	XVIII.			Legat Hans Burekhardt Burekhardt 1923. Hg.
203.	"	"	Kinderbesteck, Messer und Gabel mit blau und rosa- farbig emaillierten Griffen. In oben offener, ge- presster Lederscheide. Gesamtlänge 20 cm.	XVII.			" Hg. Emp. 5, K. 5.
204.	"	"	Messer und silbervergoldetes Obstmesser mit Perlmuttergriffen, in grünem Fischhauttui, im Stil Louis XVI. Auf Obstmesser Marke: "LECOMTE". L. 24 cm.	XVIII.			" Hg. Emp. 5, K. 3.
205-207.	"	"	3 emaillierte, an Ketten hängende Weinetiketten. 205: "Muscat Rouge". 206: "Malaga". 207: "Eau de Noyaux".	XVIII.			" Hg.
208.	"	"	Silbernes, an Kette hängendes Schild zum Hinein- stecken einer Weinetikette, im Empirestil. Auf	XIX.			" Hg.
209.	"	"	Chinesische Lackdose mit Tusche. Br. 8,5 cm.	XVIII.-XIX.			" Tr.
210.	"	"	Griff und Beschlag wohl für einen ganz kleinen Damen- schmuck. Aus Silber, mit Riechbüchse, graviert, quilloschier, mit Türkisen besetzt (viell. Holland) Mitte	XVIII.			" Tr.
211.	"	"	Silbergravierter Schlüsselhaken mit buntem Emailbesatz, darauf Samson u. Delila. H. 4 cm.	XVIII.			" Tr.
212.	"	"	Seidenes Zollband in silbernem, laternenförmig- em, graviertem Gehäuse. H. 3 cm.	XVIII.			" G.S.
213.	"	"	Fingerhut aus Porzellan, mit bunter Blumen- bemalung. H. 2 cm.	XVIII.			" Tr.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
214.	Febr.	1.	Silbervergoldeter Anhänger in Form einer Laterne. H. 2,5 cm.	XVIII.			gelegt Hans Burckhardt ² Burckhardt 1923.	G. S.
215.	"	"	Silberner, teilvergoldeter Anhänger mit eingeteilten Behältern wohl für Medikamente. Einerseits mit spätgotischem Frauenkopf, andererseits mit Totenkopf. Die Frau mit Mondsichel gekrönt, die zugleich als Anhängeweise dient. H. 2,5 cm.	? XV.-XVI.			"	G. S.
216.	"	"	Silberner Anhänger in Laterneform aus Filigran. Daran (wohl ursprünglich mit Email gefüllt) die Initialen: S.V.B. H. 3 cm.	XVII.-XVIII.			"	G. S.
217.	"	"	Silbervergoldeter runder Anhänger mit durchbrochen gearbeitetem Freimaurer-Abzeichen. Rand mit Umschrift, auf der einen Seite: „AMOR HONOR ET IVSTITIA. E. S. W. Z.“, auf der andern Seite: „AM. 5766. SIT. LVX. ET. LVX. TVIT.“ Dm. 5 cm.	XVIII.			"	G. S.
218.	"	"	Silbervergoldetes Petschaft mit eingravierten Allianz- wappen Rühriner-Fätsch, im Stil Louis XVI.	XVIII.			"	F. M.
219.	"	"	Mit Glasperlen und hellroter Wolle gestickte Pantoffeln. Um 1850.	XIX.			"	Tr. mag. Emp. 13, 14.
220.	"	"	4 kleine Kassetten mit Spielmarken aus Perlmutter, verschiedener Form, in grösserer Kassette. Alles mit bunten Blumen auf grünem Grund in sog. Vernis-Martin-Malerei. Br. 18 cm. T. 14,5 cm. H. 5 cm.	XVIII.			"	Sp.
221.	"	"	Fernrohr aus Holzkarton u. Pergament. Verschluss fehlt. <small>1. Hälfte</small>	XIX			"	M. G.
222.	"	"	Pulverflasche aus Holz mit Lederüberzug und eiserner Gasnithr. H. 23 cm. An d. Vorderseite aufgenagelt: Zinnplakette Peter Flöhner mit einer die „Gerechtigkeit“ symbolisierenden sitzenden Gestalt. Wohl aus Basel.	XVI.			"	W.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
223.	Febr.	1.	Zündkerzenflasche, zu 1923.222 gehörig, im Kleinen nachgebildet. H. 9 cm.	XVI.			Legat Hans Burekhardt- Burekhardt 1923. W.
224.	"	"	Pulverflasche aus versilbertem Kupfer, mit 2 kupfervergoldeten gekreuzten Jagdgewehren als Verzierung. Mit grüner Schmur, H. 14,7 cm.	Anfang XIX.			" W.
225-226.	"	"	2 Dreckscherbenstücke. 2 Flaschen mit gedrechselten hölzernen Haspeln im Innern. 225: H. 33,5 cm. 226: H. 9,5 cm.	XVIII.-XIX.			" H. G.
227.	"	"	12 gravierte Perlmutterknöpfe. Garnitur für ein Herrenkleid. Dm. eines Knopfes 3,6 cm.	XVIII.			" Tr. mag. Empf. 13. K. 4.
228.	"	"	12 Knöpfe aus Stahl, strahlenförmig. Garnitur für ein Herrenkleid. Dm. eines Knopfes 4 cm.	XVIII.			" Tr. mag. Empf. 13. K. 4.
229.	"	"	2 Knöpfe aus der Romantikzeit. Dame als Wappenhalterin, gotisierende Verzierung aus Kupfer gepresst, geschwärzt und vergoldet. Dm. 4 cm. 2. Viertel	XIX.			" Tr. mag. Empf. 13. K. 4.
230-231.	"	"	2 geprägte Silberjetons „des Etats de Bretagne“, dat. 1788. Dm. 2,9 cm.	XVIII.			" Med.
232.	"	"	Silbervergoldete Patene, mit 2 eingravierten Wappen des Grafen v. Wundenberg - Dm. 15 cm.	XVI.-XVII.			" G. S.
233.	"	"	Lederener Würfelbecher. H. 10 cm. 1. Hälfte	XIX.			" Sp. mag. Empf. 5. K. 4.
234-235.	"	"	2 runde gepresste Messingrälmchen im Stil Louis XVI. Dm. 6,5 cm. Ende	XVIII.			" Wb. H. G.
236.	"	"	Petschaft aus geschliffenem Glas, mit bis jetzt noch nicht bestimmtem Wappen. 1. Hälfte	XIX.			" F. M. mag. Empf. 2. K. 4.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
237.	Febr.	1.	Aus Blei gegossene Schachfiguren. Die einen versilbert, die andern geschwärzt. H. des Königs 8 cm. 2. Viertel	XIX.			Legat Hans Burekhardt Burekhardt 1923,
238.	"	"	Bordüre für eine Stofftapete. Mit 2 bunten Blumenranken bedruckter Leinwandstreifen. Anfang	XIX.			" Tex. mag. Emp. 13, K.
239-242.	"	"	4 Fächer. 239: Mit handgemaltem Kupferstich: Beglückwünschung einer Grossmutter durch ihre Familie. Im Stil Louis XVI. Mit hölzernem Gestell. Mit Kartonetui, das mit buntem Papier überzogen ist. L. 27 cm. Frankreich.	XVIII.			" Tr.
			240: In Gouachemalerei. Vorderseite: Verdrückung der Nacht durch den Tag. Rückseite: Liebespaar in Landschaft. Reich geschnitztes Gestell aus Perlmutter mit Figuren und Muschelwerk. L. 29,5 cm. In Kartonetui, das mit buntem Papier überzogen ist. Frankreich. Ende	XVIII.			" Tr.
			241: In Gouachemalerei. Vorderseite: Chinesische und Holländische, mit Figuren belebte Landschaften. Rückseite: Landschaft. Mit geschnitztem Elfenbeingestell: Länge 28,5 cm. Wohl Holland.	XVIII.			" Tr.
			242: In Gouachemalerei. Vorderseite: Liebespaar in Landschaft. Rückseite: Landschaft, zarte Ahrenbordüre in Grün und Gold. Reich geschnitztes, mit vergoldeten Figuren verziertes Gestell. L. 28 cm. Paris. Mitte	XVIII.			" Tr. Emp. 12, K. 3.
243.	"	"	Porzellantasse mit Untertasse, chinesisch. Darauf Frau und Kind und Rinderopf. Mit vergoldeter Rahmenbordüre.	XVIII.			" T.
244.	"	"	Porzellan- Tässchen mit Untertässchen, chinesisch. Auf der Tasse: Reiter, Lastträger und Fischer. Auf der Untertasse: Vogel in Blannmalerei.	XVIII.			" T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
245.	Febr.	10.	Glasgemälde mit Wappen der Familie von Hensen. H. 45 cm; Br. 35 cm. (Nr. 43 des Auktionskatalogs: "Collection Engel-Gros: Vitraux anciens". Vente Hôtel Drouot 7.XII.1922.- Auktionspreis 8'300 franz.Fr. +17,5% Aufgeld.)	XV.	A. mit D.		Gottfried Keller-Stiftung. Ursprüngl. Bille hin von Dr. Dr. Meyer-Rahn in der Gottfried Kellerstiftung in Paris angeschafft, dass mir die Hälfte des Preises selbst tragen.
246.	"	"	Glasgemälde mit Wappen der Stadt Breisach. H. 41 cm; Br. 29 cm. (Nr. 50 des Auktionskatalogs: "Collection Engel-Gros: Vitraux anciens".- Vente Hôtel Drouot 7.XII.1922.- Auktionspreis 9'100 franz.Fr. +17,5% Aufgeld.)	XVI.	A. mit D.	9843,60 S. Fr. Kosten: 20 445 fr. Fr. Zurechnung 37,6037-687,20 S. Fr. fünfms " 3843,60 S. Fr. vgl. Hkten z. d. Erw. N 43.	B.S. Gln.
247.	"	15.	Becher der Safranzunft. Silber, z.T. vergoldet. Unten mit 5 Buckeln, oben mit 2 aufgesetzten Köpfen nebst 2 Wappenschilden: Safranzunft Basel und Luzern. "DIE ZUNFT ZU SAFRAN. LUZERN. IHRER SCHWESTER ZU BASEL ZUR FÜNFHUNDERTJAHRFEIER. 1923. &" H. 9 cm. Mit Marke des Goldschmieds Bossard in Luzern. 1923.	XX.	D.		zurückgegeben im Juli 1979 Safranzunft zu Basel.
248.	"	28.	Bronzemünze. Dm. 27 mm. Av.: Kopf n.l. in CAESAR AVG PM TR P J. Rev.: Steh. männl. Figur n. r. Umschrift AVGVSTI. (Angst. Schönbühl 1923. Im Ausgrabung beim Gebäude B. südlich vom Tempel. Gleicher Fundort wie 1922.374-482.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel. Top. Mz.
249.	"	"	Bronzemünze. Dm. 27 mm. Av.: Kopf n.l. Umschrift nach aussen gekelch. IIIVS T F III. Perlsrand. Rev.: Unkenntlich, vielleicht Altar. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " Top. Mz.
250.	"	"	Bronzemünze von Domitianus. (Cohen 83). Vom Jahre 88 n. Chr. (Fundort: Angst, Parc. 209. - 6. Febr. 1923).	R.	G.	"	" " " Top. Mz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
251.	März	1.	Salter David „Das neue Testament“ in Zürich, bei David Gessner 1738 gedruckt. Im gleichzeitigen ^{Fischhaut} Lederband mit breitem silbervergoldetem Beschläg nebst zwei Schliessen: durchbrochenes Laub- und Bandelwerk mit Adler und Fruchtkorb, auf Schliessen Pelikan. Zürcher Goldschmiedearbeit im ^{Regencezeit} Stil Louis XIV. 1. Hälfte XVIII. 16 auf 9 cm.	XVIII.	K.	150.-	Antiquar Segal. B. S. g. S.
252.	"	"	Silbervergoldeter Apostellöffel mit Apostel Bartholomäus (mit Messer). Mit Basler Beschau- zeichen u. Meisterzeichen des J. J. Biemann I. (1625-72). Länge 17,5 cm. Am Stiel volutenförmiger Ansatz zum Verhindern des Hineingleitens des Löffels in die Schlüssel.	XVII.	K.	120.-	Antiquarin Wolf. B. S. g. S.
253.	"	"	Tiefblaue Lackdose mit Miniaturportrait eines Herrn in weisser Perücke mit Band, darauf „être libre ou mourir“. Malerei auf Porzellan. In kupfer- vergoldeter Fassung, auf der Rückseite mit Signatur der Porzellanmanufaktur „Potter à Paris“. Mit Signatur des Künstlers: „J. B. Zwinger fecit“. Nach Angabe des Verkäufers aus Basler Privatbesitz. (J. B. Zwinger, ein in Sevres und Valonges Ende 18. Jh. tätiger Porzellanmaler. Stammt höchst wahrscheinlich aus dem nach Müll- hausen übergesiedelten Zweig der Basler Familie Zwinger.)	XVIII.	K.	Fr 200.-	Antiquarin Wolf. B. S. Tr.
254.	"	"	Aquarell, sign. Franz Feyerabend Invenit et Pinxit 1795. Inneres einer Basler Wirtshausstube mit eidgenössischen Zugzügen, Nachtwächter, Wirt und anderen Gästen. Auf Papier. H. 26,7 cm. Br. 39,1 cm. - Verkäufer: Nachkomme des Benedict B. (1745-1813), der sich in Nantes niederliess und die Firma Pellonier-Boucard et fils gründete; mit ihm stirbt die Linie im Mannesstamm aus. - Vgl. Buchharolt- Stammbaum Taf. III. a und III. b.	XVIII.	K.	250.-	Herr Gustave Boucard, Nantes, Rue Crébillon 24. Mal. K. S.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
255.	Marz	2.	Fragment einer Figurenschüssel aus Terra sigillata. (Fundort: Augst, Parc. 209.)	R.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft Basel.	Aut.
256.	"	6.	Hamann, Richard: Deutsche und französische Kunst im Mittelalter. Marburg 1923.	XX.	K.	12.-	Herr Prof. R. Hamann, Marburg a/d.	Bibl.
257.	"	"	Die Schatzkammer des Bayerischen Königshauses. Nürnberg.	XX.	G.		Herr Prof. Dr. E. A. Stückelberg, Basel.	Voll. Bibl.
258.	"	"	Kölner, Paul: Untern Baselstab. Basel 1922.	XX.	K.			Bibl.
259.	"	13.	Portraitstich des Bürgermeisters Andreas Burckhardt, von F. A. Störcklin um 1731, nach 1705 dat. Gemälde des J. B. 30,5 x 20,3 cm.	XVIII.	G.		Herr Carl Burckhardt - Sarasin.	Voll. Bd. Emp. 7.
260.	"	"	Bärenmütze des Basler Tambourmajors Baumgartner um 1840-50. Mit Straussenfederbusch 80 cm hoch.	XIX.	D.		Herr Victor Nogier, Basel. <small>Eingetauscht gegen 2 Hanse-Cols (Zürcher 1917-1274b und Basler o. n.) - neue Nr. 1929.124.</small>	W.
261.	"	"	Burckhardt, Rudolf F.: Gewirkte Bildteppiche des xv. und xvi. Jahrhunderts im Historischen Museum zu Basel. 25 Tafeln in farbigem Lichtdruck. Leipzig, Herzmann, 1923.	XX.	G.		Dr. R. F. Burckhardt.	Bibl.
262.	"	19.	Bronzemünze. Dm. 17 mm. Avers: gepr. Kopf n. r. Umschrift fehlt. Revers: Altar... SECRA... (Wohl Claudius Gothicus). Fundort: Augst, Parc. 20. - 1923.	R.	G.		Historische u. antiquar. Gesellschaft Basel.	Top. Mg.
263.	"	"	Bronzemünze. Dm. 26 mm. Avers: Kopf n. r. unbekannt. //ONIN//. Revers: sitz. weibl. Figur n. l., Umschrift unleserlich. (Von ebenda).	R.	G.		" " " "	Top. Mg.
264.	"	20.	Babelon, J.: Médecins et Cabbalistes. Paris 1922.	XX.	G.		Dr. R. F. Burckhardt.	Bibl.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
265.	März	20.	Bernhart, Dr. Max: Die Münzen und Medaillen der Stadt Kaufbeuren. Halle a.S. 1923.	XX	G.		Dr. R. F. Brockhardt. Bibl.
266.	"	"	Babelon, Jean: Jacopo da Trezzo. Paris 1922.	XX.	G.		" " Bibl.
267.	"	"	Fussglas, zehneckig, mit roten Kantenlinien und eingeschliffener Darstellung des Fischmarktbrunnens zu Basel. H. 14 cm.	XIX.	K.	10.-	Antiquar Lapaire. Gl.
268.	"	"	Kupfermünze, 1 Heller, 1784, Markgrafschaft Burgau.	XVIII	G.		Kinderspital Basel. (Bodenfund). Vdt. Mz.
269.	"	28.	Ganz, Paul: Der Oberried-Altar Hans Holbeins d.J. Augsburg.	XX.	K.	4.20	Kupferstichkabinett, Basel. Bibl.
270.	April	3.	Engelmann, Max: Leben und Wirken des württemb. Pfarrers und Feinschneiders Philipp Matthäus Halm. Berlin 1923.	XX.	K.		C. F. Schulz & Co., Plauen i. V. Bibl.
271.	"	"	Rosenkranz, bestehend aus 7 silbervergoldeten Filigrankugeln, 59 Holzperlen, 8 silbervergoldeten Zwischengliedern (Christuskopf, Hände u. Füße Christi, Kelch, 3 Nägel, Herz Mariae), einem silbervergoldeten Kreuzchen, einem silberbeschlagenen, mit Perlmutter eingelegten Holzkreuz und einer silbervergoldeten Maria mit dem Kinde. Oberrhein. Anf. XVI.		K.	300.-	Durch Prof. W. Fr. Lant, Friedrichshafen. B.S. G.S. Empf. 3, 4, 8.
272.	"	4.	Silberner Lorbeerkranz, der bei der Einweihung des St. Jakobsdenkmals zu Basel 1872 dem Bildhauer L. Ferdinand Schlöth (geb. zu Basel 1818, gest. 1891) vom Basler Kunstverein geschenkt wurde.	XIX.	G.		Erben der Frau Roth-Schlöth. Vdt. G.S.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
273.	Apr.	4.	500 Mark-Schein der Stadt Bielefeld, 1922. Bunt- druck auf weissem Seidenstoff.	XX	G.	Herr Emil Bohmy, Basel.	Vdt.	Mz.
274.	"	"	1000 Mark-Schein der Stadt Bielefeld, 1922. Ebenso.	XX	G.	" " "	Vdt.	Mz.
275	"	6	Tasse mit Untertasse aus Nyon- porzellan. Mit Wellenbordüre in gelb, blauviolett mit Rosen- knospen. Fischmarkt in blau Dm: Untertasse 13,5 cm, Tasse 8 cm. Gesamthöhe: 5,5 cm. Ende XVIII	XVIII	K.	140.- Frl. Welf.		T.
276.	"	9.	2 Stühle aus Nussebaumholz mit Yonche- zug, im Stil Louis XVI. Aus Basel. Ende XVIII.	XVIII	K.	65.- Antiquat. Lapaire.		Möb.
277.	"	17.	Breitovales Bildchen in bunter Emailmalerei: Susanna im Bad. Wohl Augsburg's Arbeit. In altem vergoldetem Holzrahmchen. 3,5 auf 4,5 cm. Stammt aus dem Besitz von Frl. Elise Bueckhardt, Tochter des Hrn. Bueckhardt-Buxtorf.	XVII.	G.	Herr Dr. Meyer-Lieb.	Vdt.	Mal.
278.	"	"	Berthier, J.-J. La plus ancienne danse macabre au Klingenthal, à Bâle. Paris, P. Lethielleux 1896.	XIX	K.	3,50 Buchhandlung Geering, Basel.		Bibl.
279.	"	26.	Bemalte Zimmertüre, stammen, darauf <u>Ölbild</u> : Köchin, nach l. gewendet, einen Bratenspieß mit gespicktem Hahn in Händen. Tracht: geschürzter dunkelgrüner Rock mit gelber Borte am Halsausschnitt, am bloßen Hals Perlkette, Barett weiß mit roten Bandschleifen, nackte Füße. Höhe der Figur 1,60 m; Höhe der Türe 1,74 m, Breite 0,64 m. — War als Kammer- türe im Jakobsbergerhof verwendet, der seinerzeit aus dem Abbruchmaterial des äußersten Gundeldingerschlosses (heute Heilsarmee) erstellt wurde. Groß-Gundeldingen gehörte im 17. Jh. der Familie Ryff. (siehe Nachw. 3. d. Erwerb.)	XVII	G.	Dr. Eugen Rob. Müller, Zürich.	Vdt.	Arch. Mal.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
280.	Apr.	26.	Bemalte Zimmertüre, Tannen, darauf <u>Ölbild</u> : Junger Mann, der sich erbricht, nach r. gewendet, mit der Linken den Kopf haltend. Tracht: brauner Rock mit schwarzen Stulpen u. schwarzen Bandschleifen, braune Hosen, braune Strümpfe u. braune Lederschuhe, weiße Halsbinde, dunkelgrünes Barett mit rötlichen Bandschleifen. Höhe der Figur 1,40 m. Die Malerei oben rund abgeschlossen, mit grauem Zwickelornament. Höhe der Türe 1,75 m, Breite 0,67 m. — Verwendung und Herkunft wie 1923.279.	XVII	g.		D ^r Eugen Rob. Müller, Zürich. Vdt. Mal. Arch.
281.	Mai	9.	Ofenanfsatz aus grünglasiertem Thon: Kuppel mit Louis XV-Vase als Abschluss. In 3 Teilen. H. 0,81 m. — Aus Basel.	XVIII	g.		Herr Kappeler, Basel. Vdt. T.
282.	"	"	Ofenanfsatz aus weißglasiertem Thon, mit Goldverzierung: Urne mit Henkeln aus Akanthusblättern, oben Flammen. H. 0,43 m. — Aus Basel. Louis XVI.	XVIII	g.	" " "	" T.
283.	"	"	Ofenanfsatz aus braun und grün bemaltem Thon: Urne (braun) mit grünem Schärpenband. In 4 Teilen. H. 0,42 m. Louis XVI. — Aus Basel.	XVIII	g.	" " "	" T.
284.	"	16.	Holzlade des Hafnerhandwerkes zu Basel. (Die 4 gedrechselten Füße in der Lade). L. 47 cm, Br. 30,5 cm, H. 22 cm.	XVII.	g.	" " "	" H.G.
285.	"	17.	Tasse mit Untertasse aus Zürcherporzellan. Mit S-förmigen Bandschleifen und bunten Blumenquirlen verziert. Blauemarke: Z. XVIII.		K.	70.—	Antiquar Segal. T.
286.	"	17.	Pergamentbändchen mit Handwerkes-Ordnung der Meisterschaft der Hafner zu Basel, nebst Einträgen über Meisterstücke, 1737-1845. Titelblatt dat. 1666 mit gemalten Wappen.	XVII.	g.		Herr Kappeler, Basel. Vdt. H.G.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
287.	Mai	22.	Galbreath, D. L. et H. de Vevey: Manuel d'héraldique. Lausanne 1922.	XX.	K.	8.50	Durch Herrn W.R. Staehelin.	Bibl.
288.	"	"	Haug, Hans: Les Faïences et Porcelaines de Strasbourg. Strasbourg 1922.	XX.	K.	19.30	Herr Hans Haug, Strassburg.	Bibl.
289.	"	"	Kinderstuhl im Empirestil. Aus Basel.	XIX.	K.	30.-	Antiquar M. Knöll.	Möb.
290.	"	"	Kinderbett im Stil Louis XVI. Die Wandung founiert. Aus Basel. Nusbaumholz.	XVIII.	K.	180.-	" " "	Möb.
291.	"	25.	Petschaft des Küfermeisters und Salzauswägers Joh. Jakob Thommen zu Basel (geb. in Arisdorf 1784, gest. in Basel 1855). Messingplatte mit Küferemblem und den Buchstaben J.T.; Holzgriff. H. 7 cm.	XIX	G.		Professor Dr. Rud. Thommen, Basel. (Enkel des einstigen Besitzers).	Vdt. F.M.
292.	"	"	Anbietplatte aus Nyon-Porzellan. Mit Girlande und Streublättern in Gold. Mit Blauemarke: Fisch. Oval. 24,5 x 36,5 cm.	XVIII.	K.	150.-	Antiquarin Wolf.	T.
293.	"	"	Pelka, Dr. Otto: Alt-Meissen. Leipzig 1923.	XX.	K.	5.-	Buchhandlung Rud. Geering.	Bibl.
294.	Juni	4.	Medaille auf die Wohnungsnot, Karikatur. Deutschland. Medailleurs: K.G. 1921. Bronze. Um: 60 mm.	XX.	G.		Anonym.	Med.
295.	"	8.	7 Photographien aus dem Hans Leonhardsgraben 38. Als Belegmaterial.	XX.	K.	28.-	^{Machweis} (Bei Akten z. d. Erw.)	—
296.	"	8.	<u>Zanker vom Hause Ochsengeisse 5 in Kleinbasel. Riechenholz. Bestehend aus: 2 Kopfpfosten, 3 Querhölzern mit Blätteranz, 3 Füllungen, 3 Fenstergesimsen, 8 Dachgesimsen, Dachstuhl mit 4 Sparren, Fußstütze und gelbglasiertem Thonknopf (Dachspitze).</u>	XVI	G.		Herr Hermann Philipp-Hüsser, Architekt, Basel.	Vdt. Arch.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
297.	Juni	8.	Fenstersäule aus rotem Sandstein, grün bemalt. Aus dem I. Stock des Hauses Ochsen-gasse 5 in Kleinbasel. Gemündener Schaft, Basis und Kapitell mit Akanthusblättern. In 5 Teilen. Die Basis mit Datum 1544.	XVI	G.		Herr Hermann Philipp-Hüssler, Architekt, Basel.	Vat. Arch.
298.	"	9.	10 weiße und 8 in der ursprünglichen Farbe getönte Gipsabgüsse von Männer- und Frauenköpfen aus der Klingentalkirche in Basel.	XX	D.		Öffentliche Basler Denkmalpflege.	P.
299.	"	19.	Fauteuil "chaise percée" aus Nussbaumholz, im Stil Louis XVI. Aus Basler Privatbesitz.	XVIII.	K.	60.-	Antiquar Max Knöll.	M. B.
300.	"	19.	Kettenstock aus Messing (Vielleicht Windlicht) im Empirestil. Aus Basler Privatbesitz.	XIX.	K.	15.-	" " "	Hg.
301. a-e.	"	19.	5 Lichtputzscheeren aus Stahl verschiedener Form.	XVIII.	K.	15.-	" " "	Hg.
302.	"	22.	Waschschüssel mit Henkelkrug aus Porzellan mit bunten Kornblumen und Goldrand. Auf dem Boden der Schüssel in Rot die Marke der Pariser Manufaktur: "Nast à Paris". Im Stil Louis XVI.	XVIII.	K.	90.-	Antiquar Picard, Mülhausen.	B.S. T.
303	"	"	Zimmerverankerung aus Eichenholz mit Bemalung. Aus dem Rüschen-farten. Siehe: Arten zu den Erwerbungen und archit. Aufnahme von Vischer und Söhne. Dat 1780.	XVIII	G.		Kosten der Einrichtung Fr 841.- mit B. S. vgl. dort im Ver. über die Erwerb. 1923. Von der Regierung überwiesen.	Arch.
304.	"	25.	Medaille auf die 400 jährige Feier der Vereinigung Riehen-Basel 1522-1922. Silber. Dm. 28 mm. Medailleur: Hans Frei.	XX.	G.		Konservator Dr. R. F. Burckhardt.	Med.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
305.	Juni	26.	Paul Vonga, La Tène. Leipzig, K.W. Hiersemann, 1923.	XX	K.	36-	Buchhandlung Geering, Basel.	Bibl.
306.	"	28.	Ernst Pfuhl, Malerei und Zeichnung der Griechen. 2 Bände Text, 1 Band Abbildungen. München 1923.	XX.	K.	88.-	Helbing & Lichtenhalm, Basel.	Bibl.
307.	"	"	Max Rosenheim: The Rosenheim Collections. Catalogue of the collection of Medals, Plaquettes and Coins. London 1923.	XX.	K.	27.30	Sotheby, Wilkinson & Hodge, London.	Bibl.
308.	Juli	2.	Trinkglas in Becherform. Mit bunter Emailmalerei. Schwatzwald, 2. Hälfte 18. Jh. Mit Rebstock, Rebmesser, Blumenzweigen nebst Inschrift in Weiss: „An Gottes Segen / Ist alles gelegen“. H. 7 cm.	XVIII.	G.		Herr E. Meyer-Scheerer, Grundbuch-Sekretär S.B.B. vdt.	Gl.
309.	"	"	<u>Uniform des 1874 verstorbenen Hon. Wilhelm Burckhardt</u> ^{Preiswerk} mit Säbel (Waffenrock - Hose - Zweimaster - 3 Epuletten). Posthum <u>With. Burckhardt-Preiswerk</u> , Sohn des Christoph Burckhardt-Bachofen im Weissen Haus, heir. 1836 A. Maria Preiswerk, geb. 1810. Majorsuniform. 1849 zum Major ernannt.	XIX. XIX.	G.		Erben des Hon. J. J. Dietschy-Burckhardt. vdt.	W.
310.	"	"	Jagdflinte mit Wappen Forcart auf silbernen Schild. Im Rokokostil.	XVIII.	G.		" " " " " "	W.
311.	"	"	Jagdflinte. Der Leichtigkeit wegen wohl für eine Dame. Anfang	XIX.	G.		" " " " " "	W.
312.	"	"	Schitzelbank, bestehend aus 48 Aquarellblättern mit verschiedenen Bildern, z.T. Basler Lokaltypen. Um 1830. (auf Leinwand aufgezogen.)	XIX	G.		" " " " " "	Sp. Mal.
313.	"	"	4 Blatt Lithographien mit Darstellung des Histor. Festzuges zur Eröffnung der Gotthardbahn, Zürcher Sechseläuten 1882.	XIX	G.		" " " " " "	B.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
314.	Juli	4.	5 Mappen mit je 2 Plänen vom Segerhof in Basel. Gezeichnet von Architekt Werenfels.	XVIII	g.		Legat Marie Burckhardt. Mal. (Archiv T1, Pläne)
315.	"	"	2 Pläne vom Segerhof in Basel, mit Änderung der Eingänge. Gezeichnet von Baumeister Müller & Hess 1902.	XX	g.	" " "	Mal. (Archiv T1, Pläne)
316.	"	"	3 Pläne vom Segerhof in Basel. Aus: "Das Bürgerhaus in Basel." Aufgenommen von Architekt Ernst Vischer u. Söhne.	XX	K.	50.-	Architekten Ernst Vischer u. Söhne. für "Bürgerhaus"-Vdt. Mal. (Archiv T1, Pläne)
317.	"	"	Konsole aus rotem Sandstein mit ausgehauenenem Badebüschel aus Eichenzweigen und Eichenranke dahinter. H. 26,5 cm. B. 17,5 cm. (War nebst 3 anderen Konsolen auf der Hofseite der Stallung im Klybeckschloß eingemauert).	XV	D.		(Neu eingetragen als Ankauf unter Nr. 1925. 111. a.) Herr Philipp Labhardt, Basel. Arch.
318.	"	"	E. A. Stuckelberg, Die frühmittelalterlichen Stukkaturen von Disentis. Separatabdruck aus dem "Bündner. Monatsblatt" 1923.	XX	g.		Prof. E. A. Stuckelberg. Vdt. Bild.
319.	"	10.	5 Architektur-Aufnahmen (Lichtpausen) vom Boudoir im 2. Stock des "Kirschgartens" zu Basel. Aufgenommen von E. Vischer & Söhne, Juni 1923.	XX	g.	50.-	Architekten E. Vischer u. Söhne für "Bürgerhaus" Vdt. Mal. (Archiv T1, Pläne)
320.	"	"	a: Drei Aubusson-Wandtapisserien. b: Sofa. c: 4 Fauteuils. d: 6 Stühle. e: 4 Tabourets. f: Tisch. g: Konsole mit Spiegel. h: 2 Bronzeappliken. i: 2 Spucknapfe. k: 3 geschnitzte Dessous de porte. (Ausstattung des Salons im I. Stock des großen Segerhofes in Basel)	XVIII	g.		Legat Marie Burckhardt. bei M. u. T. ex 7m Segerhof; vischenstube.
321.	"	13.	Kassette, eisenbeschlagen, mit roter Leinwand gefüllt. Im Deckel kolorierter Holzschnitt, Umrahmung davon nach Hans Schöpfelin: nackte Kinder, die auf Weinranken herunklettern. (Vgl. Abb. Hirth: Meisterholzschnitte. 1893. 58.) Diente zum Einsammeln von Opfergaben. L. 36 cm. Br. 23 cm. H. 14 cm. XVI.	XVI.	K.	180.-	Antiquar Alphons Meyer in Zürich, der sie 1890 in Sissach kaufte und sie an Heim. Angst verkaufte. Hg. magaz. Emp. 4. K. 4.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
322.	Juli	19.	Puppenwagen aus Weidengeflecht. (aus dem <u>Segerhof.</u>)	XIX.	G.		Legat Frä. Marie Burckhardt.	Sp.
323-324.	"	"	2 Haubenköpfe aus Karton. (Von ebenda)	XIX.	G.	" " " "		Tr.
325.	"	"	Kapotthut aus Stroh. (Von ebenda)	XIX.	G.	" " " "		Tr.
326.	"	"	Holzspanbesen zum Wäscheinspritzen. (V. ebenda)	XIX.	G.	" " " "		Hg.
327.	"	"	Drei-Königs-Klingel mit 4 Schellen. (V. ebenda)	XIX.	G.	" " " "		Sp.
328.	"	"	Guckkasten aus Holz. (Von ebenda)	XIX.	G.	" " " "		Sp.
329-330.	"	"	2 Réchauds mit Wärmstein. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "		Hg.
331.	"	"	Siebbecken aus Messing. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "		Hg.
332.	"	"	Gliessfass mit Becken aus Fayence weiss. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "		T.
333.	"	"	1 Paar Hosenträger, blau, aus Baumwolle. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "		Tr.
334.	"	"	Parfüm-Kugel für Kleiderschränke. (Von ebenda)	XIX.	G.	" " " "	15. XI. 1953 " deponiert Schweiz. Pharmazie-Histor. Museum. D. 2. 162.	Hg.
335.	"	"	Buchstabenkreisel aus Elfenbein. (Von ebenda)	XIX.	G.	" " " "		Sp.
336.	"	"	Hoflaterne aus Eisenblech. (Von ebenda)	XVIII.	K.		Brockenhaus der Heilsarmee. ngl. 376.	Hg.
337.	"	"	Hoflaterne aus Eisenblech. (Von ebenda)	XIX.	K.	" " " "	Als wertlos veräußert 1925.	Hg.
338.	"	"	4 Löwentatzen aus Messing. Von einem Bodenpelz. (Von ebenda)	XIX.	K.	" " " "		Hg.
339.	"	"	Kinderstühlchen mit Strohsitz. (Von ebenda)	XVIII.	G.		Herr Max Knöll.	Vll. Möb.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
340.	Juli	19.	Thermometer, mit Barometer. In vergoldetem Louis-xv-Holzrahmen, auf grünem Grund. (V. ebenda)	XVIII.	G.		Legat Frl. Marie Bueckhardt.	M.G.
341.	"	20.	2 Oelmalereien: Emanuel Hoesli (1746-1820) und seine Frau Margarethe geb. Lämmelin. Sign. "M. Neustück 1797." (Vgl. Basler Portraits, von W.R. Staehelin, I. Bd., Taf. 48.) In Goldrahmen. <small>H. 26,5 cm. Br. 21,5 cm.</small>	XVIII.	K.	200.-	Herr Dr. Max Hoesli, Basel.	Mal. Emp. 3, 4. 3.
342.	"	21.	Zürcherporzellan: Teeservice, 6 Tassen, Teekanne, Milchkanne, Zuckerbüchse, Teekumme, Butter- schale. Mit Landschaftendekor. Mit Blaumarke: Z.	XVIII.	D.		Schweizer. Landesmuseum, Zürich. <small>zürich am 10.2.1966 (O.1.)</small>	T.
343.	"	"	Zürcherporzellan: 2 Teller mit Landschaften- dekor, gemischt und façonnirt. Mit Blaumarke: Z.	XVIII.	D.		" " " <small>zürich am 10.2.1966 (O.1.)</small>	T.
344.	"	"	Zürcherporzellan: 2 Teller mit Landschaften- dekor, glatt und flach. Mit Blaumarke: Z.	XVIII.	D.		" " " <small>zürich am 10.2.1966 (O.1.)</small>	T.
345.	"	"	Zürcherporzellan: Tasse mit Untertasse mit grossen Figuren in Landschaft. Mit Blaumarke: Z.	XVIII.	D.		" " " <small>zürich am 10.2.1966 (O.1.)</small>	T.
346.	"	"	Zürcherporzellan: Teekumme mit Land- schaften und grossen Figuren. Mit Blau- marke: Z.	XVIII.	D.		" " " <small>zürich am 10.2.1966 (O.1.)</small>	T.
347.	"	"	Zürcherporzellan: Teekumme mit Schleifen und Blumenquirlen. Mit Blaumarke: Z.	XVIII.	D.		" " " <small>zürich am 10.2.1966 (O.1.)</small>	T.
348.	"	"	Zürcherporzellan: Teekumme mit Vogel- dekor. Mit Blaumarke: Z.	XVIII.	D.		→ <small>1923.348,</small> " als einziges Objekt " in HMB verbleibt	T.
349.	"	"	Zürcherporzellan: Tasse mit Untertasse, mit grünen und erhabenen Blumen. Mit Blaumarke: Z.	XVIII.	D.		" " " <small>zürich am 10.2.1966 (O.1.)</small>	T.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
350.	Juli	21.	Zürcherporzellan: Tasse mit Untertasse, mit bunten und goldenen Blumengirlanden. Mit Blauemarke: Z.	XVIII.	D.		Schweizer. Landesmuseum, Zürich. Zurück am 10.2.1966 (O.L.)	T.
351.	"	"	Zürcherporzellan: Butterschale mit Grisaille-landschaft. Mit Blauemarke: Z.	XVIII.	D.		" " " zurück am 10.2.1966 (O.L.)	T.
352.	"	"	Sechsarmer Kronleuchter im Stil Louis XVI, aus Holz geschnitzt, mit der alten Vergoldung. Aus Zürich.	XVIII.	K.	375.-	M. Dreyfus, Zürich.	Hg.
353.	"	"	Grüner, weissgemusterter seidener Möbelstoff im Stil Louis XVI (für Sesselhof, Kaiserstübchen).	XVIII.	K.	136.50	" " "	Wolf
354.	"	30.	Puppenservice aus weissem Porzellan mit buntem Vogeldecor. Ohne Marke, wohl Niederweiler. Bestehend aus: Kaffeekanne, Milchkanne, Zuckerdose, Spühhülle, 4 Tassen mit Untertassen. Um 1800.	XIX.	K.	203.50	Antiquar Picard, Mülhausen.	T.
355.	"	"	Reifrock aus weissem Moiré, mit roter Blumenborte. Saumt zugehörigen Reifen.	XIX.	G.		Legat Fr. Marie Burckhardt.	Tr. mag. Emp. 12, K. 4.
356.	Aug.	4.	Zinnplatte zur Vereinigungsfeier Riehen-Basel. Arbeit von Hans Frei, Medailleur. Dm. 32 cm.	XX.	K.	50.-	Medailleur Hans Frei.	Z.
357.	"	"	2 silberne Schlüsselschilder aus Basel. Im Stil Louis XVI.	XVIII.	K.	45.-	Antiquarin Wolf.	G.S.
358.	"	17.	Holzgeschnittener, vergoldeter Adler, Träger eines Hängeluchters. (s. 1923.352.)	XVIII.	K.	30.-	Antiquar Segal.	Hg.
359.	"	"	Flasche aus geschliffenem Glas, mit Goldverzierung.	XVIII.	K.	30.-	" "	Gl.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
360.	Aug.	27.	Kaffeeservice: 6 Tassen mit Untertassen, Kaffee- und Milchkanne, Zuckerbüchse. Mit Blau- marken. Mit buntem Blumendekor. 1. Viertel Wien. (nach glaubwürdiger Aussage des Verkäufers ein Hochzeitsge- schenk an seine Grosseltern.)	XIX.	K.	200.-	L. Perrenoud, Basel. T.
361.	"	"	Aus Nussbaum gedrechseltes und geschnitztes Lampentischchen von 95 cm Höhe. Aus Basel. Mit 2 gewundenen Säulen verziert.	XVII.	K.	180.-	Frau Louis Hernet. MB.
362.	Sept.	17.	"Holzkunst, Verzeichniss der figuren und neuen öfen, Mülhausen 1564. Faksimiledruck von Heitz, Straßburg 1896.	XIX	K.	5-	Joseph Baer, Frankfurt a/M. Bibl.
363.	"	"	Mädchen mit Dreheier. Stich von Vaillet, 1714, nach Le Clerc. (Als Abbildg. zu unserer Dreheier)	XVIII	K.	30-	Antiquar Bourignon. Bd.
364	"	20	<u>Querflöte</u> von dem Instrumentenma- cher Jeremias de Christianus Schlegel aus Sargans, seit 1763 Paster Püfser + 1772. Ebenholze Stempel: "SCHLEGEH A BÄHE". Mit 2 Mittel- zusatzstücken. (Nebst Fingerring). Aus dem Lagerhof. Ähnliche Flöte auf Bild des buttel's des Erbauers Hrn. Balthar- Buchhandl der Kündalos stark. Abb. W. Kochelin II..	XVII.	G.		Legat Fräulein Marie Brockhardt (und Hans). Mus.
365.	"	"	Fernrohr, vierteilig. Mit Buntpapier überzogen, darauf weißes Blumenwerk (im Rokokostil) auf rotem Grund.	XVIII	G.		" " " " " " M.G.
366.	"	24.	Pferdegarnituren: Fliegendecken für Rücken, Brust und Ohren. (Aus dem Lagerhof.)	XIX.	K.		Brockenhans der Heilsarmee. Fuhrtw. Magaz. Vers. Geb. (Vormagaz.)

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
367.	Sept.	24.	Damen-Spinnrädchen, um auf den Knien zu halten. Im Stil Louis XV. Aus Holz, mit Chinoiserie in Vernis-Martin-Malerei, mit Messingrädchen.	XVIII.	K.	125.-	Antiquar Wolf. Hg.
368.	"	27.	Norlind, Tobias: Bidrag till Kankelens Historia. Stockholm 1923.	XX.	G.		Herr Tobias Norlind, Stockholm. Vdk. Bibl.
369. a-d.	Oktober	4.	Vier Lichtpausen nach Architektur-Aufnahmen im "Kardinalzimmer".	XX	K.	} 13-	Architekten E. Vischer u. Söhne.
370. a-c.	"	"	Drei Lichtpausen nach Architektur-Aufnahmen im "Lagerhof" (Grundriß vom Erdgeschoß, I. u. II. Stock)	XX	K.		
371.	"	"	Goldgeprägtes Levetui für Schmutz. Auf rechteckige Etikette des Pariser Goldschmieds J. J. Handmann - Protzhamer ^{Basel} jetzt Hadefaus-fasse / früher auch Storchengasse genannt) 172, jetzt 8-10. - 1. Hälfte	XIX	G.		Herr Prof. Dr. R. Handmann-Korner. Hg.
372.	"	"	Brokatstoff im Stil Louis XV, bunte und weiße Blumenranken auf Rosenlaubgrüngrund.	XVIII	K.	200.-	bis Verwendung im Bureau aufbewahrt.
373.	"	"	Brokatstoff im Stil Louis XV. zu 372 gehörig. Stammt aus der Familie Du Rau in Genf 373: zum Bezug des Fantuils 1893. 259mm ³⁷³ für den Bezug der weißen Sehnesselstühle gekauft. Sehr preiswert (früher 500 Fr.)	XVIII	R	200.-	Antiq. Raffuzzi in Genf. Gutteil 60.- (1893. 259) Brokat 200.- Stücken 76.40. B.S. 336.40. Mb.
374.	"	"	Silhouettenbildnis einer Herrin u. einer Dame in Tuschkmalerei in vorgedrachten hübschen Zusammenfassung im Styl Louis XVI. Nach Boel. Juli 1784.	XVIII	R.	15.-	Antiquar Segal Mal.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
375.	Okt.	12.	Console im Stil Louis XVI. Mit Canelluren, weiss und gold. Aus der Junkerengasse in Bern. Höhe	XVIII.	K.	250.-	Antiquar Tietstein in Bern.	Möb.
376.	"	"	Kleiner Schrank mit 6 Schubladen (Chiffonniere) aus Kirschbaumholz. Aus dem Segethof. Höhe 1,38 m.	XVIII.	K.	175.-	Brockenhaus der Heilsarmee. vgl. Beschreibung Tuli August	Möb.
377.	"	"	Führer durch die ehemalige Hof- und Silberkammer. Wien 1923.	XX.	G.		Herr Dr. Wilh. Vischer.	Bibl.
378. a-f.	"	18.	6 photographische Aufnahmen aus dem "Grossen Colmar"	XX.	K.	30.-	Herr Paul Horsch.	—
379.			Grüner Damast, 6 m. für Senel.	XVIII	R	160.-	Antiquar Tietstein in Bern.	—
380.			Damast mit bunten Blumen für Senel	XVIII	R	58.60		B.S.
381.	"	24.	Türgriff mit Schild. Eisengetrieben, im Rokokostil. Muschel auf der rechten Seite abgebrochen, wohl auch oben. H. 24 cm. Soll von einer Tür im Zeughaus herrühren. (Vom Gewerbemuseum, wo es keine Verwendung fand, überwiesen)	XVIII.	D.		Dr. H. Kienzle, Gewerbemuseum.	E.
382.	"	25.	Hochzeitsschal aus weisser Wolle, mit bunten, eingewebenen Blumen. Geschenk des J. J. Meyer an seine Braut Maria Salome Ziegler am 24. Februar 1818.	XIX.	G.		Fraulein M. Thommen, Basel.	Vdt. Fr.
383.	Nov.	9.	Schlüssel. Eisen. (August, Schönbühl. 25. Aug. 1923. Erstes Gemach neben dem gr. Strebepfeiler am Nordabhang. In der harten Schutzdecke, ca. 1,50 m unter Oberkante der Consolen.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
384.	"	"	Haft. Bronze. Querschnitt viereckig. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Ant.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
385.	Nov.	9.	Fibula. Bronze. (Von ebenda)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
386.	"	"	Schlüssel. Bronze. (Angst. Schönbrühl. Nordabhang. In der harten Schuttschicht im 1. Gemach östlich vom grossen Strebe Pfeiler. Sommer 1923.)	R.	G.		" " "	Ant.
387.	"	"	Stift. Bronze. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Ant.
388.	"	"	Bronzemünze. Dm. 23 mm. Av.: Kopf u. r. III VESPASIA IIII. Rev.: unkenntlich. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Top. Mg.
389.	"	"	Lebergewicht. Roter Thon. Grundriss rund. (Angst. Obermühle. Wasserleitung z. Haus Degen auf Pat. 192.)	R.	G.		" " "	Ant.
390.	"	"	Ebensolches. Grundriss viereckig. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Ant.
391.	"	"	Steinsplitter von einer Säule. (Von ebenda)	R.	G.		" " "	Ant.
392.	"	13.	Henkelkrug aus weissglasiertem Steingut der Manufaktur Hanley in England. Sign.: "17. März 1842 - Charles Meige." In gotisierendem Stil. Höhe 29 cm.	XIX.	G.		Frau Prof. C. Burckhardt-Schazmann.	Voll. T.
393.	"	"	Ein Paar Cache-pots aus Steingut. Mit 2 Mascarons in Relief, mit 2 bunt bemalten Landschaften in hochovalem Feld, mit braun marmoriertem Fuss und oberem Rand. Ohne Marke (Stammen nach glaubwürdiger Angabe des Verkäufers aus altem Basler Privatbesitz.) Höhe 19 cm. Im Stil Louis XVI. Ende XVIII.		K.	100.-	Antiquar Segal. repl. Rechnung v. 20 + 11	T.
394.	"	"	Deckel aus Strassburger Fayence, mit Blau-malerei. Breitoval. Gr. Dm. 21,5 cm. Höhe 7,5 cm. Mit Zeichen: '9' 1. Hälfte XVIII.		G.		" " "	T.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
395.	Nov.	20.	Hausladen, A.: Köstlichkeiten aus dem Münchener Residenzmuseum. München 1922.	XX.	K.	10.-	Schulz & Co., Plauen i.V. Bibl.
396.	"	22.	Bolliger, W.: Führer durch die Geschichts- und Kunstdenkmäler von Baselland. Basel 1923.	XX.	K.	3.75	Helbing & Lichtenhahn. Bibl.
397.	"	"	Sammlung Leopold Ikle: Textilien. 1 Bd. Text, 1 Bd. Abbildungen. Versteigerung in Zürich, September 1923.	XX.	G.		Antiquar H. Messikommer, Zürich. Vdt. Bibl.
398.	"	"	Bulletin du Musée d'art et d'histoire de la ville de Genève. 1923 ffg.	XX.	G.		Direktion des Museums, Genf. Vdt. Bibl.
399.	"	24.	Säbel (mit Lederscheide) des Hauptmanns der Basler Scharfschützen Friedr. Freyvogel-Inthof (1812-1872)	XIX	G.		Fran Frey-Freyvogel, Basel. Vdt. W.
400.	"	"	Wappenstein. Roter Sandstein. H. 17 cm, B. 11 cm, Tiefe 10 cm. Auf der Vorderseite Schild mit Wappen Uelin (Kleeblatt), links ein männlicher Kopf. - War in einer Mauer des Hauses Gerbergasse 14 eingemauert.	XVI	G.		Herr G. Kiefer & Co. Basel. Vdt. Arch.
401.	"	"	Gipsrelief in Rautenform. H. 31 cm, B. 18 cm. Mit Laubornament. War nebst anderen Stücken gleicher Art an einer Zimmerwand im „Spalenhof“ angebracht.	XVII	G.		öff. Basler Denkmalpflege. Vdt. Arch.
402.	"	"	Kris, Ernst: Eine Modellplakette Wenzel Jannitzers. Sonderabdr. a. d. Archiv f. Med.- und Plakettenkunde. Halle a.S. 1923.	XX.	G.		Herr Dr. Ernst Kris, Wien. Vdt. Bibl.
403.	Dez.	4.	Bronzemünze. Dm. 34 mm. Av. Köpfn. r. Umschrift unleserlich. Rev. unkenntlich. (Angst. Steinler. Parc. 473. Bei den Mauern nächst der Gibenacherstrasse. 23. Nov. 1923.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel. Top. Mz.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
404.	Dez.	4.	Bronzemünze. Dm. 27 mm. Av.: Kopf n. r. VES IIII (Vespasian?) Rev.: Stehende Figur zwischen S.C. Umschrift unleserlich. (Von ebenda)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Top. Mz.
405.	"	"	6 Likörgläschen mit Goldrand, im Stil Louis XVI. In des alten Kartonschachtel. Aus altem Familienbesitz. XVIII.		K.	60.-	Frau Prof. M. Krüger-Ehrhardt, Basel.	Gl.
406.	"	8.	Paganrek, Gustav E., Die Tapete. Stuttgart 1922.	XX	K.	7,50	C.F. Schulz & Co., Plauen.	Bibl.
407.	"	"	Sauerlandt, Max, Deutsche Porzellanfiguren des XVIII. Jahrhunderts. Köln 1923.	XX	K.	12-	" " "	Bibl.
408.	"	"	Bode, Wilhelm, Die italienischen Bronzestatuetten der Renaissance. Berlin 1922.	XX	K.	15-	" " "	Bibl.
409.	"	11.	Gambenspieler. Kupferstich von Tardieu nach Watteau.	XVIII	K.	92-	Gosselin, marchand d'estampes, Paris.	Bd.
410.	"	"	Lautenspielerin. Stich von Collaert nach M. de Vos.	XVII.	K.	7,50	Grosjean, " " "	Bd.
411.	"	"	2 Gitarrespielerinnen. Bemalte Kupferstücke von Neubauer 1801.	XIX	K.	9,20	Rousseau, " " "	Bd.
412.	"	"	2 Mahagonistühle, mit durchbrochenem Tischblatt zwischen 2 Säulen an der Lehne. H. 89 cm. Biedermeierstil.	XIX	K.	180-	Kunsthans Pro Arte.	Mb.
413.	"	"	Silberlöfel und -gabel an einem Stück. Die Laffe zum Einstecken in die Gabelzinken, der unklappbare Stiel mit einer Minervabüste am Ende. L. 18,4 cm.	XVII	K.	100.-	Antiquar Segal.	G. S.
414.	"	"	Silberlöfel mit schurartig gewundenem Stiel. Die Bandschmuck mit Warzen besetzt. Blattwerk als Knopf. Die Rückseite der Laffe mit graviertem Blattwerk. L. 18,4 cm.	XVII	K.	100.-	" " "	G. S.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
415.	Dez.	11.	Silberlöffel mit vegetabilisch auslaufendem Kopf am Ende des Stiels, daselbst vergoldet. Auf der Rückseite der Laffe graviert 2 Tulpen und die Initialen H.M. L. 17,5 cm.	XVII	K.	70.-	Antiquar Segal.	G.S.
416.	"	"	Silberlöffel mit vergoldetem Granatapfel am Stielende. Auf der Rückseite der Laffe 2 Goldschmiedmarken und die eingeschlagenen Initialen E.H. L. 18 cm.	XVII	K.	55.-	" "	G.S.
417.	"	"	Silberlöffel mit angeschnittenem Granatapfel am Stielende. Auf der Rückseite der Laffe graviert 2 Rosen und in Blattornament die Initialen H.K.W. L. 17,8 cm.	XVII	K.	55.-	" "	G.S.
418.	"	12.	Nachtstuhl in Form eines rotgepolsterten Schemels, worauf 3 dicke Folianten, deren Titel "Traité mathématique - Makrobiotik - Materialismus."	XVIII	K.	10.-	Antiquar Bougnon.	Mf.
419.	"	"	Tasse mit Untertasse ^{aus Ludwigsburger Porzellan} mit erhabener Bordüre und Blumenzweigen in Carmineot. Im Stil Louis XV, mit Blauemarke. Tasse: H. 6 cm. Untertasse: Dm. 13,5 cm.	XVIII.	K.	120.-	Antiquarin Wolf.	B S T.
420.	"	"	Tasse und Untertasse aus chinesischem Porzellan (Compagnie des Indes). Bunte Landschaften mit Figuren nach holländischem Vorbild in Régence-Umrahmung. Tasse: H. 3,8 cm. Untertasse: Dm. 11,5 cm. Ohne Marke.	XVIII.	K.	45.-	Antiquarin Wolf.	T.
421.	"	"	Untertasse aus Nyonporzellan. Mit aus bunten Blumen gebildeten Initialen D.B. und Goldbordüre. Mit Blauemarke: Fisch Dm. 13,5 cm.	XVIII.	K.	20.-	Antiquarin Wolf.	T.
422	"	-	Klarinette in C aus Buchs. u. Ebenholz. Mit Signaturen: "Thomson à Bâle." Ende 1827.	XVIII	K.	40.-	Hr. Dr. Lucas Lichtenhahn.	Mus.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
423.	Dez.	19.	Zwei Harfen: „Harpe perfectionnée de M.M. Cousi- neau père et fils.“ Kupferstich von Baltard. Anf. (Als Illustrierung zur Harfe 1922. 336.)	XIX.	K.	4.50	Musées Nationaux, Paris.	Bd.
424.	"	"	Lyra und Gitarre. „Nouvelle Lyre inventé, et exécuté par Pons fils Facteur d'Instruments à Paris.“ Kupferstich.	XIX.	K.	4.50	" "	Bd.
425.	"	"	Der siebenjährige Mozart am Flügel, neben ihm der geizende Vater und die singende Schwester Mari- anne. Lithographie von Lanta nach Zeichnung von L.E. De Carmontelle 1764.	XIX.	K.	4.50	" "	Bd.
426.	"	"	Riemann, Hugo: Musik-Lexikon. Berlin 1922.	XX.	K.	30.-	Buchhandlung Schiller, Basel.	Bibl.
427.	"	20.	Biedermeier-Flaschenkorb. (Aus dem Haus Leonhardsgraben 38.)	XIX.	K.	8.-	Kunsthaus Pro Arte, Basel.	Hg.
428.	"	28.	Steiner, Dr. Gustav: Der Bruch der schweiz- Neutralität im Jahre 1813. 102. Neujahrsblatt. Basel 1924.	XX.	K.	2.50	Helbing & Lichtenhahn.	Bibl.
429.	"	31.	Fruchtkorb, oval, mit Untersatz, mit durch- brochenen Wandungen, aus weisser Strass- burger-Fayence. Mit Signatur in Blau, am Korb: H 871; am Teller: H 360. Korb: 28x19,5cm. Unter- satz: 30x25cm.	XVIII.	G.		Aus dem Segethof.	T.
430.	"	"	Fruchtkorb, ^{rund} mit Untersatz, mit durchbrochenen Wandungen, in elfenbeinfarbiger Wedgwood-Att. Korb: Dm. 18cm. Untersatz: Dm. 23cm.	XIX.	G.		" "	T.
431.	"	"	Töpferstempel. Terra sigillata. CERIAI. Fundort: Augst, Schönbild 1923.	R.	G.		Emil Vogt, Schüler.	Ant.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
432.	Dez.	31.	Töpferstempel. Terra sigillata. CINNAMI M. (Von ebenda).	R.	G.		Emil Vogt, Schüler. Ant.
433.	"	"	Ebensolcher. NEVI (Von ebenda)	R.	G.	" "	Ant.
434.	"	"	Ebensolcher. TERATI OF (Von ebenda)	R.	G.	" "	Ant.
435.	"	"	Ebensolcher. RVFINI FAT (Von ebenda)	R.	G.	" "	Ant.
436.	"	"	Ebensolcher. Unleserlich. (Von ebenda)	R.	G.	" "	Ant.
437.	"	"	Reise-Klystierstuhl auf 4 abschraubbaren Beinen. Eichenholz. Mit dreiteiliger Klystierspitze aus Zinn, im Griff eine zweite Spitze. Im Innern des Stuhls Becken aus Eisenblech. H. 42 cm. Aus dem <u>Segehof</u> .	XVIII.	G.		Frl. Marie Burchhardt. (Legat.) Mb.
438.	"	"	Oellampe aus Zinn. Vaseform, mit viereckiger Basis. Mit Marke: „Laurent Frères, brevetés, à Toulouse.“ Mit Lichtschirm aus Eisenblech. H. 48 cm. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "	Hg.
439.	"	"	Fusswärmer aus durchbrochenem Messing. Oval. Dm. 27 x 21 cm. Mit Becken aus Eisenblech. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "	Hg.
440.	"	"	Kerzenstock aus Messing. H. 35,5 cm. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "	Hg.
441.	"	"	Oellampe aus Messingbronze. Mit Balusterständer und Teller. H. 24 cm. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "	Hg.
442.	"	"	Kupferner Teekessel mit Henkel (umlegbar). Deckelknopf aus Messing. H. 26 cm. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "	Ku. Hg.
443.	"	"	Ehernes Pfännchen auf 3 Füßen, mit vierkantigem Griff, hohl. Marke: HW. H. 10 cm. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "	Hg.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
444.	Dez.	31.	Engelhauptmodell aus braunglasierter Erdenware. Dm. 24 cm. H. 8,5 cm. (Aus dem <u>Seegerhof</u> .)	XIX.	G.		Legat Frä. Marie Bueckhardt. T.
445.	"	"	2 Zinnteller mit Louis-XV.-Profil. Dm. 24,5 cm. Marken: In der Mitte: ETAIN DE CORNOVALL P. DOLL- FVS MVHLHAVSENN; links und rechts je eine gleiche Marke mit Engel, darüber: ENGLISCH-ZIN; unten: H-D-I. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "	Z.
446.	"	"	Kontor-Tintenfass. Teller aus schwarzglasiertem Eisenblech, mit Tintenfass und Sandstreuer aus weissem Porzellan. Nebst 5 Gänsekielen. Tellergrösse 17,5 x 24 cm. (Von ebenda)	XIX.	G.	" " " "	Hg.
447.	"	"	Holzmörser. H. 14 cm. Mit 2 Stösseln aus Holz, L. 20 cm. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "	Hg.
448.	"	"	Weinwärmer, Eisenkolben zum Erwärmen des Weines im Glas. Mit Holzgriff. L. 38 cm. (V. ebenda)	XVIII.	G.	" " " "	Hg.
449.	"	"	Ebensolcher, zum Erwärmen des Weines in der Flasche. Mit Holzgriff. L. 35 cm. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "	Hg.
450- 452.	"	"	3 Kränseisen, zum Kränseeln von Hauben u. dergl. In Zangenform. L. 28, 27, 24 cm. (Von ebenda)	XIX.	G.	" " " "	Hg.
453.	"	"	Zange mit 2 Rundscheiben, aus Eisen. L. 29,5 cm. (Von ebenda)	XIX.	G.	" " " "	Hg.
454.	"	"	Zuckerschneidezange, Eisen. Mit Einfeilungen. L. 24 cm. (Von ebenda)	XVIII.	G.	" " " "	Hg.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
455.	Dez.	31.	Kaufladen, Holz, braun bemalt, mit zwei Klappläden. Im Innern 3 Schäfte sowie 3 Schubladen mit Aufschrift: "Reis - Zucker - Kaffee."	XIX.	G.		Legat Frä. Marie Buchhardt. (Als wertlos entfernt.) —
456.	"	"	Zigarrentasche aus Leder, mit bunter Perlstückerei, darin die Initialen G.T. mit Stahlfassung. Gehört Herrn George Thommen-Simmen (Vater der Frau Prof. P. Thommen), dem es um 1850-60 von seiner Braut oder Gattin geschenkt wurde.	XIX	G.		Professor Dr. Rudolf Thommen-Thommen. Vtt. Fr.
457.	"	"	Basler Artillerie-Offizierssäbel. Um 1820. Auf der Klinge graviert: Medaillon mit Baselstab, verguldet. Scheide messingvergoldet.	XIX	G.		Erben des Herrn J.-J. Dietschy - Buchhardt. Vtt. W.
458.	"	"	Weißes Seidenband mit ^{schwarz} eingewebtem Basilisk und Baselschild und den Daten 1860 und 1860. Festabzeichen vom 400-jährigen Universitätsjubiläum zu Basel. L. 11 cm, B. 2,6 cm.	XIX	G.		Anonymus. N.N. Tex.
459.	"	"	Silberdenar des Königs Konrad von Hochburgund (937-993)	X	A.B.		∇ Muz.
460.	"	"	Ebensolcher.	X	A.B.		∇ Muz.
461.	"	"	Ebensolcher. (Dannenberg 959)	X	G.		Legat des Hrn. Oberstleutn. Brüderlin 1917. ∇ Muz.
462.	"	"	Ebensolcher. (Dannenberg 956)	X	G.		" " " " " " ∇ Muz.
463.	"	"	Ebensolcher. (Dannenberg 966).	X	G.		" " " " " " ∇ Muz.
464.	"	"	Ebensolcher. Halbirt.	X	G.		" " " " " " ∇ Muz.
465.	"	"	Drehbarer Kuchengrost aus Eisen. Aus dem Begethof.	XVIII.	G.		Legat Frä. Marie Buchhardt. Hg.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
466.	Dez.	31.	Pfannenrost aus Eisen. Aus dem Segethof.	XVIII.	G.		Legat Frä. Marie Bruckhardt.	Hg.
467.	"	"	2 Schmel mit ovaler Platte. Tischform. (von ebenda) Eichenholz.	XVIII	G.		" " " " "	Mb.
468. 468.	"	"	Essigkrug. Aus weißer Fayence, mit der aufgemalten Inschrift: „S.V. 1835.“ (von ebenda)	XIX	G.		" " " " "	T.
469.	"	"	Steinerner Mörser. (Von ebenda)	XVIII	G.		" " " " "	Hg.
470.	"	"	Irdene Bratpfanne. Braunglasirt. (Von ebenda).	XVIII	G.		" " " " "	T.
471a-b	"	"	Mehl- und Salzfaß. (Von ebenda).	XIX	G.		" " " " "	Hg.
472.	"	"	Topf aus Steingut. Mit blauen Blumen. (Von ebenda).	XVIII	G.		" " " " "	T.
473.	"	"	Irdener Kochtopf mit 2 Henkeln. (Von ebenda) Braunglasirt.	XVIII	G.		" " " " "	T.
474.	"	"	Irdener Kochtopf mit Deckel, mit Griff und Handhabe. (Von ebenda). Braunglasirt.	XVIII	G.		" " " " "	T.
475.	"	"	Ebensolcher. (Von ebenda).	XVIII	G.		" " " " "	T.
476.	"	"	7 Scherben eines grauen Topfes, der Papierurkunden des Abtes von Wettingen aus den Jahren 1433-1435 enthalten hatte. Gefunden im Herbst 1923 beim Abbruch der Burgvogtei in Kleinbasel. Thon. (Die Urkunden im Staatsarchiv).	XV	G.		Staatsarchiv Basel.	Vdt. T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
477	Dez.	31	Teil eines Tässchens aus Terra sigillata, mit vorwiegend Keramik, hängender Lippe und Ansatz eines freien Rand- henkels. Variation von Dr. 42 [Oswald & Pryce, LIV, 10] <u>Riehen, Pfaffenlohreg 1921</u>	I/II.	g.		Baudepartement. Aut.
478	"	"	Randstück einer Tasse aus T.S., Dr. 33 [von ebenda]	I/II.	g.		" Aut.
479	"	"	Fuss aus gefleckter T.S., mit kurzem Henkel, innen rauch [v. ebenda] R.		g.		" Aut.
480	"	"	Fuss aus heller, weicher T.S., innen eingetragene Striche [von ebenda] I.		g.		" Aut.
481	"	"	Randstück eines grossen Tellers aus T.S., Dr. 31 [von ebenda] II.		g.		" Aut.
482	"	"	Randstück eines Tellers aus weicher T.S. mit subtrahiertem Rand- abschnitt, Forrez, XIII, 8 [Oswald & Pryce T. LXIV] [von ebenda] Mitte I.		g.		" Aut.
483	"	"	Randstück eines Tellers aus T.S., Dr. 32 [von ebenda] nach Mith. II. II/III.		g.		" Aut.
484	"	"	Randstück einer Bilderschüssel aus T.S., Dr. 37 mit Eisenab, Beistrich gerad, & Rest eines grossen Medaillons [von ebenda] I.		g.		" Aut.
485	"	"	Randstück einer Bilderschüssel aus T.S., Dr. 37 mit ger- riefeltem Eisenab des Cibinus [von ebenda] 2. Hälfte: II.		g.		" Aut.
486	"	"	Grösseres Stück eines Schälchens aus T.S., Dr. 41 mit Keramik & ganz leicht ausgebohrtem Rand [von ebenda] 2. Hälfte: I.		g.		" Aut.
487	"	"	Kleines Randstück eines rätischen Töpfchens mit kurzem Hals, umgelegter Lippe und Augendekoration (oculi) [von ebenda] II/III.		g.		" Aut.
488	"	"	Grösseres Randstück eines grossen, grauschwarzen Topfes mit Trichterrand und horizontalem Beisenstrich, der bisweilen durch kurze Diagonalstriche unterbrochen ist [von ebenda] Thon poris.	R.	g.		" Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
489-499	Dez.	31.	Elf Rand-, Bauch- und Bodenscherben, die zu 488 oder ähnlichen Gefäßen gehören. <u>Riechen, Haffenlohweg 1921</u>	R.	G.		Baudepartement.
500	"	"	Randstück einer schwarz geätzten Schale aus grauem Thon, mit Horizontalfurche + Innenrinne [von ebenda]	"	"		"
501	"	"	Randstück eines Topfes wie 488 [von ebenda]	"	"		"
502	"	"	Randstück eines grauen Töpfchens mit keulenartig verdicktem, auswärts gelegtem Rand [von ebenda]	"	"		"
503	"	"	Rand einer schwarzen Schale mit horizontalem Kragen [Reibschale?] [von ebenda] passt an 612.	"	"		"
504-6	"	"	Drei Randstücke von rauhen, grauen Töpfen mit dickem, kurzem, flach abgestrichenem Rand, trichterförmig auswärts gelegt [v.e.]	"	"		"
507	"	"	Randstück von gleichem, etwas dunklerem Gefäß, jedoch mit rund abgestrichenem Rand [von ebenda]	"	"		"
508	"	"	Randstück eines schwarzen Topfes mit rima nach aussen gelegtem, dickem Rand [von ebenda]	"	"		"
509	"	"	Randstück einer schwarzen Töpfes aus grauem Thon mit scharf umgelegtem, dickem, zum flachen Trichter Rand [v.e.]	"	"		"
510-11	"	"	Zwei Randstücke von grauem (schwarzen) Schalen mit stark verdicktem, einwärts gebogenem, aussen abgeschliffenem Rand [v.e.]	"	"		"
512-14	"	"	Drei Stücke eines grauen (schwarzen?) Napfes mit glatt abgestrichenem, gerilltem Rand und kreuz & quer mit dem Kamm gestrichener Handlung, Thon porös [von ebenda]	"	"		"

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
515	Dez.	31	Handstück eines grauschwarzen Gefäßes aus porösem Ton, birnenförmig gebogen, mit horiz. + vertik. Kammschraube. <u>Reichen, Kaffelohweg 1921.</u>	R.	g.		Baudepartement. Ant.
516	"	"	Handstück eines gleichen Gefäßes mit drei horizontalen und spitzwinklig nach oben zulaufenden Strichen [von oben.] "	"	"	"	Ant.
517	"	"	Handstück einer rötlich ge-(ver-?)brannten Schale mit leicht geschwöpfter Schrägwand, leicht einwärts gedrücktem Rand mit Aussenhohlkehle, grob [von oben.]	"	"	"	Ant.
518	"	"	Handstück einer braunl. Schale, mit auslaufendem, leicht eingebogenem Rand [von oben.]	"	"	"	Ant.
519	"	"	Handstück einer rötlich-gelben Schale mit Schrägwand und leicht verdicktem, leicht eingebogenem Rand [von oben.]	"	"	"	Ant.
520	"	"	Randstück einer gleichen Schale mit Resten rötlichbrauner Oberflächenbehandlung [Bemalung? außen + innen] [von oben.]	"	"	"	Ant.
521	"	"	größeres, ganzes Handstück einer Schale aus gelbem Ton, mit auslaufendem, eingebogenem Rand, außen schwärzlich (verbrannt?), innen rotbraun bemalt [von oben.]	"	"	"	Ant.
522	"	"	Handstück mit Bodenausatz einer Schale gleicher Form, beidseitig jedoch schwarzgegläht, und mit Hohlkehle unter dem Boden [von oben.]	"	"	"	Ant.
523	"	"	Randstück einer grauen Schale mit oben flach gestricheltem Rand und leichter Aussenhohlkehle [von oben.]	"	"	"	Ant.
524-26	"	"	Drei Randstücke von schwarzen Schalen mit leicht verdicktem, abgerundetem Rand und Aussenhohlkehle [von oben.]	"	"	"	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
528	Dez.	31	Kantstück einer Schale (schwarz) mit auslaufendem, einwärts gebogenem Rand. <u>Riechen, Fleckenlochung 1921</u>	R.	g.		Baudepartement. Aut.
527	"	"	Grösseres Stück einer schwarzen Schale, mit leicht gebogener Schrägwand, leicht verdicktem, nach innen auslaufendem Rand & konzentrischen Rillen unter dem Boden, innen Spuren bräunlicher Bemalung [von ebenda]	"	"	"	Aut.
529-30	"	"	Zwei flache Bodenstücke, schwarz bis bräunlich, glatt, wohl zu 528 gehörend [von ebenda]	"	"	"	Aut.
531	"	"	Hellgrauer Boden, aussen mit anhaftendem Sand, innen konzentrisch leicht gewellt [von ebenda]	"	"	"	Aut.
532-37	"	"	6 Bodenstücke von schwarzen Gefässen aus porösem Thon wie 488 + 575 [von ebenda]	"	"	"	Aut.
538-39	"	"	2 dicke Bodenstücke aus grauem Thon mit leicht abgesetzter Standfläche [von ebenda]	"	"	"	Aut.
540	"	"	Bodenstück eines grauen, innen geschwätzten und mit Nethkellen versehenen Gefässes [von ebenda]	"	"	"	Aut.
541-42	"	"	2 Fussstücke eines schwarz überzogenen Gefässes mit leicht abgesetztem Fuss und geschweifz ansehendem, rauhligen Rand, 542 mit Rest eines mit dem Rädchen eingetriebenen Gräten- oder Tärnchenmusters. [vgl. Vindonissa, ASA. 1930, T. V. 2. 1. 57.] [von ebenda]	"	"	"	Aut.
543	"	"	Boden, schwarz, aus hellgrauem Thon, mit abgesetzter Standfläche [von ebenda] $\Phi = 5,6 \text{ cm}$	"	"	"	Aut.
544	"	"	Boden mit schwarzem, metallisch glänzendem Überzug, scharf gedreht, mit durch eine Rille abgesetztem Fusschen, $\Phi = 4,7 \text{ cm}$ [v. ebda.]	"	"	"	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
545	Dez.	31	Fuss eines grauen Topfes mit minimaler Handfläche (3 cm), die abgeragt & innen hochgezogen (Leicht) ist, mit geschweiftem Handansatz [<u>Riechen, Raffenslohweg 1921</u>].	R.	G.		Baudepartement. Aut.
546-48	"	"	Drei Bodenteile von grauen oder schwarzen Gefässen mit glatter Handfläche [von ebenda]	"	"	"	Aut.
549	"	"	Boden, aussen geschwärzt, innen rot, mit geschweiftem Handansatz, durch eine Rille abgeragtem leichtem Handring und einem Drehring im leichtgewölbten Boden [von ebenda]	"	"	"	Aut.
550	"	"	Boden, 3,3 cm Φ , mit schwarzem z.T. abgesplittertem Überzug & abgesetzter, niedriger Handfläche [von ebenda]	"	"	"	Aut.
551	"	"	Grösseres Stück eines grauen Topfes, stark bauchig, kleine Handfläche (4,5 cm), Boden mit konzentrischem Ring [v.e.]	"	"	"	Aut.
552-56	"	"	5 Scherben aus grauem Thon von leicht gefällten Töpfen mit Schulterabrag und Hals [von ebenda]	"	"	"	Aut.
557	"	"	Scherbe eines gleichen Gefässes, jedoch aussen schwarz gefirnisst, unter der Schulter feines Riefelland [v. eben.]	"	"	"	Aut.
558-59	"	"	2 Bandscherben von grauen Gefässen mit konisch aufsteigendem Hals & schmale, nach aussen gelegene Lippe [v.e.]	"	"	"	Aut.
560-61	"	"	2 graue, eingedrückte Scherben (von Faltenbecken?) mit Kerblinienmuster [von ebenda]	"	"	"	Aut.
562	"	"	Handscherbe eines schwarz glänzenden Faltenbeckens mit Riefelland [von ebenda]	"	"	"	Aut.
563	"	"	Handscherbe, schwarz glänzend [von ebenda]	"	"	"	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
564	Dez.	31	Wandscherbe eines schwarzen Gefäßes mit scharfem Knick und leicht gefähten Querrillen. <u>Riechen, Pfaffenlohnweg 1921 R.</u>	"	"	"	Baudepartement. Aut.
565	"	"	Wandscherbe eines grauen Gefäßes mit glatter und locker gekelter Zone [von ebenda]	"	"	"	Aut.
566	"	"	Wandscherbe eines bauchigen Gefäßes aus braungelbem Thon, schwarz gefirnisst, mit Viereckpunktreichen (Rädchenmuster) überdeckt, darüber ein glattes Band [von oben]	"	"	"	Aut.
567-69	"	"	3 Wandscherben eines schwarzen, außen leicht geglätteten Gefäßes ohne Hals [von ebenda]	"	"	"	Aut.
572	"	"	Dicke Wandscherbe eines grauen Gefäßes, außen quer gestreift, Thon schwänglich, weiß gesprenkelt [von ebenda]	"	"	"	Aut.
571	"	"	Wandscherbe (?) eines dickwandigen Kruges (?) aus grauem, mit weissen Steinchen stark durchsetzten Thon [von ebenda]	"	"	"	Aut.
570	"	"	Scherbe eines grauen Gefäßes, innen mit leichter Drehkehle, außen mit zwei eingedienten Horizontaltrichen [von e.]	"	"	"	Aut.
573	"	"	Graue Wandscherbe, rauh, mit leichter Hohlkehle [von e.]	"	"	"	Aut.
574	"	"	Kleine Scherbe, außen grau, mit leichtem Kammschrauf, innen porös mit schwarzem Übergang, Thon kern schwarz, mit Quarz [v. e.]	"	"	"	Aut.
575	"	"	Scherbe mit zwei flachen Parallelkehlen, außen rötlich braun, Thon kern blaugrau, innen fehl [von ebenda]	"	"	"	Aut.
576	"	"	Schulterstück eines grossen Kruges aus rotem Thon, mit Henkelansatz [von ebenda]	"	"	"	Aut.
577	"	"	Scherbe, wohl vom gleichen Gefäß, innen Drehkehle [v. ebenda]	"	"	"	Aut.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
578	Dez.	31.	gelbliche Scherbe mit Rest der Lippe oder des Handringes, innen Drehrillen. <u>Riechen, Haffkühnweg 1921</u>	R.	G.		Baudepartment.
579	"	"	Randstück einer halbkugelförmigen Schale aus rötlich-gelbem Thon mit verdicktem Vertikalrand & zwei leichten Hohlkehlen auf der Außenseite [von ebenda]	"	"		"
580	"	"	Randstück einer Schale (?) aus rötlichem Thon, Rest roter Übermalung und zwei kräftigen Wellenlinien zwischen profilierten Bändern [von ebenda]	"	"		"
581	"	"	Randstück einer rötlichen Schale mit grauem Thonkern und gekalktem Horizontalrand [von ebenda]	"	"		"
582	"	"	Randstück eines gelblichen Schälchens mit breitem horizon- talrand [von ebenda]	"	"		"
583	"	"	Randstück, keulenförmig verdickt, von einem fein geglätt- ten bräunlichen Kaff mit geschweiften Handring & schwarzem Thonkern [von ebenda]	"	"		"
584-88	"	"	5 Randstücke von rötlichen Schälchen oder Näpfen mit mehr oder weniger nach außen gelegtem Rand [von ebenda]	"	"		"
589	"	"	Dickes Bodenstück, außen gelb, innen grau, mit leicht ge- kehnten, niedrigem Handring & leicht gewölbtem Boden [v.e.]	"	"		"
590	"	"	Hellgelbes Fußstück mit ganz flachem Handring [v. ebenda]	"	"		"
591	"	"	Fußstück aus rötlichem Thon, außen glatt, innen unruhig, mit abgesetztem Handring [von ebenda]	"	"		"
592-93	"	"	2 Bodenstücke mit abgesetzter, ebener Handfläche, rötlich. [von ebenda]	"	"		"

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
544-95	Dez.	31	2 dicke Fundstücke aus rötlichem Ton mit grauem Kern, mit abgeschliffen, ebenen Boden und Drehkehlen. <u>Reichen, Pfaffenlohweg 1921</u>	R.	G.	Bausparment.	Aut.
596	"	"	Bodenscherbe, flach, aus rötlichem Ton [von ebenda]	"	"	"	Aut.
597	"	"	Randstück einer gelblichen Schale mit ungerollter Lippe [v.] "	"	"	"	Aut.
598-99	"	"	2 Randstücke einer Schale [bräunlich] mit gekültem horizontalrand und gerillter, flach aufliegender Kängellippe, auf der Innenseite zwei scharfe Horizontalkehlen [v. ebenda.] "	"	"	"	Aut.
600-6	"	"	7 Randstücke von rötlichen Schalen mit mehr oder weniger breitem, gekültem horizontalrand [von ebenda]	"	"	"	Aut.
607	"	"	Randstück einer kleinen Reibschüssel mit kurzem geröll- tem Kragen und Innenwulst [von ebenda]	"	"	"	Aut.
608	"	"	Randstück einer rötlichen Schale mit kräftigem horizontal- rand, der nach außen spitz aufwärts ausläuft [von ebenda]	"	"	"	Aut.
609	"	"	Randstück einer grossen Reibschale mit kurzem, gerölltem Kragen und Innenwulst, rötlich, Thonkern grau [von ebenda]	"	"	"	Aut.
610	"	"	Randstück einer Schale mit überhängendem Rand und ei- nem glasurtriefen von gelber Farbe auf und unter dem Rand [v.c.]	?	"	"	Aut.
611	"	"	Randstück einer schwarzen Schüssel mit kurzgerölltem kra- gen und aufstehender Randkante, [von ebenda]	R.	"	"	Aut.
612	"	"	kl. Eckzahn, an der Wurzel gebrochen [von ebenda]	R.	"	"	Aut.
613	"	"	Randstück eines leichteren Schüssels mit Kragenrand, aufste- hende Randkante + gerillte Lippe, innen braun überzogen [von ebenda]	"	"	"	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
614-16	Dez.	31	Drei Stücke von braunlichen Reibschüsseln mit Horizontalrand, Innenwulst und grosser Innenkohlkelle. <u>Reihen, von Niederlassung am Pfaffenlohweg 1921</u>	2./3.	G.	-	Baudepartement. Aut.
617	"	"	Randstück einer Amphore aus gelbem Thon mit verdicktem Rand, unter diesem zwei viell. von Kinderhand eingedrückte Löcher (mit Nagelabdruck) von ebenda	R.	"	"	Aut.
618	"	"	Wangenförmiger Amphorenfuss aus dem selben Material [v.] "	"	"	"	Aut.
619	"	"	Kurzer Henkel einer Kuglamphore, mit Kanon, zu 617/18 [v. eb.] "	"	"	"	Aut.
620	"	"	Dicke Amphorenscherbe aus dem selben Material [v. ebenda]	"	"	"	Aut.
621	"	"	Stück eines dickwandigen, niedrigen Napfs aus grobkörnigem rotem Thon [von ebenda]	"	"	"	Aut.
622	"	"	Knopf eines Deckels aus hellrotem Thon [von ebenda]	"	"	"	Aut.
623	"	"	Bein eines Topfes, innen rot, aussen grau [von ebenda]	"	"	"	Aut.
624	"	"	Eigenartiges längliches Tonkleinmücken, gleichsam geflochten, gebrannt, viell. Abfall aus einer Töpferei [von ebenda]	"	"	"	Aut.
625	"	"	Ecke eines scharf zugeschlifenen, auf der einen Seite abgekanteten rechteckigen Steinplättchens von 7,5 : 2 cm Seitenlänge [von ebenda]	"	"	"	Aut.
626-27	"	"	Zwei Stücke einer hellgelben Reibschale mit kurzem, überfallendem Rand und Innenwulst [von ebenda]. Innen gerippt.	R.	"	"	Aut.
628	"	"	Nagel aus Eisen, vierkantig breit geschlagen, oben verdicktes [von ebenda]	R.	"	"	Aut.
629	"	"	Nagel aus Eisen, vierkantig, mit flachem Kopf, 6 cm [v. ebenda]	R.	"	"	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
630	Dez.	31.	Meißelchen aus Eisen, Griff vierkantig, vorne sehr breit, L. 7,9 cm. <u>Triehen, Pfaffenlohweg 1921.</u>	R.	g.		3. abt. departement.	Aut.
631	"	"	Eisengriff, flach, auf der einen Seite geschliffen, auf der anderen mit rechteckig umgebogenem Ansatz. Schlüssel? [von ebenda] L. 20 cm.	R.	g.		"	Aut.
632	"	"	Kelle aus Eisen mit rundem Löffel, toriertem Stiel, Sporn und rechteckig umgebogenem Haken am Ende. L. 40 cm. [v. ebenda] R. (Fortsetzung siehe 1928, 2367)	R.	g.		"	Aut.
633-34	"	"	2 Scherben einer T.S. Schüssel Dr. 37: achtblättrige Rosette in 9 segmentiertem Doppelkreis, kleine fünfstrahlige Sterne, darunter Herzblättchenfries. <u>Triehen, Pfaffenlohweg. Fundjahr unbekannt. [Clere]</u>	R. II.	g.		Handfuder Rheinbrunn.	Aut.
635-38	"	"	4 Randscherben von spätem T.S. Schüsseln Dr. 37 mit Eiernah-fragmenten, darunter 1 des Obisus [636] von ebenda	R. II.	g.		"	Aut.
639	"	"	Scherbe T.S.-Dr. 37 mit Teil einer stehenden Figur (Faun?) in Medaillon von ebenda	R. II.	g.		"	Aut.
640	"	"	Randscherbe einer T.S.-Schale in der Art von Dr. 36, ohne Barbotine von ebenda	R.	g.		"	Aut.
641	"	"	Fragment eines T.S.-Bechers Dr. 44 mit Herbstschmückdekor [v. eb.]	R. II.	g.		"	Aut.
642	"	"	Randsstück eines T.S.-Tellers Dr. 32, schlecht erhalten [v. ebenda]	R.	g.		"	Aut.
643	"	"	Kleine Scherbe aus schlechtem T.S. mit Rest eines springenden Tieres in Barbotine-Technik von ebenda	R.	g.		"	Aut.
644	"	"	Randsstück eines rätischen Töpfchens mit nach außen gelegtem Rand, metallisch schwarz von ebenda	R.	g.		"	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
645	Dez.	31.	Randstück eines kugelförmigen Töpfchens aus braunem Thon mit schmalen Trichterrand <u>Ziehen, Pfaffenbüchelweg</u> [Clere]. Fundjahr: R.	R.	g.		Hadfinder Rheinbünd, Basel. Aut.
646	"	31.	Boden eines rätischen Kugeltopfes, rot. von ebenda R.	R.	g.		" Aut.
647	"	"	kl. Randstück eines Töpfchens aus gelbem Thon mit einwärts verdicktem Steilrand von ebenda R.	R.	g.		" Aut.
648	"	"	Randstück eines Tellers wie Dr. 32 aus braunem Thon [von eb.] R.	R.	g.		" Aut.
649	"	"	1/2 Stk. eines Schüssel aus röt. Thon mit gekerktem Horizontalrand [v. e.] R.	R.	g.		" Aut.
650-51	"	"	1/2 Stk. Thon rot und braun von ebenda R.	R.	g.		" Aut.
652	"	"	1/2 Stk. eines grauen Topfes mit zweifachgerilltem Horiz.-rd. [v. eb.] R.	R.	g.		" Aut.
653	"	"	1/2 Stk. eines röt. Topfes mit ausgelegtem Rand & gerillten Schülten von ebenda R.	R.	g.		" Aut.
654	"	"	Hals eines einhenkligen Kruges mit kurzem kegelförmigem Rand, Thon rot. von ebenda R.	R.	g.		" Aut.
655	"	"	Flacher Henkel aus gelbem Thon, dreistabig; von ebenda R.	R.	g.		" Aut.
656	"	"	Randstück eines grauen Topfes mit völlig umgelegtem Rand [v. e.] R.	R.	g.		" Aut.
657-58	"	"	Fuss- und Randstück von schwarzen Töpfen mit Kamstrich [v. ebenda] R.	R.	g.		" Aut.
659	"	"	Ausgen einer Reibschüssel mit Horiz.-Rand aus röt. gelbem Thon [v. e.] R.	R.	g.		" Aut.
660.	"	"	Kochtopf aus rötlichem Thon, Oberfläche braun bis schwarz, mit abgeschnittenem Steilrand u. leichtem Kamstrich auf der Aussenseite. H. 16,2 cm; ob. Dm. 13 cm. <u>Basel-Angebot</u> , ehemaliges Anstaltsgut. Mai 1923. R.	R.	g.		Elektrizitätswerk Basel. Aut.

1923.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
661.	Dez.	31.	Topf aus dunkelbraunem Thon, schwarz geschmückt, mit kurzem Steilrand, breit ausladender Schulter und geschweifeter Wandung. H. 13,5 cm; ob. Dm. 10,8 cm. <u>Basel Augst</u> , ehemaliges Anstaltsgut, Mai 1923.	R.	G.		Elektrizitätswerk Basel. Deponiert in Augst, 20. Sept. 1954 VdL.	Aut.
662.	"	"	Topf aus hellbraunem Thon, braun gefirnist, in Zwickelform, mit kurzer, leicht ausladender Lippe und 2 breiten Riefelbändern auf der Wandung ("rätische" Ware). H. 13,2 cm; ob. Dm. 9,1 cm. Von ebenda.	R.	G.		" " Deponiert in Augst, 20. Sept. 1954 VdL.	Aut.
663.	"	"	Bronzemünze von Marcianopolis, 3. Jh. p. C.	Jr.	A. B.			Mz.
664.	"	"	Knabentrömmel. Unbemaltes Holz. H. 33,2 cm; Dm. 34,3 cm. Mit Schlegeln und Leibgut. Aus dem Segethof in Basel.	XVIII.	G.		Legat Fräulein Marie Burchhardt.	Mus.
665.	"	"	<u>Ofenrohr-Rosette</u> aus Messing, mit getriebenen Blattfeldern und Perleband. Dm. 22 cm. Aus dem Segethof. Ende	XVIII.	G.		" " " "	Ku.
666.			<u>Kastenfront</u> im Stl Louis XVI, aus Kirschbaumholz, mit drei verglasten Türen; H. 157 cm, B. 220 cm, T. 40 cm. Aus dem Segethof.	XVII.-XIX.	G.		" " " "	Möb.
667.			<u>Eckschrank</u> Louis XVI, aus Tannenholz, bemalt, zweitürig, mit Zwischenboden, Gesamthöhe: 262 cm, Seitenlänge: 89 cm, Frontlänge: ca. 100 cm. Aus dem Segethof.	XVIII.-XIX.	G.		" " " "	Möb.
668.			<u>Doppelwaage</u> aus Schmiedeseisen, dat. 1744. mit quadrat. Platten aus Holz. Aus dem Segethof		G.		" " " "	M. G.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1.	Jan.	4.	Zimmer-Glockenzug. Straminband mit bunten, seidengestickten Rebblättern im Kreuzstich. Ringförmiger Griff mit Blumenornamenten, Messingblech. L. 1,67 m. Aus dem Nachlass von Frau Wieland-Dietschy.	XIX.	G.		Erben von Frau Wieland-Dietschy.	Voll. Tex. Grupp. 13, K. 3.
2.	"	10.	Spieltisch aus Nussbaumholz, im Stil Louis XV. Mit Rehfüsschen. Im Tischblatt eingelassen, nur eine Achse drehbar, durch 4 Riegel zu befestigen, einerseits Schachbrett, andererseits Trictrac. H. 70,5 cm. Br. 96 cm. T. 56,4 cm. Nach Aussage des Verkäufers in altem Basler Privatbesitz gekauft.	XVIII.	K.	170.-	Antiquar Segal.	Mb.
3.	"	"	Ruth-Sommer, H.: Alte Musikinstrumente. Berlin 1920.	XX.	K.	12.70	Buchhandlung Schiller.	Bibl.
4.	"	"	Sachs, Curt: Die Musikinstrumente Indiens und Indonesiens. Berlin 1915.	XX.	K.	2.50	" "	Bibl.
5.	"	14.	Bodenstück einer ^{OF PONT} Figurenschüssel. Terra sigillata. Bodestempel OF PONT. (Baselaugst. Neubau Dezen, Obermühle, Patz. 192.) C.I.L. 1545.	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Aut.
6.	"	"	Ring aus Bronze. (Augst. Steinler. Patz. 473. 10.I.24.)	R.	G.		" " " "	Aut.
7.	"	"	Gestel aus Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Aut.
8.	"	"	Thonscherbe. Hellgrauer Thon. Weiblicher Hinterkopf und Nacken. Hinterseite hohl. (Von ebenda. 12.I.24.)	R.	G.		" " " "	Aut.
9.	"	"	Meyer-Am Rhyn, J.: Textil-Sammlung. Versteigerung in Zürich, Dezember 1923.	XX.	G.		Herr Dr. Meyer-Rahn, Luzern.	Bibl.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
10.	Jan.	16.	Wolleppich, gewoben. Schwarzer Grund, mit Rautemuster in grün, gelb, rot und weiss. Grösse: 2,52 x 3,35 m. Aus dem Sezerhof. — Nebst zugehörigem Reststück. Grösse 1,65 x 1,38 m.	XVIII.	K.		Brockenhaus der Heilsarmee.	Tex.
11.	"	17.	Griff, Eisen. (Augst, Steiner. Pat. 473. - 16.I.24.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
12.	"	"	Ringbolzen mit Scheiben. (Von ebenda.)	R.	G.		" " " "	Ant.
13.	"	"	Bügel, Eisen. (Von ebenda.)	R.	G.		" " " "	Ant.
14.	"	19.	Senfgefäss aus Meissnerporzellan. Fassförmig, mit Henkel und Deckel. Als Deckelknopf eine plastisch gebildete Nelke. Mit buntem Blumendekor. 4,9 cm. Mit Schwertermarke in Blau.	XVIII.	K.	140.-	Dr. Carl Roth.	T.
15.	"	"	Rohde, Alfred: Die Geschichte der wissenschaftl. Instrumente. Leipzig 1923.	XX.	K.	6.-	Helbing & Lichtenhahn.	Bibl.
16.	"	25.	Lanzenspitze. Eisen. L. 19,5 cm. (Augst, Steiner. Pat. 473. - 24.I.24.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft.	Ant.
17.	"	"	Haken. Eisen. (Augst, Kiesgrube Kastelen. - 24.I.24.)	R.	G.		" " " "	Ant.
18.	"	28.	Bronzemünze. Dm. 27 mm. Avers: Kopf n. r. Umschrift unleserlich. Revers unkenntlich. (Augst, Steiner, Pat. 473.)	R.	G.		" " " "	Top. Mz.
19.	"	"	Bronzemünze. Dm. 15 mm. Avers: gekrönter Kopf n. r. Umschrift unleserlich. Revers unkenntlich. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Top. Mz.
20.	"	29.	Bronzeplakette auf "Maurice Prou, membre de l'institut, directeur de l'école des chartes." Dat. 1921. Medailleurs: A. Patey. 6 x 4,3 cm.	XX.	G.		Freiwillige Basler Denkmalpflege.	Voll. p.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
29.	Febr.	1.	Alabasterrelief auf Schiefer des J. J. Schmid-Socin. (Vater des J. J. Schmid, Lic. Juris und d. J. Rud Schmid-Bitter?). 1736-1802. Sign. CH. = J. Christen. Dm. in Rahmen 10 cm.	XVIII	⌈		} Von Herrn Brüdern bei Tschler 1909 gekauft. Von der Kunststg. überwiesen.	p.
30	"	"	Alabasterrelief auf Schiefer der Frau Anna Maria Schmid Socin 1740-1829. Sign. CH. = J. Christen und dat. ... 84. ? Dm. in Rahmen 10 cm.	XVIII				
31.	"	"	Gipsabguss abgeformt von Wilhelm Haas in Basel nach dem Alabasterrelief des J. J. Schmid Lic. Juris 1765-1825 von J. Christen 1803. Dm. in Rahmen 10 cm.	XIX	⌈			p.
32	"	"	Gipsabguss abgeformt von Wilhelm Haas in Basel nach dem Alabasterrelief des Hans Georg Stehlin von J. Christen. Dm. in Rahmen 10 cm.	XIX	⌈			p.
33.	"	6.	Teller aus Zürcherporzellan. Fayoniert und gemuschelt. Mit japanischem Blumenwerk in camaïeu-rouge. Dm. 24 cm. Blauemarke: Z. XVIII.		K.	180.-		Antiquar Th. Fischer, Luzern. B.S.
34.	"	"	Bronzemünze. Dm. 24 mm. Av.: Weibl. Kopf n. r. II A II. Rev.: Scheint stehende Figur. Umschrift unleserlich. (Annot. Steindler. Parc. 473.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Top. Mg.
35-36.	"	9.	2 Lichtdrucke nach Aquarellen aus den 1790er Jahren mit Darstellungen der Basler Freikompanie. (Taf. 19 u. 20 aus dem 1885 vom Basler Kunstverein herausgegebenen Tafelwerk).	XIX	K.	15-	Antiquar Weil, Basel.	Bd.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
37.	Febr.	9.	Haken, aus Eisen. L. 26 cm. (Augot, Steiner, Parz. 473. Fundstück bei der Apsis. 8. II. 1924.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel. Aut.
38.	"	"	Nagel, aus Eisen. L. 21 cm. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
39.	"	"	Beschlagstück. Eisen. L. 14 cm. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
40.	"	"	Fragment eines Leistenziegels. Schwarz. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
41.	"	"	Stück glasierter Stein, grün. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Aut.
42.	"	"	Fragment einer kanellierten Säule. Bläulichgrauer Stein. L. 14 cm. (Von ebenda)	R.	G.	"	" deponiert in Augst, 20. Sept. 1954. Aut.
43.	"	"	Bronzemünze. Dm. 16 mm. Av.: Kopf n. z. // NERVA TRAIAN AVG GER III Revers unkenntlich. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Top. Mg.
44.	"	"	Bronzemünze. Dm. 32 mm. Avors: Kopf n. z. // GER DAC // Revers unkenntlich. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " Top. Mg.
45.	"	12.	Brettstein mit Brustbild des Georg von Frunsberg (1473-1528). Aus Buchs auf Palisander, eingeschnitten "Georgius. a. Frunsberg". Dm. 6,35 cm. (Gehört zu 1874.72, Anna Fugger.) Zwei weitere Brettsteine in Stuttgart. Wohl von Hans & Veith Kehl in Augsburg, um 1530.	XVI.	G.		Frau H. Sarasin-Bischoff. Voll. p.
46.	"	14.	Bronzemünze. Dm. 19 mm. Avors: Kopf n. z. CONSTANTINVS AVG Revers: Viereckiges Gebäude mit Thor, PROVIDENTIAE AVGG, im Abschnitt SMANTB. (Augot, Steiner, Parz. 473. - 1924.)	R.	G.		Historische u. antiquarische Gesellschaft Basel. Top. Mg.
47.	"	"	Kleiner Vogelkäfig aus Kirschbaumholz, darüber Glasglocke für Fische. H. 55 cm. Aus dem Segethof.	XVIII.	G.		Legat Fräulein Maria Bueckhardt. Hg.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
48.	Febr.	18.	Giessfass mit Becken aus Fayence mit Blau- malerei. Rouen oder Strassburg. Mit geschnitztem Holzgestell im Rokokostil. Vielleicht das ursprüngliche, nur später übermalt. - Giessfass mit Deckel: 4.48,5 cm. Unten Marke: # 3 und F in Schwarzblau. Er- gänzt: Delfin des Deckels. - Becken: Dm. 44 x 28 cm. H. 13 cm. Unten aufgemalt in Blau: F A 3. - Aus altem Basler Privatbesitz.	XVIII.	B K.	150.-	Dr. Fr. Buchardt zgl. Archiv. (Erben von Frau Carpentier-Buschhardt.)	T.
49.	"	"	Teil eines Wedgwood-Tafelgeschirrs, sog. Creamware. 6 Suppenteller und 6 Essteller, 2 Servierplatten, mit gemuscheltem und vergoldetem Rand; 2 Teetassen, 1 Zuckerbüchse mit Deckel. Die meisten eingepresst: Wedgwood.		K.	215.-	Herr Hans Haug, Strassburg.	T.
50.	März	4.	Porzellan-Box mit Miniaturbildnis einer Basler Dame auf Elfenbein gemalt. Mit Signatur: „Marg. Woher f. a. 1807.“ Dm. 7,7 cm. (Vgl. 1924. 108.)	XIX.	K.	250.-	H Frau Ratsherr Meyer-König in Lenzburg. Mit Beitrag des Vereins f. d. Histor. Museum.	Mal.
51.	"	5.	Filet- Seidenstickerei. In der Mitte Allianz- Wappen Nabholtz-Wolf nebst Initialen HH u. AW. und Datum 1711. Mit Blumenranken, darin locker verteilt: liegender Hirsch, Hahn, Vogel, Ente mit Jungem. Mit feiner Klöppel- spitze eingefasst. L. ca. 2,60 m; Br. 38 cm.	XVIII.	G.		Frau Jenny von Speyr-Boelger.	Voll. Tex.
52.	"	"	Filet- Leinenstickerei. Mit Blumen- und Linearornament. L. 2,67 m; Br. 44 cm.	XVIII.	G.		" " " "	Tex.
53.	"	"	Filet- Leinenstickerei. Mit Kronenornament u. Vogelborte. L. 2,73 m; Br. 35 cm.	XVIII.	G.		" " " "	Tex.
54.	"	"	Filet- Leinenstickerei. Mit Ranken und Blumen. Mit feiner Klöppelspitze. L. 1,80 m; Br. 46 cm.	XVIII.	G.		" " " "	Tex.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
55.	März	5.	Kragen und Ärmelbesätze in Nadelarbeit. (6 Stücke.)	XVIII.	G.		Frau Jenny von Speyr-Boelger. Vdt. Tex.
56.	"	11.	Ein Paar Deckelvasen in Urnenform, braun marmoriert, mit Tuchgehängen in Erömfarbe und kalter Vergoldung. Die Deckel durchbrochen. Dienen wohl als Behälter für duftende Kräuter. H. 23 cm. Aus Steingut. Im Boden eingepresst die Marke: WEDGWOOD. Der Knopf eines Deckels er- gänzt. (Vgl. eine ähnliche Vase aus Steingut, Casseler Fabrikat.) Im Stil Louis XVI, letztes Viertel (Wert Fr. 300.-) Vgl. Pazanrek: Steingut, Taf. 21.	XVIII.	G.		Konservator Dr. R. F. Bueckhardt. T.
57.	"	"	Ölbildnis des Flachmalers Johann Lucas Lang. Brustbild. H. 52 cm; Br. 41 cm. Signiert: „Drexel P. 1817.“ (Heiratete am 16. II. 1818 Katharina Elisabeth Werden- berg zu Basel.) Mit Goldrahmen. Leinwand.	XIX.	G.		(Herr W. Gehmann-Fäsch,) <u>legat</u> seiner Frau Agnes Kath. Elisabeth geb. Fäsch, Enkelin des Dargestellten. Vdt. Mal.
58.	"	"	Ölbildnis der Katharina Elisabeth geb. Werden- berg, Gattin des Vorigen. Brustbild. H. 52 cm; Br. 41 cm. Wohl von Joh. Lucas Lang selbst gemalt, 1818. Mit Goldrahmen. Leinwand.	XIX.	G.		" " " " " Mal.
59.	"	"	Ausgemalte Bleistiftzeichnung mit den Zwil- lingskindern Friedrich und Katharina Elisa- beth Lang von Basel, Kinder der beiden Vorigen. H. 16,5 cm; Br. 22,5 cm. Signiert: „Gangner 1828.“ In schwarzem Holzrahmen.	XIX.	G.		" " " " " Mal.
60.	"	"	Zwei Teile von Spitzenkrägen des 17. Jh. Sogenannte Zacken, Nähspitzen mit geometrischem Muster. a) mit 6 Zacken; b) mit 6 Zacken. Alter Familienbesitz. Soll der Familientradition nach Bür- germeister J. R. Wetzstein I. gehört haben (wie die von der Tante des Deponenten, Frau Bernoulli-Bueckhardt de- ponierten Spitzenüberreste.)	XVII.	D.		Konservator Dr. R. F. Bueckhardt. Tex.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
61.	März	17.	Goldschmidt, Ad.: Gotische Madonnenstatuen in Deutschland. Angelnburg 1923.	XX.	G.		Gabe des Deutschen Vereins f. Kunstwissenschaft.	Bibl.
62.	"	"	Rosenberg, Marc: Niello bis zum Jahre 1000 nach Chr. Frankfurt a.M. 1924.	XX.	K.	42.25	E. F. Schulz, Planen i.V.	Bibl.
63.	"	"	Kleiner Baldachin aus Kalkestein. H. 5 cm, B. 10 cm, Tiefe 9 cm. Mit 4 Rundbogen. (Fundort: Augst 1924.)	R.	G.		Walter Witz, Schüler.	Vat. Ant.
64.	"	"	Miniaturbildnis, Halbfigur, eines Basler Bataillons-Chirurgen. Malerei auf Pergament. Auf der Rückseite mit Bleistift signiert: "Jacob Senn jger. fecit 1831." - H. 10,2 cm, Bodem	XIX.	K.	60.-	Herr J. J. Müller-Böhme, Basel.	Mal.
65.	"	"	G. de Reynold, Kardinal Matthäus Schiner, herausgegeben von den 2 Gesellschaften für Geschichte des Kantons Wallis. Genf, Boissonas, 1923.	XX	K.	5.-	Helbing u. Lichtenhahn.	Bibl.
66.	"	21.	Waschtisch aus Kirschbaumholz, im Empirestil, mit drei auswärts geschweiften Füßen. Aus Basler Privatbesitz. (Für das Niederwiler Waschbecken.)	XIX.	K.	120.-	Mit Schlüssel und Krug "Nacht à Paris" 1923. 302 Fr. 90.- zusammen mit B. S. (Beides 1924.66.) Elic Wolfs Erben.	Mb.
67. 1-8.	"	"	8 Lehnstühle aus Nussbaumholz mit Juncgeflecht, im Stil Louis XVI. Mit späterer Bemalung. Aus Basel. Letztes Viertel	XVIII.	G.		(des Ankaufbetrags v. Fr. 300.-) Herr August Boelger und Frau Jenny von Speyr-Boelger.	Vat. Mb.
68.	April	1.	Habich, Georg: Die Medaillen der italienischen Renaissance. Stuttgart und Berlin 1923.	XX.	K.	87.50	Buchhandlung Schiller.	Bibl.
69.	"	"	Fels, Florent: Die altfranzösischen Bildteppiche. Bd. 18 der Orbis Pictus/Weltkunst-Bücherei. Berlin.	XX.	K.	2.65	"	Bibl.
70.	"	"	"Gebäude Büchlein vom Seebach Hof." 1787 - 1792. Handschriftliches Ausgabenbuch 8°.	XVIII.	G.		Legat Fräulein Maria Buechhardt.	Bibl.

I. Quart.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
81.	Mai	31.	Seidenschärpe, blau, rot, gelb und weiss gestreift. Netzarbeit. Länge 2,65 m. (Aus der Familie Schmid-Ritter in Augst.) Um 1800.	XVIII.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel.	Voll.	Tr.
82.	"	"	Halskrause eines Basler Rats Herrn. Weisses Leinen. Gezeichnet: R.R. (Von ebenda)	XVIII.	G.		" " " " "	"	Tr.
83.	"	"	1 Paar schwarze Lederstrümpfe. Länge 77 cm. (Von ebenda)	XVIII.	G.		" " " " "	"	Tr.
84.	"	"	1 Paar Tricotosen mit angewebten Strümpfen. Aus leibfarbener Baumwolle. Länge 1,20 m. (Von ebenda)	XVIII.	G.		" " " " "	"	Tr.
85.	"	"	Herrenweste aus weisser Seide mit bunter Seidenstickerei im Stil Louis XVI. (Von ebenda)	XVIII.	G.		" " " " "	"	Tr.
86.	"	"	Herrenweste aus schwarzem Atlas. (Von ebenda)	XVIII.	G.		" " " " "	"	Tr.
87.	"	"	1 Paar gewobene, halblange Hosen aus dunkelblauer Seidenwolle. Länge 1,05 m. (Von ebenda)	XVIII.	G.		" " " " "	"	Tr.
88.	"	"	Spazierstock aus Malakkaholz mit abschraubbarem, schwarzem Horngriff. Im Inneren ein Dolchmesser mit Elfenbeingriff. Auf der Klinge eingeschlagen: "LINDER". (Basler Messerschmiedfamilie.)	XIX.	K.	10.-	Herr Carl Thommen, Basel.		Tr.
89.	"	"	Handlaterne aus Bronze, mit durchbrochenen Ornamenten im Deckel. Im Stil Louis XVI.	XVIII.	K.	60.-	Antiquar Knöll.		Hg.
90.	"	"	Stempel des 3. Fremdenbataillons in kgl. Neapolitanischen Diensten, 1859-61.	XIX.	K.	15.-	Herr W. Bröckelmann, Basel.		W.
91.	"	"	Eisernes Schwert mit pilzförmigem Griff und gerader Parierstange. Marken: Kreuz und S. Länge 88 cm. Fundort: Rheinhafen Klein-Hüningen, zwi- schen Wiese und Schusterinsel.	XII.	G.		Rheinhafen Klein-Hüningen, Bauleitung.	Voll.	W.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
92.	Mai	31.	7 kleinere eiserne Kanonenkugeln. Fundort: Rheinhafen Klein-Hüningen.	XIX.	G.		Rheinhafen Klein-Hüningen, Bauleitung.	Vdt. W.
93.	"	"	Spielzeug, "Mechanisches Kistchen" (sog. "Ruckelitz"), lehrt, einen Schüler züchtigend.	XIX.	G.		Herr C. Thommen, Basel.	Vdt. Sp.
94.	"	"	Silberne Denkmünze auf die Immatrikulation des 2000. Studenten an der Universität Freiburg i. B. 1904. Durchm. 34 mm. (s. Nachw. z. d. Erw.)	XX.	G.		Universität Basel.	Vdt. Med.
95.	"	"	Bronzeplakette auf die Centenarfeier der Universität Buenos Aires. ¹⁹²¹ H. 9,5 cm. Br. 7 cm.	XX.	G.		" "	Vdt. Med.
96.	"	"	15 verschiedene deutsche Banknoten von 5 M. bis 50 Millionen M.	XX.	G.		Herr Dr. W. Vischer.	Vdt. Wz.
97.	"	"	Spazierstock aus Weichselholz, mit abschraubbarem schwarzem Horngriff. Im Innern ausgehöhlt, oben Bernsteinstück, als Pfeifenrohr verwendbar.	XIX	G.		Herr Carl Thommen, Basel.	Vdt. Tz.
98.	"	"	Plunderpresse aus Nußbaumholz. L. 71 cm. Aus Basel.	XVIII	G.		Herr Dr. C. Hübscher-Fackler, Basel.	Vdt. Hg.
99.	Juni	13.	Bleiklotz mit Abdruck einer Steinklammer. (Anest. Schönbild. Bei der Freitreppe im Süden. Mai 1924.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Aut.
100.	"	17.	Bronzemedaille auf die Einweihung der Nationalbibliothek in Rio de Janeiro 1910. Dm. 50 mm.	XX	G.		Universitätsbibliothek Basel.	Vdt. Med.
101.	"	"	Drexler, Karl und List, Camillo, Goldschmiede-Arbeiten im Chorherrenstifte Klosterneuburg. Wien 1897.	XIX	K.	12.50	Buchhandlung Geering, Basel.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
102.	Juni	30.	Krug, einhenkelig, Höhe 24 cm. Roter Thon. (<u>Angst</u> , Kastelen, Bauten Gessler.)	R.	G.		Herr Louis Gessler, zum Rössli, Baseldängst. Vdt. Aut.
103.	"	"	Plättchen eines Hypokaustpfeilers. Rund, mit Loch in der Mitte, roter Thon. (Basel-Angst, Wasserleitungsgraben in der Langgasse, 1924).	R.	G.		Historische u. antiquar. Gesellschaft Basel. ^{Deposit in Angst, 27. Juli 1954} Aut.
104.	"	"	Ebensolches, ca. 1/4 abgebrochen. (Von ebenda).	R.	G.		" " " " Aut.
105.	"	"	Bronzehenkel mit Blattenden. (Angst, Bauten Gessler bei Kastelen, April 1924)	R.	G.		" " " " Aut.
106.	"	"	Ring mit Scheibe, aus Bronze. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " Aut.
107.	"	"	Ziegelplättchen; roter Thon. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " Aut.
108. a-b.	"	"	Zwei Basler Bildnisse: Herr und Dame in Empiretracht. Brustbilder. Oval. Grösse 18,3 x 15 cm. Gouache-Malereien von Marquard Woher. Das Damenbildnis, signiert: "Marq ^d Woher. f. a: 1807.", identisch mit 1924.50. XIX. In vergoldeten Rahmenen.		K.	400.-	H Ratsherr Meyer-König, von Lenzburg Antiquar Segal. Mal.
109.	Juli	3.	Treppe mit Treppengeländer. Louis XVI. Aus d. Haus "zum großen Admar" in Basel.	XVIII	G.		Direktion der Schweiz. Nationalbank, Basel. Vdt. Arch.
110 a-b.	"	"	a. Eichene Doppeltüre mit Türgestell. (Von ebenda) b. Eichene Türe mit Türgestell. (Von ebenda)	XVIII XVIII	G. G.		" " " " Arch. " " " " Arch.
111.	"	"	Vier Fensterflügel mit Butzenscheiben. Samt zwei Fensterrahmen. (Von ebenda, I. Stock)	XVII	G.		" " " " Arch.
112.	"	"	Vier Fenster mit rechteckigen, verbleiten Scheiben. (Von ebenda) Samt einem Fensterrahmen.	XVIII	G.		" " " " Arch.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
113.	Juli	3.	Parkettboden aus dem I. Stock des Hauses „zum großen Colmar“ in Basel.	XVIII	G.		Direktion der Schweizer. Nationalbank, Basel. Vdt. Arch.
114.	"	"	Ebensolcher, kleinere Platten. (Von ebenda)	XVIII	G.		" " " " " " Arch.
115.	"	28.	Volute aus aschgrauem Stein. (Fundort: <u>Augst</u> , <u>Steiner</u> , Parz. 473, bei der Apsis).	R.	G.		Historische u. antiquar. Gesellschaft Basel. 1957 als Depositum nach Augst gegeben. Ant.
116.	"	"	Fragment eines Kapitells, in 2 Stücken. Gelber Kalkstein. (<u>Augst</u> , Rohrleitung des Rauschbächleins in der <u>Grienmatt</u>).	R.	G.		1957 " " Familie Ehinger, Basel. Ant.
117. a-b.	"	"	2 Fragmente eines Kapitells. Weißer Kalkstein. (<u>Augst</u> , <u>Steiner</u> , Parz. 473)	R.	G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben. Historische u. antiquar. Gesellschaft Basel. Ant.
118.	"	"	Fragment eines Kapitells. Weißer Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		1957 ⁴ als Depositum nach Augst gegeben. Ant.
119. a-b.	"	"	2 Fragmente eines Kapitells. Weißer Kalkstein. (Von ebenda).	R.	G.		1924. 119 b. als Depositum nach Augst " Ant.
120.	"	"	Sandsteinplatte mit Gesimsprofil und rundem Ausschnitt. (Von ebenda)	R.	G.		1957 " als Depositum " nach Augst " " Ant.
121.	"	"	Gesimsstück. Weißer Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		1957 ⁴ als Depositum nach Augst " " Ant.
122.	"	"	Backstein mit Wazge. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " " " Ant.
123.	"	"	Fragment eines ebensolchen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " " " Ant.
124.	"	"	Stein mit Volutenornament. Roter Sandstein. Ca. 28 cm lang. Hinten Bruch-Ende. (Fundort: <u>Augst</u> , <u>Theater</u> . Bei der Mittelstufe. Juli 1924.)	R.	G.		" " " " " " Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
125.	Aug.	1.	Bleiröhre. 4,04 m lang, in 2 Stücken. (Fundort: <u>Augst</u> , <u>Steinler</u> . Parc. 473.)	R.	G.		Depotiert in Augst, 7. Sept. 1954. Historische und antiquar. Gesellschaft, Basel. Ant.
126.	"	"	Inschriftstein, Weihinschrift an <u>Sucellus</u> . ^(Kalkstein) (Fundort: <u>Augst</u> , <u>Griematt</u> . Röhrenleitung des Rauschbächleins.) H. 0,53 m. B. 0,77 m.	R.	D.		1957 als Deposition von Augst Regierung von Baselland, unter Wahrung der Rechte der Histor. u. antiquar. Gesellschaft Basel. Ant.
127.	"	"	Inschriftstein, <u>Votivinschrift</u> an <u>Apollo</u> . ^(Kalkstein) (Von ebenda) H. 0,87 m. B. 0,43 m.	R.	D.		Regierung v. Baselland, unter Wahrung der Rechte der Familie <u>Schinger</u> . Voll. Ant.
128.	"	"	Statue des <u>Hercules</u> mit <u>Löwenfell</u> , <u>Keule</u> und <u>Hund</u> , in vielen Stücken. ^(Aus gelbem Kalkstein) (Von ebenda.) (Zusammengesetzt von <u>Alf. Peter</u> . — H. 1,52 m.)	R.	D.		Depotiert in Augst, 7. Sept. 1954. " " " Voll. Ant.
129.	"	"	Ornamentstück mit <u>Palmettenornament</u> . 13x15 cm. Grauer Kalkstein. (Fundort: <u>Augst</u> . genauer Fundort unbekannt.)	R.	G.		Depotiert in Augst, 20. Sept. 1954. Historische und antiquar. Gesellschaft, Basel. Ant.
130.	"	"	Plättchen. Weisser Kalkstein. 10x14 cm gross, 18 mm dick. 4 Bruchränder. Auf der glatten Oberfläche eine eingeritzte gerade Linie. (<u>Augst</u> . <u>Steinler</u> . Parc. 473.)	R.	G.		" " " " " " Ant.
131.	"	5.	Bodenstück eines <u>Sigillatagefässes</u> , mit Stempel: <u>IVLIANIM</u> . (<u>Augst</u> . <u>Schönbühl</u> . 1924.)	R.	G.		" " " " " " Ant.
132.	"	"	Ebensolches: <u>ALBVC</u> . (Von ebenda)	R.	G.		" " " " " " Ant.
133.	"	"	Ebensolches: { <u>VS</u> . (Von ebenda)	R.	G.		" " " " " " Ant.
134.	"	"	Ebensolches: { <u>VLIM</u> . (Von ebenda)	R.	G.		" " " " " " Ant.
135.	"	"	Ebensolches: { <u>PARCELLIM</u> . (Von ebenda)	R.	G.		" " " " " " Ant.
136.	"	"	Ebensolches: { <u>DRA</u> (Von ebenda)	R.	G.		" " " " " " Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
137.	Aug.	5.	Ebensolches: VXOPILLIM. (Von ebenda) <i>Augst. Schaubühl 1904</i>	R.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft, Basel.	Aut.
138.	"	"	Ebensolches: ·PAZ (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
139.	"	"	Ebensolches: OSBIMF (Von ebenda) <i>Orbmanns 18, 1475</i>	R.	G.		" " " " "	Aut.
140.	"	"	Ebensolches: CALVIN·M (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
141.	"	"	Ebensolches: ILI} (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
142.	"	"	Ebensolches: ATTICIM (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
143.	"	"	Ebensolches: S·EDA·TI·M (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
144.	"	"	Ebensolches: CANTOMAN (Von ebenda) <i>18, 436</i>	R.	G.		" " " " "	Aut.
145.	"	"	Ebensolches: IIIIIIII (unleserlich) (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
146.	"	"	Ebensolches: RVFINVS (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
147.	"	"	Ebensolches: OFIVLIAEN (Von ebenda) <i>18, 1062</i>	R.	G.		" " " " "	Aut.
148.	"	"	Ebensolches: FZVTAOD (zweiter Buchstabe v. rechts un- sicher) (Von ebenda) <i>18, 976</i>	R.	G.		" " " " "	Aut.
149.	"	"	Ebensolches: COCCM} (letzter Buchst. unsicher. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
150.	"	"	Ebensolches: }OCI (Von ebenda) <i>18, 1001</i>	R.	G.		" " " " "	Aut.
151.	"	"	Ebensolches: I·V·IIV·FE (unsicher) (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
152.	"	"	Ebensolches: }MIN (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
153.	"	"	Ebensolches: ·PAT} } IOF (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
154.	"	"	Ebensolches: CARATILLI (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
155- 156.	Aug.	5.	Scherben einer Bilderschüssel, Sigillata: Mäuml. Halbfigur. (Angst. Schönbühl. 1924.)	R.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft, Basel. Aut.
157-158.	"	"	Ebensolche: Frau neben Altar. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
159-160.	"	"	Ebensolche: Nackte mäuml. Figur. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
161.	"	"	Ebensolche: Tanzende Figur. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
162.	"	"	Ebensolche: Nackte mäuml. Figur. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
163.	"	"	Ebensolche: Gladiator. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
164.	"	"	Ebensolche: Weibl. Gewandfigur. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
165.	"	"	Ebensolche: Weibl. Gewandfigur. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
166.	"	"	Ebensolche: Flötenbläser & Figur. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
167.	"	"	Ebensolche: Nackte Knabenfigur. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
168.	"	"	Ebensolche: Sitzende Figur. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
169.	"	"	Ebensolche: Nackte Frau. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
170.	"	"	Ebensolche: Figurengruppe. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
171.	"	"	Ebensolche: Nackte Figur. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
172.	"	"	Ebensolche: Kf. nackte Figur. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.
173.	"	"	Ebensolche: Kf. nackte Figur. (Von ebenda)	R.	G.	" " " " "	Aut.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
174.	Aug.	5.	Ebensolche: nackte Figuren, Hochrelief. (Von ebenda) (Augot. Schönlehl 1924)	R.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft, Basel.	Aut.
175.	"	"	Ebensolche: Löwen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
176.	"	"	Ebensolche: Hund & Löwe. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
177.	"	"	Ebensolche: Bär. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
178.	"	"	Ebensolche: Löwe. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
179.	"	"	Ebensolche: Hase. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
180.	"	"	Ebensolche: Hund. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
181.	"	"	Ebensolche: Hase. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
182.	"	"	Ebensolche: Reh, Vogel, Hase. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
183.	"	"	Ebensolche: Hippokamp. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
184.	"	"	Ebensolche: dito. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
185.	"	"	Ebensolche: Vogel. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
186.	"	"	Ebensolche: Vogel. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
187.	"	"	Ebensolche: Blatt, Vogel. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
188.	"	"	Ebensolche: Vogel & Figuren. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
189.	"	"	Ebensolche: Vogel & Blattwerk. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
190.	"	"	Ebensolche: Spiralornament. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
191.	Aug.	5.	Ebensolche: Blätterkranz. (Von ebenda) (<u>August</u> Schönbrühl, 1904)	R.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft, Basel.	Aut.
192.	"	"	Ebensolche: Blattornament. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
193.	"	"	Ebensolche: Blattornament. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
194.	"	"	Randstück einer Barbotine-Schüssel aus Sigillata. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
195.	"	"	Scherbe einer Bilderschüssel, Sigillata: Frau neben Altar. (<u>August</u> Schönbrühl.)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
196.	"	"	Ebensolche: Gladiator u. nackte Frau. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
197.	"	"	Ebensolche: Venus - Hippokamp. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
198.	"	"	Ebensolche: Verschied. menschl. Figuren. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
199.	"	"	Ebensolche: Menschl. Figuren & Tiere. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
200.	"	"	Ebensolche: Menschl. Figuren. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
201.	"	"	Ebensolche: Huhn - nackte Figur. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
202.	"	"	Ebensolche: Nackte weibl. Figur. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
203.	"	"	Ebensolche: Geflügelter Genius. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
204.	"	"	Ebensolche: Sitzende Frau. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
205.	"	"	Ebensolche: Minerva. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.
206.	"	"	Ebensolche: Kentaur. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " " "	Aut.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
207.	Aug.	5.	Ebensolche: Bär-menschl. Figur. (Von ebenda) <i>(August, Schönbrunn 1900)</i>	R.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft Basel.	Aut.
208.	"	"	Ebensolche: Diana. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
209.	"	"	Ebensolche: Speerkämpfer. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
210.	"	"	Ebensolche: Geflügelter Genius. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
211.	"	"	Ebensolche: Geflügelter Genius. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
212.	"	"	Ebensolche: Wasserträger. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
213.	"	"	Ebensolche: Minerva. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
214.	"	"	Ebensolche: Mann-Frau. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
215.	"	"	Ebensolche: Reitender Krieger. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
216.	"	"	Ebensolche: 2 kleine menschl. Figuren. (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
217.	"	"	Ebensolche: kleine menschl. Figur. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
218.	"	"	Ebensolche: Hirsch-Bär-Gans-Gladiator. (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
219.	"	"	Ebensolche: Hippokamp. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
220.	"	"	Ebensolche: Hippokamp. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
221.	"	"	Ebensolche: Löwe. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
222.	"	"	Ebensolche: Bär. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
223.	"	"	Ebensolche: Hund. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
224.	Aug.	5.	Ebensolche: 2 Hasen. (Von ebenda) (August. Schönbrühl) 1904	R.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft Basel.	Aut.
225.	"	"	Ebensolche: Hund. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
226.	"	"	Ebensolche: Löwe - Hase. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
227.	"	"	Ebensolche: Ziegenkopf. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
228.	"	"	Ebensolche: Zweigespann. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
229.	"	"	Ebensolche: Pferd. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
230.	"	"	Ebensolche: Vierfüßler. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
231.	"	"	Ebensolche: Mischkrug. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
232.	"	"	Ebensolche: Blattornamente. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
233.	"	"	Ebensolche: Sitzende Figur. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
234.	"	"	Ebensolche: Ornamente. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
235.	"	"	Sigillatascherbe mit eingestochenen Warzen. (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
236.	"	"	Ebensolche mit eingeschnittenem Ornament. (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
237.	"	"	Thonscherbe, gelb, mit eingeschnittenem Ornament. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
238.	"	"	Eiförmiges Töpfchen. Gelbgrauer Thon. Außen und innen naturfarben. (August. Schönbrühl. An der Ostseite des gr. Strebepfeilers am Nordabhang. In der harten Schuttschicht.)	R.	G.	"	deponiert in Augst, 20. Sept. 1954	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
239.	Aug.	5.	Lichthalter. Braunrötlicher Thon. Ausßen & innen naturfarben. Kerzenhülse geschwärzt. (Von ebenda) <u>Augot. Schaubühl</u>	R.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft Basel.	Aut.
240.	"	"	Wandstück eines Kruges. Hellroter Thon. Ausßen schwarzblau mit Metallglanz, kleine Wazzen. Innen schwarzblau mit Metallglanz, Drehrillen. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
241.	"	"	Fragment eines Gefäßes. Roter Thon. Ausßen Reste eines weissen Ueberzugs. Innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
242.	"	"	Wandstück eines Kruges. Roter Thon. Ausßen und innen schwarzblau mit Metallglanz. An der Schulter Rädchenornament. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
243.	"	"	Randstück einer Amphore. Rötlicher Thon. Ausßen und innen naturfarben. Buchstaben in den weichen Thon eingeschnitten. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
244.	"	"	Randstück einer Schüssel. Grauer Thon. Ausßen und innen kastanienbraun, glänzend. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
245.	"	"	Wandstück eines Gefäßes. Roter Thon. Ausßen und innen braungrau mit Metallglanz. Ausßen Verzierung von Rippen u. Rillen. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
246.	"	"	Fußstück einer Schale. Terra sigillata. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
247.	"	"	Wandstück einer Schale. Terra sigillata. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
248.	"	"	Randstück eines Kruges aus Terra sigillata. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
249.	Aug.	5.	Wandstück einer Schale. Terra sigillata. (v. ebenda) <u>Au got. Schönbrunn</u>	R.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft Basel.	Aut.
250.	"	"	Fußstück einer Schale. Terra sigillata. (von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
251.	"	"	Wandstück eines Töpfchens mit Henkelchen. Terra sigillata. (von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
252.	"	"	Randstück einer Schale. Terra sigillata. (v. ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
253.	"	"	Wandstück eines Schälchens. ^{Terra sigillata.} (von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
254.	"	6.	Randstück eines Gefäßes. Roter Thon. Außen und innen naturfarben. (Basel. Neubau Bäumleingasse 5.)	XV.	G.	"	"	T.
255.	"	"	Randstück eines Topfes. Bräunlichgrauer Thon. Außen und innen schwarz. (v. ebenda)	XIV.	G.	"	"	T.
256.	"	"	Randstück eines Topfes mit Henkel. Bräunlich- grauer Thon. Außen und innen aschgrau. (von ebenda)	XIV.	G.	"	"	T.
257.	"	"	Stück vom Boden eines Gefäßes, eben, auf der Unterseite Schmirrillen. 9 mm dick. Grauer Thon. Außen und innen rotbraun. (von ebenda)	Gall.	G.	"	"	Aut.
258.	"	"	Randstück einer Schüssel. Terra sigillata. (von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
259.	"	"	Nagel. Eisen. (von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
260.	Aug.	12.	Randstück eines Topfes, ohne Drehscheibe angefertigt. Grauer Thon. Aussen und innen naturfarben. (August. Schönbrühl. An der Ostseite d. grossen Strebepfeilers am Nordabhang, in d. harten Schuttschicht.)	Gall.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft, Basel.	Aut.
261.	"	"	Randstück einer Schale. Graugelber Thon. Aussen und innen schwarz, glänzend. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
262.	"	"	Randstück einer Schüssel. Grauer Thon. Aussen und innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
263.	"	"	Randstück eines Topfes. Braungrauer Thon. Aussen und innen grau. (Von ebenda)	Gall.	G.	"	" " " "	Aut.
264.	"	"	Randstück eines Topfes. Grauer Thon. Aussen und innen naturfarben. (Von ebenda)	Gall.	G.	"	" " " "	Aut.
265.	"	"	Randstück einer Schüssel, ohne Drehscheibe angefertigt. Grauer Thon. Aussen u. innen schwarz. (Von ebenda)	Gall.	G.	"	" " " "	Aut.
266.	"	"	Randstück eines Topfes, ohne Drehscheibe angefertigt. Braungrauer Thon. Aussen und innen dunkelgrau. (Von ebenda)	Gall.	G.	"	" " " "	Aut.
267.	"	"	Bodenstück einer Schale. Weisses Glas. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
268.	"	15.	Haken aus Bronze. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
269.	"	"	Mundstück einer Flasche mit Henkelansatz. Roter Thon. Aussen und innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
270.	"	"	Randstück einer Schüssel. Roter Thon. Aussen bräunlich. Innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
271.	Aug.	15.	Randstück eines Topfes. Grauer Thon. Ausen und innen naturfarben. (Von ebenda) <u>Augst.</u> <u>Sih für Bühl.</u>	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Aut.
272.	"	"	Ausguss einer Reibschale. Hellbräunlicher Thon. Ausen und innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
273.	"	"	Randstück eines Topfes. Bräunlicher Thon. Ausen und innen grau. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
274.	"	"	Bodenstück einer Schüssel. Grauer Thon. Ausen und innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
275.	"	"	Wandstück eines Napfes. Roter Thon mit Glimmerstaub. Ausen u. innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
276.	"	"	Fussstück eines Kruges. Roter Thon. Ausen gelblicher Überzug. Innen naturfarben. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
277.	"	"	Randstück, wahrscheinl. von einem Deckel. Grauer Thon. Ausen und innen schwarz. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
278.	"	"	Randstück eines Topfes, ohne Drehscheibe angefertigt. Grauer Thon mit äussern roten Schichten. Ausen und innen geschwärzt. Ausen Kammstriche, teils wagrecht, teils senkrecht. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
279.	"	"	Bodenstück eines Topfes. Roter Thon. Ausen und innen grau. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
280.	"	"	Randstück einer Schüssel. Gelbgrauer Thon. Ausen und innen grau, glatt. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.
281.	"	"	Ebensolches. Roter Thon mit Glimmerstaub. Ausen und innen braunrot. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
282.	Aug.	15.	Ebensolches. Roter Thon. Ausen u. innen braungrau. <u>August</u> ^(Von ebenda) <u>Schreibzettel</u>	R.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft Basel.	Ant.
283.	"	"	Randstück einer Reibschale. Roter Thon mit Glimmerstaub. Ausen Reste von schwarzem Anstrich. Innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
284.	"	"	Bodenstück einer Schüssel. Roter Thon. Ausen Reste eines gelblichen Ueberzugs. Innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
285.	"	"	Randstück einer Schüssel. Grauer Thon. Ausen schwarz. Innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
286.	"	"	Ebensolches. Gelbgrauer Thon. Ausen und innen grau. Ausen wagrechte Rillen. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
287.	"	"	Fragment einer Lampe. Roter Thon. Ausen und innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
288.	"	"	Randstück einer Schüssel. Roter Thon. Ausen und innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
289.	"	"	Kopfstück eines Deckels. Gelber Thon. Ausen und innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
290.	"	"	Wandstück eines Kruges. Grauer Thon. Ausen und innen naturfarben. Ausen 2 wagrechte Rillen. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
291.	"	"	Ebensolches. Grauer Thon. Ausen und innen naturfarben. Ausen 3 eingepresste, wagrechte, glänzende Striche. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
292.	"	"	Austernschale, 65/53 mm Dm. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
293.	Aug.	18.	Fragment einer Stange, Eisen. (<u>Angst. Schönbühl.</u> An der Ostseite des gr. Strebepfeilers am Nordabhang, in der harten Schuttschicht.)	R.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft, Basel.	Aut.
294.	"	"	Frustück einer Schlüssel, Terra sigillata. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
295.	"	"	Griff, ^(Knauf) Glas, dunkelbraun. (Von ebenda, über der harten Schuttschicht.)	R.	G.	"	"	Aut.
296.	Aug.	28.	Mosaikfragment. (<u>Angst. Neubau</u> Bruchstück am Rand des Wildenthal.)	R.	G.	"	"	Aut.
297.	"	"	Tubuli mit Verputz. (<u>Angst. Kastelen. 1924.</u>)	R.	G.		Herr Ernst Frey in Angst.	Aut.
298.	"	"	Weisser Kalkstein, Verblendung einer Stufe. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Aut.
299.	Sept.	6.	Gefässchen. Roter Thon. (<u>Angst. Neusatz. 1924.</u>)	R.	G.		Historische und antiquar. Gesellschaft, Basel.	Aut.
300.	"	"	Bronzemünze, Dm. 26 mm. Av.: Bartloser Kopf mit Lorbeer n. r. Linkes, Schrift nach aussern gekehrt: CAE III Rev.: Viereckiger Gegenstand, auf jeder Seite ein Genius, einen Kranz emporhaltend. Unten: ROMET AVG. (Von ebenda) Augustusmünze (Coh. 237)	R.	G.	"	"	Top. Mg.
301.	"	10.	Wandmalerei. Oben weisser Verputz 2 mm, darunter grauer Verputz 15 mm, darunter Ziegelmörtelverputz 25 mm. Hinten Ab- drücke von Backsteinen. (<u>Angst. Kastelen.</u>)	R.	G.	"	"	Aut.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
302.	Sept.	10.	Wandmalerei. Oben weisser Verputz 3 mm; darunter grauer Verputz 12 mm; darunter Ziegelmörtelverputz 20 mm. Hinten Abdrücke von Tubuli, welche senkrecht zur Zeichnung stehen. (Von ebenda) (<u>in got. Katakomben</u>)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel. Ant.
303.	"	"	Wandmalerei. Oben weisser Verputz 3 mm; darunter grauer Verputz 14 mm; darunter Ziegelmörtelverputz 22 mm. Hinten Abdrücke von Tubuli, welche senkrecht zur Zeichnung stehen. (Von ebenda)	R.	G.	" "	" " " " " " Ant.
304.	"	"	Wandmalerei. Oben weisser Verputz 3 mm; darunter grauer Verputz 19 mm; darunter Ziegelmörtelverputz 30 mm. Hinten Abdruck eines Tubulus, der senkrecht zur Zeichnung steht. (Von ebenda) ausgeschieden!	R.	G.	aussgeschieden. " "	" " " " " " —
305.	"	"	Wandstück einer Schlüssel mit Ornament einer Blattranke. Roter Thon mit innerer roter Schicht. Aussen naturfarben rot. Innen bräunlich. (<u>Kaiserangst. Neubau Eugen Schmid an der Kraftwerkstrasse</u>)	R.	G.	" "	" " " " " " Ant.
306-309.	"	"	4 Bruchstücke aus gelblichem Kalkstein. Vielleicht zur Herkulesstatue (1924.128) gehörig. (Fundort: <u>Angst. Grienmatt. Röhrenleitung des Rauschbächleins</u> .)	R.	G.	" "	Deponiert in Angst, 20. Sept. 1954. " " " " " " Ant.
310.	Okt.	3.	Doppelte Halbkugel. Bronze, versilbert. Vielleicht Mittelstück einer Sanduhr. (<u>Angst. Neusatz. 3. X. 1924</u>)	R.	G.	" "	" " " " " " Ant.
311.	"	"	Fragment eines Haarspiesses. Bein. (Von ebenda)	R.	G.	" "	" " " " " " Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
312.	Sept.	10.	Koechlin, Raymond: Les Ivoires gothiques français. 3 Bände (2 Bde. Text, 1 Bd. Tafeln). Paris 1924.	XX.	K.	112.50	A. Picard, Editeur, Paris.	Bibl.
313.	"	"	Bernhard, Dr. O.: Pflanzenbilder auf griechischen und römischen Münzen. Zürich 1924.	XX.	K.	4.-	Als DBI ausgeschrieben. 18.3.77 Rüst (1972.986) Helbing & Lichtenhalm, Basel.	Bibl. Mtg.
314.	"	"	Weber, Dr. Karl: Liestal, ein altes Schweizerstädtchen in Wort u. Bild. Liestal 1914.	XX.	K.	1.50	Verkehrsverein Liestal.	Bibl.
315.	"	"	Hüseler, K.: Führer durch das hamburgische Museum für Kunst und Gewerbe: Vorgeschiedliche Abteilung. Hamburg 1924.	XX.	G.		Hamburgisches Museum f. Kunst und Gewerbe. Vdt.	Bibl.
316.	"	"	Zierstück. Bronze. Oberseite vergoldet. (Angst. Neusatz.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
317.	"	"	Bronzemünze. ^{Commodus} Du. 24 mm. Av.: Kopf u. r. COM III RM SARM. Rev.: Krug mit langem Hals. Umschrift unleserlich. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " " "	Top. Mtg.
318.	"	"	Rohde, Alfred: Führer durch das hamburgische Museum für Kunst und Gewerbe: Deutsches Kunstgewerbe der Barockzeit. Hamburg 1924.	XX.	G.		Hamburgisches Museum f. Kunst und Gewerbe. Vdt.	Bibl.
319.	"	"	Berichte aus dem Freiburger Augustiner-Museum. Freiburg i. Br. 1924.	XX.	G.		Direktion des Augustiner-Museums, Freiburg i. Br. Vdt.	Bibl.
320.	"	"	Auktionskatalog: Sammlung von Antiquitäten und Oelgemälden aus Schweizerischem Privatbesitz. Auktion bei Messikommer in Zürich, im Februar 1924.	XX.	G.		H. Messikommer, Zürich. Vdt.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
321.	Sept.	10.	Auktionskatalog: Slg. Otto Wessner †, St. Gallen: Antiquitäten. Auktion in Zürich, im Oktober 1924.	XX.	G.	H. Messikommer, Zürich.	Voll. Bibl.
322.	"	"	Auktionskatalog der Firma Riechmann & Co., Halle (Saale): Die Münzen- und Medaillesammlung S. Kgl. Hoheit des Grossherzogs Friedrich August v. Oldenburg. Auktion in Halle a. S. im Oktober 1924.	XX.	G.	Riechmann & Co., Halle (Saale)	Voll. Mz. Bibl.
323.	"	"	Habich, G.: Erwerbungsbericht der Staatl. Münzsammlung 1920-23. München 1924.	XX.	G.	Herr Prof. Dr. Georg Habich, München.	Voll. Mz. Bibl.
324.	"	"	Goessler, Dr. Peter: Der Urmensch in Mitteleuropa. Stuttgart 1924.	XX.	K.	15.- Buchhandlung Geering, Basel.	Bibl.
325.	"	"	Buser, Hans: Basel in den Mediationsjahren 1807-1813. 82. Neujahrsblatt der Gemeinnützigen Gesellschaft Basel. 1904.	XX.	K.	1.- " " "	Bibl.
326.	"	"	Eisener Tisch einer Wandnische. Mit durchbrochenem Landwerk am Schlußschild. Aus dem gewölbten Zimmer im I. Stock des Hauses Petersplatz 14 zu Basel (ehemals Färschisches Haus). H. 1,40 m; Br. 0,65 m.	XVII	G.	(Ist nach Aussage des Konservators durch Oberst Bröderlin eingebaut worden. Hat mit der Familie Färsch nichts zu tun. Deshalb beseitigt.) Bandepartement Basel.	Voll. E.
327.	"	"	Graburne aus Gusseisen auf Sandsteinsockel. Gesamthöhe 135 cm. Mit Inschrift: „J. J. Schmid, J. U. L. & Notar, geb. 1. I. 1765, gest. 4. XII. 1828. — A. M. Schmid, geb. Socin, dessen Mutter, geb. 16. XI. 1740, gest. 29. XII. 1829.“ Aus dem Garten des Hauses Petersplatz 14 zu Basel. Ursprünglich wohl vom Friedhof beim Spalentor.	XIX.	G.	Bandepartement Basel.	Voll. P. Arch.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
328.	Sept.	10.	Petschaft der Kupferschmiede zu Basel. Messingplatte mit Holzgriff. H. 9 cm. Mit Wappenschild, gehalten von einem Basilisken. Umschrift: & S. DES. HANDWERCKS. D. KUPFERS: IN BASEL.	XVII.	K.	12.50	Tapezierer Holinger, Zürich.	F. M.
329.	"	"	Glasfläschlein. H. 3,7 cm. Mit 4 flachen Wägen. Aus Palästina.	R.	G.		N. N.	Aut.
330.	"	"	Figur vom Mägdebrunnen. Kalkstein. H. 84 cm.	XVI.	G.		Wasserwerk Basel.	Voll. P.
331.	"	"	Keilstein vom Torbogen der "alten Münze" zu Basel (Münzgässlein). Sandstein mit Baselschild in Kartusche. Dat. 1640. B. 80 cm. H. 45 cm.	XVII.	G.		Herr Gustav Eiche, Basel.	Voll. Arch.
332.	"	"	Räuchergefäß aus Maserholz mit 6 geschnitzten Löwenköpfen und durchlöcherstem Messingdeckel. Aus Basel. H. 14 cm.	XVII.	K.	50.-	Antiquar Sam. Buser.	Hg.
333.	"	"	Mostkanne aus Kupfer, mit Deckel und Henkel. H. 42 cm. Aus Basel oder Liestal. (s. Z. in Liestal gekauft.)	XVII.	G.		Herr August Eisinger.	Voll. Ku.
334.	"	"	Gemüsesieb aus Kupfer. Dm. 23 cm. Mit Eisenstiel.	XVII.	G.		" " "	Voll. Ku.
335.	"	"	Papierkorb in Form einer Empirevase. Aus Juncgeflecht. H. 39 cm.	XIX.	K.	20.-	Antiquar Lapaire.	Hg.
336.	"	"	Leiste von weissem Stein, mit Rundstab. 30 mm dick, 18 cm lang. (Ansch. Neusatz) TR.		G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Aut.
337.	"	"	Kupferversilberte Münze von Adrian v. Riedmatten, Bischof v. Sitten. Dm. 14 mm. (1685.)	XVII.	G.		Prof. E. A. Stückelberg.	Voll. v. Mz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
338.	Sept.	10.	Lichtschirm mit Transparentbild. H. 39 cm. Ständer aus Messingblech. Transparentbild: Berner Bauernstube, farbige Lithographie. Auf der Umrahmung die Inschrift: "Kunsthandlung von Machly & Schabelitz in Basel."	XIX.	G.		Fräulein Bujard, Basel.	Voll.	Hg.
339.	"	"	Spazierstock aus Holz (wohl Stechpalme) mit geschnitztem Männerkopf als Griff (Karikatur in der Art von Hier. Hess). Um 1820. L. 89,5 cm.	XIX.	V.	20.-	Antiquar Weil, Basel.		Tr.
340.	"	"	Stock aus Schwarzdorn mit langer Eisen- ^{Solche Stücke} spitze. (wurden 1871 den Basler Freiwilligen, welche die Lebensmittel nach Belfort begleiteten, als Waffen mitgegeben. L. 101,5 cm.	XIX.	G.		Herr E. Schmid-Muth, Basel. <small>siehe 447/48 Varia</small>	Voll.	W.
341.	"	"	Pinienzapfen, aus Holz geschnitzt, bemalt. H. 30,5 cm. Von der Laube des Hauses Hutgasse 17 (Roos).	XVII.	G.		Herr August Roos, Basel.	Voll.	Arch.
342.	"	"	Ornamentstück. Bronze. (Angst. Neusatz.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.		Ant.
343.	"	"	Randstück einer flachen Schale, geradlinig ^(Bronze) (Von ebenda)	R.	G.		" " " " " "		Ant.
344.	"	"	Louis-Seige-Ofen, aus weissen Fayencete- cheln. Aus dem Ermanerhof in Basel, Erdgesch. H.	XVIII	G.		Schweizerischer Bankverein, Basel.	Voll.	T.
345.	"	"	Ofen aus grün glasierten, mit schwarzem Schablonen- muster verzierten Kacheln. Aus dem Ermanerhof in Basel, Erdgesch. H. ...	XVII	G.		" " " " " "	Voll.	T.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
346.	Sept.	15.	Sanduhr mit silbernem Gehäuse. H. 7 cm. Mit 6 Säulchen. Gotische Filigranarbeit.	XVI	K.	100—	Herr Wolterek, Basel.	M. G.
347.	"	"	Pferdeschlitten aus Basel. Holz, mit geschnitztem Louis XVI - Ornament an den Kufen und Schwanzkopf am Bügel. An der Wandung die geschnitzten Wappen Pyhiner und Fasch. Grün und weiß bemalt. L. 2,80 m. Mit 2 Deichseln.	XVIII	G.		Fran D ⁿ Sulger - Burckhardt. (auf der Plakette soll nach dem Wunsche der Donatorin auch der verstorbene Herr D ⁿ Sulger - Burckhardt als Schenker genannt sein).	Vdt. Fuhrw.
348.	"	"	Bodenplatte eines Louis XVI - Ofens. Roter Sandstein, vorn grün bemalt. Mit Louis XVI - Ornamenten. (Aus dem Seidenhof).	XVIII	G.		Herr Theophil Iselin, Seidenhof.	Vdt. Arch.
349.	"	"	Hoflaterne aus Eisenblech. H. 83 cm. (Aus dem Seidenhof.)	XVIII	G.		" " " "	Hg.
350.	"	"	Ganglaterne aus Holz. H. 70 cm. (Aus dem Seidenhof.)	XVIII	G.		" " " " (Der Pharmazentischen Anstalt als Depositum übergeben, 22.4.1927. - Vgl. D. 2)	Hg.
351.	"	"	Öllaterne mit 2 Schlangen. Aus Eisenblech. H. 28 cm. (Aus dem Seidenhof.)	XVIII	G.		" " " "	Hg.
352.	"	"	Gewichtstein aus Eisen, mit 2 großen Rundhaken. Gesamtlänge 75 cm. Das Gewicht selbst vierkantig. Mit Gewichtszahl 100, Baselstab, Mühlrädern, Marke IB und Schweizerkreuz. (aus dem Seidenhof).	XVIII	G.		" " " "	M. G.
353.	"	"	Gewichtstein aus Eisen, konisch, mit Rundhaken. Mit Gewichtszahl xxxxx, Baselstab, Marke IB und Schweizerkreuz. H. 35 cm. (aus dem Seidenhof)	XVIII	G.		" " " "	M. G.
354.	"	"	Gewichtstein aus Eisen, konisch, mit Rundhaken. Mit Gewichtszahl xxxxx, Baselstab und Marke EB. (aus dem Seidenhof).	XVIII	G.		Legat Fr. Marie Burckhardt.	M. G.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
355. a-2.	Sept.	20.	Uniformstücke aus dem Besitz von Karl Brenner zu Basel (bekannt vom Käppisturm 1845). Basler Artillerie: a. Waffenrock. b. Armeeweste. c. Tornister. d. Säbelgurt. e. Popschweif (rot) vom Tschako. (Das zugehörige Faschinenmesser im Basler Artillerieverein, die Policemütze bei Tapezierer Brenner.)	XIX	g.		Herr Arnold Müller, Basel. Vdt. W.
356.	"	"	20 Milliarden-Schein, Schopfheim 1923.	XX	g.		D ^r Karl Stehlin. Vdt. Wz.
357.	"	"	Reichsbanknote von M. 1000- mit Aufdruck: Eine Milliarde Mark ¹ , 1922.	XX	g.	" "	" " Vdt. Wz.
358.	"	"	Peitsche eines Basler Artilleristen. Um 1850. Holzstiel 45 cm lang, Riemen 127 cm lang.	XIX	K.	} 20-	Antiquar ^{Samuel} Buser, Basel. W.
359.	"	"	Feldflasche eines Basler Artilleristen. Um 1850. H. 22 cm. Mit breitem Messingband oben und unten. In der Mitte rotes Leder mit weißem Kreuz. Mit der alten roten Umhängeschmür.	XIX	K.		
360.	"	"	Vorhanggestell für Kinderwiege. Mit 5 gedrehten Holzstäben. L. 45 cm.	XVIII	K.	6-	Antiquar Lapaire, Basel. Hg.
361.	"	"	Vorderleib eines liegenden Löwen. Romanische Skulptur. Dient als Eckkonsole der Decke in der Maria Magdalenenkapelle im Münsterkreuzgang. Abguß von Alfr. Peter, Basel. Gips.	XX	g.		D ^r Karl Stehlin. Deponiert im Kl. Klingental 1938 Vdt. Arch.
362.	"	"	Ebensolcher Abguß eines zweiten Löwen. (Vordenda)	XX	g.	" " "	Deponiert im Kl. Klingental 1938 Vdt. Arch.
363.	"	"	Basler Bleisoldaten: Artillerie um 1850. Geschütz mit 3 Doppelgespannen.	XIX	g.		Hl. L. Baumann, Basel. Vdt. Sp.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
364. a-g.	Sept.	25.	7 Basler Militärbilder: a. Grenadier der Freikompanie. b. Fusilier derselben. c. Fahnenträger der Landmiliz. d. Fusilier derselben. e. Offizier derselben. f. Kanonier derselben. g. Landdragoner. — Aquarelle von Militärmaler Herbert Knötel (Berlin) nach kolorierten Umrissstichen von M. Engelbrecht, Augsburg 1792.	XX	g.		Herr Ad. Pochon in Bern. Vatt. Mal.
365.	"	"	"Garde bâloise au service de la France 1812." Farbige Abbildung aus einem französischen Werke. 2 Gardisten.	XX	g.	" " "	" Bd. Mal.
366. a-i.	"	"	9 Basler Militärbilder: a. Offizier der Landmiliz. ¹⁷⁹⁰ b. Fusilier derselben. ¹⁷⁹⁰ c. Kanonier-Offizier. ¹⁷⁹⁰ d. Kanonier. ¹⁷⁹⁰ e. Scharfschütze um 1804. f. ebensolcher. g. Trommler in den Standesfarben 1790. h. Trommler des Stadtreiments um 1804. i. Fusilier derselben, um 1804. — Aquarelle von Fritz Gschwind nach ausgemalten Pausen im Landesmuseum in Zürich.	XX	K.	90-	Fritz Gschwind, Basel. Mal.
367. a-b.	"	"	2 Basler Militärbilder: a. Artillerie-Offizier 1813. b. Infanterist 1813. — Aquarelle von Fritz Gschwind nach Malereien in einer Chronik des Herrn Ad. Pochon in Bern.	XX	K.	90-	" " " Mal.
368.	"	"	"Militair des Cantons Basel: Grenadier des Stadtreiments, Dragoner derselben, Soldat der Standeskompanie, Offizier der Landdragoner. Ordormanz von 1804-1811. — Ausgemalte Photographie nach einem kolorierten Kupferstich von Martin Engelbrecht, Augsburg, im Besitz des Herrn Pochon in Bern.	XX	K.	10-	" " " Mal.
369.	"	"	"Jäger des löb. Standes Basel." Kolorierte Lithographie der "Sulserischen Steindruckerey." 2 Offiziere, 2 Soldaten, 1 Trompeter. Ordormanz von 1818-1835.	XIX	K.	40-	Franklin Wolf, Basel. Mal.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
370.	Sept.	25.	Hubert Schmidt, Die Luren von Daberkow (Prähist. Zeitschr. 1915, Heft 3-4).	XX	K.	3-	Buchhandlung Oskar Paschy, Brandis-Leipzig. Bibl.
371.	"	"	Sammlung Vogel: Kunstmedaillen. Auktionskatalog, Frankfurt a. M. 1924.	XX	G.		Leo Hamburger, Frankfurt a. M. Wz. Bibl.
372.	Oktober	17.	Nachttischchen im Louis XV-Stil. Nußbaumholz. H. 81 cm. Aus Zwargach.	XVIII	K.	200-	Antiquar Knöll, Basel. M.B.
373.	Nov.	17.	Sanduhr mit Stundenglas und Viertelstunden-gläsern. Sechseckig, Gehäuse aus rotbemaltem Eisenblech. H. 25 cm. Aus Basel.	XVII	K.	120-	Frl. Wolf, Antiquarin. M. G.
374. a-g.	"	"	7 Körbchen einer Puppenstube. Aus Stroh geflochten. a. Viereckig, mit Deckel und Henkel, gelb. b. oval, mit Deckel, gelb mit braun. c. ebenso, klein. d. rund, mit Henkel u. Deckel, gelb und violett. e. oval, mit Henkel und Deckel, gelb mit violett. f. rund, schalenförmig mit 2 Henkeln, schwarz mit gelb. g. oval, mit 2 Henkeln, gelb, grün und violett. — Biedermeierzeit. (Schweig. Kellereihaus)	XIX	K.	40-	Antiquar Kurrmann, Biberist. Sp.
375.	"	18.	Schildhaltende männliche Figur mit Gugel, kurzem Gewand und nackten Beinen. Aus rotem Sandstein. H. 68 cm. War in der Estrichmauer des Hauses Gerber-gäßlein 14, früher „zum weißen Mann“ genannt, eingemauert.	XV	G.		Herz Wilhelm Pohl-Spreyermann, Basel. Vtt. P.
376.	"	19.	Bügeleisen aus Messing. Mit ornamental durchbrochener Wandung. H. 19 cm. Louis XVI.	XVIII	K.	20-	Antiquar Lapaire. Hg.
377.	"	24.	Neuburger, Dr. Albert: Echtheit oder Fälschung? Die Beurteilung, Prüfung und Behandlung von Albertinnen u. Kunstgegenständen. Leipzig 1924.	XX.	K.	10.40	Helbing & Lichtenhalm, Basel. Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
378.	Nov.	25.	^(römischen) Getönter Gipsabguß einer Frauenbüste aus Bronze. Höhe der Büste selbst: 14,8 cm, Höhe der Öse auf dem Kopf: 2,3 cm. Das Original im Museum zu Kiestal, gefunden im Sommer 1924 bei Grabungen in der Scheune von Louis Gessler hinter Kästelen in Augst; Gewicht einer römischen Schnellwage.	XX	g.		Schweizerisches Landesmuseum in Zürich. Vdt. Ant.
379.	Nov.	27.	Baldachin aus rotem Sandstein. H. 24 cm. Mit 5 Wimpergen, Maßwerk und sechsrüppigem Gekölbe. (Aus dem Seidenhof. Herkunft unbekannt.)	XV	g.		Herr Theophil Iselin, Seidenhof. Vdt. Arch. <small>Emp. 14, K. 5.</small>
380.	"	"	Rechte Hälfte eines gleichen Baldachins. H. 24 cm. (Aus dem Seidenhof. Herkunft unbekannt.)	XV	g.	" " "	" " " " Arch. <small>Emp. 14, K. 5.</small>
381.	Dez.	11.	Bronzemünze des Kaisers Maximianus Hercules (286-305). Avers: Brustb. n. r. IMP. C. MA. MAXIMIANVS P. F. AVG. Revers: 2 steh. Figuren mit Victoria, CONCORDIA. MILITVM. (Cohen 54). Gefunden im Rheinbett bei Kleinbasel. ^{Tadellos erhalten.}	R	K.	1-	Schüler Sägesser. Top. Mz.
382.	"	15.	Puppenschürze aus weisser Seide mit bunter Blumen- und Goldstickerei. Mit Goldspitze unten. L. 45 cm.	XVIII	K.	} 25-	Antiquar Page, Basel. Sp.
383.	"	"	Puppenschürze aus golddurchwobenem Seidenstoff mit roten und grünen Blumen. L. 39 cm.	XVIII	K.		
384.	"	24.	Löffelchen aus Bein, Laffe abgebrochen. (Fundort: Augst, Neusatz, 1924).	R.	g.		Histor. u. antiquar. Gesellschaft Basel. Ant.
385.	"	29.	Runde Gürtelschnalle, aus Bronze. Dm. 42 mm. Mit profiliertem Dorn. (Fundort: Basel, Hirzbrunnen, Dez. 1924).	R.	g.		Baumunternehmer Heinrich Oberhard-Bösch, Basel. Vdt. Ant.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
386.	Dez.	30.	Schwan mit ausgebreiteten Flügeln. Bronze. Zierbeschlag. Breite 13,5 cm, Höhe 9,5 cm. (Aus Augst.) <i>Schätzg. 500.-</i>	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel. (aus der Sammlung J. J. Schmid-Ritter, Augst.)	Ant.
387.	"	"	Schlüssel mit Bronze Griff: liegender Hund aus Blattkelch kommend. Bart aus Eisen. (Von ebenda) L. 10,8 cm. <i>S. 200.-</i>	R.	G.		Deponiert in Augst	Ant.
388.	"	"	Merkur-Statuette. Bronze. H. 9,5 cm. (V. ebenda) <i>S. 50.-</i>	R.	G.			Ant.
389.	"	"	Schlüsselgriff: Panther aus Blattkelch kommend. L. 7 cm. (Von ebenda) Bronze. <i>S. 100.-</i>	R.	G.		Deponiert in Augst	Ant.
390.	"	"	Männl. Statuette. H. 10,3 cm. (Von ebenda) Bronze.	R.	G.			Ant.
391.	"	"	Ebensolche. H. 7,9 cm. (Von ebenda) Fragt. Bronze.	R.	G.			Ant.
392.	"	"	Krieger mit Centaur kämpfend. Bronzerelief. H. 7,9 cm. (Von ebenda) <i>S. 100.-</i>	R.	G.			Ant.
393.	"	"	Bronzehenkel mit Frauenkopf. H. 8,4 cm. (V. ebenda) <i>S. 30.-</i>	R.	G.			Ant.
394.	"	"	Bronzestatnette: Hahn. H. 4,5 cm. (V. ebenda) <i>S. 50.-</i>	R.	G.			Ant.
395.	"	"	Bronzefuss: Löwentatze. L. 5,5 cm. (V. ebenda) <i>S. 10.-</i>	R.	G.			Ant.
396.	"	"	Krüglein aus Bronze mit 3 Ringen am Henkel. H. 5,5 cm. (V. ebenda) <i>S. 30.-</i>	R.	G.			Ant.
397.	"	"	Bronzebeschlag mit 2 Voluten u. Palmette. H. 3,6 cm. (V. ebenda) <i>S. 10.-</i>	R.	G.			Ant.
398.	"	"	Bronzebeschlag mit Fratze (Ausguss?). H. 3 cm. (V. ebenda)	R.	G.			Ant.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
399.	Dez.	30.	Zierbeschlag mit Adler und 2 Anhängern. H. 5,8 cm. (Angst. Sammlung J. J. Schmid-Ritter.) Bronze. 30-	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel. Ant.
400.	"	"	Zierbeschlag: Blume. L. 4 cm. Bronze. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
401.	"	"	Bronzehenkel: Rebblatt. H. 4,8 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
402.	"	"	Bronzebuchstabe: E, versilbert. H. 2,6 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
403.	"	"	Kleiner Adler aus Bronze. H. 2,6 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
404.	"	"	Kleines Friesstück, Bronze, mit Rosetten. H. 1,9 cm. L. 3 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
405.	"	"	Schlüsselgriff aus Bronze. H. 4,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
406.	"	"	Bronzesockel einer Statuette. H. 3,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
407.	"	"	Runder Bronzebeschlag mit Lorbeerkranz. Dm. 3,6 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
408.	"	"	Bronzelampe mit Putto auf Delfin. H. 2,8 cm. L. 8,9 cm. (V. ebenda) S. 50-	R.	G.	"	" " " " Ant.
409.	"	"	Bronzelampe ohne mit Deckel. L. 6,7 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
410.	"	"	Bronzeglocke, halbkugelig. Dm. 6 cm. (V. ebenda) H. 3,9 cm.	R.	G.	"	" " " " Ant.
411.	"	"	Ebensolche, rund, mit Absatz. Dm. 5,8 cm. (V. ebenda) H. 4 cm.	R.	G.	"	" " " " Ant.
412.	"	"	Ebensolche, rund, mit geschweiften Wandung. Versilbert. Dm. 4,6 cm. (von ebenda). H. 3,4 cm. Mit Knopf.	R.	G.	"	" " " " Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
413.	Dez.	30.	Glöckchen, Bronze, viereckig. Mit Oese. H. 4,5 cm. (Kgl. Sammlung J. J. Schmid-Ritter.)	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel. Ant.
414.	"	"	Ebensolches, mit geschweifeter Wandung. H. 3,4 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
415.	"	"	Glöckchen, Bronze, halbkugelig. H. 2,4 cm. Mit Oese. Dm. 2,4 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
416.	"	"	Glöckchen, Bronze, rund. Mit Oese. H. 2,1 cm. Dm. 2,2 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
417.	"	"	Glöckchen, Bronze, rund, mit 4 Füßchen. H. 2,9 cm. Dm. 2,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
418.	"	"	Bronzesockel einer Statuette ^{rund.} H. 2 cm. Dm. 5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
419.	"	"	Bronzesockel, viereckig. H. 2,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
420.	"	"	Ebensolches. H. 1,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
421.	"	"	Bronzebeschlag eines runden Tischbeines. H. 4,6 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
422.	"	"	Sechseckiger Bronzebeschlag. H. 1,8 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
423.	"	"	Bronzeschlüssel. L. 6,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
424.	"	"	Kleines Senkblei aus Bronze. H. 2 cm. (V. ebenda) Oese fehlt.	R.	G.	"	" " " " Ant.
425.	"	"	Bronzestück, rund, mit durchbrochenem Kreuz. Dm. 17 mm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
426.	Dez.	30.	Bronzegegenstand: 3 durch Stäbchen miteinander verbundene Ringe mit Wägchen. Dm. 2,3 cm. (Angst. Sammlung J. J. Schmid-Ritter.)	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel. Ant.
427.	"	"	Spatelsonde, Bronze. L. 10 cm. Mit zugehöriger Scheide aus Bein. L. 8 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
428.	"	"	Spatelsonde mit Kolben, Bronze. L. 17,3 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
429.	"	"	Ohrlöffel, Bronze. L. 14,7 cm. (V. ebenda) Profiliert.	R.	G.	"	" " " " Ant.
430.	"	"	Ebensoldner, glatt. L. 7,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
431.	"	"	Haarnadel, Bronze, profiliert. L. 11,9 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
432.	"	"	Ebensolche. L. 10,4 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
433.	"	"	Haarnadel, Bronze, glatt. L. 9,9 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
434.	"	"	Medizinisches Instrument, Bronze. Flaches Stäbchen mit angesetztem Ohrlöffelchen. L. 18 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
435.	"	"	Silb. Dosierlöffel, Laffe rund. L. 12,8 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
436.	"	"	Silb. ^{Bronze} Löffel, ovale Laffe. L. 13,2 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
437.	"	"	Ebensoldner. L. 11,1 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
438.	"	"	Bruchstück einer Strigilis, Bronze. L. 19 cm. Mit kl. Oese am Griff, mit silbereingelegtem Blattornament. Mit Skempel VRBANVS. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
439.	Dez.	30.	Wagebalken aus Bronze. L. 28,5 cm. (Angst. Sammlung J. J. Schmid - Ritter.)	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel. Ant.
440.	"	"	Ebensolcher. L. 21,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
441.	"	"	2 Bronzehaken einer Schnellwage. L. 11,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
442.	"	"	Bleigewicht mit Messingkappe. H. 8 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
443.	"	"	Baumast, Eisen. H. 21 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
444.	"	"	Hammerartiges Gerät, Eisen. L. 10,3 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
445.	"	"	Eiserner Haken. L. 13,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
446.	"	"	Eisernes Messer. L. 17,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
447.	"	"	Eisernes Dolchmesser. L. 29,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
448.	"	"	Eiserne Speerspitze. L. 19 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
449.	"	"	Messerartiges Instrument, Eisen. L. 20 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
450.	"	"	Pfeilspitze, Eisen. L. 5,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant. W.
451.	"	"	Eiserner Schlüssel im Schloss. L. 12 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
452.	"	"	Eiserner Schlüssel. L. 9 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
453.	"	"	Eiserner Drehschlüssel. L. 6,6 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.
454.	"	"	Messer mit Heft und Oese aus Eisen. L. 12,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " " Ant.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
455.	Dez.	30.	Schreibgriffel, Eisen. L. 12,3 cm. (Angst-Sammlung Schmid-Ritter.)	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel.	Ant.
456.	"	"	Ebensolcher. L. 12,2 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
457.	"	"	Pfeilspitze, Eisen. L. 4,8 cm. (V. ebenda) mit der alten Nummer: „19.“	R.	G.	"	" " " "	Ant.
458.	"	"	Eiserner Haken einer Schnellwage. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
459.	"	"	Bronzescheibe mit männl. Kopf in Relief. Dm. 2,6 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
460.	"	"	Henkel einer Bronzekanne. L. 19 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
461.	"	"	Bronzehenkel, glatt. L. 5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
462.	"	"	Profiliertes Bronzehenkel. L. 7,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
463.	"	"	Ebensolcher. L. 6 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
464.	"	"	Bronzeöse, klein. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
465.	"	"	Lampenkette mit Haken & Dochtputzer, Bronze. L. 28,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
466.	"	"	Profiliertes Bronze Griff in 3 Stücken. L. 15 cm. Mit der alten Nummer: „19.“ (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
467.	"	"	Bruchstück eines ebensoldnen. L. 8,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
468.	"	"	Bronzebeschlag, blattförmig. L. 5,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
469.	Dez.	30.	Bronzebeschlag, herzförmig, mit Tierkopf. Br. 7,9 cm. (Anst. Sammlung J.J. Schmid-Ritter.)	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel.
470.	"	"	Bronzehaken mit Tierkopf. L. 4,2 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
471.	"	"	Profiliertes Bronzegegriff. L. 5,7 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
472.	"	"	Schlingenförmiger Bronzegegriff. L. 5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
473.	"	"	Profiliertes vierkantiger Bronzegegriff. L. 3,7 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
474.	"	"	Profiliertes Bronzeknopf. L. 3 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
475.	"	"	Ring mit viereckiger Kappe, darin 8 Nietlöcher, Bronze. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
476.	"	"	Winkelbeschlag aus Bronze. L. 9,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
477- 478.	"	"	2 Bronzehaken, vierkantig, mit Einlieben. L. 5,3 cm (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
479.	"	"	Ebensoldner, glatt. L. 4,7 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
480.	"	"	Profilierte Bronzeleiste. L. 31,6 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
481.	"	"	15 kleinere Bronzeringe verschiedener Grösse. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
482.	"	"	Profiliertes Bronzering. Dm. 5,7 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
483.	"	"	Ringschlüssel aus Bronze. H. 2,2 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
484.	"	"	Fingerring aus Bronze, glatt. Dm. 2,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
485.	Dez.	31.	Fingerring aus Bronze, glatt, bandartig. Dm. 1,7 cm. (Angebot. Sammlung J. J. Schmid - Ritter.)	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel.	Ant.
486.	"	"	Ebensolcher, Silber. Dm. 2 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
487.	"	"	Fingerring, Bronze, mit Ansatz. Dm. 2,7 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
488.	"	"	Fingerring, Blei, mit Platte. Dm. 3 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
489.	"	"	Fingerring, Bronze, mit Draht umsickelt. Dm. 2,3 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
490.	"	"	Fingerring, Bronze, mit Drahtspirale. Dm. 2,1 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
491.	"	"	Fingerring, Silber, mit Fassung für Gemme. 4 Stücke. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
492.	"	"	Fingerring, Eisen. Dm. 2 cm. (Von ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
493.	"	"	Fingerring, Eisen, mit Gemme, darauf männl. Figur vor Krater. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
494.	"	"	Plectrum aus Bronze. (V. ebenda) Dm. 1,8 cm.	R.	G.	"	" " " "	Ant.
495.	"	"	Armreif, aus Bronzedrahtgewunden. 3 Stücke. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
496.	"	"	Ohrring, aus Bronzedraht. (Kaiserangot) Dm. 4,4 cm. Al.		G.	"	" " " "	Ant.
497.	"	"	1 Paar Ohrringe aus Silberdraht, der eine zerbrochen. Dm. 4,5 cm. (Von ebenda).	Al.	G.	"	" " " "	Ant.
497 a	"	"	3 Silberfassungen, davon eine mit Mandeln, 8 loose Mandeln, 3 grüne Steine, 10 kleine Silberwaizen, 7 Bronzewaizen, 2 Bronze spitzen, Fragment ein Ohrring aus Bronze. (Von ebenda).	Al.	G.	"	" " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
498.	Dez.	30.	Ringfibel mit Nadel aus Bronze. Dm. 3,3 cm. (Angst. Sammlung J. J. Schmid-Ritter.)	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel.	Ant.
499.	"	"	Ebensolche, ohne Nadel. Dm. 3 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
500.	"	"	Armreif mit graviertem Rautenornament und Rosetten, Bronze. Dm. 7 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
501.	"	"	Zierknopf aus Bronze, Amazonenschild. Br. 3,7 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
502.	"	"	Ebensolcher. Br. 3,3 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
503-504.	"	"	2 Ebensolche. Br. 2,2 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
505.	"	"	Zierknopf aus Bronze, durchbrochen. Br. 2,2 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
506.	"	"	Ebensolcher. Br. 3,6 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
507.	"	"	Ebensolcher. Br. 2,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
508.	"	"	Bronzeknopf mit Farbschmelz. Dm. 2 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
509.	"	"	Ebensolcher. Dm. 1,7 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
510.	"	"	Ebensolcher, mit ausgefallenem Farbschmelz, Radmuster. Dm. 2,4 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
511.	"	"	Bronzeknopf, gewölbt. Dm. 3,2 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
512.	"	"	Ebensolcher, Dm. 2,6 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.
513-514.	"	"	2 Bronzeknöpfe, flach. Dm. 1,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "	Ant.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
515.	Dez.	31.	Bronzeknopf. Dm. 3,4 cm. (<u>Angst.</u> Sammlung J. J. Schmid-Ritter.)	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel. Ant.
516.	"	"	Knopffartige Scheibe aus Blei. Dm. 3,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " Ant
517.	"	"	Gürtelknopf aus Bronze, Haken abgebrochen. L. 5,6 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " Ant.
518.	"	"	Konischer Bronzebeschlag. H. 1,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " Ant.
519.	"	"	Zierstück aus durchbrochener Bronze. L. 5,6 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " Ant.
520.	"	"	Bronzeschnalle. Br. 2,8 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " Ant.
521.	"	"	^{Fühbrönische} Spätlatène-Fibel. Ganz erhalten. Bronze. L. 8,5 cm. (V. ebenda)	R. Gall.	G.		" " " " Ant.
522.	"	"	Ebensolche. L. 6,3 cm. (V. ebenda)	Gall.	G.		" " " " Ant.
523-525.	"	"	3 Spätlatène-Fibeln, 524-525 ohne Nadel. (V. ebenda)	Gall.	G.		" " " " Ant.
526-528.	"	"	3 Ambrustfibeln, Bronze. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " Ant.
529.	"	"	Fußstück einer solchen, Bronze. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " Ant.
530.	"	"	Ambrustfibel, kleinerer Typus, Bronze versilbert. L. 6,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " Ant.
531.	"	"	Ebensolche, Bronze, zerbrochen. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " Ant.
532-533.	"	"	2 ebensolche, Bronze versilbert. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " Ant.
534.	"	"	Bronzefibel mit hochgezogenem Bügel. L. 3,3 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
535.	Dez.	31.	Bronzefibel, mit hochgezogenem profiliertem Bügel. L. 5,4 cm. (Augst. Sammlung J. J. Schmid-Rittler)	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel.
536-543.	"	"	8 Bronzefibeln, z.T. versilbert, mit profiliertem Bügel. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
544.	"	"	Bronzefibel mit Spiralarolle. L. 4,6 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
545.	"	"	Scheibenfibel, Bronze, reich ornamentiert. L. 5,4 cm. (V. ebenda) mit Spiralarolle.	R.	G.	"	" " " "
546.	"	"	Scharnierfibel, Bronze versilbert. Auf dem Bügel die Inschrift: AMOTESVCVRE. L. 3,1 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
547.	"	"	Scheibenfibel, Bronze, mit Farbschmelz. Dm. 3,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
548.	"	"	Scheibenfibel, Bronze, mit 6 Knöpfen, mit Farbschmelz. Dm. 3,2 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
549.	"	"	Fibel in Gestalt eines Seepferdes. Bronze, mit Farbschmelz. L. 5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
550.	"	"	Fibel in Blattform. Bronze, mit Farbschmelz. L. 4,4 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
551.	"	"	Fibel in Gestalt eines Delphins. Bronze, mit Farbschmelz. L. 5,2 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
552-554.	"	"	3 Fibeln aus Bronze mit viereckigen Farbschmelzeinlagen. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "
555.	"	"	Fibel aus Bronze, mit Scheibe und Knöpfen, mit Farbschmelzresten. L. 5,9 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	" " " "

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
556.	Dez.	31.	Fibel in Form einer Schuhsohle. Mit Silber- und blauer Schmelzeinlage. L. 4,1 cm. (Anest. Sammlung J. J. Schmid-Ritter.)	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel.	Ant.
557.	"	"	Zierbeschlag, Bronze, mit eingravierten Blattornamenten. L. 4 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
558.	"	"	Ebensolcher, durchbrochen. L. 5,4 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
559.	"	"	Ebensolcher. L. 3,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
560.	"	"	Gürtelschnalle, Bronze. Viereckform. Ornamentiert. (Trug die alte Nr. "87.") (Kaiserangst.) L. 10,5 cm.	Al.	G.		" " " "	Ant.
561.	"	"	Ebensolche. Gewönl. Form. (Trug die alte Nr. "19.") L. 10 cm. (V. ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.
562-563.	"	"	2 Gürtelbeschläge, Bronze. L. 6,5 cm. Ornamentiert. (Von ebenda) (562 Trug die alte Nr. "19"; 563 Nr. "91.")	Al.	G.		" " " "	Ant.
564-565.	"	"	2 ähnliche, klein. L. 4 cm. (V. ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.
566.	"	"	Gürtelschnalle, Bronze, gewöhnliche Form. Ornamentiert. L. 10 cm. (Trug die alte Nr. "91.") (V. ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.
567.	"	"	Gürtelbeschlag, Bronze, reich ornamentiert und mit Almandinen besetzt. L. 5,4 cm. (V. ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.
568.	"	"	Ovaler Zierknopf. L. 3,2 cm. Bronze. (V. ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.
569-570.	"	"	2 glatte Gürtelbeschläge, Bronze. (V. ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.
571-577.	"	"	7 Gürtelzungen verschiedener Grösse. Bronze. (V. ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
578-580.	Dez.	31.	3 glatte Schnallen aus Bronze. (578 trug die alte Nr. „19.“) (Kaiserangst. Sammlung J. J. Schmid-Ritter.)	Al.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel.	Ant.
581.	"	"	Gürteltaschenbeschlag, durchbrochen, Bronze. Dm. 8,5 cm. (Trug die alte Nr. „21.“) (Von ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.
582.	"	"	Ein Paar Ohrringe aus Bronzedraht. Dm. 5 cm. (V. ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.
583.	"	"	1 Ohrring aus Bronzedraht. (V. ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.
584-587.	"	"	Bauchstücke von 4 verschiedenen Kämmen aus Bein. (584 trug die alte Nr. „36.“) (V. ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.
588-593.	"	"	6 Halsketten aus bunten Perlen von Glasfluss, Bernstein, Thon und Steinen. (590 trug die alte Nr. „91.“) (V. ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.
594.	"	"	Glasbecher, Halbkugelförmig. Dm. 10 cm. H. 6 cm. (V. ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.
595.	"	"	Glasbecher, gewölbter Boden, unten mit weissem Fadenglas umsponnen. H. 7 cm. (Trug die alte Nr. „36.“) (V. ebenda)	Al.	G.		" " " "	Ant.
596.	"	"	Thonlampe, gelblich. Mit Stempel L·I·C. (Findet sich im C. I. L. XI 6699, 116 ^b = XV 6511, Pisaurum). Von August. L. 6,6 cm.	R.	G.		" " " "	Ant.
597.	"	"	Thonlampe, Napfform, gelblich. (Von ebenda) L. 6,2 cm.	R.	G.		" " " "	Ant.
598.	"	"	Töpfchen, mit Fuß, gelblicher Thon. (Von ebenda) H. 7 cm.	R.	G.		" " " "	Ant.
599.	"	"	Henkelringlein, rötlicher Thon. (Von ebenda) H. 5,2 cm.	R.	G.		" " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
600.	Dez.	31.	Fußschale, gelbl. Thon. H. 8,3 cm. Mit gewelltem Rand. (Angst. Sammlung J. J. Schmid-Ritter.)	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel.	Ant. Ant.
601.	"	"	Barbotine-Schüssel. Sigillata. H. 4,8 cm. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
602.	"	"	Sigillata-Schüsselchen. H. 3,8 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
603.	"	"	Fußscherbe eines geschmützten Sigillata-Kruges. (Von ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
604.	"	"	Sigillata-Teller mit Stempel CESORINI. Dm. 18,2 cm. (C.I.L. 537.) (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
605.	"	"	Tassenscherbe, Sigillata. Mit Stempel... CCVS. (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
606.	"	"	Bodenscherbe, Sigillata. Mit Stempel VALEN. (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
607.	"	"	Ebensolche. Mit Stempel OFMOTO (C.I.L. 1377.) (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
608.	"	"	Ebensolche. Mit unleserlichem Stempel. (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
609.	"	"	Scherbe einer Bilderschüssel, Sigillata. Mit Stempel CIRIVNA F (vertiefte Spiegelschrift) (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
610-617.	"	"	8 Scherben von Figurenschüsseln, Sigillata. (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
618.	"	"	Hälfte einer Sigillata-Tasse. (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.
619.	"	"	Henkelkrüglein aus terra nigra. H. 14,5 cm. (V. ebenda)	R.	G.	"	"	Ant.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
620.	Dez.	31.	Amphorenhenkel mit Stempel: (C.I.L. 269.a) (Anst. Sammlung J.J. Schmid-Ritter)	R.	G.		Herr Dr. Ernst Schmid, Basel.	Ant.
621.	"	"	Deckel einer rotfigurigen griechischen Vase. Mit 2 Frauenköpfen & 2 Palmetten. H. 5,4 cm. (V. ebenda) Nach Beazley (mündlich) unteritalisch-griech.		G.		" " " "	Ant.
622.	"	"	Töpfchen, zapfenförmig, terra nigra. H. 5,6 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
623.	"	"	Ebensolches, gelblicher Thon. H. 5,4 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
624.	"	"	Spinnwirtel aus schwarzem Thon. (Anst. die alte Nr. "4.A.") (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
625.	"	"	Ebensolches aus roter Ziegeleerde. (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
626.	"	"	Ebensolches aus Bein. (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
627.	"	"	Marmorplättchen, Fragt., rot und gelblid. (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
628.	"	"	Porphyroplättchen, Fragt., grün. (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
629.	"	"	Verputzstück, rot bemalt, mit dem eingritzten Namen: SORTIL (vgl. Roth, Röm. Inschriften des Kantons Basel, S. 20, Nr. 10.) (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
630.	"	"	Verputzstück. Aufgemalt: grüne und gelbe Blätter auf weissem Grund. (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
631.	"	"	Tasse aus terra nigra. H. 6,8 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
632.	"	"	Hälfte eines Messergriffes aus Bein. L. 9,2 cm. (V. ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
633-635.	Dez.	31.	3 durchbohrte Röhren aus Bein. (August, Sammlung J.J. Schmid-Ritter)	R.	G.		D ^r Ernst Schmid, Basel.	Voll.	Ant.
636-638.	"	"	3 beinerne Würfel. (von ebenda)	R.	G.	"	"	"	Ant.
639.	"	"	Lineal aus Bein. L. 11 cm. (von ebenda)	R.	G.	"	"	"	Ant.
640.	"	"	Ebensolches. Flache Form. L. 11,4 cm. (von ebenda)	R.	G.	"	"	"	Ant.
641.	"	"	Haarspiß, aus Bein, mit geschnitztem Frauenkopf. L. 11 cm. (von ebenda).	R.	G.	"	"	"	Ant.
642.	"	"	Ebensolcher, mit geschnitztem Rehfußchen. L. 10,4 cm (von ebenda).	R.	G.	"	"	"	Ant.
643.	"	"	Ebensolcher, mit geschnitztem Ornament oben. L. 13,8 cm. (von ebenda).	R.	G.	"	"	"	Ant.
644.	"	"	Ebensolcher, mit stempelförmigem Ende. Fragt. (von ebenda).	R.	G.	"	"	"	Ant.
645.	"	"	Beinernes Löffelchen. L. 12,5 cm. (von ebenda).	R.	G.	"	"	"	Ant.
646.	"	"	Ebensolches. L. 10 cm. (von ebenda).	R.	G.	"	"	"	Ant.
647-650.	"	"	4 beinerne Haarnadeln. (von ebenda). glatt.	R.	G.	"	"	"	Ant.
651-663.	"	"	13 beinerne Steknadeln. (von ebenda).	R.	G.	"	"	"	Ant.
664-670.	"	"	7 beinerne Nähadeln. (von ebenda).	R.	G.	"	"	"	Ant.
671-704.	"	"	34 beinerne Brettsteine. (von ebenda).	R.	G.	"	"	"	Ant.

2 Stedenadeln
als Doubletten
ausgeschieden 1941.

1 Nähadel als
Doublette ausgeschieden
1941.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
705.	Dez.	31.	Scherbe einer Rippenschale aus Glas. (Augsb., Sammlung J.J. Schmid-Ritter) farblos.	R.	G.		D ^r Ernst Schmid, Basel. Vtt. Ant.
706.	"	"	Bodenscherbe aus opakem, blaugrauem Glas. (von ebenda)	R.	G.	" " "	" Ant.
707.	"	"	Gerippter Henkel aus Glas. (von ebenda) farblos.	R.	G.	" " "	" Ant.
708.	"	"	Henkel aus Glas, farblos. (von ebenda)	R.	G.	" " "	" Ant.
709.	"	"	Ebensolcher, aus violetterm Glas. (von ebenda)	R.	G.	" " "	" Ant.
710.	"	"	Henkelfragment, blaues Glas. (von ebenda).	R.	G.	" " "	" Ant.
711.	"	"	Bodenstück einer marmorierten Schale, aus gelb und braunem Glas. (von ebenda).	R.	G.	" " "	" Ant.
712.	"	"	Randstück aus blauem Glas. (von ebenda).	R.	G.	" " "	" Ant.
713.	"	"	Scherbe aus marmoriertem Glas, gelb u. grün. (v. ebenda)	R.	G.	" " "	" Ant.
714.	"	"	Ebensolche, weiß, blau, gelb. (von ebenda)	R.	G.	" " "	" Ant.
715.	"	"	Glasscherbe, gelb und blau aneinandergeschmolzen (v. ebenda)	R.	G.	" " "	" Ant.
716.	"	"	Gebogenes Glasstück, gewunden, dunkelgrün. (v. ebenda)	R.	G.	" " "	" Ant.
717-719.	"	"	3 Halsperlen, aus Glasfluß, blau, ^{kugelig} gerippt. (v. ebenda)	R.	G.	" " "	" Ant.
720.	"	"	Halsperle aus weißem Kristall. (v. ebenda) flach.	R.	G.	" " "	" Ant.
721.	"	"	Ebensolche aus grünem Glas, kugelig. (v. ebenda)	R.	G.	" " "	" Ant.
722.	"	"	Ebensolche, cylindrisch, schwarz u. weißes Glas. (v. ebenda)	R.	G.	" " "	" Ant.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
723.	Dez.	31.	Halbperle, zur Hälfte erhalten, aus grünem Glas, mit gelb aufgeschmolzenen Bändern. (Augsst, Sammlung J. J. Schmid-Ritter).	R.	G.		D ² Ernst Schmid, Basel.	Vdt.	Ant.
724.	"	"	Brettstein aus braunem Glas. (von ebenda).	R.	G.		" " "	"	Ant.
725.	"	"	Ebensolcher aus dunkelgrünem Glas. (v. ebenda).	R.	G.		" " "	"	Ant.
726.	"	"	Bruchstück eines gerippten Armbandes aus dunkelgrünem Glas. (von ebenda)	R.	G.		" " "	"	Ant.
727.	"	"	Fragment eines Glasstäbchens, weiß und blau. (von ebenda).	R.	G.		" " "	"	Ant.
728.	"	"	Rauchstuhl (Fumense) im Stil Louis XVI. H. 82 cm. (Wurde mit gleichzeitigem Seidendamast überzogen).	XVIII	K.	2.00-	Antiquar Jost, Straßburg.		MB.
729.	"	"	Mädchenrock aus buntgeblühtem Damast im Stil Louis XV.	XVIII.	K.	2.00-	" " "		Tr.
730.	"	"	Justus Brinckmann-Gesellschaft: Bericht über die Neuerwerbungen des Jahres 1923/24. Hamburg 1924. XX.		G.		Justus Brinckmann-Gesellschaft, Hamburg.	Vdt.	Bibl.
731.	"	"	Siegfried, Paul: Basel im neuen Bund. I. 103. Neujahrsblatt d. Gemeinnützigen Gesellschaft Basel 1925.	XX.	K.	2.50	Gemeinnützige Gesellschaft, Basel.		Bibl.
732.	"	"	Englert, C. Die Terra sigillata - Töpferstempel des Historischen Museums zu Basel. (Separatabdruck aus „Anz. f. Schweiz. Alt.-Kde.“ 1924/25).	XX	G.		Schweiz. Landesmuseum Zürich.		Bibl.
733.	"	"	Hyde, James H.: L'iconographie des quatre parties du monde dans les tapisseries. Paris 1924. XX.	XX.	G.		Mr. James H. Hyde, Paris.	Vdt.	Bibl.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
734.	Dez.	31.	1 Paar Herren-Schuhschnallen. Eisen, schwarz lackiert. Viereckig.	XIX	g.		Aus dem Segerhof.	Tr.
735.	"	"	Ebensolche, kleiner.	XIX	g.	" " "		Tr.
736.	"	"	1 Paar Damen-Schuhschnallen. Eisen, durchbrochen. Schwarz lackiert. Oval.	XIX	g.	" " "		Tr.
737.	"	"	1 Damen-Schuhschnalle. Eisen, durchbrochen, Kettenmotiv. Viereckig.	XIX	g.	" " "		Tr.
738.	"	"	1 Paar Damen-Schuhschnallen. Messing, viereckig. In der alten Montierung, auf Papper aufgenäht.	XIX	g.	" " "		Tr.
739.	"	"	Goldschmidt-Przibram, Sammlung: Auktion in Amsterdam im Juni 1924.	XX.	g.		Frederik Muller & Cie, Amsterdam.	Voll. Bibl.
740.	"	"	Rathgen, Bernhard: Die faule Grotte. München 1924.	XX.	g.		Generalleutnant z. D. Bernhard Rathgen, Marburg a. L.	Voll. Bibl.
741.	"	"	Jahrbuch des Museums für Kunst- & Kulturgeschichte zu Lübeck 1916-1919. Lübeck 1920.	XX.	g.		Museum f. Kunst- & Kulturgeschichte, Lübeck.	Voll. Bibl.
742.	"	"	Bodenplatte eines eisernen Ofens. Roter Sandstein, dreieckig, mit Louis XV-Ornamenten. Aus d. Seidenhof in Basel.	XVIII	g.		Herr Theophil Iselin, Seidenhof.	Voll. Tisch
743.			Handwerks-Ordnungen der Hafner zu Basel. 1739. Manuscript. In 4 ^o Band.	XVIII.	g.		Herr Kappeler, Basel.	Voll. H. G.
744.	"	"	Brakteat (Pfennig) von Murbach und Lure, unter Erzherzog Leopold Wilhelm von Österreich (1632-1662).	XVII	A. B.			Mz.
745.	"	"	Marmorplättchen, Fragment. Fundort: Augst.	R.	g.		Herr R. Visscher van Gaasbeek, Basel.	Voll. Ant.
746.	"	"	Ebensolches. (Von ebenda).	R.	g.	" " " " "	" " " " "	" Ant.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
747	Dez.	31.	Reichene Säule mit Lederbezug oben. H. 90 cm. Diente als Unterlage beim Siegeln der Briefe.	XVIII	g.		Aus dem Lagerhof. Hg.
748.	"	"	Römisches Reich. Nero Domus, gest. 9 v. Chr. Sestert. Æ. I. v. Chr.		A.B.		Mz.
749.	"	"	" " Caligula, 37-41. As. Æ. I.		A.B.		Mz.
750.	"	"	" " Domitianus, 81-96. As. Æ. I.		A.B.		Mz.
751.	"	"	" " Nerva, 96-98. As. Æ. I.		A.B.		Mz.
752.	"	"	" " Traianus, 98-117. Dupondius. Æ. I.-II.		A.B.		Mz.
753.	"	"	" " " " " " " " Æ. I.-II.		A.B.		Mz.
754.	"	"	" " Hadrianus, 117-138. As. Æ. II.		A.B.		Mz.
755.	"	"	" " Faustina Senior, gest. 141. Sestert. Æ. II.		A.B.		Mz.
756.	"	"	" " " " " " Sestert. Æ. II.		A.B.		Mz.
757.	"	"	" " " " " " " " Æ. II.		A.B.		Mz.
758.	"	"	" " " " " " " " selten! Æ. II.		A.B.		Mz.
759.	"	"	" " " " " " " " Æ. II.		A.B.		Mz.
760.	"	"	" " " " " " " " Æ. II.		A.B.		Mz.
761.	"	"	" " " " " " " " Æ. II.		A.B.		Mz.
762.	"	"	" " " " " " " " Æ. II.		A.B.		Mz.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
763.	Dez.	31.	Römisches Reich. Faustina senior, gest. 141. Sestert.	Æ. II.	A.B.		Muz.
764.	"	"	" " " " " " " " " selten!	Æ. II.	A.B.		Muz.
765.	"	"	" " " " " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
766.	"	"	" " " " " " " " As.	Æ. II.	A.B.		Muz.
767.	"	"	" " " " " " " " As.	Æ. II.	A.B.		Muz.
768.	"	"	" " " " " " " " As.	Æ. II.	A.B.		Muz.
769.	"	"	" " " " " " " " As.	Æ. II.	A.B.		Muz.
770.	"	"	" " " " " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
771.	"	"	" " " " " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
772.	"	"	" " " " " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
773.	"	"	" " " " " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
774.	"	"	" " " " " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
775.	"	"	" " " " " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
776.	"	"	" " " " " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
777.	"	"	" " Marcus Aurelius, 161-180. As.	Æ. II.	A.B.		Muz.
778.	"	"	" " " " " " " " Dupondius.	Æ. II.	A.B.		Muz.
779.	"	"	" " Faustina minor, gest. 175. Sestert.	Æ. II.	A.B.		Muz.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
780.	Dez.	31.	Römisches Reich. Faustina minor, gest. 175. Sesterz.	Æ. II.	A.B.		Muz.
781.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
782.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
783.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
784.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
785.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
786.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
787.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
788.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
789.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
790.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
791.	"	"	" " " " " As.	Æ. II.	A.B.		Muz.
792.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
793.	"	"	" " " " " Dupondius.	Æ. II.	A.B.		Muz.
794.	"	"	" " Lucius Verus, 161-169. Sesterz.	Æ. II.	A.B.		Muz.
795.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
796.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
797.	Dez.	31.	Römisches Reich. Lucius Verus, 161-169. Sesterz.	Æ. II.	A.B.		Muz.
798.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
799.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
800.	"	"	" " " " " Dupondius.	Æ. II.	A.B.		Muz.
801.	"	"	" " Lucilla, gest. 183. Sesterz.	Æ. II.	A.B.		Muz.
802.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
803.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
804.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
805.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
806.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
807.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
808.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
809.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
810.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
811.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
812.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.
813.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Muz.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
814.	Dez.	31.	Römisches Reich. Lucilla, gest. 183. Sestert.	Æ. II.	A.B.		Mz.
815.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Mz.
816.	"	"	" " " " " As.	Æ. II.	A.B.		Mz.
817.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Mz.
818.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Mz.
819.	"	"	" " Commodus, 180-192. Sestert.	Æ. II.	A.B.		Mz.
820.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Mz.
821.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Mz.
822.	"	"	" " " " " As. selten.	Æ. II.	A.B.		Mz.
823.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Mz.
824.	"	"	" " " " " "	Æ. II.	A.B.		Mz.
825.	"	"	" " Septimus Severus, 193-211. As.	Æ. II-III.	A.B.		Mz.
826.	"	"	" " Septimus Severus u. Julia Donna, As.	Æ. II-III.	A.B.		Mz.
827.	"	"	" " Julia Donna, gest. 217. Sestert.	Æ. II-III.	A.B.		Mz.
828.	"	"	" " " " " " " "	Æ. II-III.	A.B.		Mz.
829.	"	"	" " " " " " " "	Æ. II-III.	A.B.		Mz.
830.	"	"	" " " " " " " As.	Æ. II-III.	A.B.		Mz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
848.	Dez.	31.	Römisches Reich. Plautilla (Gattin d. Caracalla), gest. 212. As. Æ. III.	III.	A. B.		Mz.
849.	"	"	" " " " " " " " " " " " Æ. III.	III.	A. B.		Mz.
850.	"	"	" " Geta, 211-212. (Jahr 212) Sestert. Æ. III. selten.	III.	A. B.		Mz.
851.	"	"	" " " " (Jahr 211) " Æ. III.	III.	A. B.		Mz.
852.	"	"	" " " " Dupondius. Æ. III.	III.	A. B.		Mz.
853.	"	"	" " " " " " " " " " " " As. Æ. III.	III.	A. B.		Mz.
854.	"	"	" " " " " " " " " " " " Æ. III.	III.	A. B.		Mz.
855.	"	"	" " " " " " " " " " " " Æ. III. Macrinus, 217-218.	III.	A. B.		Mz.
856.	"	"	" " " " " " " " " " " " Æ. III. (Jahr 218).	III.	A. B.		Mz.
857.	"	"	" " " " " " " " " " " " Æ. III.	III.	A. B.		Mz.
858.	"	"	" " " " " " " " " " " " Æ. III. Diadumenianus, gest. 218.	III.	A. B.		Mz.
859.	"	"	" " " " " " " " " " " " Æ. III.	III.	A. B.		Mz.
860.	"	"	" " " " " " " " " " " " Æ. III. Elagabalus, 218-222. (Jahr 221). Sestert.	III.	A. B.		Mz.
861.	"	"	" " " " " " " " " " " " As. Æ. III. Julia Soaemias, gest. 222.	III.	A. B.		Mz.
862.	"	"	" " " " " " " " " " " " Æ. III. Julia Mamaea, gest. 235. Sestert.	III.	A. B.		Mz.
863.	"	"	" " " " " " " " " " " " Æ. III. Julia Maesa, gest. 223.	III.	A. B.		Mz.
864.	"	"	" " " " " " " " " " " " Æ. III. Severus Alexander, 222-235.	III.	A. B.		Mz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
865.	Dez.	31.	Römisches Reich. Severus Alexander, 222-235. Sesterz.	Æ. III.	A.B.		Muz.
866.	"	"	" " " " " " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
867.	"	"	" " " " " " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
868.	"	"	" " " " " " " " " " " "	Æ. III.	AB.		Muz.
869.	"	"	" " " " " " " " " " " "	Æ. III.	AB.		Muz.
870.	"	"	" " " " " " " " " " " Jahr 226.Æ.	III.	A.B.		Muz.
871.	"	"	" " " " " " " " " " " Jahr 226.Æ.	III.	A.B.		Muz.
872.	"	"	" " " " " " " " " " " Jahr 227.Æ.	III.	A.B.		Muz.
873.	"	"	" " " " " " " " " " " Jahr 228.Æ.	III.	A.B.		Muz.
874.	"	"	" " " " " " " " " " " Jahr 229.Æ.	III.	A.B.		Muz.
875.	"	"	" " " " " " " " " " " " Elagabalus, 218-222. Sesterz. Jahr 220.Æ.	III.	A.B.		Muz.
876.	"	"	" " " " " " " " " " " " Severus Alexander, 222-235. " Jahr 231.Æ.	III.	A.B.		Muz.
877.	"	"	" " " " " " " " " " " " " Jahr 231.Æ.	III.	A.B.		Muz.
878.	"	"	" " " " " " " " " " " " " Jahr 231.Æ.	III.	A.B.		Muz.
879.	"	"	" " " " " " " " " " " " " Jahr 233.Æ.	III.	A.B.		Muz.
880.	"	"	" " " " " " " " " " " " " Jahr 235.Æ.	III.	A.B.		Muz.
881.	"	"	" " " " " " " " " " " " " Jahr 223.Æ.	III.	A.B.		Muz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
882.	Dez.	31.	Römisches Reich. Severus Alexander, 222-235. Sesterz. Jahr 225. Æ.	III.	A. B.		Mz.
883.	"	"	" " " " " " Sesterz. Seit 231. Æ.	III.	A. B.		Mz.
884.	"	"	" " " " " " " " " " Æ.	III.	A. B.		Mz.
885.	"	"	" " " " " " " " " " Æ.	III.	A. B.		Mz.
886.	"	"	" " " " " " " " " " " Jahr 230. Æ.	III.	A. B.		Mz.
887.	"	"	" " " " " " " " " " " " 231. Æ.	III.	A. B.		Mz.
888.	"	"	" " " " " " " " " " " " Æ.	III.	A. B.		Mz.
889.	"	"	" " " " " " " " " " " Dupondius. seit 231. Æ.	III.	A. B.		Mz.
890.	"	"	" " " " " " " " " " " " Jahr 233. Æ.	III.	A. B.		Mz.
891.	"	"	" " " " " " " " " " " " 223. Æ.	III.	A. B.		Mz.
892.	"	"	" " " " " " " " " " " " Æ.	III.	A. B.		Mz.
893.	"	"	" " " " " " " " " " " As. wohl 228. Æ.	III.	A. B.		Mz.
894.	"	"	" " " " " " " " " " " " seit 231. Æ.	III.	A. B.		Mz.
895.	"	"	" " " " " " " " " " " " Jahr 229. Æ.	III.	A. B.		Mz.
896.	"	"	" " " " " " " " " " " " seit 231. Æ.	III.	A. B.		Mz.
897.	"	"	" " Julia Mamaea, gest. 235. Sesterz.	Æ. III.	A. B.		Mz.
898.	"	"	" " " " " " " " " " " As.	Æ. III.	A. B.		Mz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
899.	Dez.	31.	Römisches Reich. Julia Mamaea, gest. 235. As.	Æ.	III.	A.B.	Muz.
900.	"	"	" " " " " " " "	Æ.	III.	A.B.	Muz.
901.	"	"	" " " " " " Denar.	Bill.	III.	A.B.	Muz.
902.	"	"	" " " " " " " "	Bill.	III.	A.B.	Muz.
903.	"	"	" " Maximinus, 235-238. Sestert.	Æ.	III.	A.B.	Muz.
904.	"	"	" " " " " " " "	Æ.	III.	A.B.	Muz.
905.	"	"	" " " " " " " "	Æ.	III.	A.B.	Muz.
906.	"	"	" " " " " " " "	Æ.	III.	A.B.	Muz.
907.	"	"	" " " " " " " "	Æ.	III.	A.B.	Muz.
908.	"	"	" " " " " " " "	Æ.	III.	A.B.	Muz.
909.	"	"	" " " " " Dupondius.	Æ.	III.	A.B.	Muz.
910.	"	"	" " " " " " " "	Æ.	III.	A.B.	Muz.
911.	"	"	" " " " " " " "	Æ.	III.	A.B.	Muz.
912.	"	"	" " " " " " A.	Æ.	III.	A.B.	Muz.
913.	"	"	" " Paulina als Diva, gest. ? Sestert.	Æ.	III.	A.B.	Muz.
914.	"	"	" " Maximus, gest. 238. Sestert.	Æ.	III.	A.B.	Muz.
915.	"	"	" " " " " " " "	Æ.	III.	A.B.	Muz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
916.	Dez.	31.	Römisches Reich. Maximus, gest. 238. As.	Æ. III.	A.B.		Muz.
917.	"	"	" " Gordianus africanus pater, 238. Sesterz.	Æ. III.	A.B.		Muz.
918.	"	"	" " Gordianus africanus filius, 238. "	Æ. III.	A.B.		Muz.
919.	"	"	" " Balbinus, 238. "	Æ. III.	A.B.		Muz.
920.	"	"	" " Pupienus, 238. "	Æ. III.	A.B.		Muz.
921.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
922.	"	"	" " Gordianus III., 238-244. "	Æ. III.	A.B.		Muz.
923.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
924.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
925.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
926.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
927.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
928.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
929.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
930.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
931.	"	"	" " " " " Sesterz, Jahr 240.	Æ. III.	A.B.		Muz.
932.	"	"	" " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
933.	Dez.	31.	Römisches Reich. Gordianus III., 238-244. Sesterz, Jahr 240. Æ.	III.	A.B.		Muz.
934.	"	"	" " " " " " 241. Æ.	III.	A.B.		Muz.
935.	"	"	" " " " " " 242. Æ.	III.	A.B.		Muz.
936.	"	"	" " " " " " 244. Æ.	III.	A.B.		Muz.
937.	"	"	" " " " " " Æ.	III.	A.B.		Muz.
938.	"	"	" " " " " " Æ.	III.	A.B.		Muz.
939.	"	"	" " " " Dupondius. Æ.	III.	A.B.		Muz.
940.	"	"	" " " " As. Æ.	III.	A.B.		Muz.
941.	"	"	" " " " " " Æ.	III.	A.B.		Muz.
942.	"	"	" " " " " " Æ.	III.	A.B.		Muz.
943.	"	"	" " " " " " Æ.	III.	A.B.		Muz.
944.	"	"	" " " " " " Æ.	III.	A.B.		Muz.
945.	"	"	" " Philippus pater, 244-249. Sesterz. Æ.	III.	A.B.		Muz.
946.	"	"	" " " " " " Æ.	III.	A.B.		Muz.
947.	"	"	" " " " " " Æ.	III.	A.B.		Muz.
948.	"	"	" " " " " " Æ.	III.	A.B.		Muz.
949.	"	"	" " " " " " Æ.	III.	A.B.		Muz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
950.	Dez.	31.	Römisches Reich. Philippus pater, 244-249. Sesterz.	Æ. III.	A.B.		Muz.
951.	"	"	" " " " " " " " " " Jahr 245. Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
952.	"	"	" " " " " " " " " " 246. Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
953.	"	"	" " " " " " " " " " 248. Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
954.	"	"	" " " " " " " " " " 248. Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
955.	"	"	" " " " " " " " " " 248. Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
956.	"	"	" " " " " " " " " " 248. Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
957.	"	"	" " " " " " " " " " Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
958.	"	"	" " " " " " " " " " As. Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
959.	"	"	" " " " " " " " " " " Jahr 248. Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
960.	"	"	" " " " " Otacilia, gest. 249. Sesterz.	Æ. III.	A.B.		Muz.
961.	"	"	" " " " " " " " " " Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
962.	"	"	" " " " " " " " " " " Jahr 248. Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
963.	"	"	" " " " " " " " " " " 248. Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
964.	"	"	" " " " " " " " " " Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
965.	"	"	" " " " " " " " " " As. Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
966.	"	"	" " " " " " " " " " " Jahr 248. Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
967.	Dez.	31.	Römisches Reich. Philippus filius, 244-249. Sesterz, Jahr 248.	Æ. III.	A.B.		Muz.
968.	"	"	" " " " " " " " 248.	Æ. III.	A.B.		Muz.
969.	"	"	" " " " " " " (beschnitten)	Æ. III.	A.B.		Muz.
970.	"	"	" " " " " " " Jahr 248.	Æ. III.	A.B.		Muz.
971.	"	"	" " " " " " " As, Jahr 248.	Æ. III.	A.B.		Muz.
972.	"	"	" " Traianus Decius, 249-251. Sesterz.	Æ. III.	A.B.		Muz.
973.	"	"	" " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
974.	"	"	" " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
975.	"	"	" " " " " " " Dupondius.	Æ. III.	A.B.		Muz.
976.	"	"	" " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
977.	"	"	" " " " " " " Quadrans.	Æ. III.	A.B.		Muz.
978.	"	"	" " Herennius Etruscus, 249-251, Caesar. Sesterz.	Æ. III.	A.B.		Muz.
979.	"	"	" " " " " " " " As.	Æ. III.	A.B.		Muz.
980.	"	"	" " Hostilianus, 249-251, Caesar. Sesterz.	Æ. III.	A.B.		Muz.
981.	"	"	" " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
982.	"	"	" " Trebonianus Gallus, 251-254.	Æ. III.	A.B.		Muz.
983.	"	"	" " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
984.	Dez.	31.	Römisches Reich. Trebonianus Gallus, 251-254. Sesterz.	Æ. III.	A.B.		Muz.
985.	"	"	" " " " " " " (beschn.)	Æ. III.	A.B.		Muz.
986.	"	"	" " " " " " " As.	Æ. III.	A.B.		Muz.
987.	"	"	" " Volusianus, 252-254. Sesterz.	Æ. III.	A.B.		Muz.
988.	"	"	" " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
989.	"	"	" " Valerianus pater, 253-260. " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
990.	"	"	" " Volusianus, 252-254. As.	Æ. III.	A.B.		Muz.
991.	"	"	" " " " " " " As.	Æ. III.	A.B.		Muz.
992.	"	"	" " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
993.	"	"	" " Valerianus pater, 253-260. Sesterz.	Æ. III.	A.B.		Muz.
994.	"	"	" " " " " " " " As.	Æ. III.	A.B.		Muz.
995.	"	"	" " " " " " " " As, Jahr 253? Æ. III.	Æ. III.	A.B.		Muz.
996.	"	"	" " " " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
997.	"	"	" " Gallienus, 253-268. Sesterz.	Æ. III.	A.B.		Muz.
998.	"	"	" " " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
999.	"	"	" " " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
1000.	"	"	" " " " " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
1001.	Dez.	31.	Römisches Reich. Gallienus, 253-268. Sesterz.	Æ. III.	A.B.		Muz.
1002.	"	"	" " " " " (beschr.)	Æ. III.	A.B.		Muz.
1003.	"	"	" " " " As.	Æ. III.	A.B.		Muz.
1004.	"	"	" " " " " Jahr 253.	Æ. III.	A.B.		Muz.
1005.	"	"	" " " " Denar.	Bill. III.	A.B.		Muz.
1006.	"	"	" " Saloninus, gest. 259. Sesterz, ca. Jahr 259.	Æ. III.	A.B.		Muz.
1007.	"	"	" " Postumus, 258-267. Sesterz.	Æ. III.	A.B.		Muz.
1008.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
1009.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
1010.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
1011.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
1012.	"	"	" " Aurelianus u. Severina. "	Æ. III.	A.B.		Muz.
1013.	"	"	" " Severina. As.	Æ. III.	A.B.		Muz.
1014.	"	"	" " " " " "	Æ. III.	A.B.		Muz.
1015.	"	"	" " Diocletianus, 284-305. Denarius communis.	Æ. III.-IV.	A.B.		Muz.
1016.	"	"	" " " " Antoninianus. Bill.	III.-IV.	A.B.		Muz.
1017.	"	"	" " " " " "	Æ. III.-IV.	A.B.		Muz.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
1018.	Dez.	31.	Römisches Reich. Diocletianus, 284-305. Antoninianus. Bill. III-IV.		A.B.		Muz.
1019.	"	"	" " " " Follis. A. III-IV.		A.B.		Muz.
1020.	"	"	" " " " " Bill. III-IV.		A.B.		Muz.
1021.	"	"	" " Maximianus Hercules, 286-305. Follis. A. III-IV.		A.B.		Muz.
1022.	"	"	" " " " " " Jahr 305. A. IV.		A.B.		Muz.
1023.	"	"	" " " " " " " A. III-IV.		A.B.		Muz.
1024.	"	"	" " " " " " " A. III-IV.		A.B.		Muz.
1025.	"	"	" " Allectus, 294-297. Antoninianus. A. III.		A.B.		Muz.
1026.	"	"	" " " " " " " A. III.		A.B.		Muz.
1027.	"	"	" " Constantius I. Chlorus, 292-305. Follis. A. III-IV.		A.B.		Muz.
1028.	"	"	" " " " " " " A. III-IV.		A.B.		Muz.
1029.	"	"	" " " " " " " A. III-IV.		A.B.		Muz.
1030.	"	"	" " " " " " " A. III-IV.		A.B.		Muz.
1031.	"	"	" " " " " " " A. III-IV.		A.B.		Muz.
1032.	"	"	" " " " " " " A. III-IV.		A.B.		Muz.
1033.	"	"	" " " " " " " A. III-IV.		A.B.		Muz.
1034.	"	"	" " " " " " " A. III-IV.		A.B.		Muz.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
1035.	Dez.	31.	Römisches Reich. Constantinus I. Chlorus, 292-305. Follis. als Caesar	Æ. III.-IV.	A.B.		Muz.
1036.	"	"	" " " " " " " " " "	Æ. III.-IV.	A.B.		Muz.
1037.	"	"	" " " " als Divus, +306. Follis.	Æ. IV.	A.B.		Muz.
1038.	"	"	" " " " " " " " " "	Æ. IV.	A.B.		Muz.
1039.	"	"	" " " " als Caesar, 292-305. Antoninianus.	Æ. III.-IV.	A.B.		Muz.
1040.	"	"	" " Constantinus II., 335-340. Centenionalis.	Æ. IV.	A.B.		Muz.
1041.	"	"	" " " " " " " " " "	Æ. IV.	A.B.		Muz.
1042.	"	"	" " " " " " " " " "	Æ. IV.	A.B.		Muz.
1043.	"	"	" " Magnentius, 350-353. Follis.	Æ. IV.	A.B.		Muz.
1044.	"	"	" " " " " Centenionalis.	Æ. IV.	A.B.		Muz.
1045.	"	"	" " Theodosius I., 379-395. Follis.	Æ. IV.	A.B.		Muz.
1046.	"	"	" " " " " " " " " "	Æ. IV.	A.B.		Muz.
1047.	"	"	" " Magnus Maximus, 383-388. "	Æ. IV.	A.B.		Muz.
1048.	"	"	" " " " " " " " " "	Æ. IV.	A.B.		Muz.
1049.	"	"	" " Valentinianus II., 383-392. Halbfollis.	Æ. IV.	A.B.		Muz.
1050.	"	"	" " " " " Centenionalis.	Æ. IV.	A.B.		Muz.
1051.	"	"	" " Valentinianus I., 364-375. Solidus.	AV. IV.	A.B.		Muz.
1052.	"	"	" " " " " " " " " "	AV. IV.	A.B.		Muz.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1053.	Dez.	31.	<u>Fragment eines Schalenbodens aus Terra nigra.</u> Gefunden bei Grabarbeiten <u>Bäumleingasse 5.</u>	R.	G.		Baudepartement Basel.	Aut.
1054-58.	"	"	<u>Fünf Fragmente von Gefässen aus Terra sigillata.</u> Von ebenda.	R.	G.		" " "	Aut.
1059.	"	"	<u>Fibel mit Rollenhülse, aus Bronze.</u> L. 6,2 cm; B. 2,6 cm. Von ebenda.	R.	G.		" " "	Aut.
1060.	"	"	<u>Eisenkeil.</u> Von ebenda. L. 25 cm.	R.?	G.		" " "	Aut.
1061.	"	"	Ebensolches. Von ebenda. L. 20,3 cm.	R.?	G.		" " "	Aut.
1062.	"	"	Ebensolches. Von ebenda. L. 18,5 cm.	R.?	G.		" " "	Aut.
1063.	"	"	<u>Kalligraphisches Widmungsschreiben (auf Pergament)</u> <u>an Sebastian Kühn (gest. 1653), Dreizelnerherr</u> <u>und Deputat der Universität, von Michael Laper</u> <u>de Lesing Ungarus.</u> Datiert Basel, 12. Mai 1644. Mit der gemalten Darstellung der Gerechtigkeit. H. 57 cm; B. 56,5 cm.	XVII.	A.B.			Ins.
1064.	"	"	<u>Schälchen aus rötlichem Thon, innen hell-</u> <u>grün glasiert mit dunklen Tupfen. Mit wag-</u> <u>rechtem Rand und Henkel. Gefunden bei</u> <u>Grabarbeiten <u>Bäumleingasse 5</u> zu Basel.</u>	XV.	G.		Baudepartement Basel.	T.
1065.	"	"	<u>Dedeckenopf aus rötlichem Thon, mit Watze</u> <u>oben. Von ebenda.</u>	XV.	G.		" "	T.
1066-1069.	"	"	<u>4 Randstücke von Töpfen aus hellgrauem Thon.</u> 1066: aussen geschwätzt, mit Schräggrad. Auf der Schulter eingeritzte Halben. -1067-69: mit dunkel- grauem Überzug. Von ebenda.	XIV.	G.		" "	T.

1924.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
1070-1071.	Dez.	31.	2 Henkelstücke von Wasserkrügen aus grauem und rötlichem Thon. Auf der Oberseite mit Ein-drücken verziert. 1071: mit dunkelgrauem Überzug. Gefunden bei Grabarbeiten <u>Bäumleingasse 5</u> , Basel.	XIV.	G.		Baudepartement Basel. T.
1072.	"	"	<u>Pfannengriff</u> aus rötlichem Thon, Oberseite braun glasiert. Hohl, zum Hineinstecken des hölzernen Griffes. Von ebenda.	XV.	G.		" " T.
1073.	"	"	<u>Bodenscherbe einer Schale</u> aus Terra sigillata-ähnlichem Thon. Mit 2 Parallelribben. Von ebenda.	R.	G.		" " Ant.
1074	"	"	<u>Gürtelschalle</u> aus Bronze mit Schildorn und ge- wissem Ornament in Tiertier I, auf Platte, hohle und Nägel. Länge, ohne Stm: 9,3 cm Alte Bronze, Fundort unbekannt, Hill. Kainyangi	Al.			TK.
1075			<u>Gegenplatte</u> zu 1075, im gleichen Stil	Al.			TK.